



**SCHWIEBERDINGEN**

Traditionell am Puls der Zukunft



# Haushaltsplan 2026

der Gemeinde Schwieberdingen



## Inhaltsübersicht

---

<b>Haushaltssatzung</b>	<b>5</b>
<b>Vorbericht</b>	<b>8</b>
<b>Haushaltsvermerke und Budgetierung</b>	<b>53</b>
<b>Begriffsdefinitionen im NKHR</b>	<b>57</b>
<b>Haushaltsplan</b>	<b>67</b>
Gesamtergebnishaushalt	69
Gesamtfinanzhaushalt	70
Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt	73
Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt	75
<b>Teilergebnishaushalte</b>	<b>78</b>
<b>TH01</b>	<b>79</b>
<b>Kämmerei und Personalamt</b>	
1112	81
1114-001	82
1120-001	83
1121-001	84
1122	85
1124-001	86
1132	87
1133	88
2630	89
3140-001	90
4240	91
5310	92
5320	93
5330	94
5340	95
5380-001	96
5460	97
5710	98
<b>TH02</b>	<b>99</b>
<b>Haupt- und Ordnungsamt</b>	
1110	102
1114-002	103
1120-002	104
1121-002	105
1123	106
1126-002	107

	1130	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	108
	1210	Statistik und Wahlen	109
	1220	Ordnungswesen	110
	1221	Verkehrswesen	111
	1222	Einwohnerwesen	112
	1223	Standesamt	113
	1225	Sozialversicherung	114
	1260	Brandschutz	115
	1280	Katastrophenschutz	116
	2110	Allgemeinbildende Schulen	117
	2140	Schülerbezogenen Leistungen	120
	2520	Ortsmuseum	121
	2521	Archiv	122
	2620	Musikpflege	123
	2720	Bibliothek	124
	2810	Sonstige Kulturpflege	125
	3140-002	Soziale Einrichtungen	126
	3160	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	128
	3180	Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen	129
	3620	Allgemeine Förderung junger Menschen	130
	3650	Tageseinrichtungen für Kinder	131
	4210	Förderung des Sports	140
	4241-002	Sportstätten	141
	5110-002	Stadtentwicklung, städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	142
	5470	Verkehrsbetriebe / ÖPNV	143
	5495	Gemeindewaagen	144
	5530	Friedhofs- und Bestattungswesen	145
	5730	Märkte / Feste	146
<b>TH03</b>	<b>Bauamt</b>		<b>147</b>
	1124-003	Gebäudemanagement	149
	1125	Bauhof	150
	1126-003	Zentrale Beschaffungen	151
	4241-003	Sportstätten	152
	5110-003	Stadtentwicklung, städtebauliche Planung Verkehrsplanung und Stadterneuerung	153
	5111	Gutachterausschuss	154
	5210	Bauordnung	155
	5360	Breitbandausbau	156
	5380-003	Abwasserbeseitigung	157
	5410	Gemeindestraßen	158
	5450	Straßenreinigung und Winterdienst	159
	5510	Grünanlagen / Kinderspielflächen	160
	5520	Gewässerschutz	161

5540	Naturschutz und Landschaftspflege	162
5550	Forstwirtschaft	163
5610	Umweltschutzmaßnahmen	164
<b>TH04</b>	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>	<b>165</b>
6110	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	167
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	168
<b>Teilfinanzhaushalte</b>		<b>169</b>
<b>Investitionsmaßnahmen</b>		<b>174</b>
<b>Stellenplan</b>		<b>219</b>
<b>Anlagen zum Haushaltsplan</b>		<b>227</b>
Anlage 1:	Zuordnung der Produktbereiche und Produktgruppen zu den Teilhaushalten	228
Anlage 2:	Verpflichtungsermächtigungen	232
Anlage 3:	Stand der Schulden	234
Anlage 4:	Stand der Rücklagen	238
Anlage 5:	Stand der Rückstellungen	240
Anlage 6:	Entwicklung der Liquidität	242
Anlage 7:	Kennzahlen zu Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit	246
Anlage 8:	Berechnung der Finanzzuweisungen und Umlagen nach dem FAG/GFRG	248
Anlage 9:	Jahresabschluss 2024	253
Anlage 10:	Übersicht über Steuern, Beiträge, Gebühren und sonstige Abgaben	256
Anlage 11:	Übersicht über die vorläufigen Steuerkraftsummen 2026 im Kreis Ludwigsburg	263
<b>Eigenbetrieb Wasserwerk Schwieberdingen</b>		<b>266</b>

# **Haushaltssatzung**

**der Gemeinde  
Schwieberdingen  
für das Haushaltsjahr**

**2026**

---

## Haushaltssatzung der Gemeinde Schwieberdingen für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 28. Januar 2026 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 beschlossen:

### § 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt:

#### 1. Im Ergebnishaushalt mit folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	38.086.690 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	-44.825.637 €
1.3	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-6.738.947 €</b>
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0 €
1.5	<b>Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-6.738.947 €</b>
1.6	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge	0 €
1.7	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen	0 €
1.8	<b>Veranschlagtes Sonderergebnis</b>	<b>0 €</b>
1.9	<b>Veranschlagtes Gesamtergebnis</b> (Saldo aus 1.5 und 1.8)	<b>-6.738.947 €</b>

#### 2. Im Finanzhaushalt mit folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	37.202.470 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-41.417.719 €
2.3	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-4.215.249 €</b>
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.673.100 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.520.660 €
2.6	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.847.560 €</b>
2.7	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6)	<b>-7.062.809 €</b>
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 105.300 €
2.10	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>- 105.300 €</b>
2.11	<b>Veranschlagte Änderung des Finanzierungsbestands</b>	<b>-7.168.109 €</b>

## § 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf: **0 €**

## § 3 Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf: **13.596.000 €**

## § 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf: **8.000.000 €**

Schwieberdingen, den 28. Januar 2026

Stefan Benker  
Bürgermeister

### Nachrichtlich:

Die Realsteuerhebesätze wurden durch die Satzung über die Erhebung der Grund- und Gewerbesteuer vom 20.11.2024, geändert am 12.11.2025, ab dem 01.01.2026 wie folgt festgesetzt:

- |    |  |                 |
|----|--|-----------------|
| 1. | für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | <b>730 v.H.</b> |
| 2. | für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf                              | <b>245 v.H.</b> |
| 3. | für die Gewerbesteuer auf  | <b>380 v.H.</b> |
- der Steuermessbeträge.

**Vorbericht**

**zum**

**Haushaltsplan**

**2026**

---

# Inhaltsübersicht Vorbericht

---

<b>I.</b>	<b>Allgemeines</b>	<b>10</b>
1.	Strukturdaten der Gemeinde Schwieberdingen	10
2.	Informationen zum neuen Haushaltsrecht	11
<b>II.</b>	<b>Rückblick auf die Haushaltsjahre 2024 und 2025</b>	<b>15</b>
1.	Haushaltsjahr 2024	15
2.	Haushaltsjahr 2025	16
3.	Kassenlage in den Haushaltsjahren 2024 und 2025	17
<b>III.</b>	<b>Haushaltsplan 2026</b>	<b>18</b>
1.	Vorbemerkung	18
2.	Haushaltserlass	19
3.	Haushaltskonsolidierung	20
4.	Gesamtergebnishaushalt - Übersicht -	22
5.	Gesamtergebnishaushalt - Erträge -	23
6.	Gesamtergebnishaushalt - Aufwendungen -	35
7.	Gesamtfinanzhaushalt	42
7.1.	Zahlungsmittelüberschuss lfd. Verwaltungstätigkeit	42
7.2.	Einzahlungen aus Investitionen	43
7.3.	Auszahlungen aus Investitionen	45
7.4.	Einzahlung aus Krediten	47
7.5.	Auszahlungen für Tilgung	47
8.	Entwicklung der Schulden	48
9.	Entwicklung der Liquidität	49
<b>IV.</b>	<b>Mittelfristige Finanzplanung</b>	<b>50</b>
<b>V.</b>	<b>Fazit</b>	<b>51</b>

## I. Allgemeines

### 1. Strukturdaten der Gemeinde Schwieberdingen

#### 1.1 Einwohnerzahl (Wohnbevölkerung) der Gemeinde

nach der <b>Volkszählung</b> am	17.05.1939	1.493
	13.09.1950	2.202
	06.06.1961	3.570
	27.05.1970	6.065
	25.05.1987	8.971
nach dem <b>Zensus</b> am	09.05.2011	11.174
nach der Fortschreibung am	30.06.2016 (Basis Zensus 2011)	11.288
	30.06.2017 (Basis Zensus 2011)	11.345
	30.06.2018 (Basis Zensus 2011)	11.412
	30.06.2019 (Basis Zensus 2011)	11.391
	30.06.2020 (Basis Zensus 2011)	11.370
	30.06.2021 (Basis Zensus 2011)	11.415
nach dem <b>Zensus</b> am	15.05.2022	11.141
	30.06.2022 (Basis Zensus 2022)	11.161
	30.06.2023 (Basis Zensus 2022)	11.354
	30.06.2024 (Basis Zensus 2022)	11.357
	30.06.2025 (Basis Zensus 2022)	11.363 vorläufig

#### 1.2. Gesamtfläche des Gemeindegebiets **1.485 ha**

davon Wohnbaufläche	109 ha
Gebäude- und Freiflächen, Industrie- und Gewerbefläche	91 ha
Verkehrsfläche	166 ha
Landwirtschaftsfläche	887 ha
Waldfläche	13 ha
übrige Nutzungsarten	219 ha

#### 1.3. Bemessungsgrundlagen für den Finanzausgleich 2026

Steuerkraftmesszahl	20.208.888 €
Bedarfsmesszahl	22.565.495 €
Steuerkraftsumme	26.174.026 €
Steuerkraftsumme je Einwohner	2.303,44 €/EW

Insgesamt steht Schwieberdingen im Steuerranking nach der Aufstellung des Landkreises im Vergleich mit den anderen Kreiskommunen zum Vorjahr (Platz 27) nun auf der 7. Position. Der Steuerkraftvergleich orientiert sich nicht am aktuellen, sondern am zweitvorangegangenen Jahr.

## 2. Informationen zum Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen

### Gesetzliche Ausgangssituation

Die gesetzliche Grundlage für die Umstellung auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) wurde am 22. April 2009 durch das Gesetz zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts geschaffen. Zu diesem Zeitpunkt war eine Übergangsfrist von sieben Jahren vorgesehen, so dass alle Kommunen in Baden-Württemberg ihr Rechnungswesen spätestens ab dem Jahr 2016 nach dem neuen Haushaltsrecht hätten führen müssen. Im Juli 2012 wurde die Übergangsfrist um vier Jahre bis zum Jahr 2020 verlängert. Seit dem Haushaltsjahr 2020 sind alle Gemeinden in Baden-Württemberg verpflichtet, das NKHR anzuwenden.

Die Gemeindeverwaltung hat das NKHR zum 01.01.2018 eingeführt.

### Grundzüge des NKHR

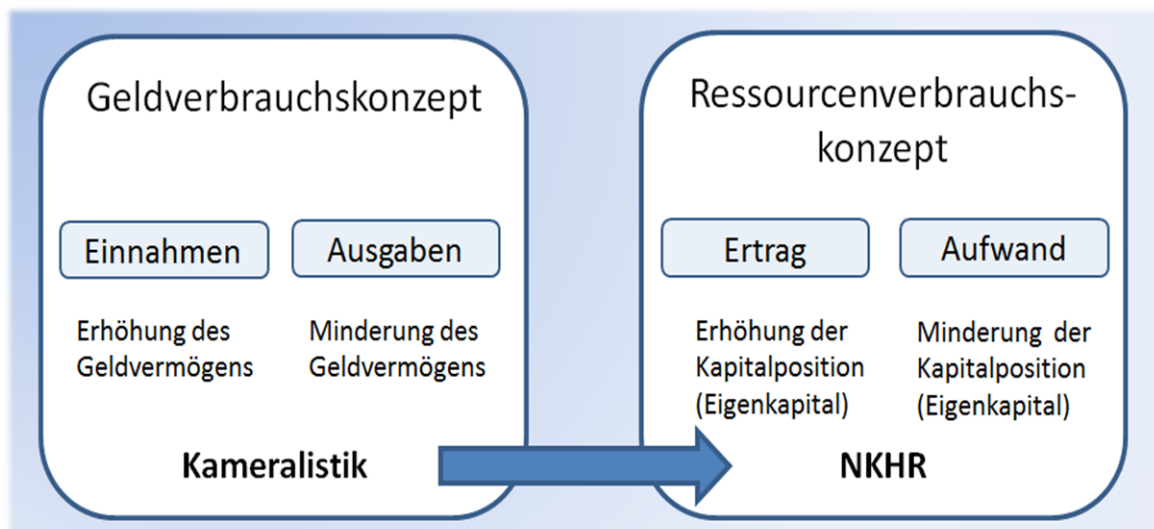
Als Grundlage für eine ressourcenorientierte Haushaltswirtschaft wurde das zahlungsorientierte Rechnungswesen (Kameralistik) durch ein ressourcenorientiertes Rechnungswesen ersetzt. Mit der Einführung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens wurde deshalb die Kameralistik durch die „Doppelte Buchführung in Konten“ (Doppik) abgelöst.

Die kommunale Doppik, die sich stark an der kaufmännischen Buchführung orientiert, bildet den gesamten Ressourcenverzehr der kommunalen Haushaltswirtschaft ab und verschafft einen Überblick über die kommunalen Schulden und das Vermögen.

### Ressourcenverbrauchskonzept

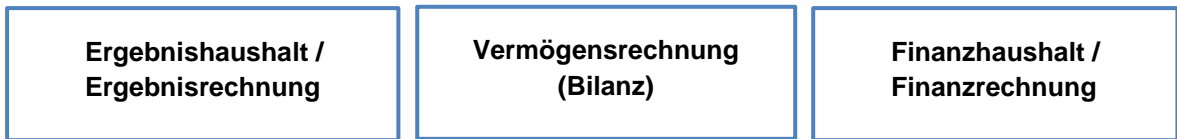
Das Geldverbrauchskonzept der Kameralistik, das auf der Grundlage von Einnahmen und Ausgaben beruhte, wurde durch das Ressourcenverbrauchskonzept der kommunalen Doppik abgelöst. Dieses beruht im Kern auf Erträgen und Aufwendungen und erfasst den Ressourcenverbrauch vollständig und periodengerecht.

Zusätzlich zu den Zahlungsvorgängen wird im NKHR auch der nicht zahlungswirksame Vermögensverzehr, insbesondere die Abschreibungen, die Aufwendungen für die Bildung von Rückstellungen und die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (z.B. Zuweisungen) abgebildet.



## Das Drei-Komponenten-Modell

Im NKHR bilden folgende drei Elemente das Rechnungswesen:



### a) Ergebnishaushalt:

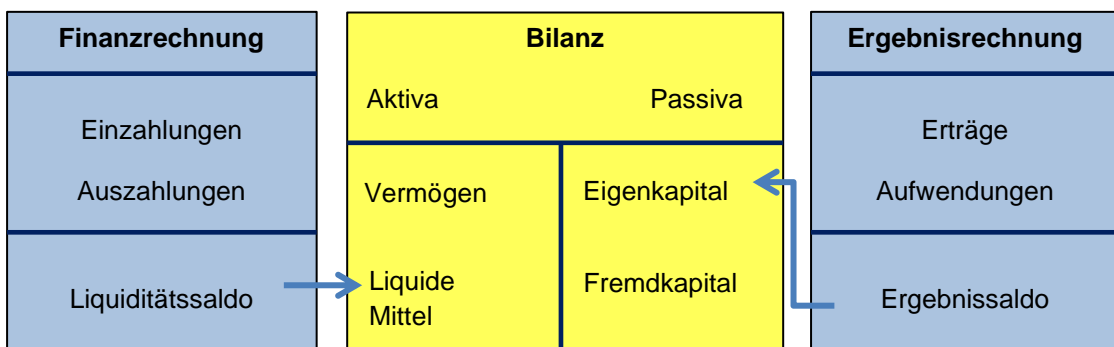
Alle laufenden Vorgänge der Gemeinde Schwieberdingen werden im Ergebnishaushalt geplant und in der Ergebnisrechnung gebucht. Die Ergebnisrechnung ist mit der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) vergleichbar und bildet das Herzstück des NKHR-Haushalts. Es werden die gesamten und periodengerechten Aufwendungen (Ressourcenverbrauch) und Erträge (Ressourcenaufkommen) der Gemeinde abgebildet. Damit werden auch die zahlungsunwirksamen Größen, wie Abschreibungen, Bildung von Rückstellungen oder Auflösung von Sonderposten ausgewiesen. Für außerordentliche Vorgänge wird neben dem ordentlichen Ergebnis auch ein Sonderergebnis (außerordentliches Ergebnis) ausgewiesen. Anschließend werden ordentliches und außerordentliches Ergebnis zu einem Gesamtergebnis zusammengefasst. Dieses stellt den Ressourcenverzehr bzw. das Jahresergebnis der Gemeinde dar und macht sichtbar, um welchen Betrag das kommunale Eigenkapital zu- oder abnimmt.

### b) Finanzhaushalt:

Beim Finanzhaushalt bzw. der Finanzrechnung werden alle kassenmäßigen Geldbewegungen dargestellt. Dies sind sämtliche Ein- und Auszahlungen einer Rechnungsperiode, die im Gesamten einen Überblick über den Zahlungsmittelbestand (Liquidität) sowohl unterjährig, als auch beim Jahresabschluss der Gemeinde Schwieberdingen darstellen. Ein wesentliches Augenmerk liegt hierbei auch in der Darstellung der Investitions- und Finanzierungstätigkeit. Der Finanzhaushalt wird untergliedert in Zahlungsvorgänge aus der laufenden Verwaltungstätigkeit und in Ein- und Auszahlungen für Investitionen sowie Finanzierungsvorgänge (Kredite). Die Teilergebnisse dieser drei Tätigkeitsfelder werden zu einem Gesamtergebnis zusammengefasst. Dieses zeigt die Änderung des Finanzierungsmittelbestands der Gemeinde auf.

### c) Vermögensrechnung (Bilanz):

Die Vermögensrechnung (Bilanz) ist nicht Gegenstand des Haushaltsplans, sondern ausschließlich ein Instrument des Jahresabschlusses. Sie stellt das gesamte Vermögen den Finanzierungsmitteln gegenüber. Die Ergebnisse der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung fließen dabei nach dem folgenden Prinzip in die Vermögensrechnung ein:

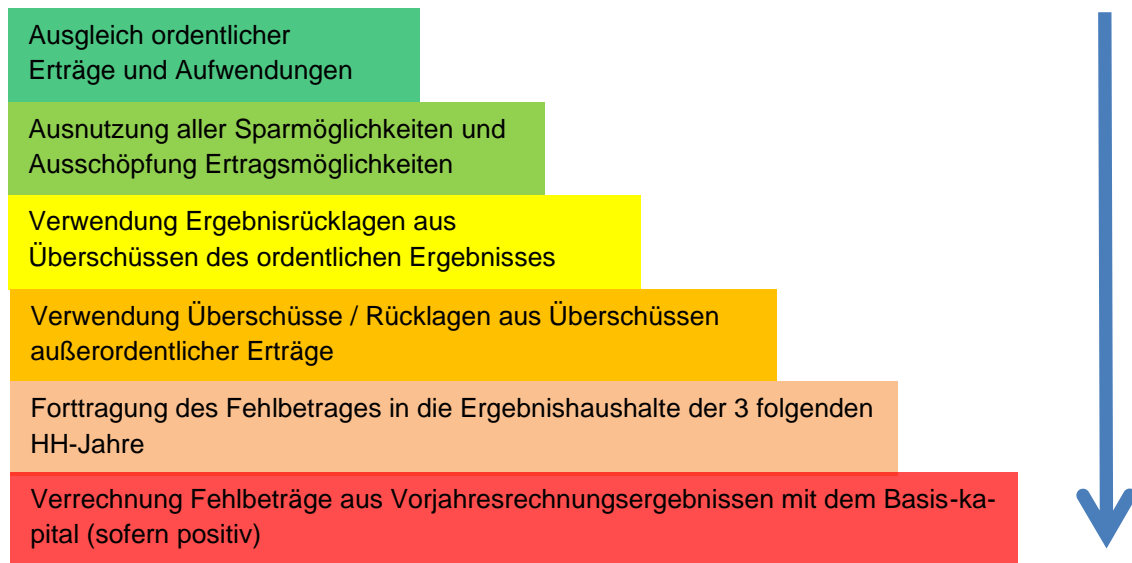


Der Saldo der Finanzrechnung zeigt die Änderung der liquiden Mittel auf. Das bedeutet, die Position liquide Mittel auf der Aktivseite der Vermögensrechnung wird um den Saldo der Finanzrechnung vergrößert oder verringert. Der Saldo der Ergebnisrechnung wirkt sich in der Vermögensrechnung auf das Eigenkapital (Basiskapital) der Gemeinde aus.

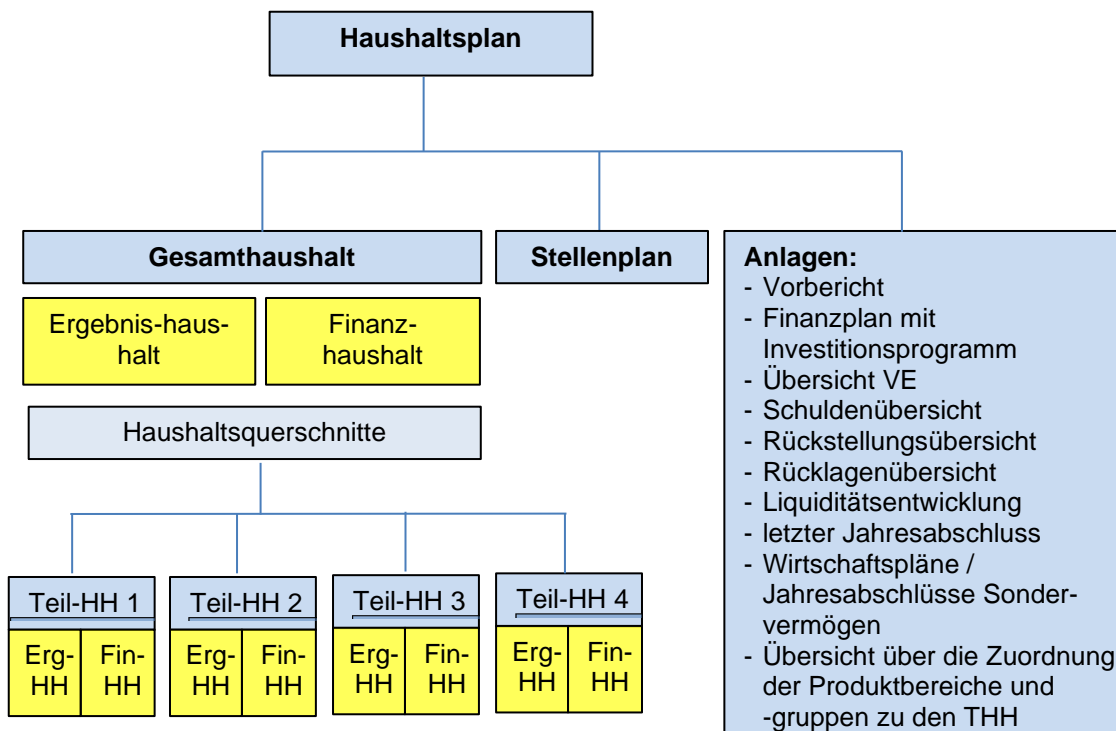
## Haushaltsausgleich - Generationengerechtigkeit

Die Regelungen zum Haushaltsausgleich spielen sowohl für die Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde Schwieberdingen als auch für die Genehmigungsfähigkeit des Haushaltes eine wichtige Rolle. Mit der Einführung des NKHR werden sich aber auch die Rechengrößen und Beurteilungskriterien des Haushaltsausgleichs nachhaltig verändern.

Das Prinzip der Generationengerechtigkeit bedeutet für den Haushalt, dass der Gesamtergebnishaushalt bzw. die Gesamtergebnisrechnung mindestens ausgeglichen sein muss. Ein Ausgleich der Planung und Rechnung besteht dann, wenn (unter Berücksichtigung der Fehlbeträge aus Vorjahren) die ordentlichen Erträge die ordentlichen Aufwendungen decken. Wenn diese Ausgleichspflicht nicht erfüllt werden kann, sieht der Gesetzgeber ein mehrstufiges Haushaltsausgleichssystem vor:



## Bestandteile des neuen Haushaltsplans



### a) Gesamthaushalt

Hauptbestandteile des Gesamthaushalts sind der Gesamtergebnishaushalt und der Gesamtfinanzhaushalt. Sie geben Auskunft über die Gesamtsituation der Gemeinde Schwieberdingen. Aus ihnen kann neben den gesamten Aufwendungen und Erträgen bzw. Auszahlungen und Einzahlungen z. B. auch der notwendige Kreditbedarf für die Investitionen eines Haushaltsjahres berechnet werden.

Weiterhin enthält der Gesamthaushalt auch je eine Übersicht (Haushaltsquerschnitt) über Erträge und Aufwendungen der Produktbereiche des Ergebnishaushalts, sowie über die Einzahlungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen der Produktbereiche des Finanzhaushalts.

Die Haushaltsquerschnitte fassen den Gesamthaushalt geordnet nach Produktbereichen und Arten (Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen, Auszahlungen, Verpflichtungsermächtigungen) zusammen.

### b) Teilhaushalte

Der Gesamthaushalt der Gemeinde Schwieberdingen wird in 4 Teilhaushalte untergliedert.

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 19.10.2016 beschlossen, dass der Gesamthaushalt in folgende vier Teilhaushalte aufgeteilt wird:

<b>Gesamthaushalt der Gemeinde Schwieberdingen</b>			
<b>Teilhaushalt 1</b>	<b>Teilhaushalt 2</b>	<b>Teilhaushalt 3</b>	<b>Teilhaushalt 4</b>
<b>Kämmerei und Personalamt</b>	<b>Haupt- und Ordnungsamt</b>	<b>Bauamt</b>	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>

## II. Rückblick auf die Haushaltsjahre 2024 und 2025

### 1. Haushaltsjahr 2024

Insgesamt waren die Kommunalfinanzen stark angespannt, die Handlungsspielräume werden von Jahr zu Jahr kleiner. Dies gilt trotz eines positiven Jahresergebnisses auch für die Gemeinde Schwieberdingen. Auf den ersten Blick erscheint der Jahresabschluss 2024 hier als äußerst positiv, steigt doch das positive ordentliche Ergebnis von den in der Haushaltsplanung prognostizierten rd. 1,0 Mio. € auf fast 8,5 Mio. € an. Bei einer detaillierten Betrachtung stellt man jedoch fest, dass dieses Ergebnis von verschiedenen Sonderfaktoren beeinflusst ist und der Überschuss nicht Ausfluss der eigenen Leistungskraft ist.

Im Rechnungsjahr lagen die Personalkosten ca. 1,0 Mio. € unter dem Planansatz, da im Jahr 2024 Stellen im Bereich der Kinderbetreuung und zunehmend auch in anderen Bereichen aufgrund des Fachkräftemangels nicht im gewünschten Umfang besetzt werden konnten. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen lagen mit ebenfalls rund 1,0 Mio. € unter dem Planwert, da auch aufgrund des Fachkräftemangels geplante Maßnahmen nicht im gewünschten Umfang umgesetzt werden konnten. Zudem hat die Gemeinde Schwieberdingen aufgrund der eigenen schwachen Steuerkraft allein knapp 6,0 Mio. € Zuweisungen erhalten. Die auf den ersten Blick deutlich gestiegenen Erträge im Bereich der Gewerbesteuer sind keine dauerhaften Ertragssteigerungen. Ein Großteil der überplanmäßigen Gewerbesteuererträge sind Nachzahlungen aus Vorjahren (Einmaleffekt).

Positiv war, dass sich die Gemeinde Schwieberdingen mit dem positiven Jahresabschluss Perspektiven geschaffen hat. Die Basis für die vielfältigen zukünftigen Aufgabenstellungen bildet die kontinuierliche solide Finanzwirtschaft der letzten Jahre. Neben einer niedrigen Verschuldung in Höhe von rd. 1,2 Mio. € konnte die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses wieder auf 11,2 Mio. € aufgestockt werden. Auch hinsichtlich weiterhin der bei Weitem nicht auskömmlichen Gewerbesteuereinnahmen besteht mit der Verwirklichung des neuen Gewerbegebietes „Laiblinger Weg“ die berechtigte Hoffnung auf zukünftig höhere Erträge. Dies ist perspektivisch insofern wichtig, da die Gemeinde Schwieberdingen derzeit den Haushaltsausgleich nur mit erheblichen Zuweisungen aus der mangelnden Steuerkraft schafft. Zudem werden sowohl beim Bund als auch beim Land die finanziellen Spielräume enger; die Höhe der heutigen Zuweisungen und Zuschüsse sind für die Zukunft keineswegs gesichert und werden zudem in regelmäßigen Abständen immer neu verhandelt. Auch der Landkreis steht vor einem erheblichen Finanzdefizit, das sich nicht zuletzt auch durch die Unterfinanzierung der Kliniken im Rechnungsjahr nochmals deutlich verschärft hat. Es bleibt abzuwarten wie Bund und Land die Kommunen zukünftig unterstützen werden. Beim Landkreis gilt es wachsam vor allem die Entwicklung der Kreisumlage im Blick zu behalten. Die derzeitigen Prognosen werden unseren kommunalen Haushalt nochmals deutlich weiter einschränken.

Bereits im Jahresabschluss 2023 wurde darauf hingewiesen, dass die Gemeinde Schwieberdingen vor großen Herausforderungen steht. Neben der Entwicklung des Gewerbegebietes durch den Zweckverband Laiblinger Weg muss die Innenentwicklung im Sanierungsgebiet Oberer Schulberg erfolgen. Im Gebiet Herrenwiesen steht mit der Feuerwehr und den Sporteinrichtungen die Ertüchtigung zentraler Infrastruktureinrichtungen in den nächsten Jahren an. Neben dem normalen Unterhalt werden aber auch finanzielle und personelle Ressourcen für den Transformationsprozess hin zu einer klimaneutralen Kommune benötigt. Diese Investitionen werden nur über die Zeitschiene, d.h. mit einer Priorisierung gelingen und werden auch erhebliche Fremdmittel erfordern. Es bleibt zu hoffen, dass insgesamt ein wirtschaftlicher Aufschwung wieder gelingt, dass der Krieg in der Ukraine nach Möglichkeit auf Sicht beendet werden kann und dass vor allem der gesellschaftliche Zusammenhalt erhalten werden kann.

Die Gemeinde Schwieberdingen konnte bisher in den Haushaltsplanung und der sich anschließenden Finanzplanung die rechtlichen Vorgaben zumindest im jeweiligen Planungszeitraum im neuen Haushaltsrecht erfüllen. Insbesondere war es dann auch in den jeweiligen Jahresabschlüssen gelungen, dass entweder Überschüsse erzielt oder Unterdeckungen mit Überdeckungen aus Vorjahren ausgeglichen werden konnten. Insofern war es positiv, dass der Jahresabschluss 2024 im Ergebnis mit einer Überdeckung abschlossen und damit formell den rechtlichen Anforderungen genügte.

## 2. Haushaltsjahr 2025

Die Haushaltssatzung 2025 wurde am 29. Januar 2025 vom Gemeinderat mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

### Ergebnishaushalt

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	40.672.027 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	-40.093.037 €
1.3	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>578.991 €</b>
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0 €
1.5	<b>Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>578.991 €</b>
1.6	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge	0 €
1.7	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen	0 €
1.8	<b>Veranschlagtes Sonderergebnis</b>	<b>0 €</b>
1.9	<b>Veranschlagtes Gesamtergebnis</b> (Saldo aus 1.5 und 1.8)	<b>578.991 €</b>

### Finanzhaushalt

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verw.tätigkeit	39.759.676 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verw.tätigkeit	-36.553.227 €
2.3	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.206.449 €</b>
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.357.426 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-7.674.300 €
2.6	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.316.674 €</b>
2.7	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6)	<b>-110.425 €</b>
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 105.300 €
2.10	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>- 105.300 €</b>
2.11	<b>Veranschlagte Änderung des Finanzierungsbestands = Saldo des Finanzhaushalts</b>	<b>-215.725 €</b>

Das Landratsamt Ludwigsburg hat mit Schreiben vom 25. März 2025 die Gesetzmäßigkeit dieser Haushaltssatzung bestätigt.

Die Erstellung des Haushaltsplanes 2025 und die sich anschließende Finanzplanung bis 2028 erfolgte wieder in enger Abstimmung mit der Haushaltsstrukturkommission. In der Sitzung am 20.11.2024 wurden die Auswirkungen der aktuellen Lage und die zusätzlich vorhandenen Risiken in Bezug auf die Haushalts- und Finanzplanung bewertet. Neben den schlechten Wirtschaftsprognosen ergeben sich Unsicherheiten bei Zuweisungen und Zuschüssen von Bund und Land. Zusätzlich sind die Kreisfinanzen in erheblicher Schieflage in deren Folge die dortige Haushalts- und Finanzplanung überproportionale Steigerungen bei den Kreisumlagegebesätzen eingeplant hat, die aber in den kommunalen Haushalten so nicht abgebildet und gegenfinanziert werden konnten. Hinzu kommt die örtliche Besonderheit der Gemeinde Schwieberdingen mit noch ungeklärten Steuerverfahren aus Vorjahren, aus den sich möglicherweise weitere Steuererstattungen der Gemeinde zuzüglich der darauf anfallenden Zinsen ergeben können.

Die Haushaltstrukturkommission verfolgte für die Haushalts- und Finanzplanung 2025 folgende Zielsetzungen:

- ausgeglichener Ergebnishaushalt 2025
- Erhalt der kommunalen Infrastruktur (konsumtiv)
- schrittweise Ertüchtigung der notwendigen Infrastruktur, v.a. Pflichtaufgaben, (investiv)

Um das Ziel zu erreichen sollten die bereits für die Vorjahre getroffenen Beschlüsse der Haushaltstrukturkommission auch weiterhin fort- und umgesetzt werden. Statt pauschalen Kürzungen erfolgten gezielte Einsparungen, die Gebühren und Entgelte sollen in regelmäßigen Abständen überprüft und gegebenenfalls auch angepasst werden. Die Kinderbetreuung und das Ehrenamt bleiben auch weiterhin von den Sparbeschlüssen ausgenommen.

Mit gezielten Aufwandsminderungen und unter Berücksichtigung der Ertragssteigerungen durch erfolgte Gebührenanpassungen und aufgrund der vom Land für die Haushalts- und Finanzplanung prognostizierten allgemeinen Einnahmenentwicklung konnte für das Haushaltsjahr 2025 ein kleiner Überschuss im laufenden Betrieb in der Planung ausgewiesen werden. Die unsicheren Rahmenbedingungen und die vielen weiteren Unwägbarkeiten bis hin zu der ungeklärten politischen Lage nach dem Ampel-Aus im Bund ließen eine seriöse Haushalts- und Finanzplanung aber nur auf Sicht zu. Trotzdem blieb die Tatsache, dass die Ergebnishaushalte in den Jahren 2026 bis 2028 nicht ausgeglichen werden können.

### **3. Kassenlage in den Haushaltsjahren 2024 und 2025**

Die Liquidität der Gemeindekasse war in den Haushaltsjahren 2024 und 2025 stets sichergestellt. Die Rücklagenbestände waren, soweit noch vorhanden, sicher und jederzeit verfügbar angelegt. Der in der jeweiligen Haushaltssatzung festgesetzte Höchstbetrag der äußeren Kassenkredite wurde zu keinem Zeitpunkt überschritten.

### III. Haushaltsplan 2026

#### 1. Vorbemerkung und allgemeine Finanzlage

Auf der Grundlage der §§ 79 und 80 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat die Verwaltung die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2026 aufgestellt. Die Haushaltsplanung 2026 erfolgt nach den Vorschriften für das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen.

Deutschland befindet sich im Jahr 2025 in einer wirtschaftlichen Phase, die sich am besten als verhaltene Stabilisierung beschreiben lässt. Nach einem leichten Rückgang des Bruttoinlandsprodukts (BIP) um rund -0,2 % im Jahr 2024 zeigte sich zu Beginn des Jahres 2025 zwar ein kleiner Aufwärtstrend (+0,2 % im ersten Quartal gegenüber dem Vorquartal), doch die Prognosen gehen davon aus, dass ein spürbares Wachstum erst ab 2026 einsetzt. Die Inflation ist im Vergleich zu den Vorjahren deutlich zurückgegangen: Sie lag 2024 bei etwa 2,5 % und dürfte 2025 auf rund 2,2 % fallen. Der Arbeitsmarkt bleibt insgesamt stabil, wenngleich die Arbeitslosenquote leicht auf etwa 3,6 % gestiegen ist.

Für die öffentlichen Finanzen bedeutet diese Entwicklung eine gemischte Ausgangslage. Auf der Einnahmeseite verzeichnete der Bund zwischen Januar und Mai 2025 ein Plus von 7,4 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum, was auf stabile Steuererträge und leichte konjunkturelle Erholung hindeutet. Gleichzeitig stiegen die Ausgaben jedoch um 8,3 %, was zu einem Haushaltsdefizit von rund 32,8 Mrd. € führte. Besonders auffällig ist der starke Anstieg der Investitionsausgaben um 43 %, was vor allem mit dem politisch gewollten Abbau von Investitionsstaus sowie der Umsetzung von Infrastruktur- und Klimaschutzprojekten zusammenhängt.

Die finanzielle Lage der öffentlichen Hand wird aktuell stark durch die Reform der Schuldenbremse geprägt. Im März 2025 wurde ein zusätzlicher Kreditrahmen von bis zu 1 % des BIP für sicherheitsrelevante Bereiche geschaffen, begleitet von einem neuen, schuldenfinanzierten Sondervermögen in Höhe von 500 Mrd. €, das in Infrastruktur und Klimaschutz fließen soll. Damit verschiebt sich der finanzpolitische Kurs: Die bislang enge Verschuldungsgrenze wird in definierten Ausnahmebereichen gelockert, um langfristig dringend notwendige Investitionen anzuschieben. Dennoch bedeutet dies auch, dass die Verschuldungsquote, die Ende 2024 bei etwa 62,5 % des BIP lag, bis 2027 voraussichtlich auf rund 66 % ansteigen wird.

Langfristig steht die öffentliche Hand damit vor einer doppelten Herausforderung: Einerseits besteht der politische Wille, die Infrastruktur zu modernisieren und den Investitionsrückstand - allein auf kommunaler Ebene inzwischen etwa 186 Mrd. € - abzubauen. Andererseits bleiben konjunkturelle Risiken, geopolitische Unsicherheiten und strukturelle Probleme wie Fachkräftemangel oder schleppende Digitalisierung bestehen. Für Städte und Gemeinden bedeutet dies, dass sie zwar mit zusätzlichen Fördermitteln und Investitionsprogrammen rechnen können, gleichzeitig aber steigende Schuldenstände, wachsende laufende Kosten und der Druck zu fiskalischer Konsolidierung langfristig ein Spannungsfeld schaffen werden, das eine sorgfältige Priorisierung erfordert.

Insgesamt ist der Blick auf die kommunalen Finanzen in Deutschland nochmals ernüchternder. In den vergangenen Jahren haben Deutschlands Städte, Gemeinden und Landkreise eine dramatische Verschlechterung ihrer Finanzlage erfahren - 2024 war mit einem Rekorddefizit von rund 24,8 Mrd. € das schlechteste Jahr in der Geschichte der Bundesrepublik. Nach der aktuellen Prognose der kommunalen Spitzenverbände wird das Defizit in den kommenden Jahren schrittweise sogar auf mehr als 35 Mrd. € pro Jahr anwachsen.

Ursache für die weiterwachsenden Defizite der Kommunalhaushalte sind die ungebremst ansteigenden Ausgaben, vor allem durch gesetzliche Vorgaben, und gleichzeitig deutlich zu gering zunehmende Einnahmen. Im Ergebnis werden die Kommunalhaushalte überlastet und sind strukturell unterfinanziert. Dabei weist der Deutsche Städtetag auf ein massives Ungleichgewicht hin: die Kommunen leisten mehr als ein Viertel der gesamtstaatlichen Ausgaben, erhalten aber nur ein Siebtel der Steuereinnahmen.

Die Zeiten weitgehend ausgeglichener Kommunalhaushalte sind vorbei. Defizite, Nothaushalte und harte Konsolidierungsdiskussionen gehören zur neuen Realität in den Rathäusern und Landratsämtern. Die Kommunalpolitik muss mit den Finanzproblemen vor Ort umgehen.

Der eigene Gestaltungsspielraum der Kommunen reicht aber bei weitem nicht aus, um die strukturelle Unterfinanzierung zu lösen. Hier sind die Bundes- und Landesebene gefragt, denn Gesetze und Pflichtaufgaben werden dort gemacht.

Der Deutsche Städtetag fordert daher von Seiten des Bundes einen Lösungsbeitrag zur kommunalen Finanzkrise. Dies kann entweder durch finanzielle Unterstützung oder den Abbau von Leistungen und Leistungsstandards erfolgen. Das enttäuschend geringe Wirtschaftswachstum bringt auch auf Bundesebene jedoch keine großen Handlungsspielräume. Daher werden die Bundesbürger sich auf Einschränkungen der öffentlichen Hand einstellen müssen, entweder zentral auf Bundesebene politisch gesteuert oder kommunalpolitisch am Ende der „Nahrungskette“.

Aufgrund dieser schwierigen Rahmenbedingungen erfolgte die aktuelle Haushalts- und Finanzplanung wieder in enger Abstimmung mit der Haushaltsstrukturkommission.

## **2. Haushaltserlass**

Grundsätzlich können die Orientierungsdaten nur Anhaltspunkte für die individuelle gemeindliche Finanzplanung geben. Es bleibt Aufgabe jeder Gemeinde, anhand dieser Daten unter Berücksichtigung der aktuellen Konjunktur- und Steuerentwicklung sowie der örtlichen und strukturellen Gegebenheiten die für ihre Finanzplanung zutreffenden Einzelwerte zu ermitteln. Soweit diese nicht berechnet werden konnten, wurden sie sorgfältig geschätzt.

Die Orientierungsdaten für die Entwicklung der Leistungen im kommunalen Finanzausgleich in den Jahren 2026 ff. basieren auf Berechnungen des Ministeriums für Finanzen Baden-Württemberg. Sie beruhen auf den Ergebnissen der Steuerschätzung vom Oktober 2025.

### 3. Haushaltskonsolidierung

Die deutlich verschärfte Finanzlage erfordert auch weiterhin eine Haushaltskonsolidierung. Speziell im aktuellen Umfeld mit den schlechten Wirtschaftsprognosen zeigt sich, dass es richtig war, dass Verwaltung und Gemeinderat schon vor Jahren eine ständige Haushaltsstrukturkommission eingerichtet haben.

Die Erstellung des Haushaltsplanes 2026 und die sich anschließende Finanzplanung bis 2029 erfolgte wieder in enger Abstimmung mit der Haushaltsstrukturkommission. Hierbei wurden die Auswirkungen der aktuellen Lage und die zusätzlichen Risiken in Bezug auf die Haushalts- und Finanzplanung bewertet. Neben den schlechten Wirtschaftsprognosen ergeben sich Unsicherheiten bei Zuweisungen und Zuschüssen von Bund und Land. Zusätzlich sind die Kreisfinanzen in erheblicher Schieflage, in deren Folge die dortige Haushalts- und Finanzplanung überproportionale Steigerungen bei den Kreisumlagehebesätzen eingeplant hat, die aber in den kommunalen Haushalten so nicht gegenfinanziert werden können. Hinzu kommt die örtliche Besonderheit der Gemeinde Schwieberdingen mit noch ungeklärten Steuerverfahren aus Vorjahren, aus den sich möglicherweise weitere Steuererstattungen der Gemeinde zuzüglich der darauf anfallenden Zinsen ergeben können.

Die Haushaltstrukturkommission verfolgt für die Haushalts- und Finanzplanung folgende Zielsetzungen:

- Minderung des Haushaltsdefizits von rd. -9,2 Mio. € auf rd. -6,7 Mio. €
- Erhalt der kommunalen Infrastruktur (konsumtiv)
- schrittweise Ertüchtigung der notwendigen Infrastruktur, v.a. Pflichtaufgaben, (insb. Neubau/Sanierung Feuerwehrhaus)
- Sicherung der Liquidität

Um die Ziele zu erreichen sollen die bereits für die Vorjahre getroffenen Beschlüsse der Haushaltstrukturkommission auch weiterhin fort- und umgesetzt werden. Statt pauschalen Kürzungen erfolgen gezielte Einsparungen, die Steuern und Gebühren sollen in regelmäßigen Abständen überprüft und gegebenenfalls auch angepasst werden. Das Ehrenamt bleibt vorerst auch weiterhin nahezu vollumfänglich von den Sparbeschlüssen ausgenommen.

Mit gezielten Aufwandsminderungen und unter Berücksichtigung der Ertragssteigerungen durch erfolgte Steuer- und Gebührenanpassungen sowie aufgrund der vom Land für die Haushalts- und Finanzplanung prognostizierten allgemeinen Einnahmenentwicklung muss für das Haushaltsjahr 2026 ein Defizit im laufenden Betrieb in Höhe von rd. 7 Mio. € ausgewiesen werden. Die unsicheren Rahmenbedingungen und die vielen weiteren Unwägbarkeiten lassen eine seriöse Haushalts- und Finanzplanung aber nur auf Sicht zu. Trotzdem bleibt die Tatsache, dass derzeit die Ergebnishaushalte in den Jahren 2027 bis 2029 unter den bisherigen Rahmendaten in Summe ein Defizit von rd. 3,0 Mio. € ausweisen. Auch wenn kurzfristig noch Ergebnisminderungen aus Vorjahren für einen Ausgleich zur Verfügung stehen, muss die Entwicklung beim Bund, beim Land und vor allem auch beim Landkreis im Blick behalten werden. Mittelfristig werden weitere Konsolidierungen auf allen Ebenen erfolgen müssen.

Für den Finanzhaushalt bleibt es bei der bisherigen Empfehlung der Haushaltsstrukturkommission, dass die kommunalen Bauprojekte nur schrittweise umgesetzt werden können. Für das Gebiet Herrenwiesen ist die Priorisierung nach dem Neubau und der Sanierung der Glemstalschule mit dem Neubau/Sanierung des Gebäudes der Feuerwehr durch den Gemeinderat erfolgt. Ungeachtet dessen muss vor dem Einstieg in neue Maßnahmen generell immer der Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt und die Finanzierung im Finanzhaushalt überprüft und sichergestellt sein. Nur auf diese Weise kann die Sicherung der Leistungsfähigkeit der Gemeinde auch in Zukunft gewährleistet werden.

Die vorliegende Haushalts- und Finanzplanung bildet das Ergebnis der Haushaltskonsolidierung ab. Leider ist aufgrund der Krisen und der örtlichen Steuerrückzahlungen in den Vorjahren viel Liquidität abgeflossen, die nun für die notwendigen Investitionen in Infrastruktur nicht mehr zur Verfügung steht. Neben der Finanzierung der Projekte ist auch der Haushaltsausgleich, der nicht fremdfinanziert werden darf, im Ergebnishaushalt eine wichtige Voraussetzung für die Weiterentwicklung der Gemeinde. Deshalb ist die Haushaltskonsolidierung insbesondere für die notwendigen Investitionen auch künftig von zentraler Bedeutung.

<b>Ergebnisverbesserungen 2026ff</b>	<b>Verbesserung 26</b>	<b>Verbesserung 27</b>	<b>Verbesserung 28</b>	<b>Verbesserung 29</b>
<b>Aufwendungen</b>				
Stellenausschreibungen nicht mehr in analoger Form (insb. LKZ )	-30.000,00 €	-30.000,00 €	-30.000,00 €	-30.000,00 €
Dankeschönabend Mitarbeitende kostengünstiger (insb. Verpflegung)	-5.000,00 €	-5.000,00 €	-5.000,00 €	-5.000,00 €
Betriebsausflug nur alle zwei Jahre, ab 2027 ohne Verpflegung	0,00 €	-6.000,00 €	0,00 €	-6.000,00 €
Mitarbeiterbenefits	-5.000,00 €	-5.000,00 €	-5.000,00 €	-5.000,00 €
Kitas: Zulage Randzeit endet wie vorgesehen zum 31.08.2026	-6.000,00 €	-18.000,00 €	-18.000,00 €	-18.000,00 €
Kitas: Zusatzkräfte nur nachbesetzen, wenn für Mindestpersonalschlüssel notwendig	-55.000,00 €	-55.000,00 €	-55.000,00 €	-55.000,00 €
Unterstützung Antragsstellung Rente, nur noch Hinterbliebenenrente	-7.000,00 €	-7.000,00 €	-7.000,00 €	-7.000,00 €
2. Stelle Jugendhaus nicht mehr besetzen	-79.000,00 €	-79.000,00 €	-79.000,00 €	-79.000,00 €
40 % Hochbau aktuell nicht besetzt; vorerst nicht besetzen	-32.000,00 €	-32.000,00 €	-32.000,00 €	-32.000,00 €
Stelle Bibliothek auf 80 % statt 100 % reduzieren	-12.000,00 €	-12.000,00 €	-12.000,00 €	-12.000,00 €
AK Handel Ortsmitte um 50% kürzen	-2.500,00 €	-2.500,00 €	-2.500,00 €	-2.500,00 €
Schülerbeförderung Schönbühlhof (4 Kinder), Zuschuss entfällt	-2.000,00 €	-2.000,00 €	-2.000,00 €	-2.000,00 €
Schülerbeförderung Hardthof (9 Kinder), Zuschuss entfällt	-4.500,00 €	-4.500,00 €	-4.500,00 €	-4.500,00 €
Fahrten für Senioren (Kirche), Zuschuss reduzieren	-4.000,00 €	-4.000,00 €	-4.000,00 €	-4.000,00 €
Kirbe (auf dem Schloßhof rd. 2.000 € günstiger)	-2.000,00 €	-2.000,00 €	-2.000,00 €	-2.000,00 €
Beachwochen (Verzicht)	-7.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kulturprogramm ab 2027 reduzieren	0,00 €	-5.000,00 €	-5.000,00 €	-5.000,00 €
Ehrenamtsabend alle 2 Jahre	-13.000,00 €	0,00 €	-13.000,00 €	0,00 €
Repräsentation: Bewirtung, Geschenke, Sträuße, Altersjubilare etc. reduzieren	-4.000,00 €	-5.000,00 €	-6.000,00 €	-7.000,00 €
Privater Sicherheitsdienst entfällt	-15.000,00 €	-15.000,00 €	-15.000,00 €	-15.000,00 €
Reduzierung der Ortseingangsfahren von jeweils 3 auf 1	-1.000,00 €	-1.000,00 €	-1.000,00 €	-1.000,00 €
Kürzung des Schuletats um 10 %	-10.700,00 €	-10.700,00 €	-10.700,00 €	-10.700,00 €
Gebäudeunterhaltungsmaßnahmen teilweise in die Folgejahre verschieben	-700.000,00 €	-15.000,00 €	-10.000,00 €	-26.000,00 €
Maßnahmen im Rahmen der Biotopverbundplanung	-7.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Reinigungsintervalle in öff. Gebäuden reduzieren	-40.000,00 €	-40.000,00 €	-40.000,00 €	-40.000,00 €
Wartungsverträge in öff. Gebäuden überprüfen und ggf. reduzieren	-35.000,00 €	-35.000,00 €	-35.000,00 €	-35.000,00 €
<b>Erträge</b>				
Verwaltungsgebühren anpassen	5.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
Grundsteuererhöhung	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €
Vermietung gemäß der Obergrenze des gültigen Mietspiegels	5.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €

#### 4. Gesamtergebnishaushalt - Übersicht -

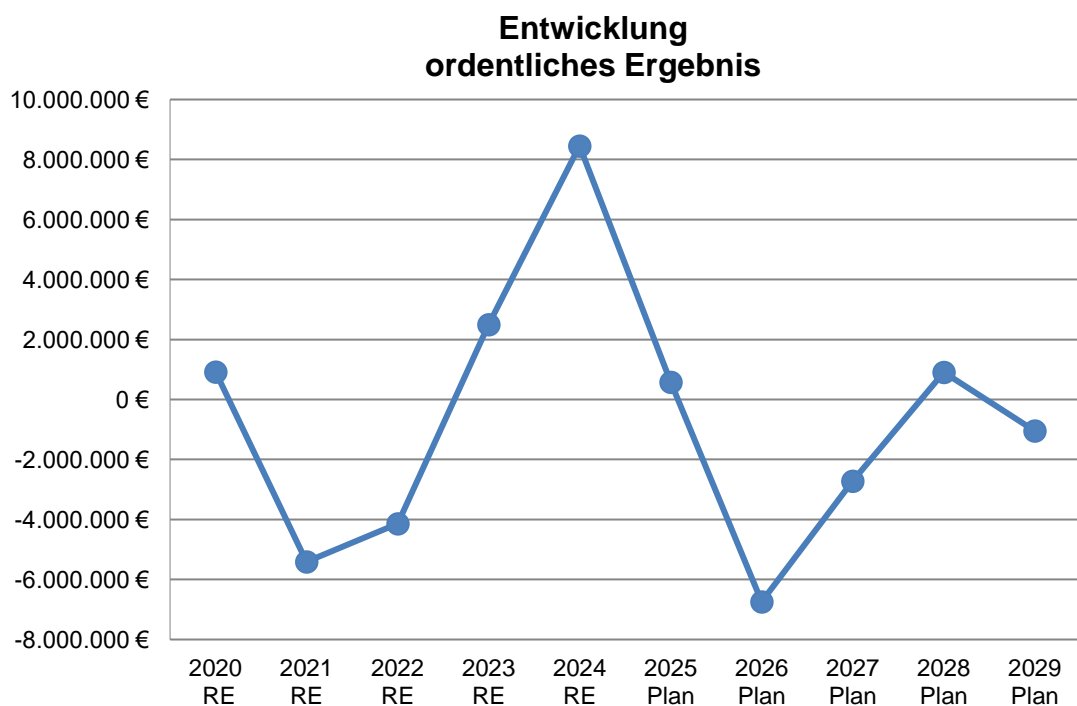
Der Haushaltsplan 2026 weist im Ergebnishaushalt folgende Erträge und Aufwendungen aus:

<b>ordentliche Erträge</b>	<b>38.086.690 €</b>
<b>ordentliche Aufwendungen</b>	<b>- 44.825.637 €</b>
<b>ordentliches Ergebnis</b>	<b>-6.738.947 €</b>

Trotz Fortführung der Haushaltskonsolidierung ist im Haushaltsjahr mit diesem negativen Ergebnis zu rechnen. Im Jahr 2024 wurden, v.a. im Bereich der Gewerbesteuer, deutlich höhere Erträge erzielt, als in der Planung angenommen. Dies hat wiederum im Zweijahresversatz zur Folge, dass die Zuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich im Planjahr 2026 geringer ausfallen und gleichzeitig die zu leistenden Umlagen erheblich steigen. Somit ist im Haushaltsjahr mit deutlich höheren Aufwendungen zu rechnen, während die Erträge zugleich geringer ausfallen.

In § 24 GemHVO sind die Folgen geregelt, falls der Haushaltsausgleich nicht erreicht wird. Grundsätzlich gilt der Haushalt als ausgeglichen, wenn sich Erträge und Aufwendungen eines Haushaltsjahres entsprechen. Hierzu sind stets alle Sparmöglichkeiten auszunutzen und alle Ertragsmöglichkeiten auszuschöpfen. Kann der Ausgleich eines einzelnen Jahres auf diese Weise nicht gewährleistet werden, ist vorgesehen, den Ausgleich durch Verwendung von Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses früherer Jahre herbeizuführen. Kann auch auf diese Weise ein Ausgleich nicht erreicht werden, so ist auf der nächsten Stufe ein Ausgleich möglich, indem vorhandene Überschüsse aus Sonderergebnissen eingesetzt werden. Verbleibt schließlich hiernach immer noch ein nicht ausgeglichener Fehlbetrag, so kann dieser innerhalb des dreijährigen Finanzplanungszeitraums auf ein späteres Haushaltsjahr vorgetragen und dann dort ausgeglichen werden. Gelingt dies innerhalb der drei Jahre nicht, ist der Fehlbetrag schließlich auf das Basiskapital zu verrechnen. Dieses darf dadurch jedoch nicht negativ werden.

Das ordentliche Ergebnis entwickelt sich wie folgt:



## 5. Gesamtergebnishaushalt

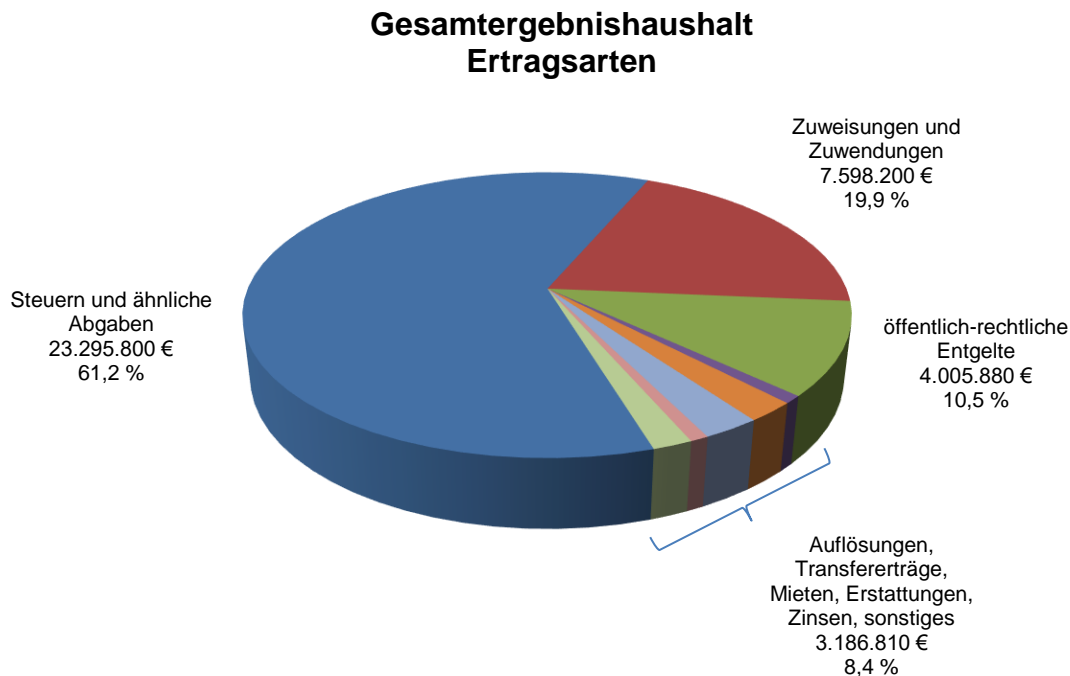
Der Ergebnishaushalt ist das Kernstück zur Abbildung des laufenden Betriebs der Gemeinde. Er ist nicht, wie der Wortteil "Ergebnis" suggerieren könnte, eine Rechnung im Nachhinein, sondern ein Teil der Haushaltsplanung. Der Begriff zielt auf das wirtschaftliche Ergebnis ab, im Unterschied zum Finanzhaushalt, der die Geldflüsse darstellt. Im doppelten Haushaltsrecht erfüllt er eine Schlüsselrolle, da er maßgebend für den Haushaltsausgleich ist. Dauerhaft kann nur ein nachhaltig ausgeglichener Haushalt eine stetige Erfüllung der kommunalen Aufgaben gewährleisten.

Ein ausgeglichener Ergebnishaushalt bedeutet im Sinne der intergenerativen Gerechtigkeit, dass alle entstandenen Vermögensverbräuche im Geld- und Sachvermögen durch entsprechende Ressourcenzuwächse wieder ausgeglichen werden. Auf diese Weise wird gewährleistet, dass die durch die Gemeinde gebildete Vermögensmasse im Zeitablauf in Summe erhalten oder sogar gemehrt wird. Leitbild ist dabei die Idee, dass jede Generation die Ressourcen, die sie verbraucht, auch wieder erwirtschaften soll.

Das Ressourcenaufkommen im Haushaltsjahr wird als Ertrag ausgedrückt, der Ressourcenverbrauch als Aufwand. Der Saldo dieser beiden Größen, das so genannte ordentliche Ergebnis, ist daher eine zentrale Kennzahl zur Beurteilung der kommunalen Leistungsfähigkeit. In Jahren, in denen die Erträge die Aufwendungen übersteigen, werden die Überschüsse in eine Rücklage eingestellt, aus denen sie in Jahren, in denen umgekehrt die Aufwendungen die Erträge übersteigen, entnommen werden können.

### Erträge

Im Ergebnishaushalt belaufen sich die Erträge im Haushaltsjahr 2026 auf 38.086.690 €. In der Übersicht ergibt sich folgende Verteilung:



Im Folgenden werden die einzelnen Ertragsarten erläutert. Die Erläuterungen orientieren sich an der Reihenfolge im Gesamtergebnishaushalt und beschreiben die wesentlichen Positionen, aus denen sich die jeweilige Ertragsart zusammensetzt.

## 5.1. Steuern und ähnliche Abgaben

Die Steuern und ähnlichen Abgaben betragen 23.295.800 €. Darunter fallen sowohl die kommunalen Steuern, die die Gemeinde über die örtlichen Hebesätze oder die jeweiligen Festsetzungen beeinflussen kann, als auch die Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern.

Insgesamt betragen die Steuern und ähnlichen Abgaben 61,2 % (Vorjahr 55,7 %) der Gesamterträge im Ergebnishaushalt.

### Grundsteuer

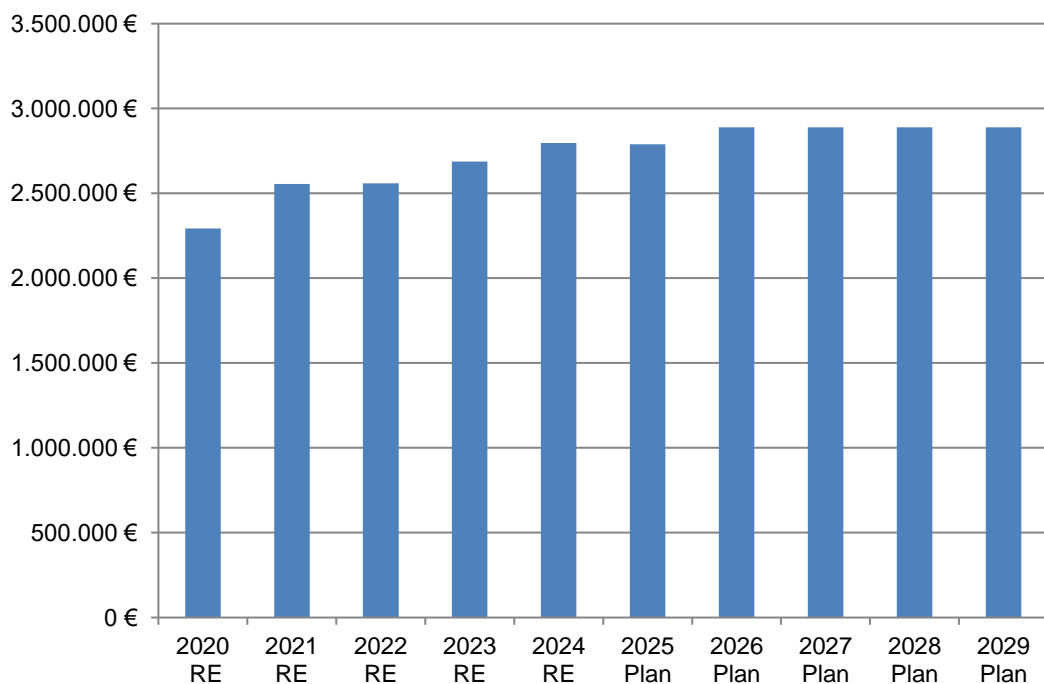
Die Grundsteuererträge setzen sich aus der Grundsteuer A für landwirtschaftliche Grundstücke und der Grundsteuer B für alle anderen Nutzungen zusammen. Das Bundesverfassungsgericht hat die bisherige Rechtslage im Jahr 2018 für verfassungswidrig erklärt. In der Folge hat Baden-Württemberg für die künftige Festsetzung mit den gesetzlichen Vorgaben bei der Grundsteuer einen Sonderweg im Vergleich zu den anderen Bundesländern beschritten.

Dafür haben die Gutachterausschüsse die Bodenrichtwerte ermittelt und es mussten die Eigentümer Steuererklärungen gegenüber dem Finanzamt abgeben. Aus diesen Angaben hat das Finanzamt dann die Steuermessbeträge als Grundlage für die Grundsteuer festgesetzt. Grundsätzlich soll die Umstellung auf das neue Recht für die Kommunen aufkommensneutral erfolgen. Deshalb hat das Finanzministerium Baden-Württemberg im sogenannten Transparenzregister einen Korridor für den Hebesatz bei der Grundsteuer B mit einer Spanne von 223 v.H. bis 247 v.H. für Schwieberdingen veröffentlicht.

Der Gemeinderat hat die Hebesätze durch Satzung am 20.11.2024 ab dem Jahr 2025 für die Grundsteuer A mit 730 v.H. und für die Grundsteuer B mit 236 v.H. festgesetzt. Am 12.11.2025 hat der Gemeinderat ab dem Jahr 2026 eine Erhöhung des Hebesatzes für die Grundsteuer B auf 245 v.H. beschlossen.

Bei der **Grundsteuer A** ist mit einem zum Vorjahr unveränderten Aufkommen von 30.000 € zu rechnen, bei der **Grundsteuer B** sind 2.860.000 € veranschlagt. Die Grundsteuer trägt mit insgesamt 2.890.000 € oder 12,4 % zu den Steuern und ähnlichen Einnahmen bei.

### Entwicklung der Grundsteuer



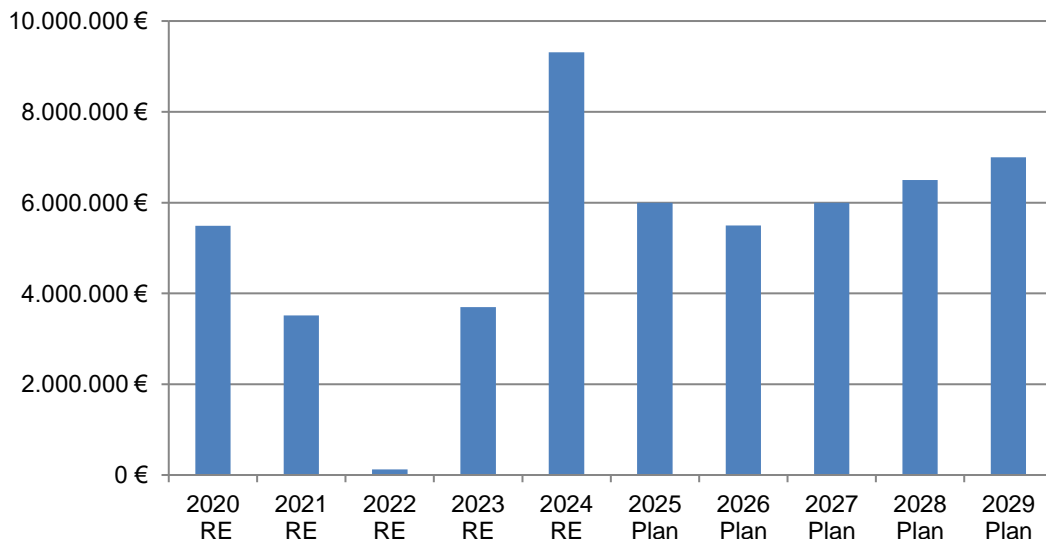
## Gewerbsteuer

Die Gewerbsteuer ist bei den Steuern neben dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer die wichtigste Ertragsquelle der Gemeinde Schwieberdingen. Während der Finanz- und Wirtschaftskrise (2009/2010) sanken die Einnahmen auf ein Niveau, das zuvor nicht vorstellbar war. Danach konnten die Einnahmen nur in einzelnen Jahren ansatzweise wieder in Regionen vordringen, die es ermöglichten, dass die Gemeinde Schwieberdingen eine Ertragskraft aufweisen konnte, die keine Zuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft erforderlich machte. Dies ändert jedoch nichts daran, dass die Einnahmen aus der Gewerbsteuer durchweg deutlich zu niedrig waren. Zusätzlich ergab sich in den letzten Jahren eine Schwankungsbreite nicht nur zwischen sondern zunehmend auch innerhalb der einzelnen Jahre. Somit gestalten sich selbst Prognosen während des Jahres hinsichtlich des zu erwartenden Jahresergebnisses auch weiterhin sehr schwierig.

In den Haushaltsjahren 2020 und 2021 wurde die Gewerbsteuer stark durch die Corona-Pandemie beeinflusst. Im Jahr 2022 konnte in den ersten drei Quartalen der Planansatz in Höhe von 4,75 Mio. € sogar übertroffen werden. Im letzten Quartal musste die Gemeinde dann allerdings eine unerwartete Steuerrückzahlung für vergangene Jahre leisten, sodass im Jahresergebnis nur noch Gewerbesteuererträge in Höhe von knapp über 0,1 Mio. € erzielt werden konnten. Dieser dramatische Einbruch stellte die Kommunalfinanzen vor große Herausforderungen. Einerseits führte dies dazu, dass statt einem zwischenzeitlich möglichen ausgeglichenen Jahresergebnis zum Jahresende 2022 ein deutliches Defizit zu erwarten war. Andererseits haben sich dadurch die Startvoraussetzungen für das Jahr 2023 komplett verändert und es musste in Abstimmung mit der Haushaltsstrukturkommission eine Umplanung der Haushalts- und Finanzplanung 2023 ff erfolgen, damit das Defizit aus 2022 in den Folgejahren wieder erwirtschaftet werden konnte. Für das Jahr 2023 plante die Verwaltung mit Erträgen aus der Gewerbsteuer in Höhe von 5,5 Mio. €. Dieser Wert entsprach in etwa dem Gewerbesteuerertrag aus 2022 ohne die außerplanmäßigen Rückzahlungen für zurückliegende Jahre; tatsächlich konnte aufgrund wiederum erfolgter Steuerrückforderungen nur ein Betrag von 3,7 Mio. € erreicht werden. Im Rahmen der Haushaltsplanung 2024 wurde von 4,0 Mio. € Gewerbesteuererträgen ausgegangen. Letztendlich fielen diese Erträge mit rd. 9,3 Mio. € im Ergebnis 2024 deutlich höher aus, als ursprünglich erwartet. Für das Planjahr 2025 wurden 6,0 Mio. € angesetzt. Derzeit zeichnen sich voraussichtlich leichte Mehrerträge ab. Im Haushaltsjahr 2026 wurden 5,5 Mio. € eingeplant, die in den Folgejahren bis 2029 auf 7,0 Mio. € ansteigen. Es bleibt abzuwarten, wie sich das zu erwartende Gewerbesteueraufkommen im Planungszeitraum ggf. in die eine oder andere Richtung ändern wird. Der Anteil der Gewerbesteuererträge an den Steuern und ähnlichen Abgaben insgesamt beträgt im Haushaltsjahr 23,6 %.

Die Entwicklung stellt sich wie folgt dar:

### Entwicklung der Gewerbsteuer



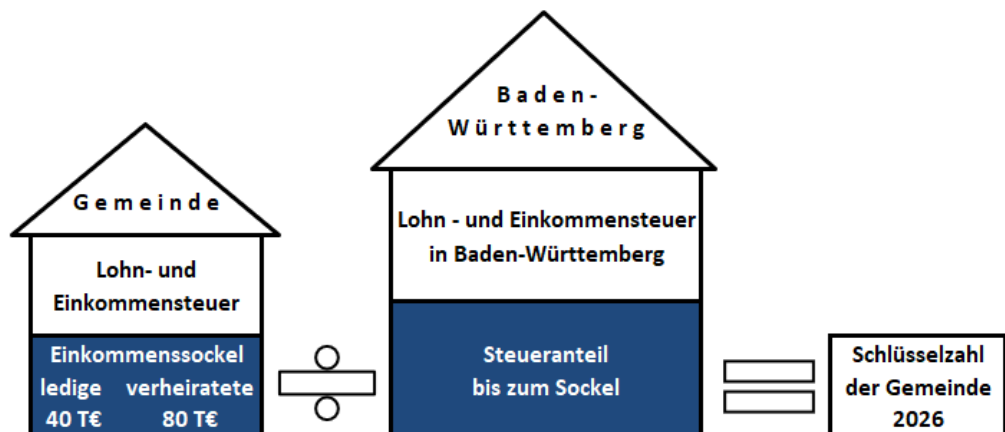
### Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Die Gemeinden erhalten aus dem Landesanteil der Lohn- und Einkommensteuer einen Anteil. Die Höhe des gemeindlichen Einkommensteueranteiles hängt von drei Faktoren ab:

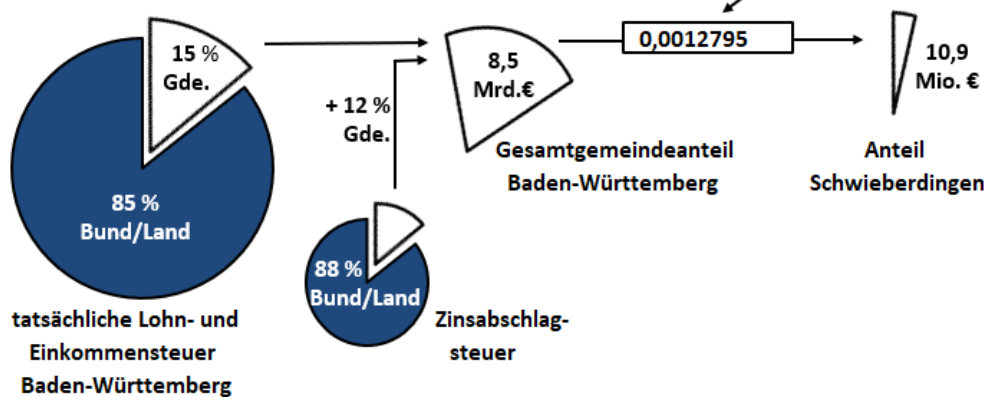
- von der Höhe der im Haushaltsjahr eingehenden Lohn- und Einkommensteuer, wovon die Gemeinden direkt einen Anteil von 15 % erhalten
- von der Höhe des Aufkommens aus dem Zinsabschlag, wovon die Gemeinden direkt einen Anteil von 12 % erhalten
- sowie von der Schlüsselzahl, die den speziellen Anteil der einzelnen Gemeinden entsprechend der umgerechneten Steuerkraft ihrer Einwohner an dem Gesamtaufkommen ausdrückt. Diese Schlüsselzahl wird in Abständen von 3 bis 4 Jahren überprüft.

Zur Berechnung des Gemeindeanteiles an der Einkommensteuer werden die sogenannten Schlüsselzahlen herangezogen. Zur Bestimmung des Verteilungsschlüssels für den Einkommensteueranteil der einzelnen Gemeinden werden somit nicht die gesamten Steuerleistungen eines Steuerpflichtigen berücksichtigt, sondern nur die Steuerbeträge, die auf ein zu versteuerndes Einkommen bis zu einer bestimmten Höchstgrenze entfallen (Sockelbeträge). Diese liegen aktuell für Ledige bei 40.000 € und bei Verheirateten bei 80.000 €. Das bedeutet, dass die Einkommensspitzen abgeschnitten werden und auf die Verteilung des Gemeindeanteils keinen Einfluss nehmen. Seit dem Jahr 2024 gelten neue Schlüsselzahlen. Das nachfolgende Schaubild zeigt schematisch die Verteilung des Gesamtgemeindeanteils in Baden-Württemberg:

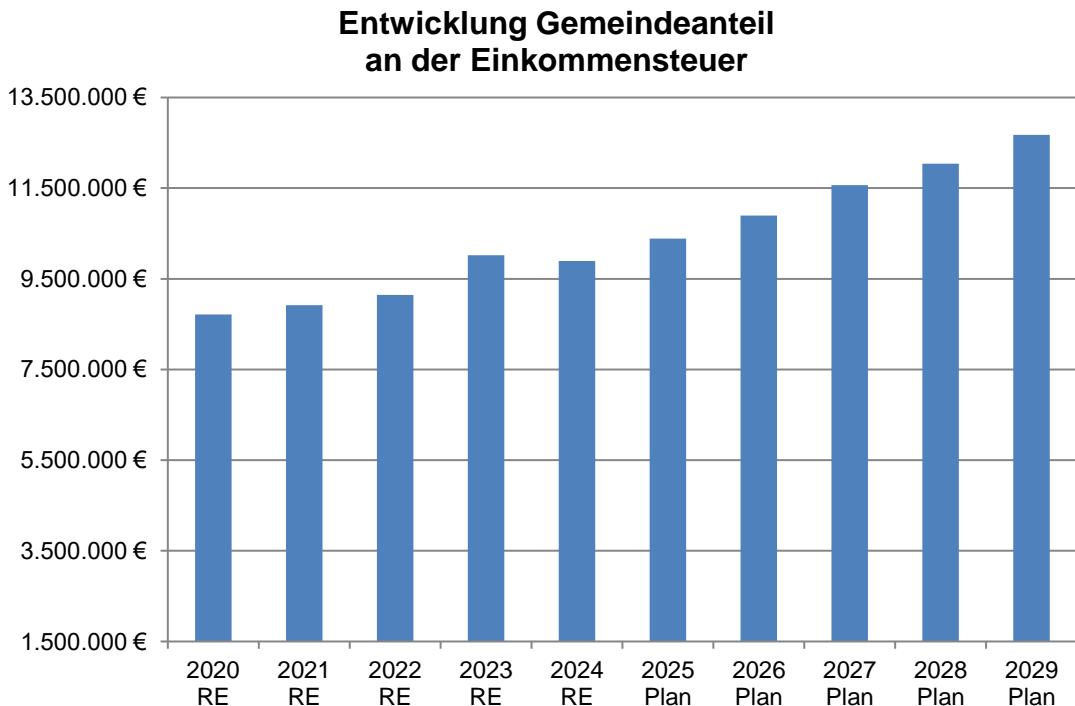
#### a.) Ermittlung der Schlüsselzahl alle 3 bis 4 Jahre, letztmalig 2024



#### b.) Verteilung tatsächliche Lohn- und Einkommensteuer



Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer entwickelt sich wie folgt:



Die Grundlage für die Berechnung des Planansatzes 2026 ist ein Gesamtgemeindeanteil in Baden-Württemberg in Höhe von 8,518 Mrd. € und die Schlüsselzahl mit 0,0012795. Danach entfällt auf Schwieberdingen ein Anteil von 10.898.700 €, der damit 46,8 % der Einnahmen aus Steuern und ähnlichen Abgaben entspricht.

### Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Das Verfahren für die Verteilung des Umsatzsteueranteils ist zweistufig (§ 5a GFRG). Zunächst erfolgt eine Verteilung auf die Länder entsprechend dem Verhältnis der Summe der Schlüsselzahlen der jeweiligen Gemeinden. Damit gibt es im Ergebnis einen bundesweit einheitlichen Schlüssel und jede Gemeinde erhält anteilig im Verhältnis zu allen anderen Gemeinden ihre Zahlungen.

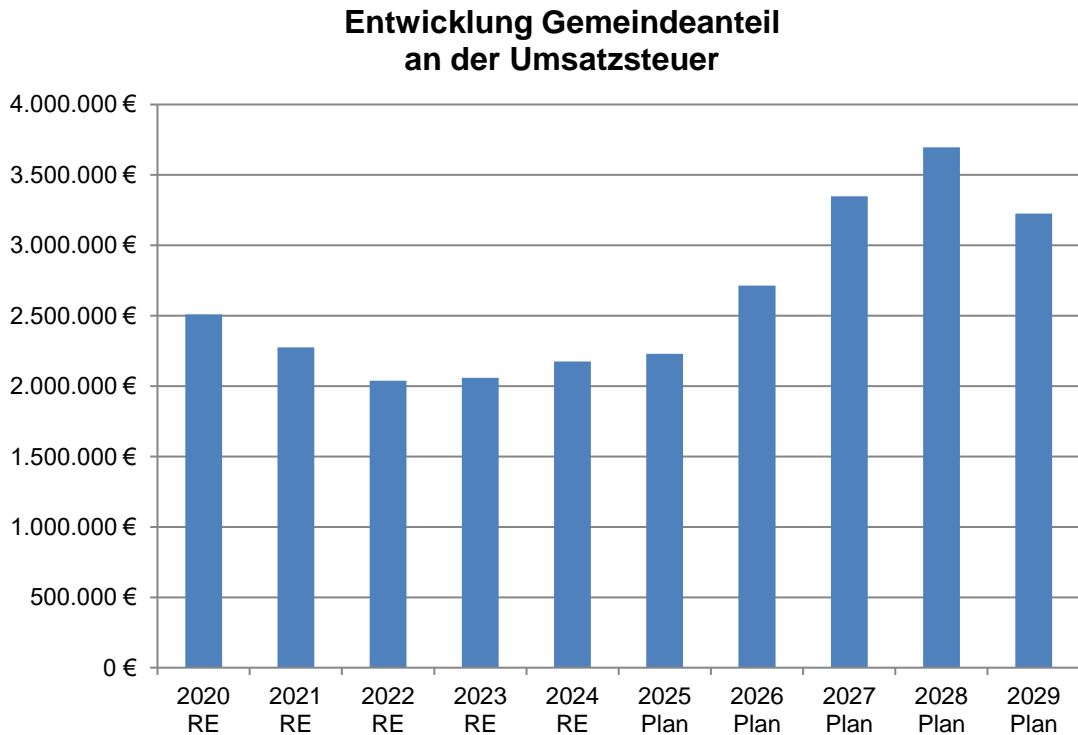
Der Verteilungsschlüssel für die Umsatzsteuer richtet sich nach den Regelungen des Gemeindefinanzreformgesetzes. Dieser besteht seit dem 01.01.2018 aus folgenden drei Komponenten:

- zu 25 % aus der Summe des Gewerbesteueraufkommens (brutto) der letzten sechs verfügbaren Jahre des Realsteuervergleichs,
- zu 50 % aus der Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort (ohne öffentlicher Dienst) jeweils am 30. Juni der letzten drei verfügbaren Jahre,
- zu 25 % aus der Summe der sozialversicherungspflichtigen Entgelte am Arbeitsort (ohne öffentlicher Dienst) der letzten drei verfügbaren Jahre.

Dabei werden die Beschäftigtenzahlen und die Entgelte mit dem Gewerbesteuerhebesatz gewichtet. Für die Gemeinde Schwieberdingen wurde eine Schlüsselzahl von 0,0018963 festgesetzt.

Für das Jahr 2026 beträgt der kommunale Umsatzsteueranteil 1,431 Mrd. €. Für den Haushalt 2026 ergibt sich ein Betrag von 2.713.600 €.

Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer entwickelt sich wie folgt:



### Vergnügungs- und Hundesteuer

Entsprechend der **Vergnügungssteuersatzung** werden Spielgeräte mit Gewinnmöglichkeit seit 01.01.2010 nach dem Spielumsatz besteuert, da nach der Rechtsprechung die Besteuerung nach dem sogenannten „Stückzahlmaßstab“ (Anzahl der aufgestellten Geräte) nicht mehr sachgerecht ist. Für Spielgeräte ohne Gewinnmöglichkeit erfolgt die Besteuerung weiterhin pro Gerät. Von der Steuer befreit sind Geräte ohne Gewinnmöglichkeit wie Schaukeltiere für Kinder, Musikautomaten, Billardtische, Tischkicker und Dart-Spielgeräte. Der Planansatz geht für das Haushaltsjahr von 380.000 € aus. Der Steuersatz bei Geräten mit Gewinnmöglichkeit bleibt im Vergleich zum Vorjahr unverändert bei 25 % der elektronisch gezahlten Bruttokasse.

Die **Hundesteuer** ist eine Pflichtsteuer und wird von den Gemeinden gemäß § 2 KAG auf der Grundlage einer örtlichen Abgabensatzung erhoben. Der Planansatz für das Haushaltsjahr 2026 liegt bei 58.000 € (Vorjahr: 58.000 €). Die Steuersätze bleiben analog dem Vorjahr bei 110 € für den Ersthund und 220 € für den Zweithund. Die Steuer für das Halten eines Kampfhundes bleibt bei 900 € und für jeden weiteren Kampfhund im Haushalt 1.800 €.

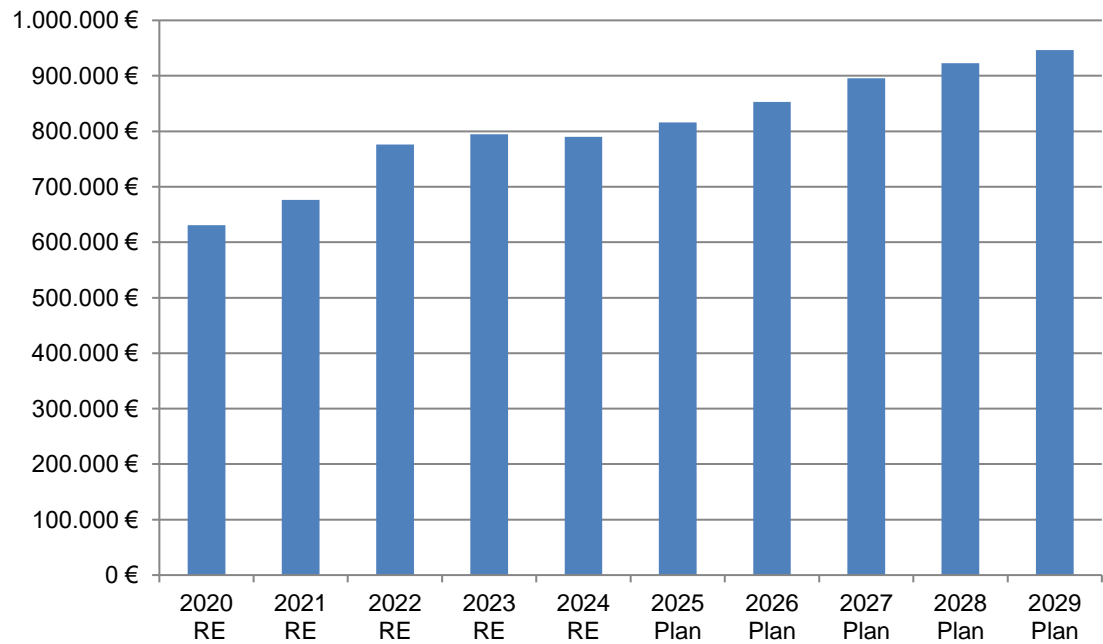
### Familienleistungsausgleich

Seit 1996 erhalten die Gemeinden Finanzausgleichsleistungen des Landes in Form des **Familienleistungsausgleichs**. Dadurch sollen die durch die Systemumstellung bei der Auszahlung des Kindergeldes hervorgerufenen Mindereinnahmen bei der Lohn- und Einkommensteuer ausgeglichen werden.

Die Länder erhalten über den Finanzausgleich zwischen Bund und Land Mehreinnahmen an der Umsatzsteuer. Die Gemeinden partizipieren mit 26 % an diesen Mehreinnahmen. Für 2026 wird mit zusätzlichen Finanzausgleichsleistungen in Höhe von 666,6 Mio. € für die Kommunen gerechnet.

Der Familienleistungsausgleich im Überblick:

### Entwicklung Familienleistungsausgleich



Der Anteil der Gemeinde Schwieberdingen errechnet sich nach der Schlüsselzahl für die Aufteilung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer. Danach ergibt sich für die Planung 2026 voraussichtlich eine Zuweisung in Höhe von 852.900 €.

## 5.2. Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen

Insgesamt sind 7.598.200 € (Vorjahr 10.941.200 €) an Zuweisungen und Zuschüssen eingeplant. Der Anteil an den Gesamterträgen beträgt 19,9 %. Im Wesentlichen erhält die Gemeinde Schlüsselzuweisungen und Zuweisungen zum laufenden Betrieb.

### Schlüsselzuweisungen

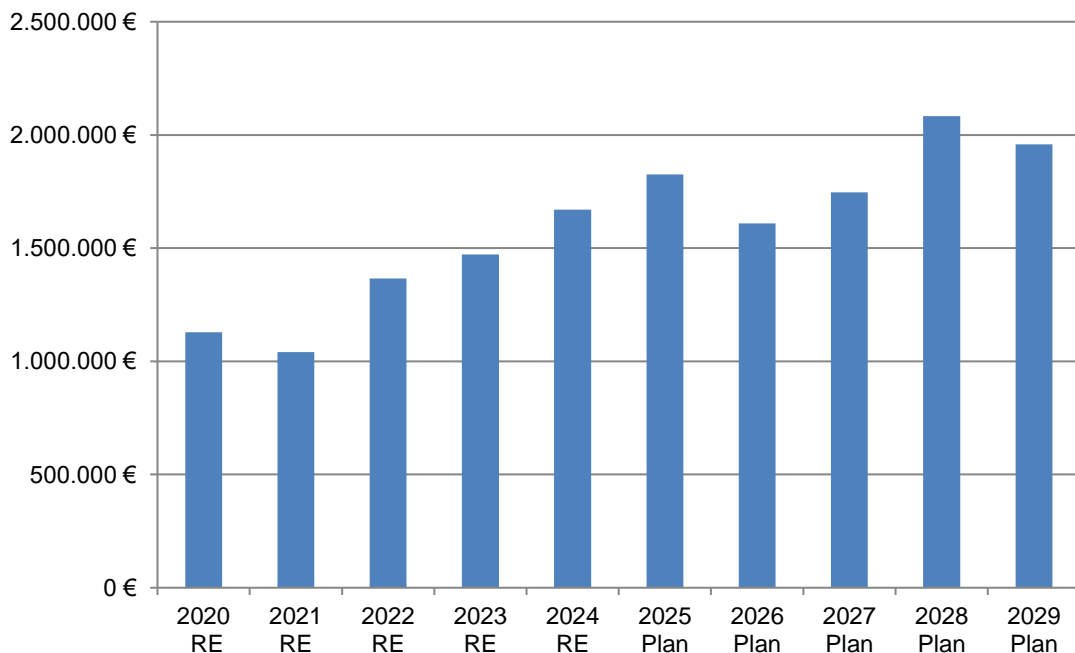
Die Städte und Gemeinden können grundsätzlich aus dem Kommunalen Finanzausgleich des Landes Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft und eine Kommunale Investitionspauschale erhalten. Im Gegenzug müssen die Kommunen die Finanzausgleichsumlage an das Land und die Kreisumlage an den Landkreis entsprechend der jeweiligen Steuerkraft abführen. Maßgebend für die Berechnung ist die Steuerkraft des dem Haushaltsjahr zweitvorangegangenen Jahres.

Die Berechnung der Zuweisungen besteht aus zwei Komponenten. Zunächst werden die wichtigsten Steuereinnahmen des zweitvorangegangenen Jahres auf einen für das ganze Land einheitlichen Hebesatz umgerechnet. Die Summe wird dann mit einem fiktiven Bedarf aufgrund von Kopfbeträgen je Einwohner und seit 2021 zudem aufgrund von Gemeindeflächen, die jeweils nach Gemeindegrößen gestaffelt sind, verglichen. Ist der Bedarf höher als die eigene Steuerkraft, so wird die Differenz bis zu 60 % des Bedarfs vollständig ausgeglichen. Die restliche Differenz wird in der Regel mit etwa 70% ausgeglichen.

Die endgültige Ausschüttungsquote ergibt sich aus dem Verhältnis der Differenz von Bedarf zu Steuerkraft aller Gemeinden. Kommunen, deren Steuerkraft höher ist als der Bedarf, erhalten keine Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft (sogenannte abundante Gemeinden). Aufgrund einer Bedarfsmesszahl, die höher ist als die Steuerkraftmesszahl, erhält die Gemeinde Schwieberdingen im Haushaltsjahr 2026 **Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft** in Höhe von 2.362.300 € (Vorjahr 5.243.300 €).

Bei der **Kommunalen Investitionspauschale** ist mit einer Zuweisung in Höhe von 1.608.600 € zu rechnen. Diese hat sich wie folgt entwickelt:

### Entwicklung Kommunale Investitionspauschale



Bei der Berechnung wird von einem Kopfbetrag von 149 € je gewichtetem Einwohner ausgegangen. Für die Einwohnergewichtung ist die durchschnittliche Steuerkraftsumme 2026 der Gemeinden des Landes Baden-Württemberg maßgebend, die voraussichtlich 2.117 € betragen wird.

Die Gewichtung erfolgt nach folgenden Stufen:

Steuerkraftsumme je Einwohner der Gemeinden in v.H. des Landesdurchschnitts		Einwohnerwertung	
bis unter	75 v.H.	mit	125 v.H.
bis unter	85 v.H.	mit	115 v.H.
bis unter	95 v.H.	mit	105 v.H.
bis unter	105 v.H.	mit	100 v.H.
bis unter	115 v.H.	mit	95 v.H.
bis unter	125 v.H.	mit	85 v.H.
	125 v.H. und mehr	mit	75 v.H.

Die Gewichtung für die Gemeinde Schwieberdingen wird nach der Einwohnerwertung mit 115 v.H. vorgenommen.

### **Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke**

Neben den Schlüsselzuweisungen sind vor allem die Landeszuschüsse für den laufenden Betrieb mit 3.375.300 € zu nennen. Diese entfallen auf folgende Zwecke: Feuerwehrwesen (8.500 €), Jugendbegleiterprogramm (5.000 €), Verlässliche Grundschule (40.000 €), Integration Asylbewerber (32.000 €), Kindergarten- und Kleinkindbetreuung (2.980.000 €), Hortbetreuung (153.000 €), Sprachförderung im Kindergarten (35.200 €), SE-Programm Oberer Schulberg (97.200 €), Gemeindestraßen (17.500 €) sowie Personalwesen (6.900 €). Außerdem sind Bundeszuschüsse für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED in Höhe von 132.000 € eingeplant.

Sowohl die Förderung der Kindergarten- als auch der Kleinkindbetreuung hängt von der Zahl der betreuten Kinder ab, die nach dem Betreuungsumfang gewichtet wird. Basis für die Berechnung ist die Belegung am 01.03. des Vorjahres. Den gesamten Förderbetrag erhält die Gemeinde unabhängig davon, ob sie die Betreuung selbst durchführt oder die Plätze bei einem kirchlichen oder privaten Träger angeboten werden. So erhält die Gemeinde auch für die betriebliche Kindertagesstätte die Landeszuschüsse sowie den interkommunalen Kostenausgleich und leitet diese weiter. Bei der katholischen Kindertagesstätte erhält die Gemeinde den Landeszuschuss in Höhe von voraussichtlich 285.000 € und übernimmt den entstehenden Abmangel zu 75 % (Altbestand) bzw. zu 100 % (3. Gruppe und die beiden Krippengruppen). Im Bereich der Kleinkindbetreuung beteiligt sich das Land seit 2014 mit 68 % an den tatsächlichen Kosten, die restlichen 32 % sollen von den Gebührenzahlern und aus allgemeinen Steuermitteln aufgebracht werden.

In der Haushaltsplanung sinken die Landeszuweisungen im Bereich der Kindergarten- und Kleinkindförderung von 3.224.000 € auf 2.980.000 €. Die Änderung ergibt sich aus den Kinderzahlen in Verbindung mit den aktuellen Landeszuschüssen für die Kinderbetreuung. Von den Landeszuweisungen entfällt ein Großteil in Höhe von 835.000 € auf den Zuschuss für die betriebliche Kindertagesstätte, der von der Gemeinde weitergeleitet wird und somit dem kommunalen Haushalt nicht zur Verfügung steht.

### **5.3. Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge**

Die Auflösungen aus den Investitionszuwendungen und -beiträgen betragen in Summe 326.092 €. Entsprechend den Abschreibungen werden die für eine Investition erhaltenen Zuwendungen auf der Ertragsseite entsprechend aufgelöst.

#### 5.4. Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen

In Summe ergeben sich Erträge in Höhe von 4.005.880 €. Davon entfallen auf die Verwaltungsgebühren 147.600 € und 110.000 € auf die Auflösungen der Grabnutzungsentgelte. Der größte Teil der Erträge entfällt auf die Benutzungsgebühren, die mit 3.748.280 € geplant sind.

Grundsätzlich hat nach § 78 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg die Gemeinde die zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlichen Erträge aus Entgelten für ihre Leistungen zu beschaffen. So müssen zur Kostendeckung nach den sonstigen Erträgen in erster Linie benutzer- oder verbrauchsorientierte Entgelte erhoben werden. Dieser Kostendeckungsgrundsatz ist immer vorrangig vor der Steuererhebung. Durch dieses Verlangen nach kostenechten Gebühren soll verhindert werden, dass auf eine angemessene Gegenleistung verzichtet wird und der ungedeckte Aufwand durch allgemeine Deckungsmittel oder Steuern finanziert wird. Grundsätzlich soll derjenige, der eine Leistung der Gemeinde in Anspruch nimmt bzw. eine Einrichtung der Gemeinde nutzt, den entstehenden Aufwand in vertretbarem Umfang mittragen.

Nachfolgend sind die Benutzungsgebühren für das Haushaltsjahr bezogen auf die einzelnen Bereiche aufgelistet:

Verkehrswesen	11.000 €
Brandschutz	35.000 €
Verlässliche Grundschule	85.000 €
Bibliothek	6.000 €
Kultur	7.800 €
Flüchtlings-, Obdachlosenunterkünfte	599.000 €
Kindergärten / Kindertagesstätten	975.700 €
Hort	310.000 €
Turn- und Festhalle	4.000 €
Abwasserbeseitigung	1.623.960 €
Gemeindewaage	820 €
Bestattungswesen	85.000 €
Märkte	5.000 €
	<u>3.748.280 €</u>

Die Betreuung in der **verlässlichen Grundschule** und die **Hortbetreuung** sind im neuen Haushaltsrecht auf unterschiedliche Produktgruppen aufgeteilt. Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 18.05.2005 eine Gebührenstruktur mit flexiblen Betreuungsmodulen geschaffen. Während 11 von 13 Ferienwochen wird eine Ferienbetreuung angeboten. Mit Gemeinderatsbeschluss vom 20.07.2016 werden die Elternbeiträge für die Grundschulkinderbetreuung jährlich entsprechend der prozentualen Veränderung der Kindergartenbeiträge angepasst. Ab dem Schuljahr 2026/2027 besteht beginnend mit Klassenstufe 1 ein Rechtsanspruch auf Betreuung. Nach endgültiger Festlegung und Beschlussfassung der neuen Betreuungsform durch den Gemeinderat muss die künftige Haushalts- und Finanzplanung entsprechend angepasst werden.

Die Gebühren für die Einrichtungen für **Flüchtlinge, Asylbewerber und Wohnungslose** werden entsprechend der jeweils gültigen Gebührenkalkulation erhoben. Die kommunalen Einrichtungen befinden sich im Lüssenweg, im Felsenbergweg und in der Stiegelstraße.

Im **Kindergartenbereich** erfolgt die „allgemeine“ Erhöhung nach dem Grundsatzbeschluss des Gemeinderates vom 20.05.1992 automatisch durch Anpassung an die jeweiligen Empfehlungen der kirchlichen und kommunalen Dachverbände. Nach dem Gemeinderatsbeschluss vom 20.07.2016 wird eine stärkere Gewichtung nach der Betreuungszeit vorgenommen. Außerdem gilt der Grundsatzbeschluss für die jährliche Gebührenanpassung seit September 2016 auch für die Elternentgelte im **Krippenbereich**.

Die **Abwassergebühren** werden seit 2010 getrennt (gesplittet) als Schmutz- und Niederschlagswassergebühr erhoben. Die Schmutzwassergebühr orientiert sich an der bezogenen Frischwassermenge. Maßstab für die Entsorgung von Niederschlagswasser ist die versiegelte

Fläche. Für das Jahr 2026 liegt dem Planansatz entsprechend der aktuellen Gebührenkalkulation eine Schmutzwassergebühr von 1,91 €/m<sup>3</sup> und eine Niederschlagswassergebühr von 0,34 €/m<sup>2</sup> zugrunde.

Beim **Bestattungswesen** stellen die Bestattungsgebühren Erträge in Höhe von 85.000 € entsprechend der gültigen Gebührenkalkulation dar. Bei den Grabnutzungsgebühren gibt es dagegen die Besonderheit, dass die Einzahlungen im Finanzhaushalt in voller Höhe dem jeweiligen Haushaltsjahr zugeordnet werden (2026: 110.000 €), die Erträge im Ergebnishaushalt jedoch über die gesamte Grablaufzeit ertragswirksam aufgelöst werden (2026: 110.000 €).

### 5.5. Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte

Im Ergebnishaushalt sind 861.700 € an Erträgen im Bereich der sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelte enthalten. Neben Verkaufserlösen in Höhe von 296.300 € (v.a. Essensgeld und Hygieneartikel in Kinderbetreuungseinrichtungen) und sonstigen privaten Leistungsentgelten (6.000 €) ist der Hauptanteil der Erträge den Mieten und Pachten (559.400 €) zuzurechnen.

### 5.6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen

In diesem Bereich wird mit Erträgen in Höhe von 992.870 € gerechnet. Davon entfallen auf den **Straßenentwässerungskostenanteil** 265.570 €. Diese Position ist allerdings ergebnisneutral, da sie im Bereich der Gemeindestraßen als Teil des Aufwands für Sach- und Dienstleistung gegengebucht wird. Mit dem Straßenentwässerungskostenanteil wird der Aufwand für die Straßenentwässerung der Abwasserbeseitigung erstattet. Damit wird gewährleistet, dass dieser Aufwand nicht vom Gebühren- sondern vom Steuerzahler beglichen wird. Darüber hinaus werden Leistungen der Gemeinde für andere **Gemeinden und Zweckverbände** mit 413.150 € und vom **Wasserwerk** mit 186.250 € erstattet. Ebenfalls unter die Erstattungen fallen **Ausgleichszahlungen** aus Bebauungs- bzw. Planfeststellungsverfahren mit 55.000 €, laufende Kostenerstattungen von Bund und Land (71.600 €) sowie der Kostenersatz in den **übrigen Bereichen** mit rd. 1.300 €.

### 5.7. Zinsen und ähnliche Erträge

Die Planung geht von Erträgen in Höhe von 318.100 € aus. Die Gemeinde erhält entsprechend dem Beschluss der Verbandsversammlung des Neckarelektrizitätsverbandes (NEV) vom November 2012 seit dem Jahresabschluss 2011 jährliche **Gewinnausschüttungen**. Danach wird der hälftige Überschuss des NEV an die Städte und Gemeinden im Verhältnis der jeweiligen Strommengen verteilt. Zusätzlich erhält die Gemeinde Gewinne aus der Beteiligung an der Stromnetzgesellschaft. Aus diesen Gewinnbeteiligungen werden 57.300 € erwartet. Darüber hinaus erhält die Gemeinde **Zinseinnahmen** vom Wasserwerk aus dem 2018 gegebenen Darlehen in Höhe von 9.900 €. An Zinserträgen von Kreditinstituten sind 150.000 € zu erwarten. Die Gemeinde Schwieberdingen hat in 2021 bei der Netze BW GmbH eine zeitlich befristete Finanzanlage getätigt, für die mit Zinserträgen in Höhe von 100.000 € gerechnet wird. Auf weitere sonstige Erträge entfallen 900 €.

### 5.8. Sonstige ordentliche Erträge

Bei den sonstigen ordentlichen Erträgen ergeben sich 688.048 €. Neben den Bußgeldern, Säumniszuschlägen und Zinsen auf Abgaben sind bei den sonstigen ordentlichen Erträgen vor allem die Einnahmen aus den Konzessionsabgaben enthalten.

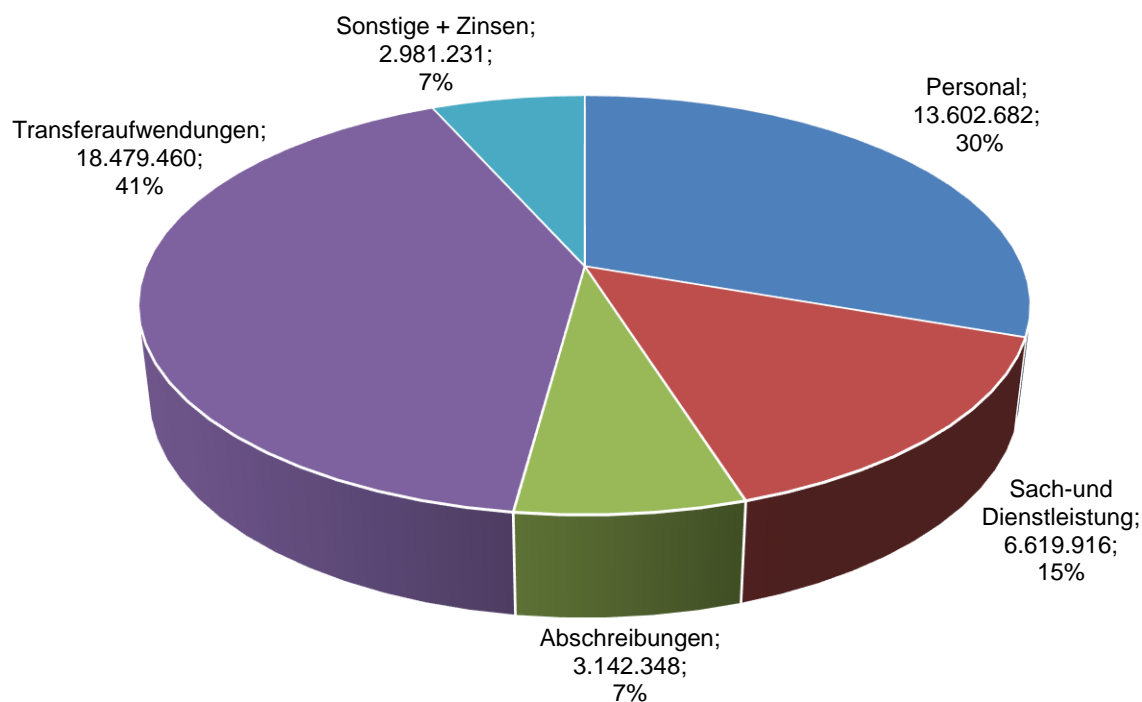
Bei den **Konzessionsabgaben** sind Einnahmen in Höhe von 430.400 € (Vorjahr: 509.400 €) eingeplant. Darin ist die Konzessionsabgabe der **Elektrizitätsversorgung** mit 265.000 € (Vorjahr: 342.000 €) enthalten. Diese wird nach Cent je abgegebener Kilowattstunde bemessen. Von der Leistung an Sondervertragskunden wird jedoch nur dann eine Konzessionsabgabe abgeführt, wenn deren jährlicher Durchschnittspreis den bundesweiten Durchschnittserlös (sog. Grenzpreis) überschreitet. Die Einnahmen in diesem Bereich hängen daher v.a. von den Abgabemengen an Großkunden ab, die zum Teil großen Schwankungen unterliegen. Die

Konzessionsabgabe aus der **Gas**versorgung ist mit 22.000 € (Vorjahr: 24.000 €) und die der **Wasserversorgung** mit 135.400 € (Vorjahr: 135.400 €) eingerechnet. Voraussetzung für die Konzessionsabgabe beim Eigenbetrieb Wasserwerk ist allerdings, dass dieser einen Mindesthandelsbilanzgewinn von 1,5 % des gesamten Sachanlagevermögens zu Beginn des Wirtschaftsjahres erwirtschaftet. Die Konzessionsabgabe berechnet sich dann nach den Erlösen aus dem Wasserverkauf. Im Normalfall kommen 10 % zur Anrechnung, bei Großkunden sind es nur 1,5 %. Aus dem **Fernwärmegestattungsvertrag** sind 8.000 € berücksichtigt.

## 6. Gesamtergebnishaushalt - Aufwendungen -

Die ordentlichen Aufwendungen belaufen sich im Ergebnishaushalt auf 44.825.637 €. In der Übersicht ergibt sich folgende Verteilung

### Gesamtergebnishaushalt Aufwandsarten



Im Folgenden werden die einzelnen Aufwandsarten erläutert. Die Erläuterungen orientieren sich an der Reihenfolge im Gesamtergebnishaushalt und beschränken sich auf die wesentlichen Positionen der jeweiligen Aufwandsart.

#### 6.1. Personalaufwendungen

Die **Personalaufwendungen** betragen insgesamt rd. 32,6 % der Aufwendungen des Ergebnishaushaltes. Sie steigen gegenüber dem Vorjahr um 527.870 € auf 13.602.682 €, dies ist ein Anstieg von 4 %.

Der aktuelle Tarifabschluss vom Frühjahr 2025 führt in den Jahren 2025 und 2026 zu einer Erhöhung der Personalaufwendungen von jeweils rd. 2,6 %. Es wurde eine Laufzeit bis 31.03.2027 vereinbart. Dazu kommen die üblichen Unsicherheiten im tatsächlichen Mittelabfluss durch Veränderungen und Vakanzen während des Jahres. Die bekannten individuellen Veränderungen wurden wie bisher eingerechnet. Die tarifliche Grundlage für die Altersteilzeit wurde mit dem Tarifabschluss 2023 nicht mehr verlängert, daher hat die Gemeinde nur noch die bereits vereinbarten Altersteilzeitarbeitsverhältnisse abgewickelt und die letzten Rückstellungen 2025 aufgelöst.

Die Aufwendungen enthalten neben dem tariflich festgelegten Gesamtvolumen für die Leistungszulage der Beschäftigten nach § 18 TVöD auch den Betrag für die Leistungsprämie der Beamten nach § 76 Landesbesoldungsgesetz (LBesG), den die Gemeinde seit dem Haushaltsjahr 2008 zur Verfügung stellt.

Für Grundschulkindern besteht künftig ein Rechtsanspruch auf Betreuung über die Unterrichtszeiten hinaus unabhängig von einer Erwerbstätigkeit. Dieser Anspruch wird ab dem Schuljahr 2026/27 beginnend mit der Klassenstufe 1 eingeführt, bis er im Schuljahr 2029/30 Klassen-

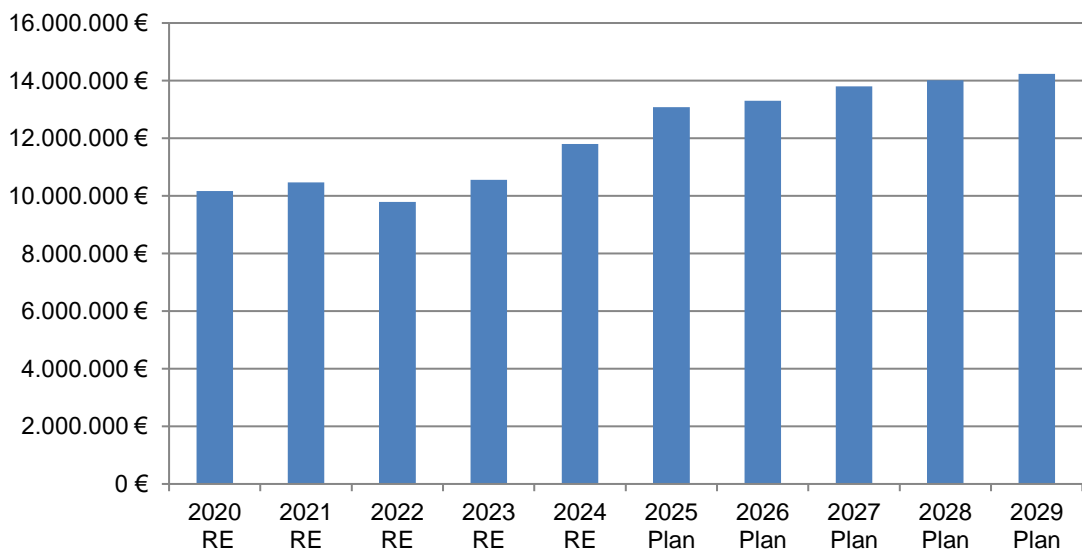
stufe 4 umfasst. Um diesen Rechtsanspruch zu erfüllen, wird die Gemeinde die bereits vorhandene **Grundschulkinderbetreuung** ausbauen. Perspektivisch sind in den vorhandenen Räumlichkeiten vier neue Hortgruppen möglich, eine an der Bergschule, drei an der Talschule. Bei den Personalaufwendungen wird davon ausgegangen, dass zum Schuljahr 2026/27 an jedem Standort eine neue Gruppe in Betrieb genommen wird. Der Stellenplan ermöglicht es, bei entsprechendem Bedarf an der Talschule noch eine zweite neue Gruppe einzurichten.

Außerdem stand mit der Detailplanung des **Naturkindergartens** fest, dass die beiden bereitgestellten Vollzeitstellen nicht ausreichen, um die Betriebserlaubnis zu erhalten. Da im Vertretungsfall nicht auf die Struktur einer ganzen Einrichtung zurückgegriffen werden kann, ist noch eine weitere pädagogische Fachkraft erforderlich. Bei der Planaufstellung wurde von einer 80%-Stelle ausgegangen, die für die tatsächliche Besetzung auch ausreichend ist.

In den **Kindertageseinrichtungen** ist die Gemeinde auf einem guten Weg, das ursprüngliche Betreuungsangebot wiederherzustellen. Ein wesentlicher Baustein ist die Inbetriebnahme der zwei geschlossenen Kindergartengruppen in der KiTa Wirbelwind. Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung wird die Gemeinde ihre Personalgewinnung in allen Einrichtungen auf eine maximale Öffnungszeit von 8 Stunden pro Tag ausrichten, da sich darüber hinaus inzwischen auch kein nennenswerter Bedarf mehr abzeichnet. Es bleibt weiterhin die Zielrichtung, freierwerdende Stellen wieder mit Fachkräften zu besetzen und sich auch mit angepasstem Personalstand qualitativ gut aufzustellen. Den Weg der eigenen Ausbildung und Qualifizierung vorhandener Zusatzkräfte zur pädagogischen Fachkraft wird die Gemeinde konsequent weiter fortsetzen. Andere Zusatzkräfte werden nach der Beschlusslage des Gemeinderats nur weiterbeschäftigt, wenn sie zur Aufrechterhaltung des Betriebs benötigt werden oder zum Einsatz auch in anderen Einrichtungen bereit sind. Die Möglichkeit, den Mindestpersonalschlüssel um bis zu 20 % zu unterschreiten, wenn die fehlenden Fachkraftanteile durch doppelte Zeiteile geeigneter Zusatzkräfte ausgeglichen werden, hat das Land nochmals um weitere zwei Jahre bis 31.08.2027 verlängert. Diese Erleichterung nimmt auch die Gemeinde bei Bedarf in Anspruch und setzt die Zusatzkräfte entsprechend ein.

Die Gesamtzahl der Stellen erhöht sich im Haushaltsjahr von 197,80 auf 202,17 Stellen. Dabei handelt es sich um Vollzeitäquivalente, d.h. die tatsächliche Anzahl der Beschäftigten weicht erheblich davon ab. Berücksichtigt man auch die zeitweise „doppelt“ besetzten Stellen, z.B. bei Elternzeit so ergibt sich ein Personalbestand von rd. 280 Beschäftigten.

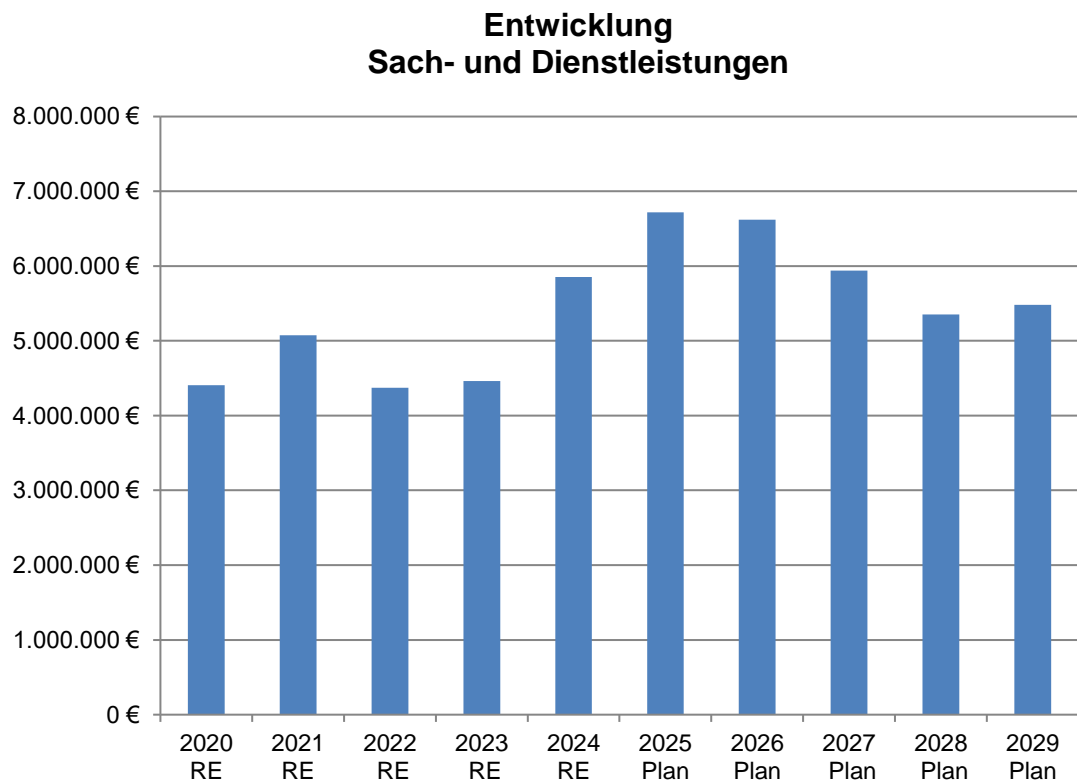
### Entwicklung Personalaufwand



Hinsichtlich der Stellenentwicklung wird auf den Stellenplan in der Anlage zum Haushaltsplan verwiesen. Dem Stellenplan beigelegt sind auch die Erläuterungen zu den Veränderungen beim Personalbestand im Vergleich zum Vorjahr.

## 6.2. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Der Ergebnishaushalt enthält Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 6.619.916 €. Sie verteilen sich auf die nachfolgenden Bereiche.



### Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Für die Unterhaltung der gemeindlichen Grundstücke und baulichen Anlagen sind 1.563.400 € eingestellt. Die voraussichtlichen Aufwendungen verteilen sich wie folgt:

Rathaus	42.000 €
Bauhof	28.000 €
Kinder- und Jugendhaus	5.700 €
Ortsmuseum	28.000 €
Friedhof	8.200 €
Bahnhof, Gebäude Festplatz, Pedelec	20.000 €
Bruckmühle	40.000 €
Container Hort	2.000 €
Kindergärten / Kindertagesstätten	173.500 €
Sportstätten	212.500 €
Unterkünfte Flüchtlinge, Obdachlose	116.500 €
Wohngebäude	137.000 €
Bürgerhaus	40.000 €
Feuerwehrhaus	16.000 €
Bürgertreff Hülbe	7.000 €
Berg- und Talschule, Mensa	649.500 €
Bauhof (Außenbereich)	7.000 €
Park- und Gartenanlagen	8.500 €
Grundstücksmanagement	15.000 €
Kinderspielplätze	7.000 €
	<u>1.563.400 €</u>

### **Unterhaltung des sonstigen Vermögens**

Für die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens sind 1.003.600 € eingeplant. Hierunter fallen die Unterhaltung der Straßen (210.000 €), der Abwasseranlagen (310.000 €), der Straßenbeleuchtung (419.500 €), der Feldwege (10.000 €), der Sportanlagen (25.000 €) sowie der Gewässerschutz und die Landschaftspflege (29.100 €). Für die Unterhaltung von beweglichen Vermögensgegenständen sind weitere 95.800 € vorgesehen.

### **Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen**

Seit dem Jahr 2018 werden sämtliche Wirtschaftsgüter mit einem Anschaffungswert von unter 1.000 € im Ergebnishaushalt beschafft. Die Planung geht für Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Gesamtaufwendungen in Höhe von 186.900 € aus.

### **Bewirtschaftung**

Für Heizung, Beleuchtung, Strom, Wasser, Abwasser sowie den Aufwand für die Reinigung, Versicherungsleistungen und die übrigen Kosten für die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen werden voraussichtlich 1.618.580 € benötigt.

### **Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen**

In diesem Bereich ergeben sich Planungsmittel in Höhe von 289.700 €. Darunter fällt auch der Betriebsstrom für die Straßenbeleuchtung mit 85.000 €. Weitere wesentliche Aufwendungen entfallen auf die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (37.500 €), Statistik und Wahlen (16.000 €), die Bibliothek (34.000 €), Kulturprogramm (16.500 €), Repräsentation (9.000 €), Städtepartnerschaft (9.500 €), Seniorenarbeit (13.000 €), Sportanlagen (16.000 €) und den Bereich Märkte und Feste (23.500 €).

### **Straßenentwässerungskostenanteil**

Die Aufwendungen in Höhe von 265.570 € werden als „Verrechnungsposition“ bei den „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“ gegengebucht und erstatten der Abwasserbeseitigung den Aufwand, der auf die Entwässerung der Straßenflächen entsteht.

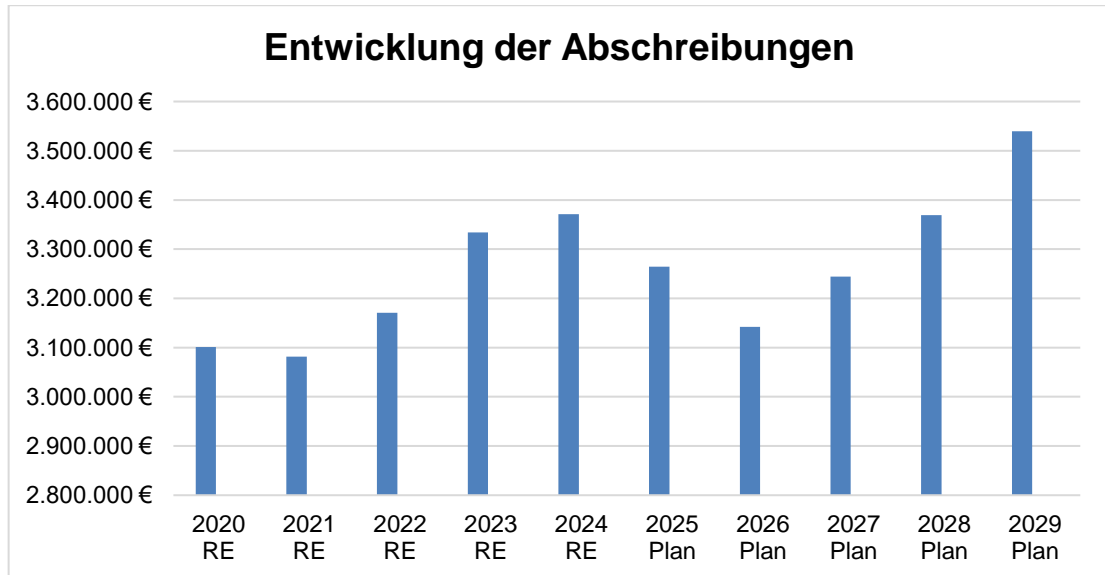
### **Sonstiger Sach- und Dienstaufwand**

Die verbleibenden Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen betragen rd. 1,69 Mio. €. Darin sind insbesondere Mittel für das Ordnungswesen und den Katastrophenschutz (11.500 €), Umweltschutzmaßnahmen (8.000 €) und Digitalisierungsprojekte (20.000 €) enthalten. Darunter fallen aber auch Aufwendungen im Bereich der Kinderbetreuung und Jugendarbeit (385.900 €), für Miete und Leasing (238.800 €), für die Haltung von Fahrzeugen (153.000 €), für Dienst- und Schutzkleidung (28.700 €) und für die Aufwendungen für Aus- und Fortbildung (109.750 €). Für externe Dienstleistungen an Park- und Gartenanlagen sind 115.000 € eingestellt. Im Bereich der Stadtentwicklung und dem SE-Programm Oberer Schulberg 150.000 € und für das regionale Gewerbegebiet 128.896 € bereitgestellt. Im Übrigen verteilen sich die Mittel auf eine Vielzahl von Kostenstellen. Darin enthalten sind beispielsweise auch Teile des Schuletats mit Lehr-, Lern- und Unterrichtsmitteln.

## **6.3. Abschreibungen**

Die Planung weist Abschreibungen in Höhe von 3.142.348 € aus. Nach den Regelungen in der Gemeindehaushaltsverordnung ist der Haushaltsausgleich inklusive der vollständigen Erwirtschaftung der Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis zu erreichen. Der Grundgedanke ist, dass im Sinne der intergenerativen Gerechtigkeit der vollständige Werteverzehr im jeweiligen Haushaltsjahr ausgeglichen werden soll. Im Ergebnis sind die erwirtschafteten Abschrei-

bungen ein Teil der Finanzmittel für die zu finanzierenden Investitionen. Die vollständige Erwirtschaftung der Abschreibungen ist eine der Herausforderungen des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens. Kann dieser jährliche Werteverzehr nicht mit laufenden Erträgen hinterlegt werden, lebt die Kommune von der Substanz. Der Grundgedanke der Erwirtschaftung der jährlichen Abschreibungen ist damit der Erhalt der kommunalen Vermögenssubstanz. Deshalb ist es auch unerheblich, ob die abgeschriebenen Vermögensgegenstände zu einem späteren Zeitpunkt auch tatsächlich wiederbeschafft werden oder ob in andere Vermögensgegenstände investiert wird.

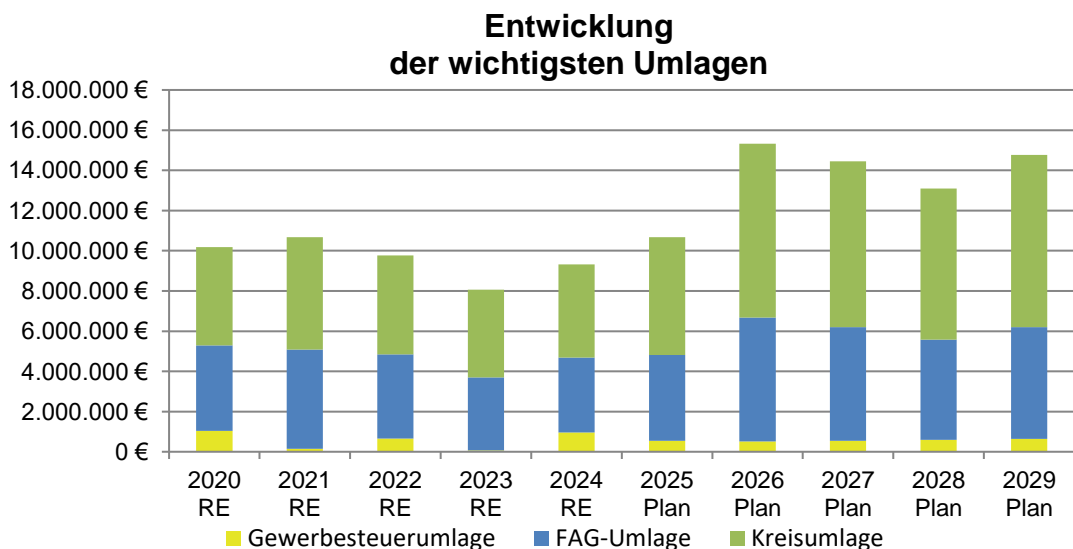


#### 6.4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Im Ergebnishaushalt sind 12.200 € eingestellt. Die Gemeinde hat derzeit nur einen Kredit mit einer sehr niedrigen Verzinsung. Im Finanzplanungszeitraum 2027 bis 2029 sind Kreditaufnahmen von insgesamt 7,9 Mio. € eingeplant. Dies führt zu einer erheblichen Mehrbelastung durch Zinsaufwand im Ergebnishaushalt in den kommenden Jahren.

#### 6.5. Transferaufwendungen

Die sogenannten Transferaufwendungen belaufen sich auf 18.479.460 €. Darin sind insbesondere die nachfolgenden Umlagen mit 15.321.200 € enthalten.



Neben den Umlagen sind die Zuweisungen an den Zweckverband Talhausen (656.810 €), den Zweckverband Strohgäubahn (743.500 €), den Zweckverband Stadtbahn (95.500 €), die privatgewerbliche Kinderbetreuung (986.000 €), die Musikschule (172.000 €), Verband Region Stuttgart (128.900 €) und an übrige Bereiche (347.550 €) zu nennen.

### **Gewerbsteuerumlage**

Die Gemeinden müssen seit 1970 eine Gewerbsteuerumlage an Bund und Land abführen und erhalten dafür einen Anteil an der Einkommensteuer. Zur Berechnung der Umlage wird das örtliche Aufkommen auf den Gewerbsteuermessbetrag zurückgeführt und darauf dann der Umlagesatz angewendet. Dadurch ist gewährleistet, dass die Höhe des örtlichen Hebesatzes keinen Einfluss auf die Umlage hat und das durch einen höheren Hebesatz erzielte höhere Aufkommen vollständig bei der Gemeinde verbleibt. Die Gewerbsteuerumlage dient dazu, eine überdurchschnittliche Gewerbsteuerkraft einzelner Gemeinden zum Teil abzuschöpfen, während die breite Streuung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer die Masse der Kommunen auf einen höheren Sockel bringen soll. Der Gewerbsteuerumlagesatz liegt nach dem Haushaltserlass bei 35 %. Danach ergibt sich für das Planjahr eine Gewerbsteuerumlage in Höhe von 506.600 €.

### **Finanzausgleichsumlage**

Der Grundumlagesatz zur Berechnung der Finanzausgleichsumlage (FAG-Umlage) beträgt 22,1 %, der maximale Umlagesatz liegt weiterhin bei 32 %. Für die Gemeinde Schwieberdingen ist bei der Berechnung der Finanzausgleichsumlage im Jahr 2026 ein Umlagesatz von insgesamt 23,6 % (Vorjahr: 22,52 %) anzuwenden. Für das Haushaltsjahr ergibt sich eine FAG-Umlage in Höhe von 6.177.100 € (Vorjahr 4.261.500 €). Bemessungsgrundlage der Finanzausgleichsumlage ist

- das Ist-Aufkommen aus den Realsteuern abzüglich der Gewerbsteuerumlage des zweitvorangegangenen Jahres, allerdings umgerechnet anhand einheitlicher Anrechnungshebesätze
- der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und zwar errechnet durch Anwendung der geltenden Schlüsselzahl auf das Gesamtaufkommen im zweitvorangegangenen Jahr
- die Schlüsselzuweisungen des zweitvorangegangenen Jahres und zwar sowohl die Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft als auch die Mehrzuweisungen nach der sogenannten Sockelgarantie
- die Zuweisungen im Rahmen des Familienleistungsausgleichs und zwar errechnet durch Anwendung der geltenden Schlüsselzahl auf den Gesamtbetrag für den Familienleistungsausgleich im zweitvorangegangenen Jahr
- 80 Prozent des im zweitvorangegangenen Jahr zugeflossenen Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer.

### **Kreisumlage**

Im Kommunalen Finanzausgleich ist auch die Kreisumlage geregelt. Diese Umlage erheben die Landkreise von ihren kreisangehörigen Städten und Gemeinden nach einem vom Kreis festzulegenden Umlagesatz. Umlagegrundlage ist die Steuerkraftsumme.

Nach dem Höchststand von 39,5 % in 2007 konnte der Landkreis dank der positiven Entwicklung der Steuereinnahmen bei den Städten und Gemeinden den Umlagesatz fast kontinuierlich senken. Nur in den Jahren 2011 und 2012 stieg der bereits auf 32,5 % gesenkte Hebesatz aufgrund steigender Ausgaben (v.a. im Bereich der Sozialleistungen) um 3 bzw. 4 Prozentpunkte an, um anschließend wieder zu sinken. 2015 lag der Kreisumlagehebesatz schließlich bei 31,5 %. Der damals prognostizierte zukünftige Anstieg trat zunächst nicht ein. Stattdessen erfolgte für 2016 eine weitere Absenkung auf 31 %, 2017 auf 29,5 %, für 2018 auf 28 % und für 2019 auf 27,5 %. Bis einschließlich 2024 lag der Umlagesatz unverändert bei 27,5 %. Im

Jahr 2025 stieg er auf 31 %. Die Kreisumlage ist im Haushaltsplan 2026 der Gemeinde Schwieberdingen mit 8.637.500 € veranschlagt. Für das Haushaltsjahr 2026 steigt der zugrunde gelegte Kreisumlagesatz auf 33,0 %. In der Finanzplanung der Gemeinde steigt der Umlagesatz weiter an. Sollten diese Steigerungen eintreten, würde dies die Kommunal Finanzen vor noch größere Herausforderungen stellen.

### **Verband Region Stuttgart**

Im Rahmen des „Gesetzes zur Stärkung der Zusammenarbeit in der Region Stuttgart“ hat der Landtag das „Gesetz über die Errichtung des Verbandes der Region Stuttgart“ erlassen. Dem Verband Region Stuttgart sind folgende Aufgaben zugewiesen:

- die Trägerschaft der Regionalplanung
- die Aufstellung und Fortschreibung des Landschaftsrahmenplans
- Konzeption und Planung eines Landschaftsparks Region Stuttgart
- die Regionalverkehrsplanung
- der öffentliche Personennahverkehr
- die Abfallentsorgung
- die Wirtschaftsförderung
- das regionale Tourismusmarketing.

Daneben kann der Verband freiwillige Aufgaben übernehmen. Dazu gehören unter anderem Messen und Messebeteiligungen, Kongresse, Kultur- und Sportveranstaltungen sowie der Schienenpersonennahverkehr.

Die Finanzierung des Verbandes ist steuerkraftbezogen. Die Bemessungsgrundlage für die Umlage an den Verband der Region Stuttgart ist somit wie bei der Finanzausgleichsumlage die Steuerkraftsumme der betreffenden Gemeinde. Die Planung geht davon aus, dass der Anteil der Gemeinde bei 128.900 € (Vorjahr: 86.600 €) liegt.

### **6.6. Sonstige Aufwendungen**

Bei den sonstigen Aufwendungen sind 2.969.031 € ausgewiesen. Darin sind vor allem Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten mit 137.200 €, die Kostenerstattung an den Gutachterausschuss in Ditzingen mit 52.000 €, die Kostenbeteiligungen an der Gemeinschaftsschule mit rd. 243.800 € sowie der beim Gemeindeverwaltungsverband Schwieberdingen-Hemmingen angesiedelten Schulsozialarbeit und das Jugendbegleiterprogramm mit rd. 168.820 € enthalten. Die Gesamtaufwendungen für EDV und Digitalisierung liegen bei 410.950 €, die sonstigen laufenden Geschäftsausgaben bei rd. 955.400 €, für Versicherungen sind 248.800 € vorgesehen. Für die katholische Kindertageseinrichtung sind voraussichtlich rd. 1.000.850 € zu erstatten.

## 7. Gesamtfinanzhaushalt

Der Gesamtfinanzhaushalt ist Bestandteil des doppischen Haushaltsplans und bildet die Zusammenführung aller Ein- und Auszahlungen aus den Teilfinanzhaushalten ab. Der Finanzhaushalt dient der Liquiditäts- und Investitionsplanung. Im Folgenden werden die einzelnen Ein- und Auszahlungspositionen erläutert.

### 7.1. Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit entsprechen weitgehend den Erträgen und Aufwendungen des Ergebnishaushalts (mit Ausnahme der Abschreibungen, der Auflösungen passivierter Ertragszuschüsse und der Rückstellungen). Sie spiegeln damit den Zahlungsverkehr wider, der auf dem Ergebnishaushalt beruht.

Der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit ist ein wichtiger Indikator für die finanzielle Leistungsfähigkeit der Gemeinde. Grundsätzlich dienen die Zahlungsmittelüberschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit

- vorrangig zur Finanzierung der ordentlichen Kredittilgungen. Daher sollen sie nach herrschender Meinung größer sein als die ordentlichen Kredittilgungen.

Soweit der Zahlungsmittelüberschuss die ordentlichen Kredittilgungen übersteigt, stehen die übersteigenden Mittel für die

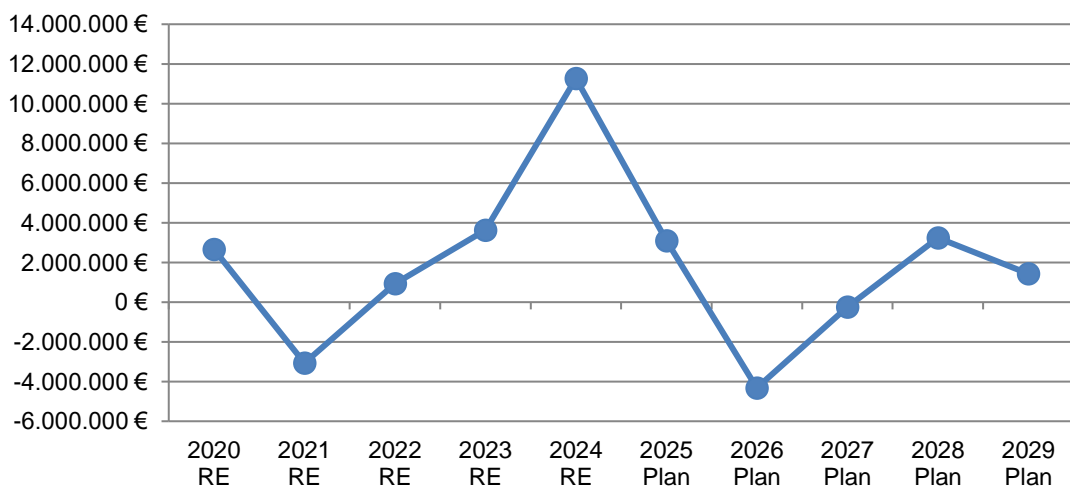
- Finanzierung von Investitionen zur Verfügung.

Diese „freie Spitze“ oder Nettoinvestitionsmittel sollten im Normalfall so hoch wie möglich sein. Bei ausgeglichenem Ergebnishaushalt würde ihre Größe in etwa dem Saldo aus Abschreibungen und Auflösungen von Investitionszuwendungen und -beiträgen entsprechen und dann dazu dienen, den durch Neu- oder Ersatzinvestitionen in einem Haushaltsjahr entstandenen Ressourcenverbrauch auszugleichen.

Die Haushaltplanung 2026 kann die rechtlichen Anforderungen nicht erfüllen. Für die laufende Verwaltungstätigkeit ergibt sich ein Zahlungsmittelbedarf von rund 4,2 Mio. €. Die Kredittilgung liegt im Haushaltsjahr bei 105.300 €.

Die Nettoinvestitionsmittel entwickeln sich wie folgt:

**Entwicklung  
der Nettoinvestitionsmittel**

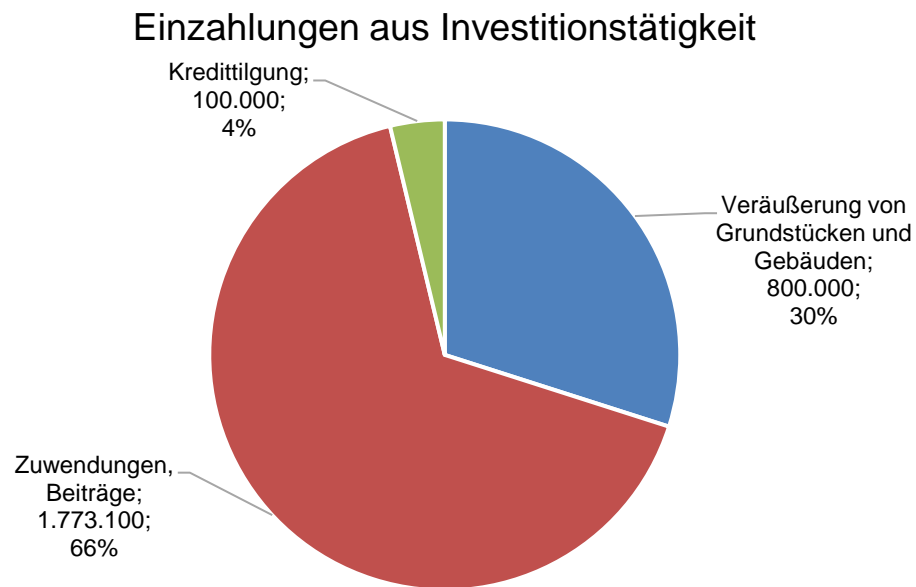


Die vorstehende Grafik zeigt die Entwicklung der geplanten Nettoinvestitionsmittel (= Zahlungsmittelüberschuss abzüglich Kredittilgung).

Insbesondere wird deutlich, wie sich die gravierenden Einnahmerückgänge im laufenden Betrieb vor allem im Jahr 2021 aufgrund der Corona-Pandemie auf die Finanzierung des Gesamtfinanzhaushaltes und damit auch der mittelfristig anstehenden Investitionen ausgewirkt haben. In den Jahren 2026 bis 2029 beeinflussen insbesondere hohe Umlagen die Höhe der Nettoinvestitionsmittel. Zusätzlich erhält die Gemeinde insbesondere im Jahr 2026 deutlich weniger Schlüsselzuweisungen aufgrund der hohen Steuereinnahmen im Jahr 2024. Insgesamt fallen somit die Nettoinvestitionsmittel in 2026 auf einen Tiefstand.

## 7.2. Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten beinhalten Zuwendungen und Beiträge, Veräußerungen von Sachvermögen sowie die Darlehensrückflüsse und Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen. Im Überblick sind folgende Einzahlungen im Haushaltsjahr geplant:



Im Planjahr erhält die Gemeinde Einzahlungen aus Investitionszuwendungen in Höhe von 1.770.600 €. In der Haushalts- und Finanzplanung sind Zuschüsse für nachfolgende kommunale Investitionen eingeplant:

	2026	2027	2028	2029
Breitbandausbau	1.497.600 €	504.000 €	0 €	0 €
Brandschutz	0 €	0 €	81.800 €	0 €
Feuerwehrhaus	0 €	650.000 €	1.450.000 €	650.000 €
SE-Programm Oberer Schulberg	273.000 €	0 €	0 €	0 €
Hochwasserschutz	0 €	0 €	694.700 €	0 €
<b>Summe</b>	<b>1.770.600 €</b>	<b>1.154.000 €</b>	<b>2.226.500 €</b>	<b>650.000 €</b>

Für den Breitbandausbau der bislang schlecht versorgten Gebiete (sogenannte „Weiße Flecken“ bzw. „Graue Flecken“) und für den Glasfaseranschluss der Talschule werden von Bund und Land insgesamt knapp 2 Mio. € (knapp 1,5 Mio. € in 2026, rund 500.000 € in 2027) Fördermittel zur Verfügung gestellt. Die Abwicklung erfolgt über den Zweckverband Kreisbreitband Ludwigsburg.

Im Bereich Brandschutz sind für zwei Feuerwehrfahrzeuge im Jahr 2028 Landeszuschüsse (81.800 €) zu erwarten. Für die Sanierung/Neubau des Feuerwehrhauses sind insgesamt 2,75 Mio. Zuschüsse von Bund und Land eingeplant. Beim Bundeszuschuss handelt es sich um das von Bund bereitgestellte Sondervermögen für die Kommunen.

Im SE-Programm Oberer Schulberg erhält die Gemeinde 273.000 € vom Land. Außerdem sind im Jahr 2028 Zuschüsse für den Hochwasserschutz in Höhe von 694.700 € eingeplant.

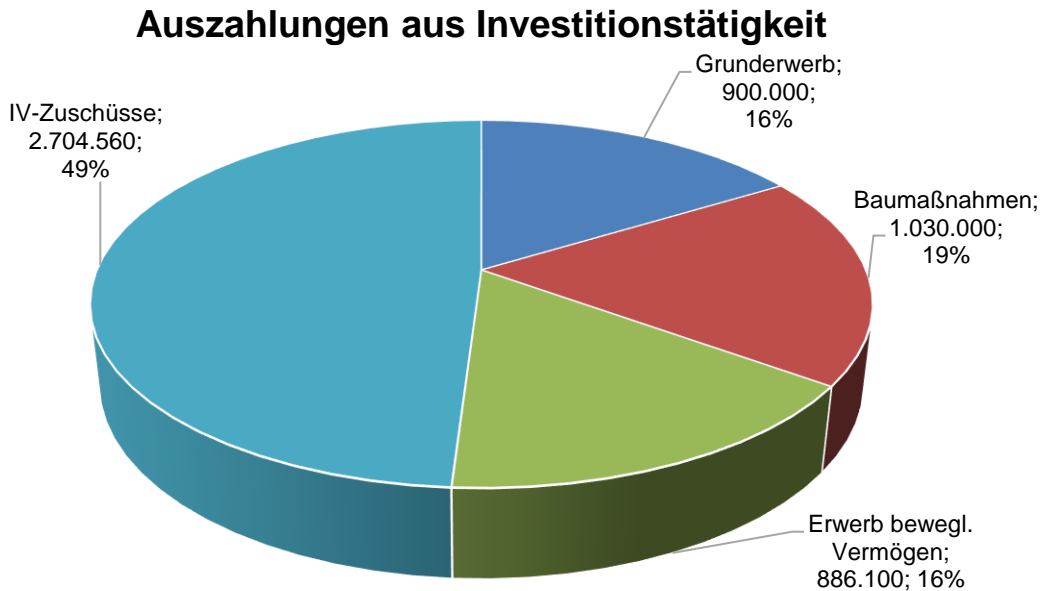
Zusätzlich zu den genannten Investitionszuwendungen sind, neben Investitionsbeiträgen (Erschließungs- und Kanalbeiträge) und den zu erwartenden Tilgungen des gewährten Darlehens an den Eigenbetrieb Wasserwerk (100.000 €), Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen im Planungszeitraum eingestellt. Die Haushalts- und Finanzplanung geht von folgenden Annahmen aus:

	2026	2027	2028	2029
Investitionsbeiträge	2.500 €	2.500 €	2.500 €	2.500 €
Veräußerungen	800.000 €	1.260.000 €	0 €	0 €
Darlehensrückflüsse	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €
Summe	902.500 €	1.362.500 €	102.500 €	102.500 €

Bei den Veräußerungen von Sachvermögen sind Veräußerungen von Grundstücken im Rahmen des SE-Programms Oberer Schulberg im Finanzplanungsjahr 2027 eingeplant.

### 7.3. Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten

Investitionen sind für die Gemeinde Schwieberdingen auch in den nächsten Jahren von zentraler Bedeutung. In ihnen spiegelt sich die politische Priorisierung der Maßnahmen der Gemeinde wider. Das Investitionsvolumen für 2026 beträgt 5.520.660 €. In den Folgejahren wird in der Finanzplanung von weiteren Investitionen in Höhe von 25.319.110 € ausgegangen.



Die Investitionsplanung wird im Haushaltsjahr 2026 vor allem durch die Investitionszuschüsse an den Zweckverband Kreisbreitband Ludwigsburg bestimmt. Daneben sind Finanzmittel für den Grunderwerb, für eigene Baumaßnahmen, für den Erwerb von beweglichem Vermögen sowie den Erwerb von Finanzvermögen in die Haushaltsplanung eingestellt.

Im Überblick ergibt sich folgende Planung:

	2026	2027	2028	2029
Grunderwerb	900.000 €	900.000 €	700.000 €	700.000 €
Baumaßnahmen	1.030.000 €	10.230.000 €	7.016.000 €	1.550.000 €
Erwerb bew. Vermögen	886.100 €	660.000 €	825.000 €	163.000 €
Erwerb Finanzvermögen	0 €	0 €	0 €	0 €
IV-Zuschüsse	2.704.560 €	1.050.810 €	609.180 €	915.120 €
<b>Summe</b>	<b>5.520.660 €</b>	<b>12.840.810 €</b>	<b>9.150.180 €</b>	<b>3.328.120 €</b>

#### **Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäude(-aufbauten)**

Beim Grunderwerb sind in der aktuellen Haushaltsplanung 900.000 € eingestellt. Die Mittel stehen für den allgemeinen Grundstücksverkehr zu Verfügung. Bei Bedarf kann ein Teil der Mittel auch für den weiteren Ausbau von Photovoltaikanlagen auf weiteren kommunalen Gebäuden verwendet werden.

### Auszahlungen für Baumaßnahmen

Die Haushaltsmittel stellen den voraussichtlichen Mittelabfluss dar. Für das Haushaltsjahr sind Mittel in Höhe von 1.030.000 € eingestellt. Im Einzelnen stehen 2026 folgende Vorhaben an:

<b>Bezeichnung der Baumaßnahme</b>	<b>Auszahlungen im lfd. HH-Jahr</b>
<b>Brandschutz</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Für Neubau/Sanierung Feuerwehrhaus</li> </ul>	300.000 €
<b>Abwasser</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Kanal Benzstraße</li> </ul>	300.000 €
<b>Hochwasserschutz</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>innerörtlicher Hochwasserschutz,</li> <li>in 2027 ff sind weitere 1.866.000 € eingeplant</li> </ul>	30.000 €
<b>Bestattungswesen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Fortsetzung Friedhofskonzeption (Neugestaltung Flächen)</li> <li>ab 2027 sind für weitere Maßnahmen 1,3 Mio. € eingestellt</li> </ul>	400.000 €

Im Haushaltsjahr wird mit der Planung für die Sanierung bzw. einem Neubau des Feuerwehrhauses begonnen. Im Bereich Abwasser werden die Kanäle in der Benzstraße erneuert. Beim innerörtlichen Hochwasserschutz kann nach Abstimmung mit dem Gemeinderat und den Fachbehörden sowie nach Erhalt der Genehmigung durch das Regierungspräsidium mit der Umsetzung der Maßnahme begonnen werden. Bei der Fortsetzung der Friedhofskonzeption sind im Haushaltsjahr Mittel für die weitere Planung eingestellt. Für die bauliche Umsetzung sind die voraussichtlichen Finanzmittel in den Folgejahren vorgesehen.

### Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen

Die Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen belaufen sich im Haushaltsjahr voraussichtlich auf 886.100 €. Nachfolgend sind die wesentlichen Anschaffungen aufgeführt.

<b>Erwerb bewegliches Sachvermögen</b>	<b>Auszahlungen im lfd. HH-Jahr</b>
<b>Bauhof</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen</li> <li>in der Finanzplanung sind weitere Planansätze in Höhe von insgesamt 785.000 € eingestellt</li> </ul>	631.000 €
<b>Katastrophenschutz</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Beschaffung eines Notstromaggregats</li> </ul>	73.000 €
<b>Kindertagesstätte Sonnenschein</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Außenspielgerät, Austausch Küche</li> </ul>	37.000 €

### Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen

Im Haushaltsjahr sind keine Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen geplant.

### Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen

Bei den Investitionsförderungsmaßnahmen sind Auszahlungen in Höhe von 2.704.560 € im Haushaltsjahr geplant. Davon entfallen 2.800 € auf den Zweckverband Hardt- und Schönbühlhof, 266.000 € auf den Zweckverband Laiblinger Weg, 455.000 € auf das SE-Programm Oberer Schulberg, 1.660.000 € auf den Zweckverband Breitband, 85.060 € auf den Zweckverband Talhausen (Kläranlage) und 235.700 € auf den Zweckverband Stadtbahn. Die Ansätze basieren weitgehend auf den Angaben der jeweiligen Investitionsempfänger.

#### **7.4. Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten**

Die Aufnahme von Krediten ist gemäß § 87 Abs. 1 GemO nur für Investitionen, Investitionsförderungsmaßnahmen sowie zur Umschuldung von Krediten, die zuvor für vorgenannte Maßnahmen aufgenommen wurden, zulässig. Für die Aufnahme von Krediten ist eine Kreditermächtigung in der jeweiligen Haushaltssatzung erforderlich. Im Haushaltsjahr 2026 ist keine zusätzlichen Kreditaufnahmen vorgesehen. In den Jahren 2027 bis 2029 werden Kredite in Höhe von zusammen voraussichtlich 7,9 Mio. € notwendig.

In den Jahren 2026 und 2027 werden die Finanzmittel fast vollständig aufgebraucht. Es werden deutlich mehr Finanzmittel für die anstehenden Projekte benötigt werden als im laufenden Betrieb über den Zahlungsmittelüberschuss und die Einzahlungen aus den Investitionstätigkeiten zur Verfügung stehen. Zusätzlich gehen maßgebliche kommunalpolitische Zielvorstellungen deutlich über den Betrachtungszeitraum der Finanzplanung hinaus und werden damit erst künftig einen weiteren Finanzierungsbedarf auslösen. Der tatsächliche künftige Bedarf liegt damit deutlich höher, wird erst nach und nach in die Haushalts- und Finanzplanung der nachfolgenden Jahre Eingang finden und bedarf dann einer entsprechenden Finanzierung.

Im Übrigen wird auf die Übersicht über die Schulden der Gemeinde in der Anlage zum Haushaltsplan verwiesen.

#### **7.5. Auszahlungen für die Tilgung von Krediten**

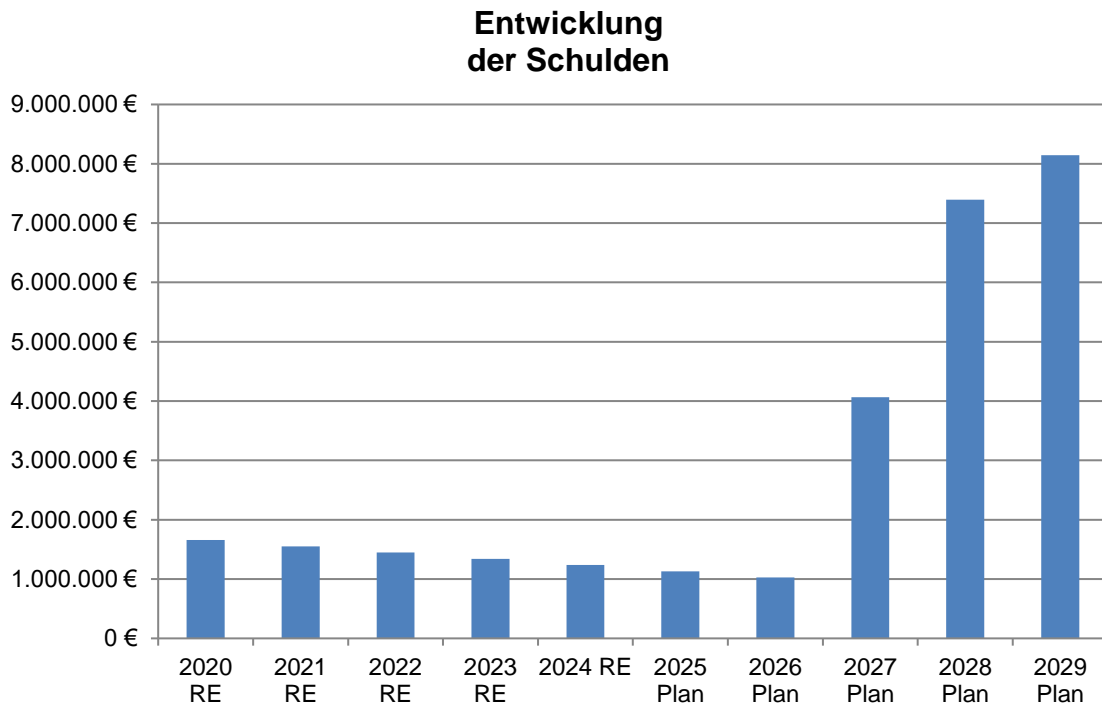
Im Haushaltsjahr 2026 erfolgen die planmäßigen Kredittilgungen in Höhe von 105.300 €. Die Gemeinde hat derzeit nur einen Kredit mit einer sehr niedrigen Verzinsung. Im Finanzplanungsjahr 2026 bleibt die Tilgungsrate noch unverändert. Weitere Kreditaufnahmen sind in der Finanzplanung in den Jahren 2027 bis 2029 mit insgesamt 7,9 Mio. € vorgesehen. Der Schuldenstand erhöht sich bis zum Ende des Jahres 2029 auf 8,1 Mio. €. Mit den Kreditaufnahmen steigt die Tilgung auf 350.000 € im Jahr 2029.

## 8. Entwicklung der Schulden

Die finanziell gute Ausgangslage aufgrund der überdurchschnittlichen Jahresabschlüsse vergangener Jahre bildete bislang die tragende Säule für die schwierige Haushalts- und Investitionsplanung. In den letzten Jahren hat sich der finanzielle Spielraum jedoch deutlich verringert. Im Zeitraum der Finanzplanung 2026 bis 2029 stehen Auszahlungen aus Investitionen in Höhe von über 30 Mio. € an. Für die anstehenden Maßnahmen werden entsprechende Mittel in die Haushalts- und Finanzplanung eingestellt. Bei einzelnen Projekten werden die Kosten aber auch erst nach dem Finanzplanungszeitraum zu Tragen kommen, sodass diesbezüglich die vorliegende Planung nur einen ersten Teil des insgesamt notwendigen Finanzierungsbedarfs abbildet.

Die Gemeinde Schwieberdingen hat derzeit nur einen Kredit mit einer relativ geringen Verzinsung. Die Kreditverbindlichkeiten betragen zum Beginn des Haushaltsjahres 1.026.308 €. In den Jahren 2027 bis 2029 werden voraussichtlich weitere Kreditaufnahmen in Höhe von insgesamt 7,9 Mio. € notwendig werden. Ob darüber hinaus, beispielweise durch veränderte wirtschaftliche Rahmendaten, ein weiterer Kreditbedarf entstehen wird, bleibt abzuwarten.

Im Überblick ergibt sich folgende Entwicklung:



Die Pro-Kopf-Verschuldung beträgt in Schwieberdingen zu Beginn des Haushaltsjahres 100 €. Unter Berücksichtigung der weiteren planmäßigen Tilgung und Kreditaufnahmen wird der Pro-Kopf-Betrag zum Ende des Finanzplanungszeitraums bei 717 € je Einwohner liegen.

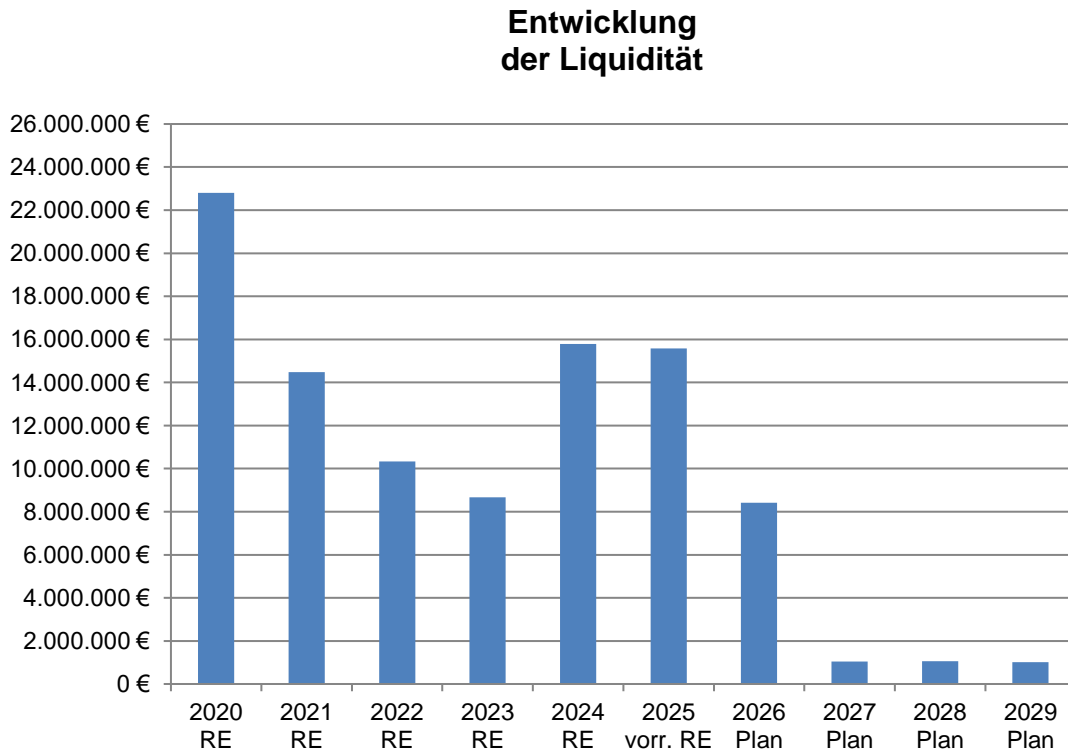
Darüber hinaus hat die Gemeinde auch anteilige Kreditverbindlichkeiten an Maßnahmen, die im interkommunalen Verbund umgesetzt werden. Aufgrund fehlender Eigenmittel erfolgt die Finanzierung der Projekte bei den Zweckverbänden zukünftig überwiegend mit Fremdmitteln.

Im Zusammenhang mit der Grunderneuerung der Ortsdurchfahrt hatte der Eigenbetrieb Wasserwerk ein Trägerdarlehen in Höhe von 2 Mio. € bei der Gemeinde aufgenommen. Der Stand beträgt zu Beginn des Haushaltsjahres noch 0,7 Mio. €.

## 9. Entwicklung der Liquidität

Im Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen ist es nicht zwingend notwendig, die einzelnen Haushaltsjahre im Gesamtfinanzhaushalt auszugleichen. Ein Haushaltsjahr darf mit einer negativen Veränderung des Finanzierungsmittelbestandes abschließen, wenn noch genügend freie liquide Mittel zur Finanzierung vorhanden sind. Zu dieser Beurteilung ist der Haushaltsplanung eine Übersicht über die Entwicklung der Liquidität beizufügen. Zur Liquiditätssicherung der Gemeindekasse muss nach § 22 GemHVO ein planmäßiger Bestand an liquiden Mittel vorhanden sein.

Die liquiden Mittel werden sich voraussichtlich wie folgt entwickeln:



Im Planjahr 2026 und den Folgejahren werden zur Finanzierung der geplanten Projekte und Investitionsförderungsmaßnahmen nennenswerte Auszahlungen erfolgen. Neben den möglichen Kostenveränderungen bei den einzelnen Projekten wird die Liquidität aber auch maßgeblich vom tatsächlichen Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus der laufenden Verwaltungstätigkeit beeinflusst. Im Normalfall tragen die Überschüsse aus dem laufenden Betrieb maßgeblich zur Finanzierung der Investitionstätigkeiten bei. In den Jahren 2026 und 2027 bestehen jedoch auch enorme Liquiditätsdefizite in der laufenden Verwaltung. Dies führt zu einem rapiden Abbau der finanziellen Reserven, welche somit nicht vollständig für notwendige Investitionen zur Verfügung stehen. Letztendlich bleibt zu hoffen, dass sich die wirtschaftlichen Rahmendaten nachhaltig verbessern und dass Bund und Land den Kommunen nicht nur Aufgaben übertragen, sondern auch für die dafür notwendige Finanzausstattung sorgen.

Insgesamt werden die liquiden Mittel in den kommenden Jahren deutlich abnehmen. Zum Ende des Finanzplanungszeitraumes 2029 werden voraussichtlich noch knapp 1 Mio. € an liquiden Eigenmitteln vorhanden sein. Der vorgeschriebene Mindestbestand, der zur Sicherung der Kassenliquidität dient, beträgt 2% der Summe der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangegangenen Jahre. Danach liegt der Mindestbestand im Haushaltsjahr bei 653.300 € und steigt dann bis zum Jahr 2029 auf 801.193 € an. Insgesamt werden für die geplanten Maßnahmen, bei denen die genauen Kosten erst mit den jeweiligen noch zu erstellenden Planungen (v.a. Generalplanung Areal Herrenwiesen) endgültig feststehen werden, die liquiden Mittel im Finanzplanungszeitraum nicht ausreichen. In der Finanzplanung sind in den Jahren 2027 und 2029 Kredite in Höhe von 7,9 Mio. € eingeplant.

## IV. Mittelfristige Finanzplanung

Die Gemeinde Schwieberdingen hat gemäß § 85 GemO ihrer Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Finanzplanung zugrunde zu legen. Das erste Jahr der Finanzplanung entspricht dem laufenden Haushaltsjahr. Gegenstand der Finanzplanung sind die voraussichtlich in den kommenden Jahren anfallenden Erträge und Aufwendungen, die hierauf beruhenden Zahlungsströme und die sich daraus ergebenden Finanzierungsmöglichkeiten. Als Grundlage für die Planung der Investitionen und deren Finanzierung ist ein Investitionsprogramm aufzustellen. Der Finanzplan und das Investitionsprogramm sind jährlich der aktuellen Entwicklung entsprechend anzupassen und fortzuführen. Bei der Aufstellung und Fortschreibung des Finanzplans sollen die vom Innenministerium bekannt gegebenen Orientierungsdaten berücksichtigt werden. Der Finanzplan soll für die einzelnen Jahre in den Erträgen und Aufwendungen ausgeglichen sein. Hierbei sind Überschüsse und Fehlbeträge aus früheren Jahren mit zu berücksichtigen. Die Finanzplanung ist vom Gemeinderat zu beschließen.

Die mittelfristige Finanzplanung ist damit für die Führung der Haushaltswirtschaft nicht verbindlich. Die voraussichtliche weitere Entwicklung der Finanzdaten ist aber für Verwaltung, Gemeinderat, die Öffentlichkeit und die Rechtsaufsicht eine wichtige Entscheidungs- und Orientierungshilfe.

Viele kommunalpolitische Zielvorstellungen gehen über den sehr kurzfristigen Betrachtungszeitraum eines Jahres hinaus. Aktuelle Investitionsentscheidungen erzeugen Folgekosten in der Zukunft. Auch der kommunale Finanzausgleich, der im zweitfolgenden Jahr und im viertfolgenden Jahr Auswirkungen auf die kommunalen Finanzen hat, ist von zentraler Bedeutung. Dies alles sind wichtige Punkte, die eine mehrjährige Finanzplanung unverzichtbar machen. Gerade vor dem Hintergrund, dass im Finanzhaushalt nicht der Ausgleich jeden einzelnen Jahres vorgeschrieben ist, sondern Entnahmen aus den vorhandenen freien liquiden Mitteln möglich sind, macht eine mittelfristige Vorausschau über das Vorhandensein oder Fehlen solcher freien liquiden Mittel unerlässlich.

Die vor diesem Hintergrund zu erwartende Entwicklung in den Finanzplanungsjahren 2027 bis 2029 im Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzhaushalt ist im Planwerk ausführlich dargestellt. Insgesamt wurde im Vorbericht bei den unterschiedlichen Erläuterungen auch auf Entwicklungen im Finanzplanungszeitraum hingewiesen, so dass auf eine Wiederholung an dieser Stelle verzichtet wird.

## V. Fazit

Die Haushalts- und Finanzplanung 2026 erfolgt vor dem Hintergrund einer schlechten gesamtwirtschaftlichen Lage. Aus diesem Grund gestaltet sich auch die örtliche Haushalts- und Finanzplanung von Jahr zu Jahr schwieriger, die Handlungsspielräume verengen sich zunehmend. Erschwert wird die aktuelle Planung, neben geänderten gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen, auch durch weitere gravierende Kostenverschiebungen: Eine deutlich gestiegene Kreisumlage, ein gesteigener Personalaufwand, weitere Aufgabenübertragungen durch den Bund an die Kommunen ohne finanzielle Kompensation, eine geringere Einwohnerzahl nach dem neuen Zensus sowie ein Mehr an Bürokratie. Demgegenüber stehen einbrechende Gewerbesteuerzahlungen sowie Unsicherheiten bei laufenden Förderprogrammen.

Nochmals erschwert wird die aktuelle Planung dadurch, dass im Land Neuwahlen anstehen und sich daraus auch für die Kommunen erhebliche Unsicherheiten ergeben. Ob zukünftig die neue Landesregierung ihre Verantwortung, die Kommunen zu stärken und deren Handlungsspielräume zu sichern, wahrnehmen wird, bleibt abzuwarten. Nach den rechtlichen Vorgaben haben die Kommunen neben der Haushaltsplanung für das Jahr 2026 auch eine drei Jahre in die Zukunft gerichtete Finanzplanung zu erstellen. Aus heutiger Sicht ist diese Finanzplanung jedoch mit vielen Unsicherheiten behaftet. Schon die Planerstellung für das Haushaltsjahr 2026 wird zur Herausforderung. Für die Erstellung des vorliegenden Haushaltsplans hat es sich als Vorteil erwiesen, dass Verwaltung und Gemeinderat schon vor Jahren eine ständige Haushaltsstrukturkommission eingerichtet und damit eine vorausschauende Finanzpolitik in der Gemeinde etabliert haben.

Diese Haushaltsstrukturkommission hat im Oktober 2025 getagt und die aktuelle Finanzlage sowie vor allem auch die neuen, zusätzlichen Risiken bewertet. Diese liegen neben den wirtschaftlichen Rahmendaten vor allem in den Unsicherheiten bei Zuweisungen und Zuschüssen von Bund und Land, den aus dem Ruder laufenden Kreisfinanzen mit deutlichen Steigerungen beim Kreisumlagehebesatz, aber auch in der örtlichen Besonderheit der Gemeinde Schwieberdingen, mit noch ungeklärten Steuerverfahren aus Vorjahren, aus den sich möglicherweise weitere Steuererstattungen der Gemeinde, zuzüglich der anfallenden Zinsen, ergeben können. Trotz all dieser Risiken muss mit der Planerstellung eine Weiterentwicklung unserer Gemeinde mit der Sanierung der notwendigen Infrastruktur erfolgen. Auf Basis der bisher weitgehend soliden Finanzen war es die Zielsetzung der Strukturkommission, das Haushaltsdefizit 2026 von zunächst 9,2 Millionen Euro auf unter 7,0 Millionen Euro zu senken, um einen genehmigungsfähigen Haushalt 2026 aufzustellen und - soweit erforderlich - die Unterhaltung der vorhandenen Infrastruktur für den laufenden Betrieb zu sichern sowie die finanziellen Voraussetzungen für die Fortsetzung der investiven Bauprojekte, vor allem im Gebiet Herrenwiesen, zu schaffen. Dazu sollen die bisherigen Beschlüsse der Haushaltsstrukturkommission auch in der Haushaltsplanung 2026 und der sich anschließenden Finanzplanung umgesetzt werden. Gesetzt wird weiterhin auf gezielte Einsparungen, anstelle von pauschalen Kürzungen sowie regelmäßige Gebühren- und Entgeltanpassungen. Das Ehrenamt bleibt weiterhin von Sparbeschlüssen ausgenommen. Nachdem die Ergebnishaushalte in der Finanzplanung derzeit in Summe mit einem großen Defizit abschließen, sind insbesondere die zukünftigen Entwicklungen bei Bund, Land und Landkreis im Blick zu behalten. Kurzfristig stehen zwar noch Ergebnisrücklagen der Gemeinde aus Vorjahren für den Ausgleich zur Verfügung, mittelfristig sind jedoch weitere Konsolidierungen auf allen Ebenen, nicht nur bei der Kommune, notwendig.

Der Gesamtergebnishaushalt weist aufgrund der Rahmenbedingungen und der vorgenannten Empfehlungen der Haushaltsstrukturkommission im Haushaltsjahr 2026 ein Defizit in Höhe von rund 6,7 Millionen Euro aus. Hierfür sind insbesondere externe Faktoren, wie die gestiegene Kreisumlage, die gestiegene FAG-Umlage, geringe Zuweisungen nach mangelnder Steuerkraft sowie deutlich geringere Gewerbesteuererträge verantwortlich. Vor allem diese geringen Gewerbesteuererträge entsprechen mit dem Planansatz von 5,5 Millionen Euro nur etwa der Hälfte von dem, was die landesweite Steuerschätzung und die darin enthaltene Steuergewichtung ausweist. Bei den Aufwendungen entfallen in der Planung ein Drittel auf die Personalaufwendungen, rund 40 Prozent auf die Transferaufwendungen und der Rest auf sonstige Aufwendungen. Besorgniserregend ist der im Kreishaushalt ausgewiesene Anstieg des Hebesatzes auf 33 Prozent für das Planjahr 2026, verbunden mit einem weiteren Anstieg bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes im Jahr 2029. Es bleibt zu hoffen, dass auch der Landkreis seine Konsolidierung weiter voranbringt.

Im Gesamtfinanzhaushalt sind, in Abstimmung mit dem Gemeinderat, die erforderlichen Mittel für die notwendigen Projekte in die Planung eingestellt. Für 2026 belaufen sich die geplanten Investitionen auf 5,5 Millionen Euro, bis zum Jahr 2029 beträgt das Investitionsvolumen insgesamt

30,8 Millionen Euro. Darin enthalten sind unter anderem Finanzmittel für den weiteren Ausbau von Photovoltaik auf kommunalen Liegenschaften, für den Grunderwerb, für die Sanierung/Neubau des Feuerwehrhauses, den innerörtlichen Hochwasserschutz, das Bestattungswesen sowie die Ausgaben für die Fortentwicklung des Sanierungsgebietes Oberer Schulberg. In der Finanzplanung sind auch wieder Mittel für die innerörtlichen Straßen und Ortskanäle vorgesehen. Neben den Baumaßnahmen sind auch Ersatzbeschaffungen, vor allem beim Bauhof und der Feuerwehr, notwendig und im Haushalt berücksichtigt. Zusätzlich zu den eigenen kommunalen Vorhaben werden wichtige Projekte im interkommunalen Verbund in Zweckbänden verwirklicht. Die voraussichtlichen Investitionszuschüsse wurden in die Haushalts- und Finanzplanung eingestellt. Die Investitionen des Gemeindeverwaltungsverbandes Schwieberdingen-Hemmingen in die Glemstalschule wurden im Jahr 2025 erfolgreich abgeschlossen. Bei dieser Maßnahme konnte der kommunale Eigenanteil noch vollständig durch Eigenmittel finanziert werden. Die weiteren Projekte bei den übrigen Verbänden sind aufgrund der fehlenden eigenen Finanzmittel bereit größtenteils fremdfinanziert. So wird beim Zweckverband Hardt- und Schönbühlhof für den gesellschaftlichen Zusammenhalt das Dorfgemeinschaftshaus verwirklicht. Der Zweckverband Talhausen investiert mit dem Bau der vierten Reinigungsstufe in den Umweltschutz. Die Zweckverbände der Stadt- und Strohäubahn investieren in den ÖPNV, der Zweckverband Breitband organisiert den Glasfaserausbau für Gebiete, die nicht eigenwirtschaftlich von den Telekommunikationsunternehmen ausgebaut werden und der Zweckverband Laiblinger Weg ist mit dem Ankauf der Grundstücke und der Umsetzung der Gewerbegebietserweiterung betraut. Weitere Projekte, wie die kommunale Wärmeplanung oder das Klimaschutzkonzept, sind ebenfalls mit kommunalen Partnern in Planung. Speziell in Zeiten knapper finanzieller, aber auch personeller Ressourcen, sind diese interkommunalen Projekte ein wichtiger Schlüssel zur Bewältigung der vielfältigen Aufgaben. Unter Berücksichtigung der geplanten Ein- und Auszahlungen wurden zur Finanzierung in den Jahren 2027 bis 2029 Kreditaufnahmen in Höhe von 7,9 Millionen Euro eingeplant. Sollte aufgrund möglicher Steuerrückforderungen schon früher die Situation eintreten, dass zur Sicherung der Liquidität Fremdmittel benötigt werden, könnte dazu zunächst auf die in der Haushaltsatzung eingeplante Kassenkreditermächtigung zurückgegriffen werden.

Trotz aller Herausforderungen hat Schwieberdingen nach wie vor Perspektiven und Chancen. Die Grundlage für die künftige Entwicklung bildet eine bisher solide Finanzbasis und geringe Verschuldung. Mit der Verwirklichung des Gewerbegebietes Laiblinger Weg besteht die Chance auf ein modernes Gewerbegebiet mit einem attraktiven Branchenmix und zukunftsweisenden Arbeitsplätzen, verbunden mit der Hoffnung auf steigende Steuereinnahmen. Im Bereich des Eigenbetriebes Wasserwerk wird mit dem Neubau des Hochbehälters Laib in den kommenden Jahren ein wichtiger Beitrag zur Sicherung der Wasserversorgung unserer Gemeinde geleistet. Im Bereich der Transformation kann Schwieberdingen die Erfahrungen aus fast 20 Jahren Fernwärme nutzen. Viele öffentliche Gebäude sind schon angeschlossen, weitere können in Zukunft, auch schon im Vorgriff auf die kommunale Wärmeplanung, folgen. Dies sind nur einige Beispiele die zeigen, dass in Zeiten der Krisen die Gemeinde Schwieberdingen auch Chancen für eine Weiterentwicklung hat, die so nicht alle Kommunen vorweisen können.

Schwieberdingen, im Dezember 2025

Felix Pfisterer  
Erster Beigeordneter

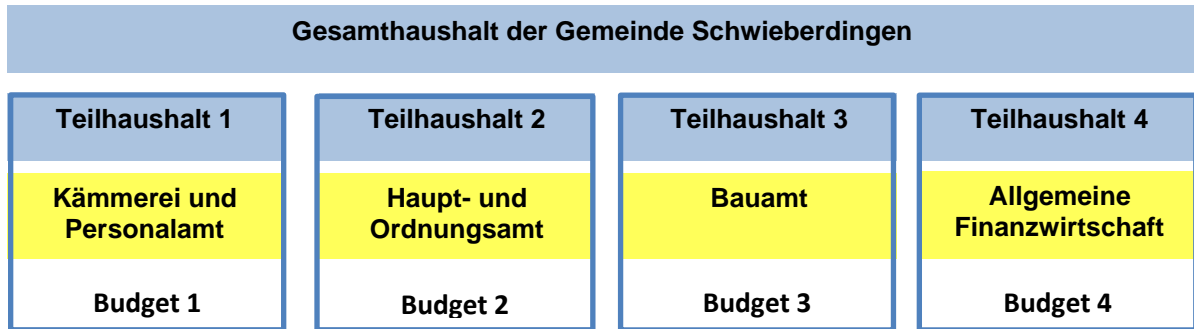
Stefan Benker  
Bürgermeister

# Haushaltsvermerke

## Haushaltsvermerke

### 1. Budgetstruktur und Budgetumfang

Nach § 4 GemHVO ist der Gesamthaushalt in Teilhaushalte zu gliedern. Die Teilhaushalte wiederum bilden jeweils mindestens ein Budget. Bei der Gemeinde Schwieberdingen werden die folgenden **Teilhaushalte** und Budgets entsprechend der internen Organisation gebildet.



Die Budgets werden grundsätzlich im Ergebnishaushalt eingerichtet. Gegenstand der Budgets sind dabei alle Aufwendungen (ausgenommen Abschreibungen und innere Verrechnungen) der Kostenstellen, die den einzelnen Budgets zugeordnet sind.

Davon ausgenommen sind insbesondere folgende Ausnahmen:

- Zusätzlich bildet der Schuletat im Bereich der Hermann-Butzer-Schule ein separates **Schulbudget**. Dieses Konstrukt ermöglicht der Schulleitung, die ihr zur Verfügung stehenden Mittel den jährlich wechselnden Ansprüchen und Anforderungen gerecht zu werden und die Gelder entsprechend einzusetzen. Aufwands- und Ertragspositionen der Kostenstelle 21100003 (SK 31000000 - 34999999 sowie 42000000 - 44999999) sowie investive Auszahlungen für den Erwerb beweglichen Vermögens sind dem Schulbudget zugewiesen.
- **Querbudget Personal:** Gemäß § 20 Abs. 2 GemHVO können sachlich zusammenhängende Aufwendungen und Erträge auch teilhaushaltübergreifend als gegenseitig deckungsfähig erklärt werden (Querbudget). Für die **Personalaufwendungen** wird ein entsprechendes Querbudget mit folgenden Sachkonten eingerichtet:

40110000	Beamte
40120000	Entgelt für Beschäftigte
40190000	Dienstaufw. Sonstige Beschäftigte
40210000	Versorgungskasse Beamte
40220000	Versorgungskasse Beschäftigte
40320000	Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte
40410000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen

Im Querbudget Personal ist neben dem Gesamtvolumen für das Leistungsentgelt der Beschäftigten nach § 18 TVöD auch der Gesamtbetrag für die Leistungsprämie der Beamten nach § 76 Landesbesoldungsgesetz (LBesG) enthalten, den die Gemeinde seit dem Haushaltsjahr 2008 zur Verfügung stellt. Für das Haushaltsjahr 2026 sind dies rd. 16.400 €.

- **Verfügungsmittel** des Bürgermeisters und Ersten Beigeordneten sind nicht Bestandteil eines Budgets. (§ 13 Satz 2 GemHVO)
- Verrechnungserträge und -aufwendungen aus **internen Leistungsverrechnungen** sind haushaltsneutral und nicht Bestandteil eines Budgets.

Maßgebend für die Budgetierung sind die Ansätze und Rechnungsergebnisse im Teilergebnishaushalt.

Für die Mittelanmeldung sowie die Bewirtschaftung der einzelnen Budgets ist grundsätzlich der jeweilige Teilhaushaltverantwortliche zuständig.

## 2. Interne Verrechnungen

Die Verrechnung interner Leistungen zwischen den Teilhaushalten (z.B. Bauhofverrechnungen oder Gebäudeverrechnungen) ist nach § 16 Abs. 5 GemHVO vorgeschrieben. Der interne Rechnungsvkehr wird dabei ausschließlich auf der Ebene der Teilergebnishaushalte abgebildet und nicht auf Ebene des Gesamtergebnishaushalts, da hier kein Leistungsaustausch mit Dritten erfolgt. Die Verrechnungen zwischen den Teilhaushalten werden in der Berichtszeile „Erträge aus internen Leistungen“ (Entlastungen) und „Aufwendungen aus internen Leistungen (Belastungen)“ in den Teilergebnishaushalten ausgewiesen.

### a. Kalkulatorische Zinsen

Bei den kostenrechnenden Einrichtungen werden die Buchwerte des gebundenen Kapitals (Vermögenswerte abzüglich der Zuschüsse und Beiträge) zum 30.06. des jeweiligen Haushaltsjahres verzinst. Der Zinssatz beträgt derzeit 3,5 %.

	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Summe kalkulatorischer Zinsen	1.269.134 €	1.266.731 €	1.264.833 €	1.616.335 €

### b. Serviceleistungen und Steuerungsleistungen

Service- und Steuerungsleistungen der Gemeinde werden über einen festgelegten Verrechnungsschlüssel auf die jeweiligen Endkostenstellen umgelegt.

### c. Bauhofumlage

Der Ergebnissaldo der Aufwendungen und Erträge der Produktgruppe „1125 Bauhof“ wird anhand der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden der Bauhofmitarbeiter auf die jeweilige Endkostenstelle umgelegt.

## 3. Flexibilisierung des Haushaltsvollzugs

### a. Deckungsfähigkeit

Gemäß § 20 Abs. 1 GemHVO sind die Aufwendungen und übertragenen Ermächtigungen im Ergebnishaushalt, die zu einem Budget gehören, gegenseitig deckungsfähig, wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt ist. Innerhalb eines Budgets sind Mehraufwendungen zulässig, wenn eine Deckung durch Minderaufwendungen oder Mehrerträge (§ 19 Abs. 2 GemHVO – unechte Deckungsfähigkeit) gegeben ist. Nur zahlungswirksame Mehrerträge eines Budgets ermächtigen zu zahlungswirksamen Mehraufwendungen.

### b. Deckungsfähigkeit Finanzhaushalt

Gemäß § 20 Abs. 3 GemHVO können Deckungsfähigkeiten auch für Auszahlungen für Investitionstätigkeiten eingerichtet werden. Grundsätzlich bildet jeder Investitionsauftrag bzw. jedes Projekt ein eigenes Budget. Auszahlungen innerhalb desselben Investitionsauftrags bzw. Projekts werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Verschiebungen innerhalb eines Investitionsauftrags bzw. Projekts zwischen verschiedenen Finanzpositionen sind somit zulässig, wenn dadurch die Gesamtkosten einer Maßnahme nicht überschritten werden. Dies gilt gemäß § 20 Abs. 3 auch für Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen. Ein Projekt ist die Zusammenfassung mehrerer Investitionsaufträge, die über sog. Auftragsgruppen abgebildet werden. Im Haushaltsplan 2026 wurden folgende Auftragsgruppen für Projekte gebildet:

AG113301	Grundstücksmanagement
AG126001	Feuerschutz
AG211001	Grundschulen
AG211005	Glemstalschule Schwieberdingen-Hemmingen

AG314001	Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge
AG365002	Kindergarten Sonnenschein
AG365005	Hort Berg-/Talschule
AG511002	SE-Programm Oberer Schulberg
AG536002	Breitbandausbau
AG551001	Spielplätze
AG552001	Hochwasser- und Gewässerschutz
AG553001	Bestattungswesen

### **c. Übertragbarkeit**

Die Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen der Budgets können nach § 21 Abs. 2 GemHVO für übertragbar erklärt werden. „Übertragbarkeit“ bedeutet in diesem Zusammenhang, dass nicht verbrauchte Mittel im Wege einer Haushaltsermächtigung in das Folgejahr übertragen werden können, wenn der Gemeinderat einen entsprechenden Beschluss fasst. Die Mittel müssen innerhalb von zwei Jahren nach dem Schluss des Haushaltsjahres verbraucht werden. Ein darüber hinausgehendes Ansparen ist nicht zulässig.

Die Ansätze für investive Auszahlungen für Baumaßnahmen bleiben nach § 21 Abs. 1 GemHVO bis zur Fälligkeit der letzten Zahlungen für ihren Zweck verfügbar, bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Bau oder der Gegenstand in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann. Eine Übertragung von investiven Auszahlungen im Finanzhaushalt ist daher jederzeit möglich.

# **Begriffsdefinitionen**

**Erläuterung der wichtigsten  
Begriffe und Abkürzungen  
des Haushaltsplanes**

---

## Abschreibung

Mit Abschreibungen erfasst man im betrieblichen Rechnungswesen planmäßige oder außerplanmäßige Wertminderungen von Vermögensgegenständen.

## Aktiva

Als Aktiva ist die Summe der Vermögensgegenstände (auf der linken Seite) der Bilanz definiert, die die Mittelverwendung abbilden. Dazu zählen das immaterielle Vermögen, das Sachvermögen, das Finanzvermögen, die liquiden Mittel und die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten. Das buchhalterische Verfahren zur Erfassung der Aktiva wird als Aktivierung bezeichnet. Auf der rechten Seite der Bilanz sind die Passiva aufgeführt, die die Herkunft der Mittel zeigen.

## Aktivierung

Das buchhalterische Verfahren zur Erfassung und Ausweisung eines Postens auf der Aktivseite der Bilanz wird als Aktivierung bezeichnet.

## Anlagenbuchhaltung

In der Anlagenbuchhaltung wird das Anlagevermögen erfasst und bewertet. Sie dient dem Zweck, die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens nach Art und Menge aufzuzeichnen sowie die Werte des Anlagenbestandes fortzuschreiben. Darüber hinaus ermöglicht die Anlagenbuchhaltung, die gebrauchsbedingte Abnutzung der Vermögensgegenstände wertmäßig in Form von Abschreibungen zu erfassen.

## Anlagevermögen

Das Anlagevermögen umfasst alle Gegenstände, die dazu bestimmt sind, von der Kommune dauerhaft genutzt zu werden. Anlagevermögen beinhaltet immaterielle Vermögensgegenstände (z. B. Konzessionen), Sachanlagen (z. B. Grundstücke und Gebäude) sowie Finanzanlagen (z. B. Beteiligungen).

## Anschaffungskosten

Zu den Anschaffungskosten gehören alle Aufwendungen, die geleistet werden müssen, um ein Vermögensgegenstand zu erwerben und in betriebsbereiten Zustand zu versetzen, soweit sie dem Vermögensgegenstand einzeln zugeordnet werden können.

## Aufwand

In Geld ausgedrückter, aber nicht unbedingt zahlungswirksamer Werteverzehr durch Verbrauch oder Abnutzung von Gütern und Dienstleistungen einer Organisationseinheit in einem Zeitabschnitt, der in der Ergebnisrechnung den Erträgen gegenübergestellt wird; Ausgaben für empfangene Güter und Dienstleistungen im Jahr ihrer wirtschaftlichen Zugehörigkeit.

## Außerplanmäßige Abschreibungen

Wertkorrektur aufgrund einer voraussichtlich dauernden Wertminderung eines Vermögensgegenstandes, die nicht im Abschreibungsplan (planmäßige Abschreibung) berücksichtigt worden sind.

## **Außerordentliche Aufwendungen**

Hierunter sind solche Aufwendungen zu verstehen, die - im Gegensatz zu den ordentlichen Aufwendungen - außerhalb der eigentlichen gewöhnlichen Geschäftstätigkeit liegen und unregelmäßig anfallen.

## **Außerordentlicher Ertrag**

Hierunter sind solche Erträge zu verstehen, die – im Gegensatz zu den ordentlichen Aufwendungen - außerhalb der eigentlichen gewöhnlichen Geschäftstätigkeit liegen und unregelmäßig anfallen.

## **Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen**

Aufwendungen und Auszahlungen, für die im Haushaltsplan keine Ermächtigungen veranschlagt und keine aus den Vorjahren übertragbaren Ansätze verfügbar sind.

## **Ausgabe**

Zugang von Gütern oder Dienstleistungen. Soweit der Zugang nicht gleichzeitig mit einem Zahlungs-mittelabfluss verbunden ist, entstehen Verbindlichkeiten, sodass sie mit einem Schuldrechtsverhältnis verknüpft sind.

## **Auszahlung**

Abfluss von flüssigen Mitteln (Verminderung des Bargeldbestandes und Belastungen der Girokonten).

## **Bewirtschaftung**

Bewirtschaftung ist die Inanspruchnahme der im Haushaltsplan enthaltenen Ermächtigungen einschließlich der Verpflichtungsermächtigungen und deren Überwachung

## **Bilanz**

Eine Bilanz ist eine auf einen bestimmten Stichtag bezogene Gegenüberstellung von Vermögen und Kapital einer Organisationseinheit. Traditionell wird die Bilanz in einer zweiseitigen Tabelle (Kontenform) dargestellt. In der linken Spalte ("Aktiva") der Tabelle werden die Vermögensgegenstände, in der rechten Spalte ("Passiva") das Eigen- und Fremdkapital der Kommune aufgeführt. Die Bilanz ist immer ausgeglichen.

## **Budget**

Ein Budget ist ein in wertmäßigen Größen formulierter Plan, der einer Entscheidungseinheit für eine bestimmte Zeitperiode mit einem bestimmten Verbindlichkeitsgrad vorgegeben wird. Budgets unterstützen die Ergebniszielorientierung der Steuerung. Durch eine Verbindung von Budgets (Finanzvorgaben) mit Leistungszielen wird die Outputorientierung der Steuerung unterstützt.

## **Budgetierung**

Die Budgetierung ist ein System der dezentralen Verantwortung einer Organisationseinheit für ihren Finanzrahmen bei festgelegtem Leistungsumfang mit bedarfsgerechtem, in zeitlicher und sachlicher Hinsicht selbstbestimmtem Mitteleinsatz bei grundsätzlichem Ausschluss der Überschreitung des Finanzrahmens (Budgetierung im materiellen Sinne). Bereitstellung von Finanzmitteln in Form von vorab verhandelten Budgets zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung "vor Ort".

## Deckungsfähigkeit

Unter Deckungsfähigkeit versteht man die Ermächtigung, Ausgaben über den Haushaltsansatz hinaus zu leisten, wenn bei einem anderen Haushaltsansatz noch Mittel verfügbar sind. Unterschieden wird die echte Deckungsfähigkeit. Sie bezieht sich ausschließlich auf die Aufwands-/ Auszahlungsseite und die unechte Deckungsfähigkeit, bei der Mehrerträge/höhere Einzahlungen zu Leistung höherer Aufwendungen/Auszahlungen verwendet werden dürfen.

## Dezentrale Ressourcenverantwortung

Weiterführung der Budgetierung; während diese nur Verantwortung für die Ressource Finanzen dezentralisiert, erfolgt dies bei der dezentralen Ressourcenverantwortung hinsichtlich sämtlicher Ressourcen (Personal, Finanz- und Sachmittel etc.). Den dezentralen Einheiten wird die Verantwortung für die Leistungserstellung in jeglicher Hinsicht übertragen.

## Doppelte Buchführung (Doppik)

Doppik ist die planmäßige und lückenlose Aufzeichnung aller Geschäftsvorfälle einer Organisationseinheit mit dem Ziel, jederzeit einen Überblick über die Vermögenslage und den Stand der Schulden zu ermöglichen. Die Doppelte Buchführung ist das heute fast ausschließlich verwendete System der Buchführung von kaufmännischen Unternehmungen.

## Eigenkapital

Das Eigenkapital ist die Differenz zwischen dem Vermögen (Aktiva) und den Schulden (Rückstellungen und Verbindlichkeiten) sowie Sonderposten. Jahresüberschüsse erhöhen und Jahresfehlbeträge mindern das Eigenkapital.

## Einnahme

Abgang von Gütern und Dienstleistungen; soweit dieser nicht gleichzeitig mit einem Zahlungsmittelzufluss verbunden ist, entsteht stattdessen eine Forderung.

## Einzahlung

Zugang von flüssigen Mitteln (Erhöhung des Bargeldbestandes und Gutschrift auf Girokonten).

## Ergebnisrechnung

Ein Bestandteil des Drei-Komponenten-Systems; in der zeitraumbezogenen Ergebnisrechnung werden Erträge und Aufwendungen einer Kommunalverwaltung für eine Rechnungsperiode gegenübergestellt. Der Saldo ergibt den Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag. Ein Jahresüberschuss erhöht und ein Jahresfehlbetrag senkt das "Eigenkapital".

## Eröffnungsbilanz

Die erstmalige Aufstellung einer Bilanz wird Eröffnungsbilanz genannt. Für Kommunen bildet die Eröffnungsbilanz den Ausgangspunkt für ein kaufmännisches Haushalts- und Rechnungssystem. Danach bildet die Schlussbilanz der jeweiligen Rechnungsperioden gleichzeitig die Eröffnungsbilanz/Anfangsbilanz des Folgejahres.

## Ertrag

In Geld ausgedrückter, aber nicht unbedingt zahlungswirksamer Wertezuwachs.

## Festwert

Für Vermögensgegenstände des Sachvermögens, die regelmäßig ersetzt werden und deren Gesamtwert von nachrangiger Bedeutung ist, können Festwerte gebildet werden, sofern der Bestand in seiner Größe, seinem Wert und seiner Zusammensetzung nur geringen Schwankungen unterliegt. Bei der Bildung von Festwerten handelt es sich um eine Ausnahme vom Grundsatz der Einzelbewertung. Dabei wird ein fester Buchwert in der Bilanz angesetzt. Der Festwert unterliegt keiner Abschreibung, sondern wird über mehrere Jahre fortgeführt. Voraussetzung ist ein regelmäßiger Ersatz der zu einem Festwert zusammengefassten Vermögensgegenstände, so dass Zugänge und Abgänge einschließlich planmäßiger Abschreibungen im Wesentlichen ausgeglichen wären und damit Menge und Wert des Festwertes annähernd gleich bleiben.

## Finanzrechnung

Ein Bestandteil des Drei-Komponenten-Systems; neben der Ergebnisrechnung das zweite zeitraumbezogene Rechenwerk des Jahresabschlusses. Die Finanzrechnung dient dem Nachweis der empfangenen Einzahlungen und geleisteten Auszahlungen sowie der Bestandsveränderung an liquiden Mitteln eines Jahres bzw. einer Rechnungsperiode.

## Fremdkapital

Das Fremdkapital steht auf der Passivseite der Bilanz und bezeichnet die ausgewiesenen Schulden der Verwaltung. Dies sind Verbindlichkeiten und Rückstellungen mit Verbindlichkeitscharakter gegenüber Dritten, die rechtlich entstanden oder wirtschaftlich verursacht sind.

## Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)

GWG ist im Allgemeinen die Bezeichnung für abnutzbare, bewegliche Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, die selbstständig nutzbar und deren Anschaffungskosten so niedrig liegen (in Schwieberdingen liegt die Wertgrenze bei unter 1.000€ netto), dass ihre Anschaffung wie Kosten behandelt und direkt als Aufwand verbucht werden.

## Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)

Im kaufmännischen Rechnungswesen wird die der Ergebnisrechnung entsprechende Rechnung als Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) bezeichnet.

## Handelsgesetzbuch (HGB)

Das HGB vom 10. Mai 1897 mit späteren Änderungen regelt einen wesentlichen Teil des vom allgemeinen bürgerlichen Recht abweichenden Sonderrechts des Handels.

## Haushaltsvermerke

Haushaltsvermerke sind einschränkende oder erweiternde Bestimmungen zu Ansätzen des Haushaltsplans (z.B. Vermerke zur Deckungsfähigkeit, Übertragbarkeit, Zweckbindung, Sperrvermerke).

## Höchstwertprinzip

Bewertungsgrundsatz für Verbindlichkeiten; das Höchstwertprinzip besagt, dass der Wertansatz für Verbindlichkeiten nach oben korrigiert werden muss, wenn sich der Rückzahlungsbetrag entsprechend ändert (z.B. Aufwertung einer Auslandswährung). Korrespondierend zum Höchstwertprinzip gilt für die Bewertung von Vermögensgegenständen das Niederstwertprinzip.

## Interne Leistungsverrechnung

Verrechnung von Leistungen, die in der eigenen Organisationseinheit zwischen Kostenstellen oder Kostenträgern erbracht und genutzt werden, untereinander mit Hilfe von Stundensätzen oder Verrechnungspreisen.

## Inventar

Bestandsverzeichnis aller Vermögensgegenstände und Schulden. Das Inventar wird mit Hilfe der Inventur ermittelt. Das Inventar ist Grundlage für die Erstellung der (Eröffnungs-) Bilanz.

## Inventur

Die Inventur ist die Bestandsaufnahme sämtlicher Vermögensgegenstände und der Schulden, die der Verwaltung dienen. Die Erfassung erfolgt - soweit möglich - im Rahmen einer körperlichen Bestandsaufnahme durch Zählen, Messen, Wiegen und Schätzen. Ziel der Inventur ist das Anfertigen eines Inventars.

## Jahresabschluss

Der Jahresabschluss ist die jährliche Zusammenfassung des externen Rechnungswesens und dokumentiert das Ergebnis der Verwaltungstätigkeit bzw. die Ausführung des Haushaltsplans. Hauptbestandteile des Jahresabschlusses sind die drei Komponenten Bilanz, Ergebnisrechnung und Finanzrechnung. Der Jahresabschluss hat im Wesentlichen folgende Funktionen: Kontrolle, Information und Rechenschaftsregelung, Dokumentation und Erfolgsermittlung.

## Jahresfehlbetrag

Falls in der Ergebnisrechnung die Aufwendungen höher sind als die Erträge, ergibt sich ein Verlust, der als Jahresfehlbetrag bezeichnet wird; ein Jahresfehlbetrag mindert das "Eigenkapital".

## Jahresüberschuss

Wenn in der Ergebnisrechnung die Erträge höher als die Aufwendungen sind, ergibt sich ein Gewinn, der einen Jahresüberschuss darstellt; Jahresüberschüsse erhöhen das "Eigenkapital".

## Kalkulatorische Kosten

Kosten, die nicht oder in anderer Höhe im Aufwand enthalten sind, werden zur exakten Ermittlung des Wertes einer Leistung rechnerisch hinzugefügt, z.B. kalkulatorische Zinsen.

## Kalkulatorische Zinsen

Die kalkulatorischen Zinsen stellen das kostenmäßige Äquivalent für das in einer Einrichtung gebundene Kapital dar. Die Ermittlung der kalkulatorischen Zinsen geht davon aus, dass die zur Verfügung gestellten Budgetmittel für andere öffentliche Zwecke verwendet werden könnten. Sie stellen sogenannte Opportunitätskosten (Kosten der entgangenen Gelegenheit) dar.

## Kontenrahmen

Organisationspläne für die Buchführung der Betriebe/Organisationseinheiten einer bestimmten Branche. Sie sollen Ordnung und Übersicht in die Vielzahl der Konten bringen. Sie sind Modelle für den jeweiligen Wirtschaftszweig. Ihr Zweck besteht in der einheitlichen Ausrichtung der Buchführungsorganisation. Durch sie wird die gleichmäßige Buchung der Geschäftsvorfälle in den verschiedenen Betrieben/Organisationseinheiten gewährleistet. Gem. § 145 Satz 1 Nr. 5 GemO ist der Kontenrahmen vom Landtag von Baden-Württemberg verbindlich, aber erweiterbar festgelegt worden.

## Kosten

In Geld bewerteter Verbrauch an Gütern/Dienstleistungen zur betrieblichen Leistungserstellung innerhalb einer Periode.

## Kostenarten

Beschreibung des bei der betrieblichen Leistungserstellung entstehenden Werteverzehrs in bestimmten Kategorien; gegliedert nach der Art der verbrauchten Produktionsfaktoren in Personalkosten, Sachkosten (Material, Fremdleistungen) etc.

## Kostenartenrechnung

Erste Stufe der Kosten- und Leistungsrechnung ("Welche Kosten sind angefallen?"). Gibt Auskunft über die betragsmäßige Entwicklung einzelner Kostenarten in der Abrechnungsperiode, über die Kostenstruktur der Organisationseinheit und damit über den Wert der in einem bestimmten Zeitraum verbrauchten unterschiedlichen Arten von Produktionsfaktoren.

## Kostenstelle

Ort, an dem Kosten entstehen mit zugehörigen (Führungs-) Verantwortlichkeiten. Um wirksame Wirtschaftlichkeitskontrollen durchführen zu können, sollte eine Identität von Kostenstelle und Verantwortungsbereich angestrebt werden. Kostenstellen sind nach funktionalen, organisatorischen oder räumlichen Aspekten abgegrenzte Leistungs- bzw. Verantwortungsbereiche, denen die von ihnen verursachten Kosten(arten) zugerechnet/zugewiesen werden (z. B. Fachbereiche, Abteilungen).

## Kostenstellenrechnung

Zweite Stufe der Kosten- und Leistungsrechnung ("Wo sind die Kosten angefallen?"). Hat die Aufgabe, die anfallenden Kostenarten verursachungsgerecht auf die Kostenstellen zuzuordnen, um so deren Kostenverbrauch zu überwachen.

## Kostenträger

In der Regel an der Struktur der Produkte orientierte Kostenzurechnungsobjekte, die zuordnen und verdeutlichen, wofür Kosten entstanden sind.

## Kostenträgerrechnung

Dritte Stufe der Kosten- und Leistungsrechnung ("Wofür sind die Kosten angefallen?"). Hat die Aufgabe, die anfallenden Kostenarten verursachungsgerecht auf die Kostenträger zuzuordnen, um so deren Kostendeckung zu überwachen, u. a. mit dem Ziel der Ermittlung von Stückkosten und Verrechnungspreisen.

## Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)

Teilgebiet des kaufmännischen Rechnungswesens ("internes" Rechnungswesen), in dem Kosten und Leistungen erfasst, gespeichert, den verschiedensten Bezugsgrößen zugeordnet und für spezielle Zwecke ausgewertet werden. Die KLR gliedert sich in die Kostenarten- (Welche?), die Kostenstellen- (Wo?) und die Kostenträger- (Wofür?) -rechnung.

## Leistung

Leistungen (i. S. d. KLR) sind in Geld bewertete, im Produktionsprozess entstandene Güter und Dienstleistungen.

## Liquidität

Liquidität ist die Fähigkeit und Bereitschaft einer Organisationseinheit, ihren bestehenden Zahlungsverpflichtungen termingerecht und betragsgenau nachzukommen.

## Liquiditätskredite

Kredite zur Überbrückung des verzögerten Eingangs von Deckungsmitteln durch in der Regel kurzfristige Bankverbindlichkeiten, insbesondere Kontokorrentkredite, soweit keine anderen Mittel zur Verfügung stehen.

## Niederstwertprinzip

Bewertungsgrundsatz für Vermögensgegenstände; das Niederstwertprinzip besagt allgemein, dass Vermögensgegenstände, sofern mehrere Bilanzwerte möglich sind, mit dem niedrigeren Wert in der Bilanz angesetzt werden müssen. Korrespondierend zum Niederstwertprinzip gilt für die Bewertung von Verbindlichkeiten das Höchstwertprinzip.

## Nutzungsdauer

Unter der Nutzungsdauer wird im Allgemeinen die betriebsübliche Nutzungsdauer eines Anlagegutes verstanden; zu unterscheiden sind die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer (erfahrungsgemäß erreichbare Dauer der Einsatzfähigkeit), die wirtschaftliche Nutzungsdauer und die technische Nutzungsdauer.

## Output

Der Output ist das außerhalb der jeweiligen Organisationseinheit erkennbare und nachgefragte Ergebnis der Produktherstellung dieser Organisationseinheit (externe und interne Produkte der Kommunalverwaltung).

## Outputorientiert

Ausrichtung von Planungs-, Steuerungs- und Kontrollmechanismen an Leistungsausbringungsmenge und -wert bei Erstellung eines Produkts oder einer Leistung mit den zur Verfügung gestellten Mitteln, Ressourcen.

## Passiva

Als Passiva ist die Summe der Positionen (auf der rechten Seite) der Bilanz definiert, die die Mittelherkunft abbilden. Dazu zählen das Eigenkapital, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungsposten. Das buchhalterische Verfahren zur Erfassung der Passiva wird als Passivierung bezeichnet. Auf der linken Seite der Bilanz sind die Aktiva aufgeführt, die die Mittelverwendung zeigen.

## Periodengerecht

Zuordnung von Aufwendungen und Erträgen zum Zeitraum ihrer Entstehung bzw. wirtschaftlichen Zugehörigkeit in der tatsächlichen oder erwarteten Höhe unabhängig vom Zeitpunkt des tatsächlichen Geldflusses; entscheidender Unterschied vom kameralen, zahlungsorientierten und betriebswirtschaftlichen, ergebnisorientierten Rechnungswesenansatz; antizipiert z. B. in Form von Rückstellungen die zukünftigen aufwandsmäßigen Auswirkungen heutiger Entscheidungen, eventuell abgezinst auf den Barwert (beispielsweise Pensionsrückstellungen), wenn größere Zeiträume betroffen sind.

## Produkt

Ein kommunales Produkt ist eine Leistung oder eine Gruppe von Leistungen, die von Stellen außerhalb der Produkterbringung (innerhalb und außerhalb der Verwaltung) nachgefragt wird und für die normalerweise ein Preis zu zahlen wäre. Es gibt externe und interne Produkte. Insgesamt spiegeln die Produkte einer Kommune deren Leistungs- oder Sachziele wider.

## Produktbereich

Produktgruppen werden thematisch zu Produktbereichen zusammengefasst.

## Produktgruppe

Produkte werden thematisch zu Produktgruppen zusammengefasst.

## Produktplan

Organisationsplan, der Ordnung und Übersicht in die Produkte bringen soll. In Baden-Württemberg findet der kommunale Produktplan Baden-Württemberg Anwendung.

## Rechnungsabgrenzungsposten (RAP)

Rechnungsabgrenzungsposten dienen der zutreffenden Ermittlung des Periodengewinns, indem Aufwendungen und Erträge dem Wirtschaftsjahr zugeordnet werden, durch das sie - wirtschaftlich betrachtet - verursacht sind. RAP auf der Aktivseite der Bilanz weisen Ausgaben vor dem Abschlussstichtag aus, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. RAP auf der Passivseite sind Einnahmen vor dem Abschlussstichtag, die Erträge für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Typische Geschäftsvorfälle, die zur Bildung von RAP führen, sind Vorauszahlungen für Miete, Pacht und Versicherungen.

## Rücklagen

Rücklagen sind Teil des "Eigenkapitals". Sie sind die Differenz zwischen Aktiva und allen übrigen Passivposten. Änderungen der Rücklage ergeben sich durch die mögliche Zuführung von Jahresüberschüssen und durch die Entnahme zur Abdeckung von Jahresfehlbeträgen.

## Rückstellungen

Rückstellungen sind Verpflichtungen, die dem Grund nach zu erwarten, aber deren Höhe oder Fälligkeit noch ungewiss sind. Durch die Bildung der Rückstellungen sollen die später zu leistenden Auszahlungen den Perioden ihrer Verursachung zugerechnet werden. Typische Beispiele für Rückstellungen für Provisionen, Prozessrisiken und Garantie-verpflichtungen. Rückstellungen sind Teil des Fremdkapitals (Passiva).

## Schlussbilanz

Die Schlussbilanz ist die Bilanz zum Abschlussstichtag bzw. am Ende der Rechnungsperiode. Sie wird aus den Bestandskonten entwickelt. Die Schlussbilanz einer Rechnungsperiode ist gleichzeitig Eröffnungsbilanz/Anfangsbilanz der darauf folgenden Rechnungsperiode.

## Schulden

Auf der Passivseite der kommunalen Bilanz sind u.a. die Schulden auszuweisen. Sie werden unter Berücksichtigung des Höchstwertprinzips mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Die Bilanzposition Schulden ist nach dieser Vorschrift wie folgt zu unterteilen:

- 2.1 Geldschulden
- 2.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften
- 2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
- 2.4 Transferverbindlichkeiten
- 2.5 sonstige Verbindlichkeiten

Zu den Geldschulden gehören Anleihen, Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen sowie Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten und sonstige Geldschulden. Die Geldschulden sind die Vergleichsgröße für die Schulden, die in der Vergangenheit im kameralistischen System gezeigt wurden. Es handelt sich dabei um Schulden aus der Aufnahme von Investitionskrediten oder von Kassenkrediten. Um auch zukünftig die Entwicklung dieser wichtigen finanzwirtschaftlichen Kenngröße aufzeigen zu können, müsste der Vergleich der kameralen Schulden mit den doppischen Geldschulden erfolgen.

## Vermögen

Im Rechnungswesen Teil der Aktivseite der Bilanz.

## Vorsichtsprinzip

Das Vorsichtsprinzip ist ein allgemeiner Bilanzierungsgrundsatz des HGB. Demnach muss vorsichtig bewertet werden, d.h. alle vorhersehbaren Risiken und Verluste, die bis zum Abschlussstichtag entstanden sind, sind zu berücksichtigen; dies gilt auch, wenn die Risiken und Verluste erst zwischen Abschlussstichtag und Aufstellung des Jahresabschlusses bekannt geworden sind. Das Vorsichtsprinzip soll auch den Gläubigerschutz gewährleisten, indem der Bilanzierende sich nicht "reicher" rechnet, sondern eher "ärmer".

# **Haushaltsplan**

## **der Gemeinde Schwieberdingen für das Haushaltsjahr**

**2026**

---

# Gesamthaushalt

Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	25.438.621	22.666.100	23.295.800	25.144.100	26.491.000	27.181.900
2	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	12.056.610	10.941.200	7.598.200	8.771.800	9.537.900	9.144.200
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	317.083	324.238	326.092	350.878	366.403	364.686
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	3.210.020	3.727.060	4.005.880	3.897.220	3.946.220	3.941.220
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	806.247	836.800	861.700	867.700	905.200	911.200
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.294.876	1.207.026	992.870	916.320	892.810	904.320
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	406.953	184.200	318.100	257.700	224.700	196.700
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	907.108	785.403	688.048	696.748	696.748	709.048
<b>11</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>44.437.519</b>	<b>40.672.027</b>	<b>38.086.690</b>	<b>40.902.466</b>	<b>43.060.980</b>	<b>43.353.274</b>
12	- Personalaufwendungen	-11.801.114	-13.074.812	-13.602.682	-13.801.650	-14.016.170	-14.239.420
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.852.215	-6.717.250	-6.619.916	-5.940.336	-5.351.316	-5.479.996
15	- Abschreibungen	-3.371.020	-3.264.609	-3.142.348	-3.244.336	-3.368.932	-3.539.751
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-33.753	-12.800	-12.200	-75.650	-286.100	-297.100
17	- Transferaufwendungen	-12.364.946	-13.883.250	-18.479.460	-17.655.050	-16.334.920	-18.032.250
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.558.525	-3.140.315	-2.969.031	-2.902.741	-2.929.241	-2.947.531
<b>19</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-35.981.573</b>	<b>-40.093.037</b>	<b>-44.825.637</b>	<b>-43.619.763</b>	<b>-42.286.679</b>	<b>-44.536.048</b>
<b>20</b>	<b>= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>8.455.946</b>	<b>578.991</b>	<b>-6.738.947</b>	<b>-2.717.297</b>	<b>774.301</b>	<b>-1.182.774</b>
21	+ Außerordentliche Erträge	4.811	0	0	0	0	0
22	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>= Veranschlagtes Sonderergebnis</b>	<b>4.811</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes Gesamtergebnis</b>	<b>8.460.757</b>	<b>578.991</b>	<b>-6.738.947</b>	<b>-2.717.297</b>	<b>774.301</b>	<b>-1.182.774</b>
	nachrichtlich:						
	Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen						
26	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	-8.455.946	-578.991	0	0	-774.301	0
28	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0	6.738.947	2.717.297	0	1.182.774
30	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	-4.811	0	0	0	0	0

Nr.	Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplanung		
						Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
						EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	25.624.871	22.666.100	23.295.800	0	25.144.100	26.491.000	27.181.900
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.037.634	10.941.200	7.598.200	0	8.771.800	9.537.900	9.144.200
4	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	3.204.630	3.642.050	3.910.870	0	3.833.220	3.882.220	3.931.220
5	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	785.604	836.800	861.700	0	867.700	905.200	911.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.010.851	931.826	727.300	0	652.320	629.810	642.320
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	358.777	184.200	318.100	0	257.700	224.700	196.700
8	+ Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	664.070	557.500	490.500	0	499.200	499.200	511.500
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>43.686.436</b>	<b>39.759.676</b>	<b>37.202.470</b>	<b>0</b>	<b>40.026.040</b>	<b>42.170.030</b>	<b>42.519.040</b>
10	- Personalauszahlungen	-11.910.716	-13.074.812	-13.602.682	0	-13.801.650	-14.016.170	-14.239.420
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.352.671	-6.442.050	-6.354.346	0	-5.676.336	-5.088.316	-5.217.996
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-39.238	-12.800	-12.200	0	-75.650	-286.100	-297.100
14	- Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	-12.295.525	-13.883.250	-18.479.460	0	-17.655.050	-16.334.920	-18.032.250
15	- Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-2.715.826	-3.140.315	-2.969.031	0	-2.902.741	-2.929.241	-2.947.531
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-32.313.976</b>	<b>-36.553.227</b>	<b>-41.417.719</b>	<b>0</b>	<b>-40.111.427</b>	<b>-38.654.747</b>	<b>-40.734.297</b>
<b>17</b>	<b>= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts</b>	<b>11.372.460</b>	<b>3.206.449</b>	<b>-4.215.249</b>	<b>0</b>	<b>-85.387</b>	<b>3.515.283</b>	<b>1.784.743</b>
18	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	304.246	1.824.900	1.770.600	0	1.154.000	2.226.500	650.000
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	8.130	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	4.800	0	800.000	0	1.260.000	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	100.000	100.000	100.000	0	100.000	100.000	100.000
22	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	2.430.026	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>417.176</b>	<b>4.357.426</b>	<b>2.673.100</b>	<b>0</b>	<b>2.516.500</b>	<b>2.329.000</b>	<b>752.500</b>
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-298.602	-600.000	-900.000	0	-900.000	-700.000	-700.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-70.077	-1.015.000	-1.030.000	-13.066.000	-10.230.000	-7.016.000	-1.550.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-408.145	-1.245.000	-886.100	-530.000	-660.000	-825.000	-163.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	-365.600	0	0	0	0	0
28	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-3.806.888	-4.448.700	-2.704.560	0	-1.050.810	-609.180	-915.120
29	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-21.531	0	0	0	0	0	0

Nr.	Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplanung		
						Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.605.243	-7.674.300	-5.520.660	-13.596.000	-12.840.810	-9.150.180	-3.328.120
31	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/- bedarf aus Investitionstätigkeit	-4.188.067	-3.316.874	-2.847.560	-13.596.000	-10.324.310	-6.821.180	-2.575.620
32	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/- bedarf	7.184.393	-110.425	-7.062.809	-13.596.000	-10.409.697	-3.305.897	-790.877
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	3.200.000	3.600.000	1.100.000
34	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-105.264	-105.300	-105.300	0	-158.600	-278.500	-350.300
35	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/- bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-105.264	-105.300	-105.300	0	3.041.400	3.321.500	749.700
36	= Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	7.079.129	-215.725	-7.168.109	-13.596.000	-7.368.297	15.603	-41.177

# Haushaltsquerschnitte

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44 – 47)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	Kalkulatorische Kosten	Nettoreourcenbedarf /-überschuss (Σ Spalten 1 bis 9)
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
PROD11	Innere Verwaltung	949.491	16.650	3.788.882-	3.455.080-	32.300-	2.002.271-	9.099.647	447.568-	738.057-	398.370-
PROD12	Sicherheit und Ordnung	222.985	44.500	615.710-	216.600-	94.100-	356.087-	0	369.224-	20.695-	1.404.930-
PROD1260	Brandschutz	53.985	0	32.860-	148.100-	71.100-	176.484-	0	231.872-	20.695-	627.126-
PROD21	Schulträgeraufgaben	160.920	0	337.360-	100.650-	150-	642.546-	0	977.647-	15-	1.897.448-
PROD25	Museum, Archiv	0	0	2.040-	3.400-	0	700-	0	94.766-	912-	101.818-
PROD26	Theater, Musikschulen	0	0	18.530-	300-	178.000-	0	0	61.385-	0	258.215-
PROD27	Bibliothek	10.433	0	158.350-	40.700-	0	6.670-	0	245.789-	52-	441.128-
PROD28	Sonstige Kulturpflege	16.192	0	56.230-	26.500-	5.000-	10.110-	0	325.983-	541-	408.172-
PROD31	Soziale Hilfen	636.420	0	126.040-	178.500-	3.600-	35.871-	0	639.872-	352-	347.815-
PROD36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	4.970.902	0	7.740.690-	593.500-	1.087.800-	1.264.853-	0	3.623.583-	3.762-	9.343.286-
PROD3650	Tageseinrichtungen für Kinder	4.956.564	0	7.637.810-	570.700-	1.086.000-	1.089.956-	0	3.532.057-	3.762-	8.963.722-
PROD42	Sport und Bäder	9.333	0	31.620-	76.700-	15.000-	48.842-	0	765.163-	51.605-	979.597-
PROD4240	Bäder	0	0	0	0	0	1.914-	0	24.689-	48.449-	75.052-
PROD4241	Sportstätten	9.333	0	17.700-	66.700-	0	46.928-	0	679.156-	3.156-	804.308-
PROD51	Räumliche Planung und Entwicklung	97.200	0	65.910-	280.896-	112.000-	64.870-	0	34.560-	0	461.036-
PROD52	Bauen und Wohnen	14.400	0	61.580-	19.000-	0	41.391-	0	17.038-	0	124.609-
PROD53	Ver- und Entsorgung	2.224.596	495.109	303.990-	339.750-	656.810-	578.780-	0	33.962-	379.442-	426.971
PROD5330	Wasserversorgung	185.750	135.400	156.750-	15.000-	0	4.000-	0	10.000-	0	135.400
PROD5380	Abwasserbeseitigung	2.022.346	7.609	147.240-	322.750-	656.810-	542.552-	0	21.693-	378.292-	39.383-

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44 – 47)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	Kalkulatorische Kosten	Nettoreourcenbedarf /-überschuss (Σ Spalten 1 bis 9)
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
PROD54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	242.180	181.933	167.280-	1.032.020-	842.100-	834.220-	0	514.250-	0	2.965.757-
PROD5470	Verkehrsbetriebe/ÖPNV	2.342	0	18.880-	11.000-	839.000-	27.180-	0	20.068-	0	913.786-
PROD55	Natur-/Landschaftspflege, Friedhofswesen	252.289	7.956	121.370-	210.420-	0	224.963-	0	886.026-	73.699-	1.256.233-
PROD5530	Friedhofs- und Bestattungswesen	196.206	0	77.050-	3.400-	0	142.700-	0	168.969-	73.699-	269.612-
PROD56	Umweltschutz	0	0	5.600-	8.000-	0	0	0	1.462-	0	15.062-
PROD57	Wirtschaft und Tourismus	6.500	0	1.500-	37.900-	2.500-	705-	0	61.370-	0	97.475-
PROD61	Allgemeine Finanzwirtschaft	3.970.900	23.555.800	0	0	15.450.100-	10.700-	0	0	1.269.134	13.335.034
PROD6110	Steuern, allgemeine Zuweisungen/Umlagen	3.970.900	23.295.800	0	0	15.450.100-	0	0	0	0	11.816.600
PROD6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0	260.000	0	0	0	10.700-	0	0	1.269.134	1.518.434
	Summe	13.784.742	24.301.948	13.602.682-	6.619.916-	18.479.460-	6.123.579-	9.099.647	9.099.647-	0	6.738.947-

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (∑ Spalten 1-3)	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (∑ Spalten 1-3,5,6)	Verpflichtungsermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	Teilhaushalt 1	73.950-	802.500	1.300.060-	571.510-	0	0	571.510-	0
1112	Steuerung, Controlling	139.820-	0	0	139.820-	0	0	139.820-	0
1114-001	Zentrale Funktionen	12.300-	0	0	12.300-	0	0	12.300-	0
1120-001	Organisation und EDV	316.470-	0	15.000-	331.470-	0	0	331.470-	0
1121-001	Personalwesen	677.210-	0	0	677.210-	0	0	677.210-	0
1122	Finanzverwaltung, Kasse	455.710-	0	0	455.710-	0	0	455.710-	0
1124-001	Mieten	484.560	0	0	484.560	0	0	484.560	0
1132	Abgabewesen	57.090-	0	0	57.090-	0	0	57.090-	0
1133	Grundstücksmanagement	23.070-	800.000	900.000-	123.070-	0	0	123.070-	0
2630	Musikschule	172.000-	0	0	172.000-	0	0	172.000-	0
3140-001	Soziale Hilfen	18.700-	0	0	18.700-	0	0	18.700-	0
PROD4240	Hallenbad	1.300-	0	0	1.300-	0	0	1.300-	0
5310	Elektrizitätsversorgung	325.000	0	0	325.000	0	0	325.000	0
5320	Gasversorgung	22.000	0	0	22.000	0	0	22.000	0
PROD5330	Wasserversorgung	145.400	0	0	145.400	0	0	145.400	0
5340	Fernwärmeversorgung	8.000	0	0	8.000	0	0	8.000	0
5380-001	Abwasserbeseitigung TH01	811.710	2.500	385.060-	429.150	0	0	429.150	0
5460	Stellplätze / Garagen	10.550	0	0	10.550	0	0	10.550	0
5710	Wirtschaftsförderung	7.500-	0	0	7.500-	0	0	7.500-	0
	Teilhaushalt 2	9.160.721-	0	1.145.600-	10.306.321-	0	0	10.306.321-	11.730.000-
1110	Steuerung	431.010-	0	0	431.010-	0	0	431.010-	0
1114-002	Zentrale Funktionen	40.420-	0	0	40.420-	0	0	40.420-	0
1120-002	Telekommunikationsanlage	7.220-	0	0	7.220-	0	0	7.220-	0

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (∑ Spalten 1-3)	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (∑ Spalten 1-3,5,6)	Verpflichtungsermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1121-002	Einr. für Verwaltungsmitarbeiter	28.500-	0	0	28.500-	0	0	28.500-	0
1123	Versicherungen	249.820-	0	0	249.820-	0	0	249.820-	0
1126-002	Zentrale Dienstleistungen	151.100-	0	0	151.100-	0	0	151.100-	0
1130	Presse und Öffentlichkeitsarbeit	99.410-	0	0	99.410-	0	0	99.410-	0
PROD12	Sicherheit und Ordnung	953.310-	0	387.900-	1.341.210-	0	0	1.341.210-	11.730.000-
1260	davon: Brandschutz	316.560-	0	314.900-	631.460-	0	0	631.460-	11.730.000-
PROD21	Schulträgeraufgaben	592.171-	0	10.000-	602.171-	0	0	602.171-	0
PROD25	Museum, Archiv	6.140-	0	0	6.140-	0	0	6.140-	0
2620	Musikpflege	24.830-	0	0	24.830-	0	0	24.830-	0
PROD27	Bibliothek	194.950-	0	3.000-	197.950-	0	0	197.950-	0
PROD28	Sonstige Kulturpflege	77.330-	0	0	77.330-	0	0	77.330-	0
3140-002	Soziale Einrichtungen TH02	411.830	0	13.000-	398.830	0	0	398.830	0
3160	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	3.000-	0	0	3.000-	0	0	3.000-	0
3180	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	94.850-	0	0	94.850-	0	0	94.850-	0
3620	Allgemeine Förderung junger Menschen	284.900-	0	5.000-	289.900-	0	0	289.900-	0
PROD3650	Tageseinrichtungen für Kinder	5.382.110-	0	60.500-	5.442.610-	0	0	5.442.610-	0
4210	Förderung des Sports	38.920-	0	0	38.920-	0	0	38.920-	0
4241-002	Sportstätten TH02	39.900-	0	10.500-	50.400-	0	0	50.400-	0
5110-002	Stadtentwicklung, städtebaul. Planung TH02	1.000-	0	0	1.000-	0	0	1.000-	0
5470	Verkehrsbetriebe / ÖPNV	885.830-	0	245.700-	1.131.530-	0	0	1.131.530-	0
5495	Gemeindewaagen	720	0	0	720	0	0	720	0
5530	Friedhofs- und Bestattungswesen	41.350	0	410.000-	368.650-	0	0	368.650-	0

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Σ Spalten 1-3)	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Σ Spalten 1-3,5,6)	Verpflichtungsermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
5730	Märkte / Feste	27.900-	0	0	27.900-	0	0	27.900-	0
	Teilhaushalt 3	7.046.478-	1.770.600	3.075.000-	8.350.878-	0	0	8.350.878-	1.866.000-
1124-003	Gebäudemanagement TH03	3.764.030-	0	15.000-	3.779.030-	0	0	3.779.030-	0
1125	Bauhof	1.186.142-	0	631.000-	1.817.142-	0	0	1.817.142-	0
1126-003	Zentrale Beschaffungen TH03	92.570-	0	0	92.570-	0	0	92.570-	0
4241-003	Sportstätten TH03	42.500-	0	0	42.500-	0	0	42.500-	0
5110-003	Standentwicklung, städtebaul. Planung TH03	365.916-	273.000	721.000-	813.916-	0	0	813.916-	0
5111	Gutachterausschuss	59.560-	0	0	59.560-	0	0	59.560-	0
5210	Bauordnung	104.260-	0	0	104.260-	0	0	104.260-	0
5360	Breitbandausbau	2.000-	1.497.600	1.660.000-	164.400-	0	0	164.400-	0
5380-003	Abwasserbeseitigung TH03	411.560-	0	0	411.560-	0	0	411.560-	0
5410	Gemeindestraßen	694.300-	0	3.000-	697.300-	0	0	697.300-	0
5450	Straßenreinigung und Winterdienst	67.200-	0	0	67.200-	0	0	67.200-	0
5510	Grünanlagen / Spielplätze	182.670-	0	15.000-	197.670-	0	0	197.670-	0
5520	Gewässerschutz	24.010-	0	30.000-	54.010-	0	0	54.010-	1.866.000-
5540	Naturschutz, Landschaftspf.	4.840	0	0	4.840	0	0	4.840	0
5550	Forstwirtschaft	41.000-	0	0	41.000-	0	0	41.000-	0
5610	Umweltschutzmaßnahmen	13.600-	0	0	13.600-	0	0	13.600-	0
	Teilhaushalt 4	12.065.900	100.000	0	12.165.900	0	105.300-	12.060.600	0
6110	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	11.816.600	0	0	11.816.600	0	0	11.816.600	0
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	249.300	100.000	0	349.300	0	105.300-	244.000	0
	SUMME TH01 - TH04	4.215.249-	2.673.100	5.520.660-	7.062.809-	0	105.300-	7.168.109-	13.596.000-

# Teilergebnishaushalte

**Teilergebnishaushalt TH01**

---

# Kämmerei und Personalamt

Teilhaushaltverantwortlicher: Herr Pfisterer

Teilhaushalt 1: Kämmerei und Personalamt		
Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung
11 Innere Verwaltung	1112	Steuerungsunterstützung / Controlling
	1114-001	Zentrale Funktionen
	1120-001	Organisation, EDV und Digitalisierung
	1121-001	Personalwesen
	1122	Finanzverwaltung, Kasse
	1124-001	Mieten und Nutzungsüberlassungen
	1132	Abgabewesen
	1133	Grundstücksmanagement
26 Musikschulen	2630	Musikschule
31 Soziale Hilfen	3140-001	Soziale Einrichtungen für ältere Menschen
42 Sport und Bäder	4240	Hallenbad
53 Ver- und Entsorgung	5310	Elektrizitätsversorgung
	5320	Gasversorgung
	5330	Wasserversorgung
	5340	Fernwärmeversorgung
	5380-001	Abwasserbeseitigung
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	5460	Stellplätze / Garagen
57 Wirtschaft und Tourismus	5710	Wirtschaftsförderung

## TH01 Kämmerei und Personalamt

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
					EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	13.652	6.900	6.900	6.900	6.900	6.900
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.422.568	1.623.960	1.623.960	1.454.000	1.454.000	1.400.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	484.825	536.200	546.200	547.200	580.700	581.700
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	476.033	485.026	463.920	464.690	466.080	467.490
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	46.087	25.900	58.100	58.100	58.100	58.100
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	613.881	520.000	446.000	454.700	454.700	467.000
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>3.057.047</b>	<b>3.197.986</b>	<b>3.145.080</b>	<b>2.985.590</b>	<b>3.020.480</b>	<b>2.981.190</b>
12	- Personalaufwendungen	-1.250.597	-1.374.799	-1.383.040	-1.403.830	-1.432.040	-1.454.930
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-104.202	-146.150	-137.550	-133.050	-133.050	-133.050
15	- Abschreibungen	-28.405	-5.687	-18.389	-20.360	-22.305	-18.667
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-694	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
17	- Transferaufwendungen	-637.502	-830.700	-858.610	-889.400	-905.070	-885.800
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-472.009	-530.300	-487.750	-464.850	-465.550	-465.650
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.493.409</b>	<b>-2.889.136</b>	<b>-2.886.839</b>	<b>-2.912.990</b>	<b>-2.959.515</b>	<b>-2.959.597</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>563.638</b>	<b>308.850</b>	<b>258.241</b>	<b>72.600</b>	<b>60.965</b>	<b>21.593</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	1.226.086	1.537.701	1.486.352	1.482.203	1.499.878	1.519.943
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-129.082	-99.577	-97.243	-87.812	-84.625	-84.367
23	- kalkulatorische Kosten	-48.492	-48.470	-49.599	-49.485	-49.371	-49.258
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>1.048.512</b>	<b>1.389.653</b>	<b>1.339.510</b>	<b>1.344.906</b>	<b>1.365.883</b>	<b>1.386.319</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>1.612.150</b>	<b>1.698.503</b>	<b>1.597.751</b>	<b>1.417.506</b>	<b>1.426.848</b>	<b>1.407.912</b>

## TH01 Kämmerei und Personalamt

### 1112 Steuerungsunterstützung/Controlling

#### Kurzbeschreibung:

- Erarbeitung, Weiterentwicklung, Umsetzung und Überwachung von grundsätzlichen Regelungen für die Gesamtverwaltung in den Bereichen, Organisation, Personal- und Finanzwirtschaft; dazu gehören insbesondere die Aufbau- und Ablauforganisation, Leistungsanreize, strategische Personalplanung, -entwicklung, Budgetierung, Ressourcenbewirtschaftung, betriebswirtschaftliche Steuerung, kommunales Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen, Produkthaushalt
- Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung nach GemHVO, Wirtschaftlichkeit, Haushaltssicherungskonzept
- zentrales Berichtswesen einschl. Auswertung/Analyse und Handlungsempfehlungen für Steuerungsmaßnahmen, Verarbeitung und Auswertung von Personal- und Stellendaten, Überwachung und Steuerung des Haushaltsvollzugs, Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung, Darlehens- und Schuldenverwaltung, Bewirtschaftung des Geld- und Kapitalvermögens
- Prüfung der Möglichkeit der Ausgliederung, Privatisierung; Gründung, Verkauf, Auflösung, rechtliche Vorbereitung und Umsetzung (Gesellschaftsverträge etc.); Abstimmung der Wirtschaftspläne und sonstigen Daten der Beteiligungen mit der Haushalts- und mittelfristigen Finanzplanung der Kommune; Steuerungsunterstützung der Budgets der Beteiligungen; Operatives Controlling durch Abweichungsanalysen, Informationsauswertungen und Steuerungsempfehlungen; regelmäßige Dokumentation der Beteiligungen u. a. durch Beteiligungsberichte gem. § 105 GemO und zusätzliche unterjährige Berichte

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	-101.365	-124.356	-139.820	-141.920	-144.050	-146.210
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-101.365	-124.356	-139.820	-141.920	-144.050	-146.210
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-101.365	-124.356	-139.820	-141.920	-144.050	-146.210
21	+ Erträge aus internen Leistungen	101.365	124.356	139.820	141.920	144.050	146.210
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	101.365	124.356	139.820	141.920	144.050	146.210
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0	0	0	0

TH01  
1114-001

Kämmerei und Personalamt  
Zentrale Funktionen TH01

**Kurzbeschreibung:**

- Personalrat

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.166	-9.500	-9.000	-4.500	-4.500	-4.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.056	-3.200	-3.300	-3.300	-3.300	-3.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-13.223	-12.700	-12.300	-7.800	-7.800	-7.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-13.223	-12.700	-12.300	-7.800	-7.800	-7.800
21	+ Erträge aus internen Leistungen	13.223	12.700	12.300	7.800	7.800	7.800
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	13.223	12.700	12.300	7.800	7.800	7.800
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0	0	0	0

**Erläuterungen:**

- 14) Schulungsbudget Personalrat

**TH01 Kämmerei und Personalamt**  
**1120-001 Organisation, EDV, Digitalisierung TH01**

**Kurzbeschreibung:**

- Durchführung von Organisationsuntersuchungen einschließlich damit verbundener Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen, separate Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen sind bei der Produktgruppe 1122, Beratung der Fachämter in Fragen der Aufbau- und Ablauforganisation (auch unter Einbindung der IuK-Technik); Stellenbedarfsbemessung und -bewertung; Vergabe und Begleitung externer Unterstützungsleistungen im Bereich Organisation; Begleitung und Moderation von Organisationsentwicklungen
- Installation und Betreuung von Hard- und Software; Störungsbeseitigung; Produktionsbetrieb für alle betreuten Systeme, Gewährleistung des Dialogbetriebs; Datensicherung
- Konzeptionelle Entwicklung und strategische Steuerung von digitalen Veränderungsprozessen; Leitung von Digitalisierungsprojekten in Zusammenarbeit mit den verantwortlichen Sachgebieten; Beratung und Begleitung der Sachgebiete; Information, Austausch und Zusammenarbeit mit Akteuren außerhalb der Gemeindeverwaltung im Bereich der Digitalisierung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
					EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
12	- Personalaufwendungen	-109.756	-119.065	-132.970	-134.970	-136.980	-139.030
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-35.460	-61.000	-48.300	-48.300	-48.300	-48.300
15	- Abschreibungen	-7.700	-4.247	-11.292	-13.263	-15.208	-11.903
17	- Transferaufwendungen	-23	-600	-600	-600	-600	-600
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-75.120	-175.400	-134.600	-134.600	-136.600	-138.600
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-228.059</b>	<b>-360.313</b>	<b>-327.762</b>	<b>-331.733</b>	<b>-337.688</b>	<b>-338.433</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-228.059</b>	<b>-360.313</b>	<b>-327.762</b>	<b>-331.733</b>	<b>-337.688</b>	<b>-338.433</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	228.059	360.313	327.762	331.733	337.688	338.433
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>228.059</b>	<b>360.313</b>	<b>327.762</b>	<b>331.733</b>	<b>337.688</b>	<b>338.433</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen:**

- 14) Erwerb EDV-Ausstattung Rathaus (< 1.000 €), Leasingaufwendungen Server/PCs, Digitalisierung allgemein
- 17) Verbandsumlage 4-IT
- 18) Aufwendungen für EDV-Dienstleistungen: Unterstützungsleistungen durch externe EDV-Firma, EDV-Programme allgemein

**TH01 Kämmerei und Personalamt**  
**1121-001 Personalwesen TH01**

**Kurzbeschreibung:**

- Personalgewinnung und Personaleinsatz; interne und externe Stellenausschreibungen, Bearbeiten von Personalvorgängen; Beratung der Fachämter und der Mitarbeiter/-innen in arbeits-, dienst- und personalvertretungsrechtlichen Fragen sowie Konfliktmanagement und Personalführung; Personalbindung
- Personalbedarfsdeckung und Personalbetreuung der Auszubildenden ohne fachbereichsspezifische Ausbildungen, Berechnung und Anweisung der Bezüge für Beschäftigte und Beamte
- Unterstützung, Beratung und Information beim Arbeitsschutz und bei der Unfallverhütung durch Arbeitssicherheitsfachkräfte in allen Fragen der Arbeitssicherheit und der ergonomischen Gestaltung der Arbeitsplätze; Zusammenarbeit mit Betriebsarzt in allen Fragen des Gesundheitsschutzes, der Durchführung von Einstellungsuntersuchungen und Wahrnehmung von vertrauens- und amtsärztlichen Tätigkeiten

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	13.652	6.900	6.900	6.900	6.900	6.900
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.332	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>15.984</b>	<b>9.000</b>	<b>9.000</b>	<b>9.000</b>	<b>9.000</b>	<b>9.000</b>
12	- Personalaufwendungen	-482.849	-534.209	-507.060	-514.660	-529.500	-538.850
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.289	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
17	- Transferaufwendungen	-17.150	-15.000	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-164.267	-177.800	-147.150	-136.150	-136.150	-136.150
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-677.555</b>	<b>-742.009</b>	<b>-686.210</b>	<b>-682.810</b>	<b>-697.650</b>	<b>-707.000</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-661.571</b>	<b>-733.009</b>	<b>-677.210</b>	<b>-673.810</b>	<b>-688.650</b>	<b>-698.000</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	661.571	733.009	677.210	673.810	688.650	698.000
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>661.571</b>	<b>733.009</b>	<b>677.210</b>	<b>673.810</b>	<b>688.650</b>	<b>698.000</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen:**

- 2) pauschalierte Landeszuweisung zu den Ausbildungskosten der Beamten des gehobenen Verwaltungsdienstes (Einführungspraktikum) gem. § 29 Abs. 1 FAG
- 14) einschließlich Lehrgang zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung für die Auszubildenden zur/zum Verwaltungsfachangestellten
- 17) Schwerbehindertenabgabe
- 18) u.a. Stellenausschreibungen, EDV-Aufwendungen, arbeitsmedizinische und -sicherheitstechnische Betreuung einschließlich arbeitsmedizinischer Untersuchungen; externer Personalabrechnungsservice

## TH01 Kämmerei und Personalamt

### 1122 Finanzverwaltung, Kasse

#### Kurzbeschreibung:

- Beratung der Ämter im Haushaltsvollzug; Beratung in betriebswirtschaftlichen Fragen
- Etatplanung; Finanzplanung; Bearbeitung von Budgetveränderungen; Steuerung des Vermögenseinsatzes; Budgetkontrolle; Rechnungslegung; Abwicklung von Nachlässen, Schenkungen und Vermächtnissen
- Annahme/Leistung von unbaren und baren Ein- /Auszahlungen einschließlich Verrechnungen; Planung und Gewährleistung der Kassenliquidität; Bewirtschaftung der Kassenmittel (einschließlich Geldanlagen und Aufnahme von Kassenkrediten); Aufbewahrung und Beförderung von Zahlungsmitteln; Verwahrung von Wertpapieren u.ä. Urkunden; Hinterlegungen, Überwachung der Zahlstellen im Rahmen der Fachaufsicht; Leistungen für Dritte
- Personen- und Sachkontenführung; Gewährung von Zahlungsstundungen im Zuständigkeitsrahmen (soweit nach § 15 GemKVO übertragen); Mahnungen; Fertigung von Tages-, Zwischen- und Jahresabschlüssen; Sammlung und Aufbewahrung der Rechnungsunterlagen; kassenmäßiger Abschluss und Vorbereitung der Haushaltsrechnung; Abwicklung unklarer und irrtümlicher Einzahlungen; Leistungen für Dritte
- Beitreibung öffentlich-rechtlicher Geldforderungen; Einleitung der Zwangsvollstreckung privatrechtlicher Geldforderungen; Beitreibung von Geldforderungen für Dritte im Wege der Amts- bzw. Vollstreckungshilfe; Feststellung der Uneinbringlichkeit von Forderungen zur Vorbereitung von Niederschlagung und Erlass; Gewährung von Vollstreckungsaufschub und anderen Zahlungserleichterungen; Festsetzung, Stundung, Niederschlagung und Erlass von Mahngebühren, Vollstreckungskosten und Nebenforderungen (Zinsen und Säumniszuschlägen)
- Vereinnahmung von Geldspenden; Entgegennahme und Prüfung von Sachspendenunterlagen; Ausstellung von Geld- und Sachspendenbescheinigungen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.726	10.000	10.500	10.500	10.500	10.500
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	1.001	900	1.000	1.000	1.000	1.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	54.465	5.600	10.600	10.600	10.600	10.600
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>62.192</b>	<b>16.500</b>	<b>22.100</b>	<b>22.100</b>	<b>22.100</b>	<b>22.100</b>
12	- Personalaufwendungen	-269.276	-290.532	-304.610	-309.180	-313.820	-318.520
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.039	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
15	- Abschreibungen	-12.165	0	0	0	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-694	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
17	- Transferaufwendungen	-8.369	-9.000	-9.700	-9.700	-9.700	-9.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-98.255	-132.100	-155.500	-148.500	-141.500	-144.500
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-391.798</b>	<b>-439.632</b>	<b>-477.810</b>	<b>-475.380</b>	<b>-473.020</b>	<b>-480.720</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-329.606</b>	<b>-423.132</b>	<b>-455.710</b>	<b>-453.280</b>	<b>-450.920</b>	<b>-458.620</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	329.603	423.132	455.710	453.280	450.920	458.620
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>329.603</b>	<b>423.132</b>	<b>455.710</b>	<b>453.280</b>	<b>450.920</b>	<b>458.620</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

#### Erläuterungen:

- 7) Kostenersatz des GVV Schwieberdingen-Hemmingen und des Zweckverbands Laiblinger Weg gemäß den Vereinbarungen über die Personal- und Verwaltungsleihe
- 10) Mahngebühren und Säumniszuschläge
- 17) Umlage an die Gemeindeprüfungsanstalt, der Abmangel, der beim GVV Schwieberdingen-Hemmingen bei der Kostenstelle 1122 entsteht, wird nicht von der Gemeinde direkt ausgeglichen, sondern erst nach Verrechnung der Serviceleistungen auf die Endkostenstellen
- 18) u.a. Prüfung und Umsetzung Steuerpflicht der Gemeinde (§ 2b UStG), EDV-Aufwendungen

**TH01 Kämmerei und Personalamt**  
**1124-001 Mieten und Nutzungsüberlassung TH01**

**Kurzbeschreibung:**

Vermietung und Nutzungsüberlassung von Gebäuden

- Abschluss, Änderung Mietverträge und Nutzungsvereinbarungen
- Verwaltung, kaufmännische und rechtliche Betreuung der eigenen und angemieteten Gebäude
- Zentrales technisches Gebäudemanagement
- Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude, siehe Produktgruppe 1124-003 (Teilhaushalt 3)

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	451.361	501.800	507.500	507.500	540.000	540.000
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>451.361</b>	<b>501.800</b>	<b>507.500</b>	<b>507.500</b>	<b>540.000</b>	<b>540.000</b>
12	- Personalaufwendungen	-20.848	-22.546	-22.940	-23.310	-23.680	-24.050
15	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-20.848</b>	<b>-22.546</b>	<b>-22.940</b>	<b>-23.310</b>	<b>-23.680</b>	<b>-24.050</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>430.513</b>	<b>479.254</b>	<b>484.560</b>	<b>484.190</b>	<b>516.320</b>	<b>515.950</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	-123.590	-126.558	-126.450	-126.340	-129.230	-129.120
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-123.590</b>	<b>-126.558</b>	<b>-126.450</b>	<b>-126.340</b>	<b>-129.230</b>	<b>-129.120</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>306.923</b>	<b>352.696</b>	<b>358.110</b>	<b>357.850</b>	<b>387.090</b>	<b>386.830</b>

**Erläuterungen:**

- 6) Mieterträge

**TH01 Kämmerei und Personalamt**  
**1132 Abgabewesen**

**Kurzbeschreibung:**

- Festsetzungs-, Erhebungsverfahren und Veranlagungen im Bereich der Kämmerei, insbesondere kommunale Steuern (v.a. Grund- und Gewerbesteuer), örtliche Verbrauchs- und Aufwandsteuern (z.B. Hunde- und Vergnügungssteuer), Zinsberechnungen, Erstellen von Haftungs- und Duldungsbescheiden
- Wahrnehmung kommunaler Interessen bei Festsetzungs- und Bewertungsverfahren der Finanzämter inkl. Anmahnung ausstehender Veranlagungen
- Steuerstatistik, -schätzung und -prognosen
- Entwurf von Satzungen im Amtsbereich, Hinweis auf Steuertermine im Nachrichtenblatt

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	83.745	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>83.745</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
12	- Personalaufwendungen	-52.844	-55.812	-57.090	-57.960	-58.840	-59.730
15	- Abschreibungen	-3.129	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-93.708	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-149.681</b>	<b>-60.812</b>	<b>-62.090</b>	<b>-62.960</b>	<b>-63.840</b>	<b>-64.730</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-65.936</b>	<b>-55.812</b>	<b>-57.090</b>	<b>-57.960</b>	<b>-58.840</b>	<b>-59.730</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-65.936</b>	<b>-55.812</b>	<b>-57.090</b>	<b>-57.960</b>	<b>-58.840</b>	<b>-59.730</b>

**Erläuterungen:**

- 10) Nachzahlungszinsen Gewerbesteuer
- 18) Erstattungszinsen abhängig von weiteren zu erwartenden Gewerbesteuerrückzahlungen für vergangene Jahre

## TH01 Kämmerei und Personalamt

### 1133 Grundstücksmanagement

#### Kurzbeschreibung:

- Erwerb von bebauten und unbebauten Grundstücken und Gebäuden durch Kauf, Schenkung, Tausch, Ausübung von Vor-, An- und Rückkaufsrechten
- Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken
- Wahrnehmung der sich aus den Grundstücksgeschäften ergebenden Rechte und Pflichten
- Führung und Bereitstellung des Liegenschaftsnachweises
- Bestellung, Inhaltsänderung, Erwerb, Veräußerung, Beendigung und Verwaltung von Erbbaurechten
- Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Pacht- und Gestattungsverhältnissen, soweit nicht in anderen Produktbereichen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	21.030	22.200	24.100	25.100	26.100	27.100
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>21.030</b>	<b>22.200</b>	<b>24.100</b>	<b>25.100</b>	<b>26.100</b>	<b>27.100</b>
12	- Personalaufwendungen	-3.106	-3.301	-3.370	-3.420	-3.470	-3.520
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-28.084	-34.600	-38.700	-38.700	-38.700	-38.700
15	- Abschreibungen	-4.186	-698	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.511	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-36.887</b>	<b>-43.699</b>	<b>-47.170</b>	<b>-47.220</b>	<b>-47.270</b>	<b>-47.320</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-15.857</b>	<b>-21.499</b>	<b>-23.070</b>	<b>-22.120</b>	<b>-21.170</b>	<b>-20.220</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	15.857	10.750	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>15.857</b>	<b>10.750</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0</b>	<b>-10.749</b>	<b>-23.070</b>	<b>-22.120</b>	<b>-21.170</b>	<b>-20.220</b>

#### Erläuterungen:

- 6) Pachten / Nutzungsentschädigungen
- 14) Aufwendungen im Rahmen von Grundstücksan- und verkäufen, Grundsteuer für gemeindeeigene Grundstücke etc.

**TH01 Kämmerei und Personalamt**  
**2630 Musikschule**

**Kurzbeschreibung:**

- die Musikschule wird als Verein geführt; die Gründung des Trägervereins Musikschule Schwieberdingen e.V. erfolgte am 22.06.1989
- Abstimmung und Gewährung der kommunalen Zuschüsse

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	-172.000	-172.000	-172.000	-172.000	-172.000	-172.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-172.000	-172.000	-172.000	-172.000	-172.000	-172.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-172.000	-172.000	-172.000	-172.000	-172.000	-172.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-59.781	-58.658	-57.898	-57.410	-56.942	-56.474
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-59.781	-58.658	-57.898	-57.410	-56.942	-56.474
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ überschuss	-231.781	-230.658	-229.898	-229.410	-228.942	-228.474

**TH01 Kämmerei und Personalamt**  
**3140-001 Soziale Einrichtungen TH01**  
**314001 Soziale Einrichtungen für ält. Menschen**

**Kurzbeschreibung:**

- Verwaltung und Betrieb von sozialen Einrichtungen und Unterkünften
- Abrechnung Betreuungspauschalen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.653	-18.700	-18.700	-18.700	-18.700	-18.700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-18.653	-18.700	-18.700	-18.700	-18.700	-18.700
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-18.653	-18.700	-18.700	-18.700	-18.700	-18.700
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-14.584	2.722	2.381	7.125	9.862	9.634
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-14.584	2.722	2.381	7.125	9.862	9.634
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-33.237	-15.978	-16.319	-11.575	-8.838	-9.066

**Erläuterungen:**

- 18) Betreuungspauschale für betreute Wohnungen; Kostenausgleich erfolgt über Mietnebenkosten bei Produktgruppe 1124-001

**TH01 Kämmerei und Personalamt**  
**4240 Hallenbad**
**Kurzbeschreibung:**

- Hallenbad entsprechend dem GR-Beschluss vom 15.09.2010 nicht mehr in Betrieb
- Bearbeitung von Steuerrecht und Anlagenachweis

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
		EUR	EUR	EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
15	- Abschreibungen	-614	-614	-614	-614	-614	-410
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.123	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-2.737	-1.914	-1.914	-1.914	-1.914	-1.710
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-2.737	-1.914	-1.914	-1.914	-1.914	-1.710
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-36.379	-26.974	-24.689	-20.481	-20.481	-20.481
23	- kalkulatorische Kosten	-48.492	-48.470	-48.449	-48.427	-48.406	-48.385
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-84.870	-75.445	-73.137	-68.908	-68.886	-68.866
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ überschuss	-87.607	-77.359	-75.052	-70.822	-70.801	-70.576

**TH01 Kämmerei und Personalamt**  
**5310 Elektrizitätsversorgung**

**Kurzbeschreibung:**

- Verfahren, Abschluss von Konzessionsverträgen mit Energieversorgern für die Nutzung der öffentlichen Verkehrswege zur Verlegung und zum Betrieb von Versorgungsleitungen
- Abrechnung Konzessionsabgabe
- Abschluss und Aktualisierung der Verträge

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	12	0	0	0	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.828	2.700	4.000	4.000	4.000	4.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	45.086	25.000	57.100	57.100	57.100	57.100
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	324.750	342.000	265.000	265.000	265.000	265.000
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>371.677</b>	<b>369.700</b>	<b>326.100</b>	<b>326.100</b>	<b>326.100</b>	<b>326.100</b>
15	- Abschreibungen	0	0	-6.355	-6.355	-6.355	-6.355
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-840	-1.100	-1.100	-1.200	-1.300	-1.400
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-840</b>	<b>-1.100</b>	<b>-7.455</b>	<b>-7.555</b>	<b>-7.655</b>	<b>-7.755</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>370.838</b>	<b>368.600</b>	<b>318.645</b>	<b>318.545</b>	<b>318.445</b>	<b>318.345</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-24	-74	-494	-503	-515	-513
23	- kalkulatorische Kosten	0	0	-1.150	-1.058	-965	-872
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-24</b>	<b>-74</b>	<b>-1.644</b>	<b>-1.560</b>	<b>-1.480</b>	<b>-1.385</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>370.814</b>	<b>368.526</b>	<b>317.001</b>	<b>316.985</b>	<b>316.965</b>	<b>316.961</b>

**Erläuterungen:**

- 6) Einspeisevergütung der Netze BW für Photovoltaik-Strom
- 8) Gewinnbeteiligung am Neckarelektrizitätsverband (NEV); Gewinnausschüttung Neckar-Netze Bündelgesellschaft A GmbH
- 10) Konzessionsabgabe:  
 Nach der Konzessionsabgabenverordnung bemisst sich die Konzessionsabgabe nach ct je abgegebener kWh. Damit ist sie grundsätzlich unabhängig von der Preisentwicklung. Von den Leistungen an Sondervertragskunden wird jedoch nur dann eine Konzessionsabgabe abgeführt, wenn deren jährlicher Durchschnittspreis den bundesweiten Durchschnittserlös überschreitet. Dieser Teil der Lieferungen unterliegt daher starken Schwankungen. Zudem werden bei jeder Abrechnung die Vorauszahlungen angepasst.

**TH01 Kämmerei und Personalamt**  
**5320 Gasversorgung**

**Kurzbeschreibung:**

- Verfahren, Abschluss von Konzessionsverträgen mit Energieversorgern zur Nutzung der öffentlichen Verkehrswege zur Verlegung und zum Betrieb von Versorgungsleitungen
- Abrechnung Konzessionsabgabe
- Abschluss und Aktualisierung der Verträge

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
		1	2	3	4	5	6
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	20.410	24.000	22.000	22.000	22.000	22.000
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>20.410</b>	<b>24.000</b>	<b>22.000</b>	<b>22.000</b>	<b>22.000</b>	<b>22.000</b>
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	-500	0	0	0	0
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>-500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>20.410</b>	<b>23.500</b>	<b>22.000</b>	<b>22.000</b>	<b>22.000</b>	<b>22.000</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	-34	0	0	0	0
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>-34</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>20.410</b>	<b>23.466</b>	<b>22.000</b>	<b>22.000</b>	<b>22.000</b>	<b>22.000</b>

**Erläuterungen:**

- 10) Konzessionsabgabe:  
siehe Ausführungen bei 5310

**TH01 Kämmerei und Personalamt**  
**5330 Wasserversorgung**

**Kurzbeschreibung:**

- Erstellung, Änderung Konzessionsvertrag mit dem Eigenbetrieb Wasserwerk Schwieberdingen zur Nutzung der öffentlichen Verkehrswege zur Verlegung und zum Betrieb von Versorgungsleitungen
- Abrechnung Konzessionsabgabe
- Leistungsverrechnungen zwischen dem Eigenbetrieb Wasserwerk und der Gemeinde für die Inanspruchnahme der kommunalen Mitarbeiter (Verwaltungs-, Bauhofmitarbeiter) für das Wasserwerk

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	192.483	197.226	185.750	188.090	190.480	192.890
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	124.416	135.400	135.400	144.100	144.100	156.400
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>316.899</b>	<b>332.626</b>	<b>321.150</b>	<b>332.190</b>	<b>334.580</b>	<b>349.290</b>
12	- Personalaufwendungen	-164.287	-168.826	-156.750	-159.090	-161.480	-163.890
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.080	-14.500	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.017	-3.900	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-180.383</b>	<b>-187.226</b>	<b>-175.750</b>	<b>-178.090</b>	<b>-180.480</b>	<b>-182.890</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>136.516</b>	<b>145.400</b>	<b>145.400</b>	<b>154.100</b>	<b>154.100</b>	<b>166.400</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-12.100	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-12.100</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>124.416</b>	<b>135.400</b>	<b>135.400</b>	<b>144.100</b>	<b>144.100</b>	<b>156.400</b>

**Erläuterungen:**

- 7) Erstattungen vom Wasserwerk Schwieberdingen für Leistungen der Gemeinde
- 10) Konzessionsabgabe:  
Die Konzessionsabgabe beim Eigenbetrieb Wasserwerk beträgt 10 % der Entgelte aus Leistungen der Tarifabnehmer und 1,5 % der Entgelte aus Leistungen der Sonderabnehmer (Wasserabnahme von > 6.000 m³/Jahr).
- 12) Anteile von Mitarbeitern der Verwaltung, die für das Wasserwerk Arbeitsleistungen erbringen
- 14) anteilige Raum- und Sachkosten der o.g. Verwaltungsmitarbeiter nach VwV-Kostenfestlegung;  
Miete für Räumlichkeiten im Bauhof i.H.v. 6.900 €/Jahr wird vom Wasserwerk direkt dem Bauhofgebäude (11243004) erstattet
- 18) Pauschale für EDV-Leistungen

**TH01 Kämmerei und Personalamt**  
**5340 Fernwärmeversorgung**

**Kurzbeschreibung:**

- Erstellung, Abschluss von Gestattungsverträgen mit Fernwärmeversorgungsunternehmen für das Recht, den öffentlichen Verkehrsraum (Straßen, Wege, Plätze, Brücken) sowie sonstige der Gemeinde gehörenden öffentliche und nicht öffentliche Grundstücke zur Verlegung und zum Betrieb von Anlagen zur Fernwärmeversorgung zu nutzen
- Abrechnung nach dem Fernwärmegestattungsvertrag

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.095	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>6.095</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>6.095</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>6.095</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>

**Erläuterungen:**

- 10) nach den Fernwärmegestattungsverträgen vom 07.08.2013 und 02.08.2023 fällt eine jährliche Umsatzabgabe in Höhe von 1,5 % auf die an Endverbraucher abgegebene Wärme an

**TH01**  
**5380-001**
**Kämmerei und Personalamt**  
**Abwasserbeseitigung TH01**
**Kurzbeschreibung:**

kaufmännischer Bereich:

- Globalberechnungen, Gebührenkalkulationen und Gebührenveranlagungen
- Berechnung und Verrechnung Straßenentwässerungskostenanteil
- Abwasserzweckverband Talhausen, Abstimmung kaufmännischer Teil mit dem Zweckverband

technischer Bereich:

- siehe 5380-003 im Teilhaushalt 3

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.422.556	1.623.960	1.623.960	1.454.000	1.454.000	1.400.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	274.492	275.700	265.570	264.000	263.000	262.000
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>1.697.048</b>	<b>1.899.660</b>	<b>1.889.530</b>	<b>1.718.000</b>	<b>1.717.000</b>	<b>1.662.000</b>
12	- Personalaufwendungen	-46.265	-56.152	-58.430	-59.320	-60.220	-61.130
15	- Abschreibungen	-483	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	-439.960	-629.100	-656.810	-687.600	-703.270	-684.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.460	-6.200	-12.000	-7.000	-12.600	-7.600
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-499.169</b>	<b>-691.452</b>	<b>-727.240</b>	<b>-753.920</b>	<b>-776.090</b>	<b>-752.730</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.197.879</b>	<b>1.208.208</b>	<b>1.162.290</b>	<b>964.080</b>	<b>940.910</b>	<b>909.270</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-6.209	-6.209	-6.200	-6.200	-6.200	-6.200
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-6.209</b>	<b>-6.209</b>	<b>-6.200</b>	<b>-6.200</b>	<b>-6.200</b>	<b>-6.200</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>1.191.670</b>	<b>1.202.000</b>	<b>1.156.090</b>	<b>957.880</b>	<b>934.710</b>	<b>903.070</b>

**Erläuterungen:**

- 5) Abwassergebühren
- 7) Straßenentwässerungskosten
- 17) Betriebskostenumlage Abwasserzweckverband Talhausen
- 18) u.a. Betriebsabrechnung, Globalberechnung

**TH01 Kämmerei und Personalamt**  
**5460 Stellplätze / Garagen**

**Kurzbeschreibung:**

- Vermietung und Nutzungsüberlassung von Stellplätzen und Garagen
- Erstellung und Abschluss von Verträgen und Nutzungsvereinbarungen
- Abrechnung der privaten Entgelte

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	10.605	9.500	10.600	10.600	10.600	10.600
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>10.605</b>	<b>9.500</b>	<b>10.600</b>	<b>10.600</b>	<b>10.600</b>	<b>10.600</b>
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12	-50	-50	-50	-50	-50
15	- Abschreibungen	-128	-128	-128	-128	-128	0
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-140</b>	<b>-178</b>	<b>-178</b>	<b>-178</b>	<b>-178</b>	<b>-50</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>10.465</b>	<b>9.322</b>	<b>10.422</b>	<b>10.422</b>	<b>10.422</b>	<b>10.550</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-4	-12	-12	-12	-12	-3
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-4</b>	<b>-12</b>	<b>-12</b>	<b>-12</b>	<b>-12</b>	<b>-3</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>10.461</b>	<b>9.310</b>	<b>10.411</b>	<b>10.411</b>	<b>10.410</b>	<b>10.547</b>

**Erläuterungen:**

- 6) vermietete Stellplätze und Garagen; Stellplätze TG Rathaus bei Produktgruppe 1124-001

**TH01**  
**5710**
**Kämmerei und Personalamt**  
**Wirtschaftsförderung**
**Kurzbeschreibung:**

- Maßnahmen zur Verbesserung der Standortfaktoren
- Vermarktung und Vermittlung von Gewerbeflächen und -objekten

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-72	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
17	- Transferaufwendungen	0	-5.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-72	-10.000	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-72	-10.000	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-2	-338	-331	-333	-337	-330
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-2	-338	-331	-333	-337	-330
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-74	-10.338	-7.831	-7.833	-7.837	-7.830

## Teilergebnishaushalt TH02 Haupt- und Ordnungsamt

Teilhaushaltverantwortliche: Frau Hirsch

Teilhaushalt 2: Haupt- und Ordnungsamt		
Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung
11 Innere Verwaltung	1110	Steuerung
	1114-002	Zentrale Funktionen
	1120-002	Telekommunikationsanlage
	1121-002	Einrichtungen für Verwaltungsmitarbeiter
	1123	Versicherungen
	1126-002	Zentrale Dienstleistungen
	1130	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
12 Sicherheit und Ordnung	1210	Statistik und Wahlen
	1220	Ordnungswesen
	1221	Verkehrswesen
	1222	Einwohnerwesen
	1223	Standesamt
	1225	Sozialversicherung
	1260	Brandschutz
	1280	Katastrophenschutz
21 Schulträgeraufgaben	2110	Allgemeinbildende Schulen
	2140	Schülerbezogene Leistungen
25 Museen, Archiv	2520	Ortsmuseum
	2521	Archiv
26 Musikschulen	2620	Musikpflege
27 Bibliotheken	2720	Bibliothek
28 Sonstige Kulturpflege	2810	Sonstige Kulturpflege
31 Soziale Hilfen	3140-002	Soziale Einrichtungen
	3160	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
	3180	Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	3620	Allgemeine Förderung junger Menschen
	3650	Tageseinrichtungen für Kinder
42 Sport und Bäder	4210	Förderung des Sports
	4241-002	Sportstätten

<b>Teilhaushalt 2: Haupt- und Ordnungsamt</b>		
Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung
51 Räumliche Planung und Entwicklung	5110-002	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	5470	Verkehrsbetriebe / ÖPNV
	5495	Gemeindewaagen
55 Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	5530	Friedhofs- und Bestattungswesen
57 Wirtschaft und Tourismus	5730	Märkte / Feste

**TH02 Haupt- und Ordnungsamt**

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
					EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	4.237.143	3.590.900	3.373.700	3.546.700	3.703.700	3.799.700
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	26.598	29.542	32.514	32.514	46.824	74.961
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.783.672	2.100.000	2.378.320	2.439.620	2.488.620	2.537.620
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	307.353	288.400	302.200	307.200	311.200	316.200
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	130.397	108.500	149.620	72.200	47.200	57.200
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	65.323	37.500	44.500	44.500	44.500	44.500
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>6.550.486</b>	<b>6.154.842</b>	<b>6.280.854</b>	<b>6.442.734</b>	<b>6.642.044</b>	<b>6.830.181</b>
12	- Personalaufwendungen	-8.172.203	-9.167.025	-9.689.280	-9.829.470	-9.977.200	-10.138.450
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.147.448	-1.410.400	-1.346.950	-1.290.850	-1.242.050	-1.370.850
15	- Abschreibungen	-488.930	-538.603	-605.856	-627.470	-695.672	-896.959
17	- Transferaufwendungen	-2.263.867	-2.227.550	-2.055.650	-2.158.650	-2.193.950	-2.248.950
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.014.950	-2.433.635	-2.307.181	-2.306.791	-2.331.591	-2.348.781
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-14.087.398</b>	<b>-15.777.213</b>	<b>-16.004.917</b>	<b>-16.213.231</b>	<b>-16.440.463</b>	<b>-17.003.990</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-7.536.911</b>	<b>-9.622.371</b>	<b>-9.724.063</b>	<b>-9.770.496</b>	<b>-9.798.419</b>	<b>-10.173.809</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	993.386	1.086.958	1.008.568	1.019.608	1.024.268	1.043.048
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-6.228.333	-6.603.511	-7.096.697	-6.616.223	-6.537.814	-6.573.330
23	- kalkulatorische Kosten	-118.137	-121.515	-103.186	-117.545	-136.090	-521.471
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-5.353.084</b>	<b>-5.638.068</b>	<b>-6.191.316</b>	<b>-5.714.160</b>	<b>-5.649.637</b>	<b>-6.051.753</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-12.889.995</b>	<b>-15.260.439</b>	<b>-15.915.379</b>	<b>-15.484.657</b>	<b>-15.448.056</b>	<b>-16.225.562</b>

## TH02 Haupt- und Ordnungsamt

### 1110 Steuerung

#### Kurzbeschreibung:

Gemeindeorgane

- Gemeinderat, Bürgermeister, Geschäftsstelle Gemeinderat
- Besetzung gemeinderätliche Ausschüsse und sonstige kommunale Gremien des Gemeinderates
- Sitzungseinladung, organisatorische Betreuung, protokollieren der Sitzungen
- Einladung zu Ortsterminen und Organisation von Rundfahrten
- Abwicklung der Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige einschließlich Bearbeitung der entsprechenden Satzungen
- Bearbeitung grundsätzlicher Angelegenheiten der Kommunalverfassung
- Bearbeitung von Satzungen der kommunalen Willensbildung und anderem Kommunalrecht z.B. Hauptsatzung, Bekanntmachungssatzung
- Geschäftsordnung des Rates, seiner Ausschüsse und Gremien
- Zusammenstellung, Pflege und Herausgabe des Ortsrechts

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	492	600	600	600	600	600
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>492</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>600</b>
12	- Personalaufwendungen	-375.036	-376.231	-359.610	-364.990	-370.460	-376.010
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.137	-15.700	-12.700	-12.700	-12.700	-12.700
15	- Abschreibungen	-8.128	-2.418	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-55.228	-58.900	-59.300	-59.300	-59.300	-59.300
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-451.529</b>	<b>-453.249</b>	<b>-431.610</b>	<b>-436.990</b>	<b>-442.460</b>	<b>-448.010</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-451.037</b>	<b>-452.649</b>	<b>-431.010</b>	<b>-436.390</b>	<b>-441.860</b>	<b>-447.410</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	451.037	452.649	431.010	436.390	441.860	447.410
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>451.037</b>	<b>452.649</b>	<b>431.010</b>	<b>436.390</b>	<b>441.860</b>	<b>447.410</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

#### Erläuterungen:

- 12) Personalaufwendungen für Bürgermeister, Beigeordneter (anteilig), Geschäftsstelle Gemeinderat, davon Beiträge Versorgungskassen, Sozialversicherung und Beihilfen einschließlich Pensionäre
- 14) u.a. Aufwendungen für Klausurtagungen, Seminare
- 18) u.a. Umlage Gemeindetag, Verfügungsmittel, Sitzungsgelder Gemeinderat

Der Abmangel, der beim GVV Schwieberdingen-Hemmingen bei den Produktgruppen 1110, 1122, 1123 und 1124 entsteht, wird nicht direkt von den Verbandsgemeinden ausgeglichen, sondern erst nach Verrechnung direkt bei den Endkostenstellen.

**TH02**  
**1114-002**
**Haupt- und Ordnungsamt**  
**Zentrale Funktionen TH02**
**Kurzbeschreibung:**

- Grundsatzfragen des Datenschutzes
- Repräsentationen: Übernahme protokollarischer Aufgaben; Vorbereitung und Durchführung von Empfängen und Veranstaltungen für die Verwaltungsführung und die Dienststellen; Vorbereitung der Verleihung von Orden und Ehrenzeichen; Ehrung von Alters- und Ehejubilaren; Ehrenpatenschaften; Erstellung von Glückwunsch- und Kondolenzbriefen und sonstigem repräsentativem Briefverkehr für die Verwaltungsführung und damit zusammenhängende Tätigkeiten; Koordination der Vertretung des Bürgermeisters bei Repräsentationsterminen; Beschaffung von Geschenken
- Städtepartnerschaften: Kontaktpflege, Betreuung von Gästen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	-11.752	-11.663	-11.720	-11.880	-12.040	-12.210
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-26.704	-31.000	-23.700	-23.700	-23.700	-23.700
17	- Transferaufwendungen	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	-3.200	0	0	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-38.456	-50.863	-40.420	-40.580	-40.740	-40.910
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-38.456	-50.863	-40.420	-40.580	-40.740	-40.910
21	+ Erträge aus internen Leistungen	38.456	50.863	40.420	40.580	40.740	40.910
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	38.456	50.863	40.420	40.580	40.740	40.910
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0	0	0	0

**Erläuterungen:**

14+17) Aufwendungen für Städtepartnerschaft und Repräsentation

TH02  
1120-002

Haupt- und Ordnungsamt  
Telekommunikationsanlage

**Kurzbeschreibung:**

- Vertragsgestaltung Telekommunikationsanlagen
- Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung der Kommunikationsnetze in der Verwaltung und in den kommunalen Einrichtungen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	300	300	300	300	300
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>300</b>
12	- Personalaufwendungen	-3.740	-3.927	-4.020	-4.080	-4.140	-4.200
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.723	-3.500	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-499	-500	-500	-500	-500	-500
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-5.962</b>	<b>-7.927</b>	<b>-7.520</b>	<b>-7.580</b>	<b>-7.640</b>	<b>-7.700</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-5.962</b>	<b>-7.627</b>	<b>-7.220</b>	<b>-7.280</b>	<b>-7.340</b>	<b>-7.400</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	5.962	7.627	7.220	7.280	7.340	7.400
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>5.962</b>	<b>7.627</b>	<b>7.220</b>	<b>7.280</b>	<b>7.340</b>	<b>7.400</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen:**

- 14) Wartung / Service der Telefonanlage und Telefone

**TH02**  
**1121-002**

**Haupt- und Ordnungsamt**  
**Einrichtungen für Verwaltungsmitarbeiter**

**Kurzbeschreibung:**

- betriebsinterne Veranstaltungen, Förderung Betriebsklima, Sozialraum

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.000	0	0	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
12	- Personalaufwendungen	-4.554	0	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.430	-27.500	-8.500	-15.500	-8.500	-15.500
15	- Abschreibungen	-617	-617	-617	-617	-617	-617
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.760	-25.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-34.361</b>	<b>-53.117</b>	<b>-29.117</b>	<b>-36.117</b>	<b>-29.117</b>	<b>-36.117</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-32.361</b>	<b>-53.117</b>	<b>-29.117</b>	<b>-36.117</b>	<b>-29.117</b>	<b>-36.117</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	32.361	53.117	29.117	36.117	29.117	36.117
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>32.361</b>	<b>53.117</b>	<b>29.117</b>	<b>36.117</b>	<b>29.117</b>	<b>36.117</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen:**

14 + 18) Aufwendungen für Mitarbeiterbenefits und Personalbindung, alle 2 Jahre Mitarbeiterausflug

**TH02  
1123**
**Haupt- und Ordnungsamt  
Versicherungen**
**Kurzbeschreibung:**

- Risikoanalyse
- Abschluss und Verwaltung von Versicherungsverträgen unter Beteiligung der Fachbereiche, insb. auch gesetzliche Unfallversicherung
- Geltendmachung von Versicherungsschutz

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	-4.902	-4.707	-4.820	-4.890	-4.960	-5.030
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-220.354	-232.000	-245.000	-248.000	-251.000	-254.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-225.257	-236.707	-249.820	-252.890	-255.960	-259.030
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-225.257	-236.707	-249.820	-252.890	-255.960	-259.030
21	+ Erträge aus internen Leistungen	225.257	236.707	249.820	252.890	255.960	259.030
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	225.257	236.707	249.820	252.890	255.960	259.030
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0	0	0	0

TH02  
1126-002

Haupt- und Ordnungsamt  
Zentrale Dienstleistungen TH02

**Kurzbeschreibung:**

- Konzeption, Organisation und Durchführung der Postzustellung und des Postausstausches sowie Postversandbearbeitung aller Sendungen, die durch Dritte oder eigenes Personal befördert werden, für die Gesamtverwaltung
- Beschaffungen von allgemeiner Literatur, Büromaterial, Abrechnung und Aufteilung Telefongebühren
- Beschaffung, Abrechnung und Betreuung der Kopierer

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	Finanzplanung		
					Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	800	800	800	800	800	800
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.019	500	500	500	500	500
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>1.819</b>	<b>1.300</b>	<b>1.300</b>	<b>1.300</b>	<b>1.300</b>	<b>1.300</b>
12	- Personalaufwendungen	-60.885	-61.614	-63.800	-64.760	-65.730	-66.710
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-16.927	-21.100	-18.600	-18.600	-18.600	-18.600
15	- Abschreibungen	-471	-471	-471	-471	-471	-471
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-70.483	-63.000	-70.000	-71.000	-72.000	-73.000
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-148.767</b>	<b>-146.185</b>	<b>-152.871</b>	<b>-154.831</b>	<b>-156.801</b>	<b>-158.781</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-146.948</b>	<b>-144.885</b>	<b>-151.571</b>	<b>-153.531</b>	<b>-155.501</b>	<b>-157.481</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	146.948	144.885	151.571	153.531	155.501	157.481
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>146.948</b>	<b>144.885</b>	<b>151.571</b>	<b>153.531</b>	<b>155.501</b>	<b>157.481</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen:**

- 14) Miete für Kopierer, Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände
- 18) allg. Literatur, Bürobedarf Rathaus, Portoaufwand und Telefongebühren

## TH02 Haupt- und Ordnungsamt

### 1130 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

#### Kurzbeschreibung:

- Redaktion amtlicher Teil des Nachrichtenblattes; Recherche, Erarbeiten und Verfassen oder Redigieren der Berichte; Koordination der Beiträge mit Fachämtern, Vergabe von Aufträgen an Fotografen; Zusammenstellung und Veröffentlichung der amtlichen Bekanntmachungen
- Information der Medien über kommunale Anliegen, Presseveröffentlichungen, Pressetermine, Zusammenstellung von Presseunterlagen, Vor- und Nachbereitung von Pressekonferenzen
- Medienbeobachtung und -auswertung (Pressespiegel)
- Erstellung und Pflege Internetauftritt
- Logo, graphische Konzeptionen, Layout
- Erstellung von Broschüren, z.B. Ortsbroschüre, Kulturprogramm

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	200	100	100	100	100	100
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.536	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>1.736</b>	<b>1.100</b>	<b>1.100</b>	<b>1.100</b>	<b>1.100</b>	<b>1.100</b>
12	- Personalaufwendungen	-57.916	-59.894	-61.310	-62.220	-63.150	-64.100
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-27.823	-72.200	-37.700	-30.200	-30.200	-30.200
15	- Abschreibungen	-8.869	-2.217	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-494	-7.900	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-95.102</b>	<b>-142.211</b>	<b>-100.510</b>	<b>-93.920</b>	<b>-94.850</b>	<b>-95.800</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-93.366</b>	<b>-141.111</b>	<b>-99.410</b>	<b>-92.820</b>	<b>-93.750</b>	<b>-94.700</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	93.366	141.111	99.410	92.820	93.750	94.700
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>93.366</b>	<b>141.111</b>	<b>99.410</b>	<b>92.820</b>	<b>93.750</b>	<b>94.700</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

#### Erläuterungen:

- 7) Erträge aus Veröffentlichungen Nachrichtenblatt
- 14) Nachrichtenblatt, Aktualisierung Homepage, Imagebroschüre, Betriebskosten Schwieberdinger App, Instagram, Stadtradeln, Pflege barrierefreie Homepage durch Agentur
- 18) EDV etc.

**TH02  
1210**
**Haupt- und Ordnungsamt  
Statistik und Wahlen**
**Kurzbeschreibung:**

- Erhebung, Prüfung, Sammlung, Bereitstellung und Weitergabe von statistischen Daten gemäß den Vorgaben und Regelungen von Europäischer Union, Bund und Land einschließlich Mitwirkung bzw. Unterstützung bei staatlichen Statistiken anderer Stellen
- Rechtliche, personelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung (soweit kommunale Aufgabe) aller Bundestags-, Europa-, Landtags-, Regionalversammlungs-, Kreistags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen
- sonstige Wahlen (z. B. Personalratswahl, Feuerwehrkommandantenwahlen, Feuerwehrausschusswahl), Volksabstimmungen und Bürgerentscheide (einschl. Unterschriftenprüfung bei Bürgerbegehren und Anträgen auf Bürgerversammlung)

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.004	7.500	16.000	0	0	10.000
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>10.004</b>	<b>7.500</b>	<b>16.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>
12	- Personalaufwendungen	-17.229	-13.530	-17.280	-3.830	-3.860	-14.410
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-64.975	-36.000	-17.000	0	-6.000	-62.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.416	-9.350	-9.500	-4.000	-4.500	-10.000
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-87.620</b>	<b>-58.880</b>	<b>-43.780</b>	<b>-7.830</b>	<b>-14.360</b>	<b>-86.410</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-77.616</b>	<b>-51.380</b>	<b>-27.780</b>	<b>-7.830</b>	<b>-14.360</b>	<b>-76.410</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-10.701	-4.573	-4.916	-2.537	-3.002	-7.778
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-10.701</b>	<b>-4.573</b>	<b>-4.916</b>	<b>-2.537</b>	<b>-3.002</b>	<b>-7.778</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-88.317</b>	<b>-55.953</b>	<b>-32.696</b>	<b>-10.367</b>	<b>-17.362</b>	<b>-84.188</b>

**Erläuterungen:**

2026: Landtagswahl

2029: Europa-, Kommunal-, Bundestagswahl

## TH02 Haupt- und Ordnungsamt

### 1220 Ordnungswesen

#### Kurzbeschreibung:

- Verwaltung von Fundsachen und Fundtieren: Entgegennahme, Aufbewahrung, Aushändigung und Verwertung von Fundsachen und Fundtieren
- Bearbeitung von Angelegenheiten der Gefahrenabwehr: Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung durch präventive und repressive Maßnahmen, soweit es sich nicht um Maßnahmen im Rahmen anderer Produkte handelt; dazu zählen insbesondere Gesundheitsschutz, Kriminalprävention, Entwicklung, Erlass ordnungsbehördlicher Satzungen und Verordnungen im Rahmen des Ortpolizeirechts
- Führen und Bereitstellen des Gewerberegisters: Sämtliche Tätigkeiten, die an die behördliche Kenntnis vom Betrieb anzeige- oder erlaubnispflichtiger Gewerbe anknüpfen und ggf. die dabei gewonnenen Informationen für Dritte bereitstellen; das Produkt umfasst insbesondere auch die Beratung von Bürgern über Gewerbefreiheit und Anzeigepflicht, auch soweit sie zu einer Anzeige nicht verpflichtet sind (z.B. Freiberufler) oder diese unterlassen
- Bearbeitung von Gaststättenerlaubnissen: Unterstützung bei der Antragstellung, Stellungnahme an Landratsamt
- Bearbeitungen von Gestattungen, Sperrzeitverkürzungen und sonstigen gaststättenrechtlichen Erlaubnissen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	6.127	5.000	7.000	8.000	8.000	8.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	300	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	151	0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.060	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>7.638</b>	<b>7.000</b>	<b>8.500</b>	<b>9.500</b>	<b>9.500</b>	<b>9.500</b>
12	- Personalaufwendungen	-268.262	-303.758	-308.310	-311.300	-314.320	-317.360
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-29.558	-34.000	-15.500	-15.500	-15.500	-15.500
15	- Abschreibungen	-15	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	-20.716	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.941	-24.700	-24.700	-21.400	-21.400	-21.400
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-334.492</b>	<b>-385.458</b>	<b>-371.510</b>	<b>-371.200</b>	<b>-374.220</b>	<b>-377.260</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-326.854</b>	<b>-378.458</b>	<b>-363.010</b>	<b>-361.700</b>	<b>-364.720</b>	<b>-367.760</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-58.300	-70.656	-66.103	-66.300	-67.266	-67.866
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-58.300</b>	<b>-70.656</b>	<b>-66.103</b>	<b>-66.300</b>	<b>-67.266</b>	<b>-67.866</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-385.154</b>	<b>-449.115</b>	<b>-429.113</b>	<b>-428.000</b>	<b>-431.986</b>	<b>-435.626</b>

#### Erläuterungen:

- 5) Verwaltungsgebühren:  
u.a. Fischereischeine, Gestattungen, gaststättenrechtliche Genehmigungen, Fundgebühren, Ausnahmegenehmigungen gem. Ladenöffnungs- /Feiertagsgesetz, Geldspielautomaten, Leinenzwang
- 10) Bußgelder im Bereich Ordnungswesen
- 14) Kommunale Kriminalprävention, Ordnungsmaßnahmen
- 17) Zuschuss an Tierheim Franz von Assisi, Zuschuss Interventionsstelle Häusliche Gewalt, Wohnungslosenhilfe
- 18) u.a. Sozialbestattungen, EDV

## TH02 Haupt- und Ordnungsamt

### 1221 Verkehrswesen

#### Kurzbeschreibung:

Straßenverkehrsbehörde:

- Verkehrslenkung und -regelung liegt in der Zuständigkeit der Straßenverkehrsbehörde, diese entscheidet, an welcher Stelle welches Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtung angebracht wird (z.B. Geschwindigkeitsbeschränkungen, Haltverbote, Ampeln); Straßenverkehrsbehörde ist die untere Verwaltungsbehörde (= Landratsamt Ludwigsburg)

Örtliche Zuständigkeit:

- Sondernutzung auf Gemeindestraßen
- Kontrolle und Überwachung der vom Landratsamt erteilten Genehmigungen
- Zusammenarbeit und Information an Polizei, Rettungskräfte, ÖPNV, Straßenbausträger
- Überwachung des ruhenden Verkehrs; alle Tätigkeiten zur Kontrolle von Ge- und Verboten im ruhenden Verkehr, einschließlich Ahndung und Beseitigung der Verstöße, Abschleppmaßnahmen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	14.660	10.000	11.000	11.000	11.000	11.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	59.097	35.000	40.000	40.000	40.000	40.000
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>73.757</b>	<b>45.000</b>	<b>51.000</b>	<b>51.000</b>	<b>51.000</b>	<b>51.000</b>
12	- Personalaufwendungen	-16.984	-22.110	-17.990	-18.260	-18.540	-18.820
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.106	-15.000	-10.000	-7.500	-7.500	-7.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-260	-400	-400	-400	-400	-400
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-24.350</b>	<b>-37.510</b>	<b>-28.390</b>	<b>-26.160</b>	<b>-26.440</b>	<b>-26.720</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>49.407</b>	<b>7.490</b>	<b>22.610</b>	<b>24.840</b>	<b>24.560</b>	<b>24.280</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-3.316	-4.321	-3.561	-3.421	-3.476	-3.489
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-3.316</b>	<b>-4.321</b>	<b>-3.561</b>	<b>-3.421</b>	<b>-3.476</b>	<b>-3.489</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>46.091</b>	<b>3.169</b>	<b>19.049</b>	<b>21.419</b>	<b>21.084</b>	<b>20.791</b>

#### Erläuterungen:

- 5) Benutzungsgebühren gem. Satzung über Sondernutzungsgebühren
- 10) Bußgelder Bereich Verkehrswesen
- 14) u.a. Beschilderungen, Wegweiser, Dienst- und Schutzkleidung, Ausbildung

**TH02  
1222**
**Haupt- und Ordnungsamt  
Einwohnerwesen**
**Kurzbeschreibung:**
**Bürgerservice**

- Meldeangelegenheiten: Verarbeitung jedes melderechtlich maßgebenden Vorgangs, insbesondere An-, Um- und Abmeldungen, Beratung von Meldepflichtigen, Mitteilungen an andere Behörden, Auskünfte an Berechtigte, Pflege des Melderegisters
- Erteilen von Ausweis- und sonstigen Dokumenten: Alle Tätigkeiten im Zusammenhang mit Ausweis- und Reisedokumenten für deutsche Staatsangehörige, insbesondere Erteilung von Reisepässen und Personalausweisen, Beratung und Auskunft zu Pass- und Visavorschriften; Abrechnung mit der Bundesdruckerei
- Bereitstellung von Auskunfts-, Beratungs- und weiteren Serviceleistungen als zentrale Anlaufstelle

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	102.230	110.000	120.000	121.000	122.000	123.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.166	500	3.000	3.000	3.000	3.000
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>107.397</b>	<b>110.500</b>	<b>123.000</b>	<b>124.000</b>	<b>125.000</b>	<b>126.000</b>
12	- Personalaufwendungen	-90.213	-94.089	-96.910	-98.360	-99.840	-101.330
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-70	-500	-500	-500	-500	-500
15	- Abschreibungen	-199	-189	-189	-79	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-117.911	-107.100	-112.100	-113.100	-114.100	-115.100
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-208.394</b>	<b>-201.878</b>	<b>-209.699</b>	<b>-212.039</b>	<b>-214.440</b>	<b>-216.930</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-100.997</b>	<b>-91.378</b>	<b>-86.699</b>	<b>-88.039</b>	<b>-89.440</b>	<b>-90.930</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-31.316	-30.862	-30.128	-30.355	-30.826	-30.993
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-31.316</b>	<b>-30.862</b>	<b>-30.128</b>	<b>-30.355</b>	<b>-30.826</b>	<b>-30.993</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-132.313</b>	<b>-122.239</b>	<b>-116.827</b>	<b>-118.394</b>	<b>-120.266</b>	<b>-121.923</b>

**Erläuterungen:**

- 5) u.a. Gebühren für Personalausweise, Pässe, Führerscheinanträge, Meldebescheinigungen, Melderegisterauskünfte, Aufenthaltsbescheinigungen, Führungszeugnisse
- 10) Bußgelder im Bereich Einwohnerwesen
- 18) Aufwendungen der Bundesdruckerei für die Herstellung von Personalausweisen und Reisepässen, EDV-Aufwendungen

## TH02 Haupt- und Ordnungsamt

### 1223 Standesamt

#### Kurzbeschreibung:

- Beurkundung von Geburten: Erstfeststellung personenbezogener Daten zur Abstammung und zukünftigen Identitätsermittlung eines Menschen
- Ehesanmeldung und Eheschließung: Prüfung rechtlicher Ehevoraussetzungen und Durchführung der Eheschließung einschließlich aller Vor- und Nacharbeiten
- Beurkundung von Sterbefällen
- Führung und Fortführung des elektronischen Personenstandsregisters und der Personenstandesbücher, Folgebeurkundungen, Vermerke und Hinweise, Nachbeurkundungen im Personenstandsregister auf Antrag
- Informationen und Nachweise aus den Personenstandsbüchern: Erteilung von formlosen und formgebundenen Auskünften/Nachweisen an Privatpersonen und institutionelle Kunden
- Andere Beurkundungen, öffentliche Beglaubigungen
- Mitwirkung in Nachlassangelegenheiten
- Begründung von eingetragenen Lebenspartnerschaften: Prüfung rechtlicher Voraussetzungen und Eintragung der Lebenspartnerschaft einschließlich aller Vor- und Nacharbeiten

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	10.790	9.000	12.000	13.000	13.000	13.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>10.790</b>	<b>9.000</b>	<b>12.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>
12	- Personalaufwendungen	-65.551	-84.183	-84.080	-85.340	-86.610	-87.900
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-934	-6.000	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
15	- Abschreibungen	0	0	-301	-301	-301	-125
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.482	-13.700	-13.200	-11.200	-11.200	-11.200
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-76.967</b>	<b>-103.883</b>	<b>-101.081</b>	<b>-100.341</b>	<b>-101.611</b>	<b>-102.725</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-66.178</b>	<b>-94.883</b>	<b>-89.081</b>	<b>-87.341</b>	<b>-88.611</b>	<b>-89.725</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-14.306	-16.088	-15.094	-15.079	-15.318	-15.404
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-14.306</b>	<b>-16.088</b>	<b>-15.094</b>	<b>-15.079</b>	<b>-15.318</b>	<b>-15.404</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-80.484</b>	<b>-110.971</b>	<b>-104.174</b>	<b>-102.419</b>	<b>-103.929</b>	<b>-105.129</b>

#### Erläuterungen:

- 5) Verwaltungsgebühren Standesamt
- 14) u.a. Fortbildungen, Anschaffungen Stammbücher
- 18) Aufwendungen für Software Standesamt

**TH02  
1225**
**Haupt- und Ordnungsamt  
Sozialversicherung**
**Kurzbeschreibung:**

- Bearbeitung von Sozialversicherungsangelegenheiten
- Aufnahme von Anträgen in Zusammenarbeit mit dem Antragsteller einschließlich Überprüfung der Unterlagen auf Vollständigkeit (Renten, Wiederherstellung, Kontenklärung, Versorgungsausgleich, Anerkennung nach Fremdrechtenrecht und zwischenstaatlichen Abkommen, Kindererziehungszeiten, Beglaubigungen, Nachversicherung, Rechtsbehelfe)
- Erteilung von Auskünften in allen Fragen der Sozialversicherung
- Sachverhaltsaufklärung in sozialversicherungsrechtlichen Angelegenheiten in Form von Vernehmungen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
12	- Personalaufwendungen	-26.225	-33.827	-19.670	-19.780	-19.890	-20.010
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.244	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11	0	0	0	0	0
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-27.480</b>	<b>-33.827</b>	<b>-19.670</b>	<b>-19.780</b>	<b>-19.890</b>	<b>-20.010</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-27.480</b>	<b>-33.827</b>	<b>-19.670</b>	<b>-19.780</b>	<b>-19.890</b>	<b>-20.010</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-7.179	-8.241	-7.784	-7.829	-7.941	-8.024
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-7.179</b>	<b>-8.241</b>	<b>-7.784</b>	<b>-7.829</b>	<b>-7.941</b>	<b>-8.024</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-34.659</b>	<b>-42.068</b>	<b>-27.454</b>	<b>-27.609</b>	<b>-27.831</b>	<b>-28.034</b>

## TH02 Haupt- und Ordnungsamt

### 1260 Brandschutz

#### Kurzbeschreibung:

- Brandbekämpfung, Technische Hilfeleistung:  
Menschen und Tiere aus Brandgefahren und Notlagen retten, Brände und deren Gefahren bekämpfen, Sachwerte erhalten, die Umwelt schützen, Gefahren beseitigen, die durch Unglücksfälle, Explosionen oder Naturereignisse hervorgerufen worden sind. Darüber hinaus werden auch allgemeine Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung bekämpft. Die Brandbekämpfung und die technische Hilfeleistung erfordern die Beschickung von Einsatzstellen aufgrund des vorliegenden Meldebildes bzw. konkreter Nachforderungen mit nächststehenden, geeigneten Einsatzmitteln innerhalb der Hilfsfrist bei einem festgelegten Anteil der Einsätze mit der festgelegten Personalstärke.
- Feuersicherheitswachdienst:  
Bereitstellung von Sicherheitswachen bei Veranstaltungen (Messen, Zirkus, Umzüge, Theatervorstellungen u.ä.). Bereitstellung von Sicherheitswachen bei Brand- oder Explosionsgefahr.

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	8.760	8.000	8.500	8.500	8.500	8.500
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	10.485	10.826	10.485	10.485	25.092	55.306
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	58.861	25.000	35.000	40.000	40.000	40.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>78.106</b>	<b>43.826</b>	<b>53.985</b>	<b>58.985</b>	<b>73.592</b>	<b>103.806</b>
12	- Personalaufwendungen	-30.409	-34.055	-32.860	-33.350	-33.850	-34.370
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-104.192	-95.900	-148.100	-89.700	-89.700	-89.700
15	- Abschreibungen	-79.348	-80.780	-68.484	-67.717	-119.667	-319.159
17	- Transferaufwendungen	-27.750	-71.100	-71.100	-71.000	-71.000	-71.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-104.164	-110.650	-108.000	-115.000	-115.000	-115.000
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-345.864</b>	<b>-392.485</b>	<b>-428.544</b>	<b>-376.767</b>	<b>-429.217</b>	<b>-629.229</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-267.758</b>	<b>-348.659</b>	<b>-374.559</b>	<b>-317.782</b>	<b>-355.625</b>	<b>-525.423</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-220.783	-174.590	-231.872	-242.734	-246.124	-260.786
23	- kalkulatorische Kosten	-27.644	-28.262	-20.695	-18.872	-17.115	-393.385
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-248.427</b>	<b>-202.851</b>	<b>-252.567</b>	<b>-261.606</b>	<b>-263.240</b>	<b>-654.171</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-516.184</b>	<b>-551.510</b>	<b>-627.126</b>	<b>-579.388</b>	<b>-618.865</b>	<b>-1.179.594</b>

#### Erläuterungen:

- 2) Zuwendung gem. Zuwendungsrichtlinie für das Feuerlöschwesen (Z-Feu) je aktivem Feuerwehrangehörigen und je Jugendfeuerwehrangehörigen
- 5) Entgelt für Feuerwehrersätze gem. Feuerwehrkostenersatzsatzung
- 14) Aufwendungen für
  - Ersatzbeschaffung feuerwehrtechnische Ausrüstung
  - Instandhaltung, Wartung und Kalibrierung Ausrüstung
  - Unterhaltung und Wartung der Fahrzeuge
  - Ehrungen und Mitgliederwerbung
  - Aufwendungen für Übungen, Lehrgänge, Kosten für Führerscheine
  - In 2026: 55.000 € für die Machbarkeitsstudie Neubau/Sanierung Feuerwehrhaus
- 17) Umlage Zweckverband Hardt- und Schönbühlhof, Zuschuss zur Kameradschaftskasse
- 18) u.a. Aufwandsentschädigung für Einsätze und Übungen, Aufwendung für ehrenamtliche Tätigkeit

**TH02  
1280**
**Haupt- und Ordnungsamt  
Katastrophenschutz**
**Kurzbeschreibung:**
**Katastrophenabwehr**

- alle Maßnahmen des Einsatzes im Katastrophenfall einschließlich der Führung. Katastrophenabwehr ist auch die Bekämpfung von außerordentlichen Schadensereignissen im Spannungs- und Verteidigungsfall

**Bevölkerungsschutz**

- alle Maßnahmen, die dem Schutz der Zivilbevölkerung im Verteidigungsfall und Spannungsfall einerseits und der allgemeinen Krisen- und Notfallversorgung andererseits dienen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	2.170	3.000	3.000	3.000	3.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>2.170</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
12	- Personalaufwendungen	-35.347	-40.844	-38.610	-39.200	-39.790	-40.390
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.120	-24.000	-22.000	-16.000	-16.000	-16.000
15	- Abschreibungen	-5.892	-7.293	-6.213	-5.226	-5.226	-5.226
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.569	-8.800	-13.000	-9.500	-9.500	-9.500
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-55.928</b>	<b>-80.937</b>	<b>-79.823</b>	<b>-69.926</b>	<b>-70.516</b>	<b>-71.116</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-55.928</b>	<b>-78.767</b>	<b>-76.823</b>	<b>-66.926</b>	<b>-67.516</b>	<b>-68.116</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-29.524	-10.233	-9.768	-9.135	-9.268	-9.295
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-29.524</b>	<b>-10.233</b>	<b>-9.768</b>	<b>-9.135</b>	<b>-9.268</b>	<b>-9.295</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-85.452</b>	<b>-89.001</b>	<b>-86.591</b>	<b>-76.061</b>	<b>-76.784</b>	<b>-77.411</b>

**Erläuterungen:**

- 14) Beschaffungen im Zusammenhang mit aktuellen Krisen, Aufwendungen für Stabsarbeit und allgemeinen Katastrophenschutz
- 18) u.a. weitere Planungen Notstromversorgung, Unvorhergesehenes

**TH02**  
**2110**  
**211001**

**Haupt- und Ordnungsamt**  
**Allgemeinbildende Schulen**  
**Grundschulen**

**Kurzbeschreibung:**

Grundschule:

- Primarstufe für alle schulpflichtigen und schulfähigen Kinder als gemeinsamer Unterbau des Schulwesens
- Aufgaben des örtlichen Schulträgers, dazu gehören Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen
- Bereitstellung von Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln

Verlässliche Grundschule:

- Außerschulische Betreuung von Kindern an Grundschulen vor und nach dem Unterricht innerhalb gewisser Kernzeiten gegen Entgelt durch freizeitbezogene und spielerische Aktivitäten; Abrechnung der Entgelte
- Beantragung Landeszuschuss

Grundschulförderklasse:

- Trägerschaft Gemeindeverwaltungsverband Schwieberdingen-Hemmingen
- gezielte Förderung von schulpflichtigen Kindern, die vom Schulbesuch zurückgestellt sind

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	48.900	48.900	40.000	40.000	40.000	40.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	7.120	7.120	7.120	7.120	7.121	6.079
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	89.556	95.000	85.000	80.000	80.000	80.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.485	6.600	28.800	28.800	28.800	28.800
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>162.061</b>	<b>157.620</b>	<b>160.920</b>	<b>155.920</b>	<b>155.921</b>	<b>154.879</b>
12	- Personalaufwendungen	-298.809	-325.190	-337.090	-344.360	-351.670	-359.900
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-88.987	-107.400	-100.650	-100.650	-100.650	-100.650
15	- Abschreibungen	-20.856	-18.450	-19.043	-19.536	-19.577	-17.567
17	- Transferaufwendungen	-110	-150	-150	-150	-150	-150
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-59.079	-62.500	-63.511	-65.511	-67.511	-69.511
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-467.841</b>	<b>-513.690</b>	<b>-520.444</b>	<b>-530.207</b>	<b>-539.558</b>	<b>-547.778</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-305.780</b>	<b>-356.069</b>	<b>-359.523</b>	<b>-374.286</b>	<b>-383.637</b>	<b>-392.899</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-438.880	-619.624	-977.261	-657.355	-660.083	-663.424
23	- kalkulatorische Kosten	-32	-24	-15	-7	-0	0
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-438.912</b>	<b>-619.647</b>	<b>-977.276</b>	<b>-657.362</b>	<b>-660.083</b>	<b>-663.424</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-744.692</b>	<b>-975.716</b>	<b>-1.336.800</b>	<b>-1.031.648</b>	<b>-1.043.720</b>	<b>-1.056.323</b>

**Erläuterungen:****Grundschule (Berg- und Talschule)**

7)	Kostenerstattung für Grundschüler aus anderen Gemeinden	23.100 €
14)	Digitaletat: Aufwendungen v.a. für Support u. Beschaffungen	10.000 €
14+18)	Schuletat 2026:	96.661 €
18)	Aufwendungen für Nutzung Hallenbad in Korntal-Münchingen (Schulschwimmen) einschließlich der Beförderung	26.000 €
	Sonstige Aufwendungen	5.750 €

**Verlässliche Grundschule**

Modul 1:	07:15 Uhr bis 08:30 Uhr oder 12:00 Uhr bis 13:15 Uhr
Modul 2:	07:15 Uhr bis 08:30 Uhr und 12:00 Uhr bis 13:15 Uhr
Modul 3+4:	Hort (vgl. 36500006)
Modul 5:	12:00 Uhr bis 14:30 Uhr

zusätzlich während 11 Wochen Ferienbetreuung

Schülerzahlen:

Schuljahr:	122 Schüler
davon:	36 Schüler in Modul 1 36 Schüler in Modul 2 50 Schüler in Modul 5
Vorjahr:	121 Schüler

2)	Landeszuschuss für Verlässliche Grundschule	40.000 €
7)	Kostenerstattung des Gemeindeverwaltungsverbands Schwieberdingen-Hemmingen	5.700 €
5)	u.a. Benutzungsgebühren Verlässliche Grundschule (Module 1, 2, 5)	85.000 €
14+18)	Sachaufwendungen	4.400 €

**Grundschulförderklasse:**

18)	Kostenersatz für Grundschulförderklasse an GVV	21.350 €
-----	--	----------

**TH02**                    **Haupt- und Ordnungsamt**  
**2110**                    **Allgemeinbildende Schulen**  
**21100011**            **GMS Glemstalschule (GVV)**

**Kurzbeschreibung:**

- Gemeinschaftsschule steht in der Trägerschaft Gemeindeverwaltungsverband Schwieberdingen-Hemmingen
- Aufteilung des Abmangels zwischen den Verbandsgemeinden Schwieberdingen und Hemmingen nach der jeweiligen Schülerzahl

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
15	- Abschreibungen	-175.645	-239.929	-315.692	-315.302	-314.842	-314.633
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-153.876	-375.500	-243.800	-247.700	-250.500	-254.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-329.521	-615.429	-559.492	-563.002	-565.342	-568.833
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-329.521	-615.429	-559.492	-563.002	-565.342	-568.833
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-329.521	-615.429	-559.492	-563.002	-565.342	-568.833

**TH02** **Haupt- und Ordnungsamt**  
**2140** **Schülerbezogene Leistungen**

**Kurzbeschreibung:**

- Organisation und Abwicklung der Schülerbeförderung
- Abschluss und Abrechnung der Verträge der Beförderungsunternehmer, Regelung des Einsatzes von Schülerfahrzeugen
- Abwicklung Eigenanteil- und Zuschussverfahren

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	500	0	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
12	- Personalaufwendungen	-1.891	-2.016	-270	-270	-270	-270
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.837	-5.000	-500	-500	-500	-500
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-6.728</b>	<b>-7.016</b>	<b>-770</b>	<b>-770</b>	<b>-770</b>	<b>-770</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-6.728</b>	<b>-6.516</b>	<b>-770</b>	<b>-770</b>	<b>-770</b>	<b>-770</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-824	-832	-386	-387	-391	-396
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-824</b>	<b>-832</b>	<b>-386</b>	<b>-387</b>	<b>-391</b>	<b>-396</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-7.552</b>	<b>-7.347</b>	<b>-1.156</b>	<b>-1.157</b>	<b>-1.161</b>	<b>-1.166</b>

TH02  
2520

Haupt- und Ordnungsamt  
Ortsmuseum

**Kurzbeschreibung:**

- Museumsgut sichern, bewahren, sammeln, erforschen und erschließen: regelmäßige Kontrolle und Verbesserung der Sammlung sowie systematische Neuordnung, Marktinformationen, Besichtigungen, Pflege von Kontakten, Ankäufe, Tausch, Schenkungen, Annahme von Stiftungen und Vermächtnissen, Übernahmen, Leihnahmen und -gaben, Verhandlungen, Beratung, Auf- und Abbau, Verpackung, Transport, Versicherung, Magazinierung, Katalogisierung, Pflege des Museumsarchivs, Erstellung eigener Publikationen
- Präsentation von Dauerausstellungen: Organisation, Gestaltung, Aktualisierung bzw. Neukonzeption, bestandpflegende und museumspädagogische Aufbereitung und Betreuung, Dokumentation, Beaufsichtigung
- Präsentation von Sonderausstellungen: temporäre Darstellung relevanter Themen, Organisation, Gestaltung, Leihverkehr, wissenschaftliche, bestandpflegende und museumspädagogische Aufbereitung und Betreuung, Dokumentation, Publikationen, Beaufsichtigung
- Museumsbetreuung durch Heimat- und Kulturvereine

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	-1.891	-2.016	-2.040	-2.070	-2.100	-2.130
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-136	-2.300	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-585	-700	-700	-700	-700	-700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-2.612	-5.016	-5.140	-5.170	-5.200	-5.230
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-2.612	-5.016	-5.140	-5.170	-5.200	-5.230
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-70.812	-79.069	-85.737	-133.629	-79.902	-67.805
23	- kalkulatorische Kosten	-912	-912	-912	-912	-912	-912
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-71.725	-79.981	-86.650	-134.541	-80.814	-68.718
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-74.337	-84.997	-91.790	-139.711	-86.014	-73.948

**TH02**  
**2521**
**Haupt- und Ordnungsamt**  
**Archiv**
**Kurzbeschreibung:**

- Erfassung und Bewertung von kommunalen Unterlagen, Übernahme von kommunalem Archivgut und nicht kommunalem Archivgut
- Aufbau und Fortführung von Sammlungen
- Erschließung und Konservierung der Bestände
- Verwahrung und Verwaltung der Bestände
- Benutzerberatung und -betreuung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-300	-1.000	-300	-300	-300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	-300	-1.000	-300	-300	-300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0	-300	-1.000	-300	-300	-300
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-8.581	-8.981	-9.029	-9.461	-9.471	-9.480
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-8.581	-8.981	-9.029	-9.461	-9.471	-9.480
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-8.581	-9.281	-10.029	-9.761	-9.771	-9.780

**TH02** **Haupt- und Ordnungsamt**  
**2620** **Musikpflege**

**Kurzbeschreibung:**

- Institutionelle Förderung der Musik: regelmäßig stattfindende, nicht zwingend projektbezogene Unterstützung von Personen und/oder Gruppen durch Finanzausschüsse (insbesondere Vereinsförderung nach den vom Gemeinderat beschlossenen Richtlinien) und/oder Sachleistungen wie z.B. die Überlassung von Räumen
- Projektförderung im Bereich Musik: Unterstützung einer Musikveranstaltung eines Dritten in finanzieller, logistischer Weise und/oder durch Sachleistungen wie z.B. die Überlassung von Räumen
- Unterstützung durch Informationen; Beratung und Betreuung von Künstlern; Kontakte mit Verbänden, Institutionen und Personen; Konzeption, Planung, Finanzierung, Organisation, Durchführung und Abwicklung von eigenen Veranstaltungen (auch in Kooperation mit Dritten) einschließlich Planung und Durchführung der Öffentlichkeitsarbeit und der Werbung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	-18.232	-18.497	-18.530	-18.820	-19.120	-19.420
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-300	-300	-300	-300	-300
17	- Transferaufwendungen	-5.270	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-23.502	-24.797	-24.830	-25.120	-25.420	-25.720
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-23.502	-24.797	-24.830	-25.120	-25.420	-25.720
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-3.444	-3.652	-3.486	-3.513	-3.568	-3.601
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-3.444	-3.652	-3.486	-3.513	-3.568	-3.601
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-26.945	-28.449	-28.316	-28.633	-28.988	-29.321

## TH02 Haupt- und Ordnungsamt

### 2720 Bibliotheken

#### Kurzbeschreibung:

Bereitstellung von Medien und Informationen:

- für Sachbereiche, für Schöne Literatur (Belletristik), im Kinder- und Jugendbereich und im Bereich Zeitungen und Zeitschriften; z.B. Bücher, Elektronische Medien
- Leistungsumfang: Marktsichtung, Auswahl, Beschaffung, formale und inhaltliche Erschließung, ausleihfertige Bearbeitung der Medien, Ausleihe (Ausgabe, Rücknahme, Rücksortierung, Anmeldungen, Mahnungen, Schadensfälle), Nutzung in der Bibliothek, Beratung, Information und Vermittlung, Bestandspflege inklusive Aussonderung
- Präsentation zu aktuellen Themen, Trends und Interessenkreisen und lokalen Themen, Themenpakete für Kitas, Kindergarten und Schule
- Bereitstellung von Informationsdiensten:
- Bereitstellung von Medien (z.B. AV-Medien, Non-Books, CD-ROM) und Aufbereitung von Informationsmitteln zur permanenten Nutzung in der Bibliothek, Erteilung von Informationen, auch durch Internet und WLAN-Zugang)
- Leistungsumfang: Marktsichtung, Auswahl, Beschaffung, Erfassung, Erschließung und Vermittlung der Medien (z.B. Nachschlagemittel) zur Präsenznutzung und Aufbereitung von Informationen (z.B. Regionalinfo, Berufsinfo, Broschüren), Internet, Informationsdienst während der Öffnungszeiten, Bearbeitung von telefonisch und schriftlich eingegangenen Fragen zu Fakten, Sachverhalten und bibliographischen Daten, Verteilung von Informationen (z.B. Broschüren)

Programmarbeit:

- Literatur, Medienvermittlung, Leseförderung und Kinderkulturarbeit durch (angebotsbegleitende) Veranstaltungen und Ausstellungen
- Kinderkulturarbeit
- Leistungsumfang: Konzeption, Vorbereitung, Organisation und Durchführung, Bekanntmachung des Programms und Kooperation mit anderen Veranstaltern

Bibliotheksführungen:

- Einführung in die Bibliotheksbenutzung mit Informationen und Erklärungen über das Angebot der Bibliothek, die Aufstellung der Medien und die Nutzungsmöglichkeiten

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	233	233	233	233	233	233
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	7.849	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	485	200	200	200	200	200
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>8.567</b>	<b>10.433</b>	<b>10.433</b>	<b>10.433</b>	<b>10.433</b>	<b>10.433</b>
12	- Personalaufwendungen	-162.166	-170.426	-158.350	-160.720	-163.130	-165.580
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-35.800	-44.900	-40.700	-37.800	-37.800	-37.800
15	- Abschreibungen	-420	-470	-570	-770	-870	-970
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.119	-5.900	-6.100	-6.100	-6.100	-6.100
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-203.506</b>	<b>-221.696</b>	<b>-205.720</b>	<b>-205.390</b>	<b>-207.900</b>	<b>-210.450</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-194.939</b>	<b>-211.263</b>	<b>-195.287</b>	<b>-194.957</b>	<b>-197.467</b>	<b>-200.017</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-254.758	-250.680	-245.789	-244.821	-243.506	-242.331
23	- kalkulatorische Kosten	-65	-59	-52	-46	-39	-33
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-254.823</b>	<b>-250.738</b>	<b>-245.841</b>	<b>-244.866</b>	<b>-243.545</b>	<b>-242.364</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-449.762</b>	<b>-462.001</b>	<b>-441.128</b>	<b>-439.823</b>	<b>-441.012</b>	<b>-442.381</b>

#### Erläuterungen:

- 5) Ausleihgebühren und Verspätungszuschläge
- 14) u.a. Etat Bibliothek
  - Beschaffung Bücher, Spiele, Zeitschriften, digitale Medien etc.
  - Buchpflege
  - Veranstaltungen

## TH02 Haupt- und Ordnungsamt

### 2810 Sonstige Kulturpflege

#### Kurzbeschreibung:

##### Kulturförderung:

- Institutionelle Förderung: regelmäßig (in der Regel jährlich) stattfindende, nicht zwingend projektbezogene Unterstützung von Vereinen, Einrichtungen und Organisationen durch Finanzausschüsse (insbesondere Vereinsförderung nach den vom Gemeinderat beschlossenen Richtlinien) und / oder Sachleistungen wie zum Beispiel die Überlassung von Räumen
- Unterstützung durch Information, Beratung und Betreuung von kulturtreibenden Vereinen und Organisationen
- Gewährung von Zuschüssen an Kirchen (Unterhaltung Kirchtürme, Kirchenuhren)

##### Bürgerhaus:

- kommunales Kulturprogramm

##### Bruckmühle:

- Treffpunkt für soziales Miteinander, Begegnungen, Gespräche und kulturelle Aktivitäten

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.000	0	0	0	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	92	592	2.392	2.392	2.385	2.300
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	7.471	4.300	7.800	5.800	5.800	5.800
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	11.552	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>21.115</b>	<b>10.892</b>	<b>16.192</b>	<b>14.192</b>	<b>14.185</b>	<b>14.100</b>
12	- Personalaufwendungen	-52.612	-54.651	-56.230	-57.080	-57.940	-58.810
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-36.888	-37.400	-26.500	-34.500	-21.500	-34.500
15	- Abschreibungen	-2.367	-3.586	-6.710	-6.527	-5.492	-5.246
17	- Transferaufwendungen	-3.662	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.905	-3.000	-3.400	-3.400	-3.400	-3.400
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-98.434</b>	<b>-103.636</b>	<b>-97.840</b>	<b>-106.507</b>	<b>-93.332</b>	<b>-106.956</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-77.319</b>	<b>-92.744</b>	<b>-81.648</b>	<b>-92.315</b>	<b>-79.147</b>	<b>-92.856</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-310.778	-336.923	-325.983	-316.774	-312.895	-311.990
23	- kalkulatorische Kosten	-282	-217	-541	-434	-352	-290
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-311.060</b>	<b>-337.139</b>	<b>-326.524</b>	<b>-317.208</b>	<b>-313.246</b>	<b>-312.281</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-388.379</b>	<b>-429.884</b>	<b>-408.172</b>	<b>-409.523</b>	<b>-392.393</b>	<b>-405.136</b>

#### Erläuterungen:

- 5) Eintrittsgelder Kulturprogramm, Leihgebühr Geschirrmobil / Schwieberdinger Bus
- 6) Mieten Bruckmühle, Erträge aus Bewirtung
- 14) Kulturetat für Veranstaltungen
- 17) Förderung kulturtreibende Vereine



TH02  
3140-002  
314007

Haupt- und Ordnungsamt  
Soziale Einrichtungen TH02  
Soz. Einr. für Flüchtlinge und Asylbew.

**Kurzbeschreibung:**

Verwaltung und Betrieb

- Abrechnung und Betreuung sozialer Einrichtungen und Unterkünften
- Kostenkalkulation, Einweiseverfügungen
- Anschlussunterbringung für Flüchtlinge, Asylbewerber/-innen und Asylberechtigte

Zentrales Gebäudemanagement

- Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude, siehe Produktgruppe 1124-003 (Teilhaushalt 3)

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	83.637	0	0	0	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	375.653	400.200	534.000	534.000	534.000	534.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>459.290</b>	<b>400.200</b>	<b>534.000</b>	<b>534.000</b>	<b>534.000</b>	<b>534.000</b>
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-88.994	-111.000	-144.500	-155.500	-156.500	-157.500
15	- Abschreibungen	-4.517	-3.373	-2.477	-2.338	-2.659	-2.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-786	-1.200	-4.800	-1.300	-4.800	-1.300
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-94.296</b>	<b>-115.573</b>	<b>-151.777</b>	<b>-159.138</b>	<b>-163.959</b>	<b>-161.500</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>364.993</b>	<b>284.627</b>	<b>382.223</b>	<b>374.862</b>	<b>370.041</b>	<b>372.500</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-452.214	-429.989	-462.834	-457.979	-456.452	-455.030
23	- kalkulatorische Kosten	-499	-400	-313	-256	-219	-182
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-452.713</b>	<b>-430.388</b>	<b>-463.147</b>	<b>-458.236</b>	<b>-456.671</b>	<b>-455.212</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-87.719</b>	<b>-145.761</b>	<b>-80.924</b>	<b>-83.374</b>	<b>-86.630</b>	<b>-82.712</b>

**Erläuterungen:**

- 5) Benutzungsgebühren
- 14) u.a. Kosten für die Unterbringung im Wohnungsbestand sowie Anmietung von Unterbringungsmöglichkeiten

**TH02** **Haupt- und Ordnungsamt**  
**3160** **Förderung von Trägern der Wohlfahrtspf.**

**Kurzbeschreibung:**

Ökumenische Sozialstation Nördliches Strohgäu:

- häusliche Kranken- und Altenpflege, Verhinderungspflege, Hilfe bei Einkauf/Essen und Haushalt, Essen auf Rädern, Erstellung pflegerischer Gutachten, Beratung und Hilfestellung bei Antragstellungen

Ökumenische Nachbarschaftshilfe:

- Einrichtung der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde, Kooperation mit der Sozialstation ÖSS, Unterstützung durch bürgerliche Gemeinde
- die Nachbarschaftshilfe bietet Menschen Hilfe an, wenn Alter, Krankheit oder Behinderung die Lebensqualität beeinträchtigen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	-2.500	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-2.500	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-2.500	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-2.500	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000

**Erläuterungen:**

- 17) Ökumenische Sozialstation Nördliches Strohgäu (ÖSS gGmbH):  
 Aufteilung Abmangel zu 1/3 auf die Kirchengemeinden und zu 2/3 auf die Kommunen, wobei jeweils der Zuschuss des örtlichen Krankenpflegevereins berücksichtigt wird. Seit 2020 aufgrund verbesserter Jahresergebnisse kein Abmangel.

Ökumenische Nachbarschaftshilfe:

die Gemeinde Schwieberdingen beteiligt sich an einem evtl. Abmangel zu 2/3 (in den letzten Jahren entstand kein Abmangel), jährlicher Zuschuss in Höhe von 1.500 € für die Gruppenbetreuung für Demenzerkrankte „Der schöne Nachmittag“ und ab 2021 jährlicher Zuschuss in Höhe von 1.500 € für den häuslichen Bereich

**TH02** **Haupt- und Ordnungsamt**  
**3180** **Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**

**Kurzbeschreibung:**

- Seniorenarbeit und Seniorenförderung
- Integration von geflüchteten Personen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	10.000	10.000	32.000	32.000	32.000	32.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.116	1.500	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	2.500	5.420	3.000	3.000	3.000
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>11.116</b>	<b>14.000</b>	<b>37.420</b>	<b>35.000</b>	<b>35.000</b>	<b>35.000</b>
12	- Personalaufwendungen	-85.884	-88.996	-97.170	-98.620	-100.090	-101.600
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-20.521	-31.100	-28.500	-28.500	-28.500	-28.500
17	- Transferaufwendungen	-585	-500	-600	-600	-600	-600
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.886	-10.600	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-115.875</b>	<b>-131.196</b>	<b>-132.270</b>	<b>-133.720</b>	<b>-135.190</b>	<b>-136.700</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-104.759</b>	<b>-117.196</b>	<b>-94.850</b>	<b>-98.720</b>	<b>-100.190</b>	<b>-101.700</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-47.856	-64.190	-60.913	-59.056	-59.368	-59.492
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-47.856</b>	<b>-64.190</b>	<b>-60.913</b>	<b>-59.056</b>	<b>-59.368</b>	<b>-59.492</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-152.615</b>	<b>-181.385</b>	<b>-155.763</b>	<b>-157.776</b>	<b>-159.558</b>	<b>-161.192</b>

**Erläuterungen:**

- 2) Zuweisungen für Integrationsbeauftragte (10.000 €) und Landeserstattung Flucht und Migration nach § 29f FAG (22.000 €)
- 7) Pauschale im Rahmen der Anschlussunterbringung gem. Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG)
- 14) u.a. Integrationsaufgaben, Projekte Freundeskreis Asyl, Seniorennachmittag, Präsente für Altersjubilare, allgemeine Seniorenarbeit
- 18) Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten

TH02  
3620

**Haupt- und Ordnungsamt**  
**Allgemeine Förderung junger Menschen**

**Kurzbeschreibung:**

Allgemeine Förderung junger Menschen:

- Offene Kinder- und Jugendarbeit durch die Kommune, v.a. Ferienprogramm Einrichtungen der Jugendarbeit:
- Kinder- und Jugendhaus
- Schulsozialarbeit (erfolgt durch GVV)

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	5.990	6.000	5.000	5.000	5.000	5.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	338	338	338	338	338	253
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	10.275	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>16.603</b>	<b>15.338</b>	<b>14.338</b>	<b>14.338</b>	<b>14.338</b>	<b>14.253</b>
12	- Personalaufwendungen	-128.170	-174.125	-102.880	-104.420	-105.980	-107.570
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.730	-24.500	-22.800	-22.800	-22.800	-22.800
15	- Abschreibungen	-3.198	-3.598	-3.476	-3.890	-4.029	-3.395
17	- Transferaufwendungen	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-140.301	-163.685	-171.420	-173.530	-175.930	-178.820
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-292.200</b>	<b>-367.709</b>	<b>-302.376</b>	<b>-306.440</b>	<b>-310.539</b>	<b>-314.385</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-275.597</b>	<b>-352.371</b>	<b>-288.039</b>	<b>-292.102</b>	<b>-296.201</b>	<b>-300.132</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-64.658	-99.007	-91.525	-92.795	-93.697	-94.542
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-64.658</b>	<b>-99.007</b>	<b>-91.525</b>	<b>-92.795</b>	<b>-93.697</b>	<b>-94.542</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-340.255</b>	<b>-451.377</b>	<b>-379.564</b>	<b>-384.897</b>	<b>-389.898</b>	<b>-394.674</b>

**Erläuterungen:**

- 2) Landesmittel für das Jugendbegleiterprogramm
- 6) Ersätze aus Getränkeverkäufen Jugendhaus und Ferienprogramm
- 14) Budget Kinder- und Jugendhaus, Ferienprogramm, Aus- und Fortbildung sowie Budget Jugendbegleiterprogramm
- 18) v.a. Kostenersatz Schulsozialarbeit an GVV für Berg-/Talschule und Glemstalschule (5.760 €) und Kostenersatz (anteilig) Jugendbegleiterprogramm an GVV (163.060 €)

**TH02** **Haupt- und Ordnungsamt**  
**3650** **Tageseinrichtungen für Kinder**  
**36500101** **Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige**  
**36500001** **Kindertagesstätte Pustebume**

**Kurzbeschreibung:**

- Familienergänzende /-unterstützende Betreuung, Pflege, Erziehung und Bildung von Kindern
- Verwaltungsleistungen: z.B. Bedarfsprüfung, Planung, Koordination, Mitwirkung bei Fragen der Betriebserlaubnis, Beteiligung von Elternbeiräten, allgemeine Beratung und Unterstützung von Eltern, Entgegennahme von An- und Abmeldungen, Prüfung der Unterlagen und Abrechnung der Elternbeiträge und Kostenersätze

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	552.316	469.000	554.000	600.000	650.000	680.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	49	0	0	0	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	206.822	245.000	261.300	268.000	275.000	282.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	48.771	46.000	48.000	49.000	50.000	52.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	42.251	17.100	5.700	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>850.208</b>	<b>777.100</b>	<b>869.000</b>	<b>917.000</b>	<b>975.000</b>	<b>1.014.000</b>
12	- Personalaufwendungen	-1.629.002	-1.645.759	-1.770.590	-1.797.150	-1.824.100	-1.851.450
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-56.108	-64.500	-66.600	-69.100	-71.100	-73.100
15	- Abschreibungen	-10.629	-9.630	-7.029	-7.082	-6.338	-3.621
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.669	-11.200	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.700.408</b>	<b>-1.731.089</b>	<b>-1.850.719</b>	<b>-1.879.832</b>	<b>-1.908.038</b>	<b>-1.934.671</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-850.199</b>	<b>-953.989</b>	<b>-981.719</b>	<b>-962.832</b>	<b>-933.038</b>	<b>-920.671</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-830.385	-869.863	-853.028	-830.178	-833.170	-834.693
23	- kalkulatorische Kosten	-2.573	-2.205	-795	-559	-339	-198
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-832.959</b>	<b>-872.067</b>	<b>-853.822</b>	<b>-830.737</b>	<b>-833.509</b>	<b>-834.891</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-1.683.158</b>	<b>-1.826.056</b>	<b>-1.835.541</b>	<b>-1.793.569</b>	<b>-1.766.548</b>	<b>-1.755.562</b>

**Erläuterungen:**

Kinderzahlen (Anfangs-/Höchstbelegung): Kindergartenjahr: 139 / 145 Kinder  
Vorjahr: 135 / 145 Kinder

in 7 Gruppen, davon:

- 4 Ganztagesgruppen zeitgemischt
- 1 Gruppe mit zusammenhängenden Öffnungszeiten
- 2 Krippengruppen

- 2) Landeszuschuss nach der Zahl der betreuten Kinder gewichtet nach der Betreuungszeit
- 5) Elternbeiträge
- 6) Kostenersatz für Essen und Hygieneartikel durch Eltern (Aufwendungen bei 14 enthalten)
- 14) u.a. Spiel- und Beschäftigungsmittel, Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Aufwendungen für Essen und Hygieneartikel, Erwerb Spielgeräte < 1.000 €

**TH02** **Haupt- und Ordnungsamt**  
**3650** **Tageseinrichtungen für Kinder**  
**36500101** **Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige**  
**36500002** **Kindertagesstätte Sonnenschein**

**Kurzbeschreibung:**

- Familienergänzende /-unterstützende Betreuung, Pflege, Erziehung und Bildung von Kindern
- Verwaltungsleistungen: z.B. Bedarfsprüfung, Planung, Koordination, Mitwirkung bei Fragen der Betriebserlaubnis, Beteiligung von Elternbeiräten, allgemeine Beratung und Unterstützung von Eltern, Entgegennahme von An- und Abmeldungen, Prüfung der Unterlagen und Abrechnung der Elternbeiträge und Kostenersätze

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	588.738	575.000	554.000	560.000	570.000	580.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	286	286	286	286	286	286
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	201.830	245.000	260.400	270.000	280.000	290.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	39.854	40.400	38.500	39.000	40.000	41.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	88	34.000	33.200	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>830.796</b>	<b>894.686</b>	<b>886.386</b>	<b>869.286</b>	<b>890.286</b>	<b>911.286</b>
12	- Personalaufwendungen	-1.503.793	-1.493.408	-1.734.950	-1.760.980	-1.787.390	-1.814.190
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-174.854	-177.500	-198.100	-189.100	-191.100	-196.100
15	- Abschreibungen	-10.226	-5.907	-6.534	-8.884	-8.747	-8.679
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.407	-11.100	-8.300	-8.400	-8.500	-8.600
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.696.281</b>	<b>-1.687.916</b>	<b>-1.947.884</b>	<b>-1.967.364</b>	<b>-1.995.737</b>	<b>-2.027.569</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-865.485</b>	<b>-793.229</b>	<b>-1.061.498</b>	<b>-1.098.078</b>	<b>-1.105.451</b>	<b>-1.116.282</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-600.359	-645.576	-627.409	-647.366	-652.503	-658.992
23	- kalkulatorische Kosten	-1.199	-1.040	-899	-763	-628	-498
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-601.558</b>	<b>-646.616</b>	<b>-628.308</b>	<b>-648.128</b>	<b>-653.131</b>	<b>-659.490</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-1.467.043</b>	<b>-1.439.845</b>	<b>-1.689.806</b>	<b>-1.746.206</b>	<b>-1.758.582</b>	<b>-1.775.772</b>

**Erläuterungen:**

Kinderzahlen (Anfangs-/Höchstbelegung): Kindergartenjahr: 110 / 140 Kinder  
 Vorjahr: 115 / 140 Kinder

in 8 Gruppen, davon:

- 4 Ganztagesgruppen zeitgemischt mit Regel- und verlängerter Öffnungszeit
- 4 Krippengruppen

- Landeszuschuss nach der Zahl der betreuten Kinder gewichtet nach der Betreuungszeit
- Elternbeiträge
- Kostenersatz für Essen und Hygieneartikel durch Eltern (Aufwendungen bei 14 enthalten)
- u.a. Spiel- und Beschäftigungsmittel, Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Aufwendungen für Essen und Hygieneartikel, Erwerb Spielgeräte < 1.000 €

**TH02** **Haupt- und Ordnungsamt**  
**3650** **Tageseinrichtungen für Kinder**  
**36500101** **Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige**  
**36500003** **Kindertagesstätte Wirbelwind**

**Kurzbeschreibung:**

- Familienergänzende /-unterstützende Betreuung, Pflege, Erziehung und Bildung von Kindern
- Verwaltungsleistungen: z.B. Bedarfsprüfung, Planung, Koordination, Mitwirkung bei Fragen der Betriebserlaubnis, Beteiligung von Elternbeiräten, allgemeine Beratung und Unterstützung von Eltern, Entgegennahme von An- und Abmeldungen, Prüfung der Unterlagen und Abrechnung der Elternbeiträge und Kostenersätze

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	469.872	240.000	220.000	260.000	280.000	290.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	286	286	286	286	286	286
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	82.960	195.000	195.000	210.000	225.000	240.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	24.438	33.000	24.500	26.000	27.000	28.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.880	0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>580.436</b>	<b>468.286</b>	<b>439.786</b>	<b>496.286</b>	<b>532.286</b>	<b>558.286</b>
12	- Personalaufwendungen	-802.039	-1.175.638	-1.185.130	-1.202.920	-1.220.960	-1.239.270
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-27.092	-49.000	-46.100	-47.100	-48.100	-49.100
15	- Abschreibungen	-7.871	-5.321	-5.009	-4.722	-3.270	-2.871
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.223	-10.700	-6.100	-6.100	-6.100	-6.100
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-846.224</b>	<b>-1.240.659</b>	<b>-1.242.339</b>	<b>-1.260.842</b>	<b>-1.278.430</b>	<b>-1.297.341</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-265.788</b>	<b>-772.373</b>	<b>-802.553</b>	<b>-764.555</b>	<b>-746.144</b>	<b>-739.055</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-572.001	-669.332	-594.773	-596.177	-599.742	-603.784
23	- kalkulatorische Kosten	-598	-420	-336	-199	-126	-85
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-572.599</b>	<b>-669.752</b>	<b>-595.109</b>	<b>-596.376</b>	<b>-599.868</b>	<b>-603.869</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-838.387</b>	<b>-1.442.125</b>	<b>-1.397.662</b>	<b>-1.360.931</b>	<b>-1.346.012</b>	<b>-1.342.924</b>

**Erläuterungen:**

Kinderzahlen (Anfangs-/Höchstbelegung):

Kindergartenjahr: 52 / 120 Kinder  
 Vorjahr: 52 / 120 Kinder

in 6 Gruppen, davon:

- 3 Ganztagesgruppen zeitgemischt mit Regel- und verlängerter Öffnungszeit
- 1 Gruppe mit zusammenhängender Öffnungszeit
- 2 Krippengruppen

- 2) Landeszuschuss nach der Zahl der betreuten Kinder gewichtet nach der Betreuungszeit
- 5) Elternbeiträge
- 6) Kostenersatz für Essen und Hygieneartikel durch Eltern (Aufwendungen bei 14 enthalten)
- 14) u.a. Spiel- und Beschäftigungsmittel, Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Aufwendungen für Essen und Hygieneartikel, Erwerb Spielgeräte < 1.000 €

**TH02** **Haupt- und Ordnungsamt**  
**3650** **Tageseinrichtungen für Kinder**  
**36500101** **Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige**  
**36500004** **Kindertagesstätte Herrenwiesenweg**

**Kurzbeschreibung:**

- Familienergänzende /-unterstützende Betreuung, Pflege, Erziehung und Bildung von Kindern
- Verwaltungsleistungen: z.B. Bedarfsprüfung, Planung, Koordination, Mitwirkung bei Fragen der Betriebserlaubnis, Beteiligung von Elternbeiräten, allgemeine Beratung und Unterstützung von Eltern, Entgegennahme von An- und Abmeldungen, Prüfung der Unterlagen und Abrechnung der Elternbeiträge und Kostenersätze

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	410.295	448.000	532.000	550.000	570.000	580.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.532	1.514	1.991	1.991	1.702	836
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	169.424	230.000	234.000	245.000	255.000	265.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	48.572	60.000	60.000	62.000	63.000	64.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31.454	24.800	20.100	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>661.276</b>	<b>764.314</b>	<b>848.091</b>	<b>858.991</b>	<b>889.702</b>	<b>909.836</b>
12	- Personalaufwendungen	-1.389.504	-1.642.242	-1.658.710	-1.683.600	-1.708.860	-1.734.490
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-64.563	-81.600	-80.600	-81.600	-82.600	-83.600
15	- Abschreibungen	-8.736	-8.918	-9.589	-9.411	-8.983	-6.336
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.677	-11.200	-7.100	-7.100	-7.100	-7.100
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.471.480</b>	<b>-1.743.960</b>	<b>-1.755.999</b>	<b>-1.781.711</b>	<b>-1.807.543</b>	<b>-1.831.526</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-810.204</b>	<b>-979.646</b>	<b>-907.908</b>	<b>-922.720</b>	<b>-917.841</b>	<b>-921.691</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-737.391	-796.878	-760.780	-801.329	-776.865	-781.973
23	- kalkulatorische Kosten	-1.423	-1.172	-1.236	-980	-736	-522
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-738.813</b>	<b>-798.051</b>	<b>-762.016</b>	<b>-802.309</b>	<b>-777.600</b>	<b>-782.495</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-1.549.018</b>	<b>-1.777.696</b>	<b>-1.669.924</b>	<b>-1.725.029</b>	<b>-1.695.441</b>	<b>-1.704.186</b>

**Erläuterungen:**

Kinderzahlen (Anfangs-/Höchstbelegung):

Kindergartenjahr: 100 / 115 Kinder  
 Vorjahr: 92 / 115 Kinder

in 7 Gruppen, davon:

- 1 Ganztagesgruppe zeitgemischt mit Regel- und verlängerter Öffnungszeit
- 3 Kindergartengruppen ganztags
- 3 Krippengruppen ganztags

- 2) Landeszuschuss nach der Zahl der betreuten Kinder gewichtet nach der Betreuungszeit
- 5) Elternbeiträge
- 6) Kostenersatz für Essen und Hygieneartikel durch Eltern (Aufwendungen bei 14 enthalten)
- 14) u.a. Spiel- und Beschäftigungsmittel, Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Essen und Hygieneartikel, Erwerb Spielgeräte < 1.000 €

**TH02** **Haupt- und Ordnungsamt**  
**3650** **Tageseinrichtungen für Kinder**  
**36500101** **Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige**  
**36500005** **Katholische Kindertageseinrichtung**

**Kurzbeschreibung:**

- Familienergänzende /-unterstützende Betreuung, Pflege, Erziehung und Bildung von Kindern
- Verwaltungsleistungen: z.B. Kooperation mit dem kirchlichen Träger, Vertragsgestaltungen, Weiterleitung der Landeszuschüsse, Prüfung und Abrechnung Abmangelbeteiligung

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	317.229	327.000	285.000	295.000	305.000	315.000
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>317.229</b>	<b>327.000</b>	<b>285.000</b>	<b>295.000</b>	<b>305.000</b>	<b>315.000</b>
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-873.142	-1.020.000	-1.000.850	-1.005.000	-1.010.000	-1.015.000
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-873.142</b>	<b>-1.020.000</b>	<b>-1.000.850</b>	<b>-1.005.000</b>	<b>-1.010.000</b>	<b>-1.015.000</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-555.913</b>	<b>-693.000</b>	<b>-715.850</b>	<b>-710.000</b>	<b>-705.000</b>	<b>-700.000</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-32.846	-68.913	-66.337	-66.915	-67.981	-67.072
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-32.846</b>	<b>-68.913</b>	<b>-66.337</b>	<b>-66.915</b>	<b>-67.981</b>	<b>-67.072</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-588.759</b>	<b>-761.913</b>	<b>-782.187</b>	<b>-776.915</b>	<b>-772.981</b>	<b>-767.072</b>

**Erläuterungen:**

Kinderzahlen (Anfangs-/Höchstbelegung):

Kindergartenjahr: 66 / 90 Kinder  
 Vorjahr: 64 / 90 Kinder

in 5 Gruppen, davon:

- 1 Kindergartengruppe ganztags
- 2 Ganztagesgruppen zeitgemischt mit Regel- und verlängerter Öffnungszeit
- 2 Krippengruppen

2) Landeszuschuss nach der Zahl der betreuten Kinder gewichtet nach der Betreuungszeit

18) Weiterleitung des Landeszuschusses und Abmangelbeteiligung

**TH02** **Haupt- und Ordnungsamt**  
**3650** **Tageseinrichtungen für Kinder**  
**36500102** **Fördg.v.Kind. i.Gruppen f. 7-14-Jährige**  
**36500006** **Hort Berg-/Talschule**

**Kurzbeschreibung:**

- Pädagogische Einrichtungen (Schülerhort) für Kinder im schulpflichtigen Alter, in denen außerhalb der Schulzeit umfassende Betreuungs-, Erziehungs- und Bildungsmöglichkeiten mit Verpflegung geboten werden
- Verlässliche Grundschule siehe Produktgruppe 211001
- Verwaltungsleistungen: Z.B. Bedarfsprüfung, Planung, Koordination, Mitwirkung bei Fragen der Betriebserlaubnis, Beteiligung von Elternbeiräten, allgemeine Beratung und Unterstützung von Eltern, Entgegennahme von An- und Abmeldungen, Prüfung der Unterlagen und Abrechnung der Elternbeiträge, Beantragung und Abrechnung des Landeszuschusses zu den Personalkosten

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	164.294	146.000	153.000	165.000	165.000	165.000
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	201.395	240.000	310.000	315.000	320.000	325.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	118.252	86.000	111.800	111.800	111.800	111.800
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.402	13.400	38.300	38.300	13.300	13.300
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>499.343</b>	<b>485.400</b>	<b>613.100</b>	<b>630.100</b>	<b>610.100</b>	<b>615.100</b>
12	- Personalaufwendungen	-814.437	-866.384	-986.700	-1.009.620	-1.024.770	-1.040.130
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-150.089	-142.300	-163.000	-150.500	-150.500	-150.500
15	- Abschreibungen	-1.095	-1.220	-1.945	-2.195	-2.420	-2.310
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-54.325	-4.100	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.019.947</b>	<b>-1.014.004</b>	<b>-1.156.645</b>	<b>-1.167.315</b>	<b>-1.182.690</b>	<b>-1.197.940</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-520.604</b>	<b>-528.604</b>	<b>-543.545</b>	<b>-537.215</b>	<b>-572.590</b>	<b>-582.840</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-342.736	-425.884	-593.077	-400.097	-403.131	-406.516
23	- kalkulatorische Kosten	-42	-33	-318	-254	-190	-133
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-342.779</b>	<b>-425.916</b>	<b>-593.394</b>	<b>-400.351</b>	<b>-403.322</b>	<b>-406.649</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-863.383</b>	<b>-954.521</b>	<b>-1.136.939</b>	<b>-937.566</b>	<b>-975.912</b>	<b>-989.489</b>

**Erläuterungen:**

- Modul 3: 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr, freitags bis 16:00 Uhr  
 Modul 4: 07:15 Uhr bis 08:30 Uhr und 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr, freitags bis 16:00 Uhr  
 Modul 1+2+5: Verlässliche Grundschule, siehe 211001  
 (Ab Herbst 2026 werden sich im Rahmen des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung die Module ändern)

Schülerzahlen:

Schuljahr: 175 Schüler / 8 Gruppen  
 davon: 141 Schüler in Modul 3  
 34 Schüler in Modul 4

Vorjahr: 169 Schüler / 8 Gruppen

- 2) Landeszuschuss im Rahmen der Festbetragsfinanzierung
- 5) Elternbeiträge
- 6) Kostenersatz für Essen
- 14) u.a. Aufwendungen für Mittagessen und Lebensmittel, Lernmittel, eigene Veranstaltungen

**TH02** **Haupt- und Ordnungsamt**  
**3650** **Tageseinrichtungen für Kinder**  
**36500101** **Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige**  
**36500007** **Naturkindergarten**

**Kurzbeschreibung:**

- Familienergänzende /-unterstützende Betreuung, Pflege, Erziehung und Bildung von Kindern
- Verwaltungsleistungen: z.B. Bedarfsprüfung, Planung, Koordination, Mitwirkung bei Fragen der Betriebserlaubnis, Beteiligung von Elternbeiräten, allgemeine Beratung und Unterstützung von Eltern, Entgegennahme von An- und Abmeldungen, Prüfung der Unterlagen und Abrechnung der Elternbeiträge und Kostenersätze

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	0	0	21.000	43.000	44.000
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	17.800	25.000	36.000	37.000	38.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	1.200	0	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>19.000</b>	<b>25.000</b>	<b>57.000</b>	<b>80.000</b>	<b>82.000</b>
12	- Personalaufwendungen	0	-97.236	-183.880	-186.630	-189.430	-192.270
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-6.000	-15.000	-6.000	-6.000	-6.000
15	- Abschreibungen	0	-9.000	-18.250	-18.599	-18.799	-18.999
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	-850	-7.650	-5.800	-5.800	-5.800
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>-113.086</b>	<b>-224.780</b>	<b>-217.029</b>	<b>-220.029</b>	<b>-223.069</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>-94.086</b>	<b>-199.780</b>	<b>-160.029</b>	<b>-140.029</b>	<b>-141.069</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	-2.388	-4.575	-4.473	-4.601	-4.584
23	- kalkulatorische Kosten	0	-6.143	-178	-6.163	-5.533	-4.903
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>-8.530</b>	<b>-4.753</b>	<b>-10.636</b>	<b>-10.134</b>	<b>-9.488</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0</b>	<b>-102.616</b>	<b>-204.533</b>	<b>-170.665</b>	<b>-150.163</b>	<b>-150.557</b>

**Erläuterungen:**

Der tatsächliche Beginn der Naturkita ist von den zeitlichen Abläufen der Planung und der Genehmigungsprozesse abhängig.

**TH02**                    **Haupt- und Ordnungsamt**  
**3650**                    **Tageseinrichtungen für Kinder**  
**36500101**              **Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige**  
**36500008**              **Sprach-/Lernhilfe KiTas**

**Kurzbeschreibung:**

- Organisation und Durchführung der Sprachförderung in den Kinderbetreuungseinrichtungen

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	35.700	33.000	35.200	35.200	35.200	35.200
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>35.700</b>	<b>33.000</b>	<b>35.200</b>	<b>35.200</b>	<b>35.200</b>	<b>35.200</b>
12	- Personalaufwendungen	-75.592	-100.230	-117.850	-119.620	-121.410	-123.230
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-39	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	-100	-100	-100	-100	-100
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-75.630</b>	<b>-101.630</b>	<b>-119.250</b>	<b>-121.020</b>	<b>-122.810</b>	<b>-124.630</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-39.930</b>	<b>-68.630</b>	<b>-84.050</b>	<b>-85.820</b>	<b>-87.610</b>	<b>-89.430</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-26.042	-30.928	-32.079	-32.245	-32.686	-33.050
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-26.042</b>	<b>-30.928</b>	<b>-32.079</b>	<b>-32.245</b>	<b>-32.686</b>	<b>-33.050</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-65.972</b>	<b>-99.558</b>	<b>-116.129</b>	<b>-118.065</b>	<b>-120.296</b>	<b>-122.480</b>

**Erläuterungen:**

- 2) Landeszuschuss nach der VwV Kolibri entsprechend der Anzahl der Sprachfördergruppen
- 12) Sprachförderung durch hauptamtliche Sprachförderkräfte entsprechend dem Bedarf
- 14) Qualifizierungsmaßnahmen

**TH02 Haupt- und Ordnungsamt**  
**3650 Tageseinrichtungen für Kinder**  
**36500101 Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige**  
**36500009 Sonstige Kleinkindbetreuung**

**Kurzbeschreibung:**

- Familienergänzende /-unterstützende Betreuung, Pflege, Erziehung und Bildung von Kindern
- Verwaltungsleistungen: z.B. Kooperation mit dem privaten Träger, Vertragsgestaltungen, Prüfung und Abrechnung, Abrechnung interkommunaler Kostenausgleich

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Finanzplanung		
					Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.539.413	1.280.000	955.000	975.000	1.000.000	1.025.000
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>1.539.413</b>	<b>1.280.000</b>	<b>955.000</b>	<b>975.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.025.000</b>
15	- Abschreibungen	-664	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	-1.556.458	-1.391.000	-1.086.000	-1.106.000	-1.131.000	-1.156.000
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.557.122</b>	<b>-1.391.000</b>	<b>-1.086.000</b>	<b>-1.106.000</b>	<b>-1.131.000</b>	<b>-1.156.000</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-17.709</b>	<b>-111.000</b>	<b>-131.000</b>	<b>-131.000</b>	<b>-131.000</b>	<b>-131.000</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-46	0	0	0	0	0
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-46</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-17.755</b>	<b>-111.000</b>	<b>-131.000</b>	<b>-131.000</b>	<b>-131.000</b>	<b>-131.000</b>

**Erläuterungen:**

- 2) Landeszuschuss nach der Zahl der betreuten Kinder in der betrieblichen Bosch-Kindertagesstätte nach der Betreuungszeit, interkommunaler Kostenausgleich
- 17) - Interkommunaler Kostenausgleich  
 Gemeinde Schwieberdingen als Wohnsitzgemeinde; pauschale Abrechnung Vorjahr innerhalb des Landkreises und mit anderen Kommunen (100.000 €)
- Ü3 Kinder in Tagespflege vom Landkreis und Auswärtigenzuschlag (31.000 €)
- Betreuungsplätze für Kinder in betrieblicher Bosch-Kindertagesstätte (955.000 €)
- 35 belegte Plätze unter 3 Jahre: Vorfinanzierung Landeszuschuss und interkommunaler Kostenausgleich
- 43 belegte Plätze über 3 Jahre: Vorfinanzierung Landeszuschuss und interkommunaler Kostenausgleich

TH02  
 4210

**Haupt- und Ordnungsamt  
 Förderung des Sports**
**Kurzbeschreibung:**

- Vereinsförderung nach den vom Gemeinderat beschlossenen Richtlinien
- Sporttag, Sportlerehrung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	976	0	0	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>976</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
12	- Personalaufwendungen	-14.077	-14.149	-13.920	-14.140	-14.360	-14.580
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.473	-13.400	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
17	- Transferaufwendungen	-12.197	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-33.747</b>	<b>-42.549</b>	<b>-38.920</b>	<b>-39.140</b>	<b>-39.360</b>	<b>-39.580</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-32.771</b>	<b>-42.549</b>	<b>-38.920</b>	<b>-39.140</b>	<b>-39.360</b>	<b>-39.580</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-59.584	-61.846	-61.318	-63.929	-63.934	-63.903
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-59.584</b>	<b>-61.846</b>	<b>-61.318</b>	<b>-63.929</b>	<b>-63.934</b>	<b>-63.903</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-92.354</b>	<b>-104.394</b>	<b>-100.238</b>	<b>-103.069</b>	<b>-103.294</b>	<b>-103.483</b>

**Erläuterungen:**

- 14) v.a. Kostenübernahme für Tennisclub, Sportlerehrung
- 17) Vereinsförderung

**TH02  
4241-002**
**Haupt- und Ordnungsamt  
Sportstätten TH02**
**Kurzbeschreibung:**

- Ersatzbeschaffung, Unterhaltung und Prüfung der Sportgeräte und des sonstigen Mobiliars
- Gebäude einschließlich der Sportstätten sind bei der Produktgruppe 1124-003 zugeordnet
- Unterhaltung und Betrieb der Sportanlagen ohne Gebäude ist der Produktgruppe 4241-003 (Teilhaushalt 3) zugeordnet

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	5.333	5.333	5.333	5.333	5.333	5.333
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	6.120	3.000	4.000	5.000	5.000	5.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	66	0	0	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>11.520</b>	<b>8.333</b>	<b>9.333</b>	<b>10.333</b>	<b>10.333</b>	<b>10.333</b>
12	- Personalaufwendungen	-17.639	-17.663	-17.700	-18.000	-18.300	-18.600
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.596	-29.400	-24.200	-19.200	-19.200	-19.200
15	- Abschreibungen	-44.208	-44.155	-44.928	-44.925	-45.386	-45.954
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.793	-1.900	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-71.235</b>	<b>-93.118</b>	<b>-88.828</b>	<b>-84.125</b>	<b>-84.886</b>	<b>-85.754</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-59.715</b>	<b>-84.784</b>	<b>-79.495</b>	<b>-73.791</b>	<b>-74.552</b>	<b>-75.421</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-682.791	-365.389	-502.300	-414.375	-412.367	-417.752
23	- kalkulatorische Kosten	-3.214	-3.030	-3.156	-2.960	-2.781	-2.606
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-686.005</b>	<b>-368.419</b>	<b>-505.457</b>	<b>-417.336</b>	<b>-415.148</b>	<b>-420.358</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-745.721</b>	<b>-453.203</b>	<b>-584.951</b>	<b>-491.127</b>	<b>-489.700</b>	<b>-495.779</b>

**Erläuterungen:**

- 5) Benutzungsentgelte Turn- und Festhalle
- 14) Unterhaltung und Ersatzbeschaffung Sportgeräte und Mobiliar (< 1.000 €)

TH02  
5110-002

Haupt- und Ordnungsamt  
Stadtentw., Stadt- Verkehrsplanung, TH02

**Kurzbeschreibung:**

- Verkehrsentwicklungsplan, Konzepte zur Verkehrslenkung und Steuerung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
		EUR	EUR	EUR	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	-67	-66	-67	-67	-66
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	-67	-66	-67	-67	-66
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0	-1.067	-1.066	-1.067	-1.067	-1.066

TH02  
5470

Haupt- und Ordnungsamt  
Verkehrsbetriebe/ÖPNV

**Kurzbeschreibung:**

- Angebote an örtlichen Verkehrsleistungen
- Beteiligung am Buskonzept Strohgäu: Interessenvertretung der Gemeinde, Prüfung der Abrechnung
- Pedelec-Station: Vertragsausgestaltungen mit dem Betreiber, Festlegung Leihgebühr, Abrechnung
- Bürgerbus: Erstellung einer zukünftigen Konzeption
- Beteiligung am ZV Strohgäubahn und ZV Stadtbahn: Interessenvertretung der Gemeinde, Prüfung der Abrechnung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	842	842	842	842	842	842
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.200	1.900	1.500	1.500	1.500	1.500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.154	0	0	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>4.196</b>	<b>2.742</b>	<b>2.342</b>	<b>2.342</b>	<b>2.342</b>	<b>2.342</b>
12	- Personalaufwendungen	-18.291	-22.071	-18.880	-19.160	-19.450	-19.750
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.110	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
15	- Abschreibungen	-10.780	-10.980	-8.730	-6.280	-5.880	-5.480
17	- Transferaufwendungen	-632.819	-706.000	-839.000	-922.100	-932.400	-962.400
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-13.275	-18.500	-18.450	-18.450	-18.450	-18.450
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-684.276</b>	<b>-768.552</b>	<b>-896.060</b>	<b>-976.990</b>	<b>-987.180</b>	<b>-1.017.080</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-680.080</b>	<b>-765.810</b>	<b>-893.718</b>	<b>-974.648</b>	<b>-984.838</b>	<b>-1.014.738</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-14.451	-18.853	-20.068	-20.086	-20.157	-20.188
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-14.451</b>	<b>-18.853</b>	<b>-20.068</b>	<b>-20.086</b>	<b>-20.157</b>	<b>-20.188</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-694.532</b>	<b>-784.662</b>	<b>-913.786</b>	<b>-994.734</b>	<b>-1.004.995</b>	<b>-1.034.926</b>

**Erläuterungen:**

- 14) Wartung dynamische Fahrgastinformationsanzeiger
- 17) Umlage ZV Strohgäubahn (743.530 €) und Stadtbahn (95.470 €)

TH02  
5495

Haupt- und Ordnungsamt  
Gemeindewaagen

**Kurzbeschreibung:**

- Öffentliche Gemeindewaage am Bahnhof in Schwieberdingen
- Betrieb und Unterhaltung
- Erstellung, Abschluss Nutzungsvereinbarung mit den Nutzern

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	814	700	820	820	820	820
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>814</b>	<b>700</b>	<b>820</b>	<b>820</b>	<b>820</b>	<b>820</b>
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-2.200	-100	-100	-2.100	-100
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>-2.200</b>	<b>-100</b>	<b>-100</b>	<b>-2.100</b>	<b>-100</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>814</b>	<b>-1.500</b>	<b>720</b>	<b>720</b>	<b>-1.280</b>	<b>720</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-287	-349	-207	-207	-341	-207
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-287</b>	<b>-349</b>	<b>-207</b>	<b>-207</b>	<b>-341</b>	<b>-207</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>527</b>	<b>-1.849</b>	<b>513</b>	<b>513</b>	<b>-1.621</b>	<b>513</b>

**Erläuterungen:**

- 5) Vereinbarung mit den Benutzern, einmalige Kosten der Eichung werden über einen Dreijahreszeitraum (Eichabstand) entsprechend der Inanspruchnahmen durch die Benutzer übernommen
- 14) Stromkosten, alle 3 Jahre Eichung der Bodenwaage

## TH02 Haupt- und Ordnungsamt

### 5530 Friedhofs- und Bestattungswesen

#### Kurzbeschreibung:

- Gebührenkalkulation
- Erhebung Nutzungsgebühren, Verteilung der Nutzungsgebühren auf die Laufzeit der Nutzung, Rückerstattung nicht verbrauchter Nutzungsrechtsgebühren
- Belegungskonzeption einschließlich dem regelmäßigen Abgleich der Sterbefälle mit der aktuellen Flächenkonzeption
- Bereitstellung von Gräbern; Bau und Unterhaltung der erforderlichen Friedhofsanlagen und Bestattungsmöglichkeiten einschließlich der dazugehörigen Grünflächen und dem Vorratsgelände sowie Grabmalgenehmigungen
- Pflege und Unterhaltung von Kriegsgräbern, u.Ä.
- Bereitstellung der Aussegnungshalle, Vorhaltung und Zurverfügungstellung von Gebäuden, die der fachgerechten Aufbewahrung von Leichen vom Zeitpunkt des Todes an bis zur deren Bestattung dienen
- sonstige Maßnahmen, wie Öffnen und Schließen des Grabes, Genehmigungen für die Einäscherung, Aufbewahrung der Urne, Aus- und Umbettungen
- Verhandlung und Abschluss von Verträgen für externe Unterstützung (Bestattungsordner, Firma für Grabaushub)

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	206	206	206	206
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	185.984	176.000	196.000	196.000	196.000	196.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.261	0	0	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>187.245</b>	<b>176.000</b>	<b>196.206</b>	<b>196.206</b>	<b>196.206</b>	<b>196.206</b>
12	- Personalaufwendungen	-62.215	-82.195	-77.050	-78.210	-79.380	-80.570
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.384	-6.300	-3.400	-6.300	-2.500	-6.300
15	- Abschreibungen	-77.289	-78.981	-78.500	-101.000	-120.000	-130.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-39.490	-50.700	-64.200	-62.700	-62.700	-62.700
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-193.378</b>	<b>-218.177</b>	<b>-223.150</b>	<b>-248.210</b>	<b>-264.580</b>	<b>-279.570</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-6.133</b>	<b>-42.177</b>	<b>-26.944</b>	<b>-52.004</b>	<b>-68.374</b>	<b>-83.364</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-165.642	-246.863	-168.969	-192.002	-182.361	-180.145
23	- kalkulatorische Kosten	-79.604	-77.556	-73.699	-85.105	-107.090	-117.699
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-245.246</b>	<b>-324.420</b>	<b>-242.667</b>	<b>-277.107</b>	<b>-289.451</b>	<b>-297.844</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-251.379</b>	<b>-366.596</b>	<b>-269.612</b>	<b>-329.111</b>	<b>-357.825</b>	<b>-381.208</b>

#### Erläuterungen:

- 5) Auflösung Grabnutzungsgebühren (110.000 €), Bestattungsgebühren
- 18) Aufwand v.a. für Grabaushub und Bestattungsordner/in

TH02  
5730

Haupt- und Ordnungsamt  
Märkte / Feste

**Kurzbeschreibung:**

Märkte:

- Betrieb von Wochenmärkten, Krämermärkten und Weihnachtsmarkt
- Planung und Durchführung der Märkte
- Marktorganisation (z.B. Auswahl Dauerbeschicker, Tagesplatzbeschicker, Zuteilung der Standplätze)
- Marktaufsicht

Feste:

- Schapfenfest, Rathaussturm
- Planung und Durchführung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	6.095	4.000	5.000	6.000	6.000	6.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.472	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.244	0	0	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>9.811</b>	<b>6.000</b>	<b>6.500</b>	<b>7.500</b>	<b>7.500</b>	<b>7.500</b>
12	- Personalaufwendungen	-73	-1.008	-1.500	-1.520	-1.540	-1.560
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-29.754	-72.800	-32.900	-73.900	-33.900	-74.900
15	- Abschreibungen	-705	-705	-705	-705	-705	-705
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-30.532</b>	<b>-74.513</b>	<b>-35.105</b>	<b>-76.125</b>	<b>-36.145</b>	<b>-77.165</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-20.721</b>	<b>-68.513</b>	<b>-28.605</b>	<b>-68.625</b>	<b>-28.645</b>	<b>-69.665</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-56.500	-25.873	-61.039	-75.465	-67.068	-70.763
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-56.500</b>	<b>-25.873</b>	<b>-61.039</b>	<b>-75.465</b>	<b>-67.068</b>	<b>-70.763</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-77.221</b>	<b>-94.386</b>	<b>-89.644</b>	<b>-144.090</b>	<b>-95.713</b>	<b>-140.428</b>

**Erläuterungen:**

v.a. Wochenmarkt, Weihnachtsmarkt, Kirbe, Strandwochen

## Teilergebnishaushalt TH03 Bauamt

Teilhaushaltverantwortliche: Frau Schönemann

Teilhaushalt 3: Bauamt		
Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung
11 Innere Verwaltung	1124-003	Gebäudemanagement
	1125	Bauhof
	1126-003	Zentrale Beschaffungen
42 Sport und Bäder	4241-003	Sportstätten
51 Räumliche Planung und Entwicklung	5110-003	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung
	5111	Gutachterausschuss
52 Bauen und Wohnen	5210	Bauordnung
53 Ver- und Entsorgung	5360	Breitbandausbau
	5380-003	Abwasserbeseitigung
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	5410	Gemeindestraßen
	5450	Straßenreinigung und Winterdienst
55 Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	5510	Grünanlagen / Kinderspielplätze
	5520	Gewässerschutz
	5540	Naturschutz und Landschaftspflege
	5550	Forstwirtschaft
56 Umweltschutz	5610	Umweltschutzmaßnahmen

**TH03 Bauamt**

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
					EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	291.197	275.000	246.700	185.500	17.500	17.500
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	290.485	294.696	293.578	318.364	319.578	289.725
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	3.781	3.100	3.600	3.600	3.600	3.600
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	14.069	12.200	13.300	13.300	13.300	13.300
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	688.446	613.500	379.330	379.430	379.530	379.630
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	227.903	227.903	197.548	197.548	197.548	197.548
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>1.515.881</b>	<b>1.426.399</b>	<b>1.134.056</b>	<b>1.097.742</b>	<b>931.056</b>	<b>901.302</b>
12	- Personalaufwendungen	-2.378.315	-2.532.988	-2.530.362	-2.568.350	-2.606.930	-2.646.040
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.600.564	-5.160.700	-5.135.416	-4.516.436	-3.976.216	-3.976.096
15	- Abschreibungen	-2.722.878	-2.720.319	-2.518.102	-2.596.507	-2.650.955	-2.624.124
17	- Transferaufwendungen	-71.747	-58.100	-115.100	-33.100	-3.100	-3.100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-71.565	-176.380	-174.100	-131.100	-132.100	-133.100
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-9.845.070</b>	<b>-10.648.488</b>	<b>-10.473.080</b>	<b>-9.845.493</b>	<b>-9.369.301</b>	<b>-9.382.460</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-8.329.189</b>	<b>-9.222.089</b>	<b>-9.339.025</b>	<b>-8.747.751</b>	<b>-8.438.245</b>	<b>-8.481.157</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	5.736.698	5.971.640	6.604.727	6.416.408	5.976.745	5.996.475
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-1.598.755	-1.894.580	-1.905.707	-2.214.183	-1.878.452	-1.901.769
23	- kalkulatorische Kosten	-1.177.199	-1.157.050	-1.116.349	-1.099.702	-1.069.372	-1.045.606
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>2.960.744</b>	<b>2.920.011</b>	<b>3.582.672</b>	<b>3.102.523</b>	<b>3.028.920</b>	<b>3.049.100</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-5.368.445</b>	<b>-6.302.078</b>	<b>-5.756.353</b>	<b>-5.645.228</b>	<b>-5.409.325</b>	<b>-5.432.058</b>

**TH03 Bauamt**  
**1124-003 Gebäudemanagement TH03**

**Kurzbeschreibung:**

Zentrales technisches Gebäudemanagement

- Betrieb, Begehung, Betreuung und Instandhaltung aller kommunalen Gebäuden einschließlich aller mit dem Gebäude verbundener technischer Anlagen, Planung, Durchführung Gebäudereinigung einschließlich eventueller Vergaben
- Verhandlungen, Prüfung und Gestaltung von Energielieferungsverträgen, Beschaffung Brennstoffe
- Energie-Controlling, regelmäßige Auswertung und Überprüfung der Verbrauchsdaten, Identifikation und Realisierung von Energiesparpotentialen, fachtechnische Konzeption

Vermietung und Nutzungsüberlassung von Gebäuden

- siehe Produktgruppe 1124-001 (Teilhaushalt 1)
- Einweisung Wohnungslose, Flüchtlinge und Asylbewerber
- siehe Produktgruppe 3140-002 (Teilhaushalt 2)

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	17.684	0	0	0	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	70.997	70.261	70.261	70.261	70.261	70.261
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	10.290	11.700	11.300	11.300	11.300	11.300
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	558.018	518.700	306.130	306.130	306.130	306.130
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	50	50	50	50	50	50
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>657.039</b>	<b>600.711</b>	<b>387.741</b>	<b>387.741</b>	<b>387.741</b>	<b>387.741</b>
12	- Personalaufwendungen	-1.043.968	-1.116.692	-1.096.830	-1.113.320	-1.130.070	-1.147.030
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.507.763	-2.710.950	-2.981.130	-2.569.364	-2.279.568	-2.277.872
15	- Abschreibungen	-1.035.528	-1.033.308	-1.023.087	-1.020.428	-1.021.928	-1.022.229
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.855	-2.200	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-4.591.114</b>	<b>-4.863.150</b>	<b>-5.104.547</b>	<b>-4.706.612</b>	<b>-4.435.066</b>	<b>-4.450.631</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.934.075</b>	<b>-4.262.439</b>	<b>-4.716.806</b>	<b>-4.318.871</b>	<b>-4.047.325</b>	<b>-4.062.890</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	4.251.265	4.456.516	5.111.926	4.623.878	4.339.098	4.330.383
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-158.627	-236.878	-347.511	-206.149	-202.568	-203.542
23	- kalkulatorische Kosten	-768.111	-745.989	-723.929	-702.026	-680.172	-658.318
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>3.324.527</b>	<b>3.473.648</b>	<b>4.040.486</b>	<b>3.715.703</b>	<b>3.456.358</b>	<b>3.468.523</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-609.549</b>	<b>-788.791</b>	<b>-676.320</b>	<b>-603.168</b>	<b>-590.967</b>	<b>-594.368</b>

**Erläuterungen:**

- 7) Kostenerstattungen des GVV Schwieberdingen-Hemmingen für die Nutzung von Einrichtungen der Gemeinde

**TH03 Bauamt**  
**1125 Bauhof**

**Kurzbeschreibung:**

- Bauhof ohne den Anteil Wasserversorgung (siehe Produktgruppe 5330 im Teilhaushalt 1)
- Unterhaltung und Betrieb der Fahrzeuge, Betrieb und Unterhaltung Tankstelle, Waschplatz
- Sach- und Dienstleistungen für andere Bereiche, Fremdleistungen (externe Unterstützung) für öffentliche Grünanlagen sind direkt der Produktgruppe 5510 zugeordnet
- Leistungen Straßenreinigung und Winterdienst sind bei Produktgruppe 5450

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	690	0	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.458	14.000	7.400	7.500	7.600	7.700
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>13.148</b>	<b>14.000</b>	<b>7.400</b>	<b>7.500</b>	<b>7.600</b>	<b>7.700</b>
12	- Personalaufwendungen	-954.536	-962.890	-966.692	-981.190	-995.910	-1.010.850
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-279.645	-213.600	-215.750	-218.250	-221.750	-224.250
15	- Abschreibungen	-73.000	-91.789	-97.372	-148.995	-178.854	-186.761
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.464	-15.600	-11.100	-11.100	-11.100	-11.100
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.316.645</b>	<b>-1.283.879</b>	<b>-1.290.914</b>	<b>-1.359.535</b>	<b>-1.407.614</b>	<b>-1.432.961</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.303.496</b>	<b>-1.269.879</b>	<b>-1.283.514</b>	<b>-1.352.035</b>	<b>-1.400.014</b>	<b>-1.425.261</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	1.405.938	1.430.181	1.397.699	1.706.011	1.551.372	1.579.039
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-96.934	-116.576	-100.058	-327.383	-127.718	-133.053
23	- kalkulatorische Kosten	-10.307	-43.726	-14.128	-26.593	-23.640	-20.724
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>1.298.696</b>	<b>1.269.879</b>	<b>1.283.514</b>	<b>1.352.035</b>	<b>1.400.014</b>	<b>1.425.261</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-4.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen:**

- 7) Kostenerstattung vom GVV Schwieberdingen-Hemmingen für Einsatz Bauhof an Gemeinschaftsschule (7.400 €)
- 14) u.a. Fahrzeugkosten, Reparaturkosten Geräte, Unterhaltung der Anlagen, Anschaffung von Werkzeug und Arbeitsgeräten < 1.000 €

**TH03 Bauamt**  
**1126-003 Zentrale Beschaffungen TH03**

**Kurzbeschreibung:**

- Zentrale Beschaffung und Unterhaltung von Mobiliar der Verwaltung
- Fuhrpark der Verwaltung
- Fahrzeugkosten einschließlich Leasingrate für E-Fahrzeuge
- Zentrale Vergabe von Beschaffungs-, Bau- und Dienstleistungen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	62	0	0	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>62</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
12	- Personalaufwendungen	-57.787	-50.798	-52.220	-53.000	-53.790	-54.590
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.327	-27.000	-36.500	-28.500	-28.500	-28.500
15	- Abschreibungen	-3.445	-3.445	-2.532	-1.169	-135	-113
17	- Transferaufwendungen	-8	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.655	-3.700	-3.850	-3.850	-3.850	-3.850
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-79.222</b>	<b>-84.944</b>	<b>-95.102</b>	<b>-86.519</b>	<b>-86.275</b>	<b>-87.053</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-79.161</b>	<b>-84.944</b>	<b>-95.102</b>	<b>-86.519</b>	<b>-86.275</b>	<b>-87.053</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	79.496	84.944	95.102	86.519	86.275	87.053
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-335	0	0	0	0	0
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>79.161</b>	<b>84.944</b>	<b>95.102</b>	<b>86.519</b>	<b>86.275</b>	<b>87.053</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen:**

- 14) Fahrzeugkosten Fahrzeuge Rathaus (Leasingraten, Unterhaltung- und Reparaturkosten)
- 18) Vergabeprogramm

**TH03**                      **Bauamt**  
**4241-003**                **Sportstätten TH03**

**Kurzbeschreibung:**

- Unterhaltung und Betrieb der Sportanlagen ohne Gebäude
- Gebäude einschließlich der Sportstätten sind bei der Produktgruppe 1124-003 (= zentrales Gebäudemanagement) zugeordnet
- Ersatzbeschaffung und Unterhaltung der Sportgeräte sind der Produktgruppe 4241-002 (Teilhaushalt 2) zugeordnet

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-43.473	-33.100	-42.500	-32.500	-32.500	-32.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-43.473	-33.100	-42.500	-32.500	-32.500	-32.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-43.473	-33.100	-42.500	-32.500	-32.500	-32.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-135.423	-212.614	-176.856	-179.385	-175.896	-176.556
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-135.423	-212.614	-176.856	-179.385	-175.896	-176.556
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-178.896	-245.714	-219.356	-211.885	-208.396	-209.056

**Erläuterungen:**

Sportanlagen Felsenbergarena

14)        Unterhaltung der Sportflächen

**TH03**  
**5110-003**
**Bauamt**  
**Stadtentw., Stadt- Verkehrsplanung, TH03**
**Kurzbeschreibung:**

- Stadt- bzw. Gemeindeentwicklung
- Flächennutzungsplan als vorbereitende Bauleitplanung
- Städtebauliche Rahmenplanung, städtebauliche Entwürfe, Konzepte zur Bebauung und Freiraum
- Bebauungspläne als verbindliche Bauleitplanung
- Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen und Entwicklungsmaßnahmen, Erarbeitung und Kontrolle von Satzungen zur Erhaltung der städtebaulichen Eigenart des Gebiets
- Aushandeln und Abschluss von städtebaulichen Verträgen nach dem BauGB
- Städtebauliche Planungs- und Gestaltungsberatung im Vorfeld des Baugenehmigungsverfahrens, Planauskünfte und Bürgergespräche
- Stellungnahmen zu Planungen und Vorhaben Dritter

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	243.619	66.300	97.200	168.000	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	0	5.460	5.460	5.460
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30.013	0	0	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>273.633</b>	<b>66.300</b>	<b>97.200</b>	<b>173.460</b>	<b>5.460</b>	<b>5.460</b>
12	- Personalaufwendungen	-69.127	-59.653	-60.350	-61.240	-62.160	-63.090
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-509.989	-449.900	-278.896	-478.972	-229.048	-229.124
15	- Abschreibungen	0	0	0	-9.100	-9.100	-9.100
17	- Transferaufwendungen	-68.827	-55.000	-112.000	-30.000	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	-28.200	-11.870	-11.870	-11.870	-11.870
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-647.944</b>	<b>-592.753</b>	<b>-463.116</b>	<b>-591.182</b>	<b>-312.178</b>	<b>-313.184</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-374.311</b>	<b>-526.453</b>	<b>-365.916</b>	<b>-417.722</b>	<b>-306.718</b>	<b>-307.724</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-48.981	-44.074	-30.546	-44.643	-28.360	-28.163
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-48.981</b>	<b>-44.074</b>	<b>-30.546</b>	<b>-44.643</b>	<b>-28.360</b>	<b>-28.163</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-423.292</b>	<b>-570.527</b>	<b>-396.462</b>	<b>-462.365</b>	<b>-335.078</b>	<b>-335.887</b>

**Erläuterungen:**

- 2) Zuwendungen SE-Programm Oberer Schulberg, das Programm wird nach den rechtlichen Anforderungen teilweise im Ergebnishaushalt und teilweise im Finanzhaushalt (AG511002) abgebildet
- 14) Gebietsentwicklung sowie SE-Programm Oberer Schulberg 135.000 €, Landschaftsplanänderung 15.000 €, Anteil Zweckverband Laiblinger Weg 128.896 €
- 18) Rechtsberatung, Erstattungen an GVV

**TH03**  
**5111**

**Bauamt**  
**Gutachterausschuss**

**Kurzbeschreibung:**

- Einrichtung und Führung der Kaufpreissammlung; Erfassung und Auswertung von Grundstücksverträgen
- Analysen und Nutzungen der Kaufpreissammlung: Ableiten von weiteren Parametern des Grundstücksmarktes (z.B. Feststellen der Bodenrichtwerte, Liegenschaftszinssätze, Bewirtschaftungskosten, Grundstücksmarktbericht, Markt- und Preisanalysen u.Ä.)
- Auskünfte; Bodenwertbescheinigungen
- Erstellung von Gutachten über den Verkehrswert von bebauten und unbebauten Grundstücken, von Rechten an Grundstücken, über die Höhe der Entschädigung für den Rechtsverlust und andere Vermögensnachteile durch den selbständigen und unabhängigen Gutachterausschuss (auch gebührenfreie Gutachten nach Sozialgesetzbuch u. a.)

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	-5.965	-5.780	-5.560	-5.650	-5.740	-5.830
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-80	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
15	- Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-21.046	-65.800	-53.000	-54.000	-55.000	-56.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-27.091	-72.580	-59.560	-60.650	-61.740	-62.830
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-27.091	-72.580	-59.560	-60.650	-61.740	-62.830
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-1.919	-5.499	-3.948	-4.038	-4.156	-4.152
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-1.919	-5.499	-3.948	-4.038	-4.156	-4.152
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-29.010	-78.079	-63.508	-64.688	-65.896	-66.982

**Erläuterungen:**

Kosten im Zusammenhang mit dem interkommunalen Gutachterausschuss mit Sitz in Ditzingen

## TH03 Bauamt

### 5210 Bauordnung

#### Kurzbeschreibung:

##### Baugenehmigungsverfahren:

- Zuständigkeit Gemeinde: Angrenzerbenachrichtigung, Entscheidung über Einvernehmen / Abgabe Stellungnahme
- Zuständigkeit Untere Baurechtsbehörde: Planungs- und bauordnungsrechtliche Prüfung und Entscheidung über genehmigungspflichtige Anlagen; hierzu gehören insbesondere: Teilbaugenehmigung, Baugenehmigung, Abbruchgenehmigung, Erteilung von Aufträgen an besondere Sachverständige, Erteilung von Prüfaufträgen und Entgegennahme von Prüfberichten, Baufreigabe, Teilbaufreigabe, Verlängerung der Baugenehmigung, Änderungs- und Ergänzungsgenehmigung, Prüfung und Entscheidung von Angrenzereinwendungen, Mitwirkung anderer Bereiche, u.a. Bauleitplanung, vorbeugender Brandschutz, Fachbehörden usw., Antragsannahme

##### Kenntnisgabeverfahren:

- Zuständigkeit Gemeinde: Erteilung Bestätigung über die Vollständigkeit der eingereichten Unterlagen, sowie Prüfung versch. Voraussetzungen
- Zuständigkeit Untere Baurechtsbehörde: Erteilung Bescheide über Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen, auf Antrag des Bauherren, Behandlung von Angrenzerbedenken, Untersagung des Baubeginns und der Bauausführung, Annahme der bautechnischen Prüfbestätigung

##### Entscheidungen im verfahrensfreien Bereich:

- Prüfung der eingereichten Unterlagen, Erteilung selbständiger Bescheide über Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen auf Antrag

##### Weitere Aufgaben:

- Wiederkehrende Prüfung von Sonderbauten
- Führen, Bereitstellen des Baulastenbuches einschließlich Auskünfte
- Allgemeine Bauberatung; Beantwortung von telefonischen, schriftlichen und persönlichen Anfragen zu allgemeinen bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Problemen außerhalb von Verfahren, z.B. Beratung zur Bebaubarkeit von Grundstücken sowie Entwurfsalternativen, Gewährung von Akteneinsicht, Erteilung von Bestätigungen über die Verfahrensfreiheit nach LBO

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
					EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	3.781	3.100	3.600	3.600	3.600	3.600
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.618	10.800	10.800	10.800	10.800	10.800
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>6.399</b>	<b>13.900</b>	<b>14.400</b>	<b>14.400</b>	<b>14.400</b>	<b>14.400</b>
12	- Personalaufwendungen	-70.344	-60.135	-61.580	-62.500	-63.440	-64.390
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.069	-18.000	-19.000	-19.000	-19.000	-19.000
15	- Abschreibungen	-8.378	-3.311	-3.311	-2.339	-1.125	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-23.064	-38.980	-38.080	-26.080	-26.080	-26.080
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-111.854</b>	<b>-120.426</b>	<b>-121.971</b>	<b>-109.919</b>	<b>-109.645</b>	<b>-109.470</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-105.456</b>	<b>-106.526</b>	<b>-107.571</b>	<b>-95.519</b>	<b>-95.245</b>	<b>-95.070</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-16.418	-17.665	-17.038	-16.277	-16.424	-16.425
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-16.418</b>	<b>-17.665</b>	<b>-17.038</b>	<b>-16.277</b>	<b>-16.424</b>	<b>-16.425</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-121.874</b>	<b>-124.192</b>	<b>-124.609</b>	<b>-111.796</b>	<b>-111.669</b>	<b>-111.495</b>

#### Erläuterungen:

- 14) u.a. Aus- und Fortbildung, Software Facilitymanagement, Digitalisierung BPläne
- 18) u.a. Rechts- und Beratungskosten, EDV, Fachliteratur, Kommunales Netzwerk Solaroffensive (LEA); Digitalisierung Bestandsakten

**TH03 Bauamt**  
**5360 Breitbandausbau**

**Kurzbeschreibung:**

- Aufbau zukunftsfester Breitbandnetze
- Schnelle und flächendeckende Breitbandnetze als Voraussetzung für neue Geschäftsideen, wirtschaftliches Wachstum und für die weitere gesellschaftliche Entwicklung
- Ausrichtung der Netze nach dem räumlichen und technologischen Bedarf der jeweiligen Gemeinde
- WLAN-Hotspots

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	34	9.000	12.500	50.657	68.424	68.424
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>34</b>	<b>9.000</b>	<b>12.500</b>	<b>50.657</b>	<b>68.424</b>	<b>68.424</b>
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-5.000	-2.000	-10.000	-10.000	-10.000
15	- Abschreibungen	-11.961	-21.758	-24.773	-68.863	-88.596	-88.596
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-11.961</b>	<b>-26.758</b>	<b>-26.773</b>	<b>-78.863</b>	<b>-98.596</b>	<b>-98.596</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-11.927</b>	<b>-17.758</b>	<b>-14.273</b>	<b>-28.207</b>	<b>-30.173</b>	<b>-30.173</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-303	-1.132	-1.775	-5.251	-6.636	-6.516
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-303</b>	<b>-1.132</b>	<b>-1.775</b>	<b>-5.251</b>	<b>-6.636</b>	<b>-6.516</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-12.229</b>	<b>-18.889</b>	<b>-16.047</b>	<b>-33.458</b>	<b>-36.809</b>	<b>-36.688</b>

**TH03**  
**5380-003**

**Bauamt**  
**Abwasserbeseitigung TH03**

**Kurzbeschreibung:**

kaufmännischer Teil:

- siehe Produktgruppe 5380-001 (Teilhaushalt 1)

technischer Teil:

- Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung von Abwasserkanälen, Regenüberlaufbecken und Pumpwerken
- Führung des Kanalkatasters

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	138.472	134.453	132.816	114.193	112.532	101.520
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.609	7.609	7.609	7.609	7.609	7.609
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>146.081</b>	<b>142.062</b>	<b>140.425</b>	<b>121.802</b>	<b>120.141</b>	<b>109.129</b>
12	- Personalaufwendungen	-45.715	-86.729	-88.810	-90.150	-91.500	-92.870
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-338.257	-312.750	-322.750	-322.750	-322.750	-322.750
15	- Abschreibungen	-643.259	-629.673	-530.552	-529.233	-525.640	-527.528
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.800	0	0	0	0	0
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.030.032</b>	<b>-1.029.152</b>	<b>-942.112</b>	<b>-942.133</b>	<b>-939.890</b>	<b>-943.148</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-883.951</b>	<b>-887.090</b>	<b>-801.687</b>	<b>-820.331</b>	<b>-819.748</b>	<b>-834.020</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-15.433	-51.527	-15.493	-17.558	-16.523	-16.708
23	- kalkulatorische Kosten	-398.781	-367.334	-378.292	-371.083	-365.560	-366.564
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-414.214</b>	<b>-418.861</b>	<b>-393.786</b>	<b>-388.641</b>	<b>-382.083</b>	<b>-383.272</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-1.298.165</b>	<b>-1.305.951</b>	<b>-1.195.473</b>	<b>-1.208.972</b>	<b>-1.201.831</b>	<b>-1.217.292</b>

**Erläuterungen:**

Technischer Bereich der Abwasserbeseitigung

- 14) Unterhaltung der Abwasseranlagen und der Regenüberlaufbecken

**TH03 Bauamt**  
**5410 Gemeindestraßen**
**Kurzbeschreibung:**

- Abrechnung Erschließungsbeiträge
- Leistungsverrechnung mit der Stadt Markgröningen für den Hardt- und Schönbühlhof (Straßenbeleuchtung)
- Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung von Gemeindestraßen, Wegen und Plätzen einschließlich der Feldwege
- Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung der Verkehrsausstattung öffentlicher Verkehrsflächen wie: Straßenbeleuchtung, Signalanlagen, Verkehrszeichen, Verkehrslenk-, Verkehrsleit- und Schutzeinrichtungen, Weihnachtsbeleuchtung, Brunnen, Buswartehäuschen, Bereitstellung und Unterhaltung von öffentlichem Grün an den Straßen
- Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb öffentlicher Ingenieurbauwerke wie z. B. Brücken
- Stützwände, Lärmschutzwände und Parkierungsbauwerke sowie deren bauwerkspezifische Ausstattung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	17.321	164.800	149.500	17.500	17.500	17.500
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	79.899	79.899	76.918	76.711	57.476	34.294
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.209	500	2.000	2.000	2.000	2.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.721	0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	212.289	212.289	181.933	181.933	181.933	181.933
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>340.438</b>	<b>457.487</b>	<b>410.351</b>	<b>278.144</b>	<b>258.909</b>	<b>235.727</b>
12	- Personalaufwendungen	-49.590	-92.323	-94.400	-95.820	-97.260	-98.730
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-655.262	-1.037.200	-1.007.770	-616.700	-615.700	-614.700
15	- Abschreibungen	-901.957	-893.743	-800.712	-784.320	-774.667	-716.302
17	- Transferaufwendungen	-2.912	-3.100	-3.100	-3.100	-3.100	-3.100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.270	-8.100	-6.100	-6.100	-6.100	-6.100
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.610.991</b>	<b>-2.034.466</b>	<b>-1.912.082</b>	<b>-1.506.040</b>	<b>-1.496.827</b>	<b>-1.438.932</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.270.553</b>	<b>-1.576.978</b>	<b>-1.501.731</b>	<b>-1.227.896</b>	<b>-1.237.917</b>	<b>-1.203.206</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-207.076	-275.731	-287.068	-292.678	-277.224	-274.707
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-207.076</b>	<b>-275.731</b>	<b>-287.068</b>	<b>-292.678</b>	<b>-277.224</b>	<b>-274.707</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-1.477.629</b>	<b>-1.852.710</b>	<b>-1.788.799</b>	<b>-1.520.574</b>	<b>-1.515.142</b>	<b>-1.477.913</b>

**Erläuterungen:**

Gemeindestraßen, Straßenbeleuchtung, Feldwege

- 2) - pauschale Zuweisung nach § 27 Abs. 1 FAG für Straßenbaumaßnahmen  
 - Zuweisung für Gemeindeverbindungsstraßen nach § 26 Abs. 1 FAG  
 - Bundeszuschüsse Umrüstung auf LED
- 14) Unterhaltung Gemeindestraßen, Feldwege, Verkehrs- und Signalanlagen einschl. Ortsleitsysteme,  
 Unterhaltung Straßenbeleuchtung einschließlich Betriebsstrom,  
 Straßenentwässerungskosten (Kostenerstattung bei 5380-001)

**TH03 Bauamt**  
**5450 Straßenreinigung und Winterdienst**

**Kurzbeschreibung:**

- Straßenreinigung, manuelle und maschinelle Beseitigung von Schmutz, Abfall und Wildwuchs nach eigenverantwortlich erstellten Reinigungsplänen angepasst an die örtlichen Gegebenheiten auf allen öffentlichen Straße, Gehwegen und Radwegen, öffentlichen Plätzen einschließlich Fußgängerzonen; manuelle und maschinelle Beseitigung von Laub; Aufstellen und Leeren von Papierkörben
- Sonderleistungen, z.B. Reinigung von Märkten, Straßenfesten, kommunalen Veranstaltungen
- Markungsputzete
- Winterdienst, manuelles und maschinelles Räumen und Streuen auf Fahrbahnen, Radwegen, Gehwegen, Fußgängerzonen sowie öffentlichen Plätzen nach eigenverantwortlich erstellten Winterdienstplänen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12	- Personalaufwendungen	-47.001	-49.000	-54.000	-54.810	-55.630	-56.460
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.814	-13.100	-13.100	-13.100	-13.100	-13.100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	-100	-100	-100	-100	-100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-59.816	-62.200	-67.200	-68.010	-68.830	-69.660
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-59.816	-62.200	-67.200	-68.010	-68.830	-69.660
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-207.269	-248.819	-206.895	-251.947	-229.492	-233.499
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-207.269	-248.819	-206.895	-251.947	-229.492	-233.499
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-267.084	-311.019	-274.095	-319.957	-298.322	-303.159

**Erläuterungen:**

- 14) Streusalz und Split

**TH03 Bauamt**  
**5510 Grünanlagen / Kinderspielplätze**

**Kurzbeschreibung:**

- Bereitstellung und Unterhaltung von Grün- und Freizeitanlagen
- Bereitstellung und Unterhaltung von öffentlichen Spielplätzen
- regelmäßige Kontrolle

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.083	1.083	1.083	1.083	1.083	1.083
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.956	7.956	7.956	7.956	7.956	7.956
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>9.039</b>	<b>9.039</b>	<b>9.039</b>	<b>9.039</b>	<b>9.039</b>	<b>9.039</b>
12	- Personalaufwendungen	-12.049	-18.322	-18.670	-18.950	-19.230	-19.520
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-135.583	-165.500	-159.000	-159.000	-159.000	-159.000
15	- Abschreibungen	-45.350	-43.293	-35.763	-32.060	-31.286	-34.243
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.837	-4.500	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-197.819</b>	<b>-231.615</b>	<b>-218.433</b>	<b>-215.010</b>	<b>-214.516</b>	<b>-217.763</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-188.780</b>	<b>-222.576</b>	<b>-209.394</b>	<b>-205.971</b>	<b>-205.477</b>	<b>-208.724</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-479.484	-414.967	-483.863	-587.490	-535.578	-544.879
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-479.484</b>	<b>-414.967</b>	<b>-483.863</b>	<b>-587.490</b>	<b>-535.578</b>	<b>-544.879</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-668.264</b>	<b>-637.543</b>	<b>-693.257</b>	<b>-793.462</b>	<b>-741.055</b>	<b>-753.603</b>

**Erläuterungen:**

- 14) Unterhaltung Spielplätze inkl. Spielgeräte, Unterhaltung der Grün- und Gartenanlagen, externe Unterstützungsleistungen
- 18) Erstattungen Hardt- und Schönbühlhof

**TH03 Bauamt**  
**5520 Gewässerschutz**

**Kurzbeschreibung:**

- Bereitstellung, Unterhaltung wasserbaulicher Anlagen und kommunaler Gewässer, einschließlich vorbeugendem Hochwasserschutz
- Wasserrechtliche Maßnahmen: Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung bereits eingetretener Schäden; Gewässer- und Anlagenüberwachung: Mitwirkung bei Wasserschauen, Überwachung von kommunalen, betrieblichen und privaten Abwasserbehandlungsanlagen; Ausweisung von Wasser- und Quellschutzgebieten; Festsetzung hochwassergefährdeter Gebiete; Mitwirkung bei der Erstellung von Bewirtschaftungsplänen, Hochwassergefahrenkarten, Identifikation und Durchführung von Maßnahmen nach EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)
- Entwicklung und Umsetzung von Konzepten zum Gewässerschutz; Maßnahmen zum Erhalt, zur Entwicklung und Sanierung von Gewässern durch Erarbeitung und Fortschreibung von: Gewässerentwicklungsplänen für Oberflächengewässer, Renaturierungsprogramme, Hochwasserschutz und Monitoring), Konzepten zur Gewässerpflege (z. B. Gewässerrandstreifen-Programm), Beratung und Betreuung von Maßnahmen der Gewässerentwicklung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	0	0	4.342	8.684
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.342</b>	<b>8.684</b>
12	- Personalaufwendungen	-9.611	-13.043	-13.290	-13.490	-13.690	-13.890
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-931	-41.000	-10.720	-10.000	-10.000	-10.000
15	- Abschreibungen	0	0	0	0	-19.625	-39.250
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-10.542</b>	<b>-54.043</b>	<b>-24.010</b>	<b>-23.490</b>	<b>-43.315</b>	<b>-63.140</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-10.542</b>	<b>-54.043</b>	<b>-24.010</b>	<b>-23.490</b>	<b>-38.973</b>	<b>-54.456</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-6.193	-12.550	-7.613	-8.551	-9.435	-10.806
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-6.193</b>	<b>-12.550</b>	<b>-7.613</b>	<b>-8.551</b>	<b>-9.435</b>	<b>-10.806</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-16.735</b>	<b>-66.593</b>	<b>-31.623</b>	<b>-32.041</b>	<b>-48.408</b>	<b>-65.262</b>

**Erläuterungen:**

- 14) Unterhaltung öffentlicher Gewässer (Ufersicherungen, Hochwasserschutzmaßnahmen)

**TH03 Bauamt**  
**5540 Naturschutz und Landschaftspflege**

**Kurzbeschreibung:**

- Bereitstellung und Unterhaltung von öffentlichen Natur- und Landschafts-(schutz-)flächen und Flächen von besonderer ökologischer Bedeutung: unter besonderen Schutz gestellte Flächen (Naturdenkmale, Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete, Landschaftsschutzflächen (einschließlich darauf befindlicher Einrichtungen wie Schutzhütten u. ä.); Feuchtgebiete ohne gesetzlichen Schutz (wie z.B. Feuchtwiesen, Tümpel, Weiher, Quellen und Brunnen im Außenbereich, Uferflächen), Trockengebiete ohne besonderen gesetzlichen Schutz (z.B. Trockenwiesen, Steppenheiden, Trockenmauern, Steinbrüche, Steinriegel, Steinhäufen, Feldhecken, geologische Aufschlüsse) und Streuobstwiesen ohne besonderen gesetzlichen Schutz
- Erstellung und Umsetzung von Maßnahmen zur Erhaltung, Entwicklung und Sanierung der für Boden, Flora und Fauna wichtigen Flächen durch Schaffung von zusammenhängenden Freiraumsystemen. Dies erfolgt insbesondere durch: Erstellung von Freiraumsicherungskonzepten mit fachlichen Erhebungen, z.B. als Grundlage zur Ausweisung von Natur- und Landschaftsschutzgebieten, Naturdenkmalen; Konzepte zum Schutz von besonders gefährdeten Gebieten und Arten, z.B. Amphibienschutzprogramm, Streuobstbestände; Biotop-erfassung und -verbundplanung; Vorgabe und Umsetzen von Pflegekonzepten insbesondere im Außenbereich

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	12.573	4.500	0	0	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	56.556	70.000	55.000	55.000	55.000	55.000
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>69.129</b>	<b>74.500</b>	<b>55.000</b>	<b>55.000</b>	<b>55.000</b>	<b>55.000</b>
12	- Personalaufwendungen	-8.747	-12.029	-12.360	-12.540	-12.730	-12.920
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-75.827	-31.600	-37.300	-29.300	-29.300	-29.300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-500	-500	-500	-500	-500	-500
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-85.075</b>	<b>-44.129</b>	<b>-50.160</b>	<b>-42.340</b>	<b>-42.530</b>	<b>-42.720</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-15.946</b>	<b>30.371</b>	<b>4.840</b>	<b>12.660</b>	<b>12.470</b>	<b>12.280</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-223.329	-248.161	-222.864	-270.763	-246.545	-250.876
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-223.329</b>	<b>-248.161</b>	<b>-222.864</b>	<b>-270.763</b>	<b>-246.545</b>	<b>-250.876</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-239.275</b>	<b>-217.791</b>	<b>-218.024</b>	<b>-258.103</b>	<b>-234.075</b>	<b>-238.596</b>

**Erläuterungen:**

- 7) Ausgleichszahlungen aus Bebauungsplan- bzw. Planfeststellungsverfahren
- 14) u.a. Aufwendungen für
- Programm zur Pflege der Streuobstwiesen
  - Unterhaltung der Naturdenkmale
  - Baumpflanzaktion
  - Pflege der Ausgleichsflächen
  - Maßnahmen aus der Biotopverbundplanung

**TH03 Bauamt**  
**5550 Forstwirtschaft**

**Kurzbeschreibung:**

- Pflege und Bewirtschaftung des Waldes unter Berücksichtigung gesetzlicher Vorgaben und der Ziele des Waldeigentümers
- Abstimmung periodische Betriebspläne

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	880	0	0	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>880</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.075	-8.700	-41.000	-9.000	-9.000	-9.000
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.075</b>	<b>-8.700</b>	<b>-41.000</b>	<b>-9.000</b>	<b>-9.000</b>	<b>-9.000</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-195</b>	<b>-8.700</b>	<b>-41.000</b>	<b>-9.000</b>	<b>-9.000</b>	<b>-9.000</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	-588	-2.718	-599	-606	-595
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>-588</b>	<b>-2.718</b>	<b>-599</b>	<b>-606</b>	<b>-595</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-195</b>	<b>-9.288</b>	<b>-43.718</b>	<b>-9.599</b>	<b>-9.606</b>	<b>-9.595</b>

**Erläuterungen:**

- 18) u.a. Forstverwaltungskostenbeitrag, Baumfällungen durch das Forstamt

**TH03 Bauamt**  
**5610 Umweltschutzmaßnahmen**

**Kurzbeschreibung:**

- Vollzug des Bodenschutzrechts, fachrechtliche Stellungnahmen, Erkundung, Sanierung und Überwachung kommunaler Verdachtsflächen und Altlasten, sonstige bodenschutzrechtliche Maßnahmen
- Erstellung von Konzepten zum Immissionsschutz, z.B. Lärmaktionspläne

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	39.400	0	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>39.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
12	- Personalaufwendungen	-3.874	-5.594	-5.600	-5.690	-5.780	-5.870
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-16.542	-101.000	-8.000	-8.000	-5.000	-5.000
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-20.416</b>	<b>-106.594</b>	<b>-13.600</b>	<b>-13.690</b>	<b>-10.780</b>	<b>-10.870</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-20.416</b>	<b>-67.194</b>	<b>-13.600</b>	<b>-13.690</b>	<b>-10.780</b>	<b>-10.870</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	-1.032	-7.798	-1.462	-1.472	-1.290	-1.293
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>-1.032</b>	<b>-7.798</b>	<b>-1.462</b>	<b>-1.472</b>	<b>-1.290</b>	<b>-1.293</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-21.449</b>	<b>-74.992</b>	<b>-15.062</b>	<b>-15.162</b>	<b>-12.070</b>	<b>-12.163</b>

**Erläuterungen:**

- 2) Zuschuss Klimaschutzkonzept
- 14) u.a. Klimaschutzkonzept/Klimaschutzmaßnahmen

## Teilergebnishaushalt TH04 Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilhaushaltverantwortlicher: Herr Pfisterer

Teilhaushalt 4: Allgemeine Finanzwirtschaft		
Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung
61 Allgemeine Finanzwirtschaft	6110	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
	6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

**TH04 Allgemeine Finanzwirtschaft**

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	25.438.621	22.666.100	23.295.800	25.144.100	26.491.000	27.181.900
	30110000 Grundsteuer A	29.243	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	30120000 Grundsteuer B	2.767.397	2.760.000	2.860.000	2.860.000	2.860.000	2.860.000
	30130000 Gewerbesteuer	9.313.218	6.000.000	5.500.000	6.000.000	6.500.000	7.000.000
	30210000 Gemeindeanteil Einkommensteuer	9.890.641	10.389.500	10.898.700	11.570.000	12.041.900	12.678.900
	30220000 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	2.175.854	2.230.000	2.713.600	3.347.800	3.695.500	3.226.000
	30310000 Vergnügungssteuer	409.410	380.000	380.000	380.000	380.000	380.000
	30320000 Hundesteuer	59.994	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000
	30490000 Sonstige steuerähnliche Erträge	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
	30510000 Leistungen nach dem Familienleist.ausgl.	790.264	816.000	852.900	895.700	923.000	946.400
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	7.514.618	7.068.400	3.970.900	5.032.700	5.809.800	5.320.100
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	360.866	158.300	260.000	199.600	166.600	138.600
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>33.314.105</b>	<b>29.892.800</b>	<b>27.526.700</b>	<b>30.376.400</b>	<b>32.467.400</b>	<b>32.640.600</b>
15	- Abschreibungen	-130.807	0	0	0	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-33.059	-11.300	-10.700	-74.150	-284.600	-295.600
17	- Transferaufwendungen	-9.391.831	-10.766.900	-15.450.100	-14.573.900	-13.232.800	-14.894.400
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-9.555.696</b>	<b>-10.778.200</b>	<b>-15.460.800</b>	<b>-14.648.050</b>	<b>-13.517.400</b>	<b>-15.190.000</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>23.758.409</b>	<b>19.114.600</b>	<b>12.065.900</b>	<b>15.728.350</b>	<b>18.950.000</b>	<b>17.450.600</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	1.343.828	1.327.035	1.269.134	1.266.731	1.254.833	1.616.334
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>1.343.828</b>	<b>1.327.035</b>	<b>1.269.134</b>	<b>1.266.731</b>	<b>1.254.833</b>	<b>1.616.334</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>25.102.236</b>	<b>20.441.635</b>	<b>13.335.034</b>	<b>16.995.081</b>	<b>20.204.833</b>	<b>19.066.934</b>

**TH04**                      **Allgemeine Finanzwirtschaft**  
**6110**                      **Steuern, allg. Zuweisungen / Umlagen**

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	25.438.621	22.666.100	23.295.800	25.144.100	26.491.000	27.181.900
	30110000 Grundsteuer A	29.243	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	30120000 Grundsteuer B	2.767.397	2.760.000	2.860.000	2.860.000	2.860.000	2.860.000
	30130000 Gewerbesteuer	9.313.218	6.000.000	5.500.000	6.000.000	6.500.000	7.000.000
	30210000 Gemeindeanteil Einkommensteuer	9.890.641	10.389.500	10.898.700	11.570.000	12.041.900	12.678.900
	30220000 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	2.175.854	2.230.000	2.713.600	3.347.800	3.695.500	3.226.000
	30310000 Vergnügungssteuer	409.410	380.000	380.000	380.000	380.000	380.000
	30320000 Hundesteuer	59.994	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000
	30490000 Sonstige steuerähnliche Erträge	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
	30510000 Leistungen nach dem Familienleist.ausgl.	790.264	816.000	852.900	895.700	923.000	946.400
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	7.514.618	7.068.400	3.970.900	5.032.700	5.809.800	5.320.100
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>32.953.239</b>	<b>29.734.500</b>	<b>27.266.700</b>	<b>30.176.800</b>	<b>32.300.800</b>	<b>32.502.000</b>
15	- Abschreibungen	-130.807	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	-9.391.831	-10.766.900	-15.450.100	-14.573.900	-13.232.800	-14.894.400
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-9.522.637</b>	<b>-10.766.900</b>	<b>-15.450.100</b>	<b>-14.573.900</b>	<b>-13.232.800</b>	<b>-14.894.400</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>23.430.601</b>	<b>18.967.600</b>	<b>11.816.600</b>	<b>15.602.900</b>	<b>19.068.000</b>	<b>17.607.600</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>23.430.601</b>	<b>18.967.600</b>	<b>11.816.600</b>	<b>15.602.900</b>	<b>19.068.000</b>	<b>17.607.600</b>

**Erläuterungen:**

1) Die Höhe der Gewerbesteuer ist neben dem laufenden Jahr zusätzlich von Rückzahlungen und Erstattungen aus nicht bestandskräftigen Bescheiden aus Vorjahren abhängig.

17)	Umlagen	
	- Gewerbesteuerumlage	506.600 €
	- FAG-Umlage	6.177.100 €
	- Kreisumlage	8.637.500 €
	- Verband Region Stuttgart	128.900 €
	<b>SUMME:</b>	<b>15.450.100 €</b>

TH04  
 6120

 Allgemeine Finanzwirtschaft  
 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
					Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	360.866	158.300	260.000	199.600	166.600	138.600
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>360.866</b>	<b>158.300</b>	<b>260.000</b>	<b>199.600</b>	<b>166.600</b>	<b>138.600</b>
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-33.059	-11.300	-10.700	-74.150	-284.600	-295.600
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-33.059</b>	<b>-11.300</b>	<b>-10.700</b>	<b>-74.150</b>	<b>-284.600</b>	<b>-295.600</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>327.807</b>	<b>147.000</b>	<b>249.300</b>	<b>125.450</b>	<b>-118.000</b>	<b>-157.000</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0	0	0	0
23	- kalkulatorische Kosten	1.343.828	1.327.035	1.269.134	1.266.731	1.254.833	1.616.334
<b>24</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>1.343.828</b>	<b>1.327.035</b>	<b>1.269.134</b>	<b>1.266.731</b>	<b>1.254.833</b>	<b>1.616.334</b>
<b>25</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>1.671.635</b>	<b>1.474.035</b>	<b>1.518.434</b>	<b>1.392.181</b>	<b>1.136.833</b>	<b>1.459.334</b>

# Teilfinanzhaushalte

**TH01 Kämmerei und Personalamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplanung		
		EUR	EUR	EUR	EUR	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußeru	2.647.675	2.837.776	2.794.500	0	2.667.590	2.703.480	2.719.190
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.472.650	-2.883.449	-2.868.450	0	-2.892.630	-2.937.210	-2.940.930
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>175.025</b>	<b>-45.673</b>	<b>-73.950</b>	<b>0</b>	<b>-225.040</b>	<b>-233.730</b>	<b>-221.740</b>
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	800.000	0	0	0	0
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>2.500</b>	<b>802.500</b>	<b>0</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-292.866	-600.000	-900.000	0	-900.000	-700.000	-700.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-300.000	0	-250.000	-250.000	-250.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-12.395	-19.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	-365.600	0	0	0	0	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-234.788	-129.700	-85.060	0	-89.410	-247.370	-492.810
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-12.528	0	0	0	0	0	0
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-552.577</b>	<b>-1.114.300</b>	<b>-1.300.060</b>	<b>0</b>	<b>-1.254.410</b>	<b>-1.212.370</b>	<b>-1.457.810</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-552.577</b>	<b>-1.111.800</b>	<b>-497.560</b>	<b>0</b>	<b>-1.251.910</b>	<b>-1.209.870</b>	<b>-1.455.310</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b>	<b>-377.552</b>	<b>-1.157.473</b>	<b>-571.510</b>	<b>0</b>	<b>-1.476.950</b>	<b>-1.443.600</b>	<b>-1.677.050</b>

**TH02 Haupt- und Ordnungsamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplanung		
						Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußeru	6.622.716	6.125.300	6.238.340	0	6.400.220	6.585.220	6.745.220
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-13.366.821	-15.238.610	-15.399.061	0	-15.585.761	-15.744.791	-16.107.031
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-6.744.105</b>	<b>-9.113.310</b>	<b>-9.160.721</b>	<b>0</b>	<b>-9.185.541</b>	<b>-9.159.571</b>	<b>-9.361.811</b>
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.069	60.900	0	0	650.000	1.531.800	650.000
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	2.430.026	0	0	0	0	0
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.069</b>	<b>2.490.926</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>650.000</b>	<b>1.531.800</b>	<b>650.000</b>
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-5.736	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-32.254	-450.000	-700.000	-11.200.000	-7.400.000	-5.900.000	-800.000
					davon			
					2027	-6.500.000		
					2028	-4.700.000		
					2029	0		
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-198.507	-550.000	-207.100	-530.000	-62.000	-582.000	-60.000
					davon			
					2027	0		
					2028	-530.000		
					2029	0		
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-3.514.817	-2.295.000	-238.500	0	-287.400	-361.810	-422.310
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.751.314</b>	<b>-3.295.000</b>	<b>-1.145.600</b>	<b>-11.730.000</b>	<b>-7.749.400</b>	<b>-6.843.810</b>	<b>-1.282.310</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.749.245</b>	<b>-804.074</b>	<b>-1.145.600</b>	<b>-11.730.000</b>	<b>-7.099.400</b>	<b>-5.312.010</b>	<b>-632.310</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b>	<b>-10.493.350</b>	<b>-9.917.384</b>	<b>-10.306.321</b>	<b>-11.730.000</b>	<b>-16.284.941</b>	<b>-14.471.581</b>	<b>-9.994.121</b>

**TH03 Bauamt**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
						Planung 2027  EUR	Planung 2028  EUR	Planung 2029  EUR
						1	2	3
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußeru	963.907	903.800	642.930	0	581.830	413.930	414.030
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-7.047.385	-7.652.968	-7.689.408	0	-6.984.986	-6.455.346	-6.496.336
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-6.083.478</b>	<b>-6.749.168</b>	<b>-7.046.478</b>	<b>0</b>	<b>-6.403.156</b>	<b>-6.041.416</b>	<b>-6.082.306</b>
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	302.177	1.764.000	1.770.600	0	504.000	694.700	0
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	8.130	0	0	0	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	4.800	0	0	0	1.260.000	0	0
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>315.107</b>	<b>1.764.000</b>	<b>1.770.600</b>	<b>0</b>	<b>1.764.000</b>	<b>694.700</b>	<b>0</b>
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-37.822	-565.000	-30.000	-1.866.000	-2.580.000	-866.000	-500.000
					davon 2027 -1.500.000 2028 -366.000 2029 0			
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-197.243	-676.000	-664.000	0	-583.000	-228.000	-88.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-57.284	-2.024.000	-2.381.000	0	-674.000	0	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-9.002	0	0	0	0	0	0
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-301.351</b>	<b>-3.265.000</b>	<b>-3.075.000</b>	<b>-1.866.000</b>	<b>-3.837.000</b>	<b>-1.094.000</b>	<b>-588.000</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>13.755</b>	<b>-1.501.000</b>	<b>-1.304.400</b>	<b>-1.866.000</b>	<b>-2.073.000</b>	<b>-399.300</b>	<b>-588.000</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b>	<b>-6.069.722</b>	<b>-8.250.168</b>	<b>-8.350.878</b>	<b>-1.866.000</b>	<b>-8.476.156</b>	<b>-6.440.716</b>	<b>-6.670.306</b>

**TH04 Allgemeine Finanzwirtschaft**

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
						Planung 2027  EUR	Planung 2028  EUR	Planung 2029  EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußeru	33.452.137	29.892.800	27.526.700	0	30.376.400	32.467.400	32.640.600
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-9.427.120	-10.778.200	-15.460.800	0	-14.648.050	-13.517.400	-15.190.000
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>24.025.018</b>	<b>19.114.600</b>	<b>12.065.900</b>	<b>0</b>	<b>15.728.350</b>	<b>18.950.000</b>	<b>17.450.600</b>
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	100.000	100.000	100.000	0	100.000	100.000	100.000
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b>	<b>24.125.018</b>	<b>19.214.600</b>	<b>12.165.900</b>	<b>0</b>	<b>15.828.350</b>	<b>19.050.000</b>	<b>17.550.600</b>

# **Investitionsmaßnahmen nach Produktgruppen**

**TH01 Kämmerei und Personalamt**  
**1120-001 Organisation, EDV, Digitalisierung TH01**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027  EUR	Planung 2028  EUR	Planung 2029  EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>711207100001 EDV-Ausstattung Rathaus</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	-12.395	-19.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	-12.528	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-24.924	-19.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-24.924	-19.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-24.924	-19.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000

**Erläuterungen:**

EDV-Ausstattung Rathaus, Ersatz- / Ergänzungsbeschaffungen: 15.000 €

**TH03 Bauamt**  
**1124-003 Gebäudemanagement TH03**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027  EUR	Planung 2028  EUR	Planung 2029  EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>711247000001 Gebäude Rathaus</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	-6.250	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	-90.000	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	-3.725	-125.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-9.975	-215.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-9.975	-215.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-9.975	-215.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000

**Erläuterungen:**

Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen

**TH03 Bauamt**  
**1124-003 Gebäudemanagement TH03**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>711247000002 Gebäude Bürgerhaus</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	-4.500	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	-110.000	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-4.500	-110.000	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-4.500	-110.000	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-4.500	-110.000	0	0	0	0	0

**TH03 Bauamt**  
**1125 Bauhof**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027  EUR	Planung 2028  EUR	Planung 2029  EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>711257100001 Bauhof</b>											
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	4.800	0	0	0	0	0	0
6	= <b>Summe Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	-15.715	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	-138.022	-516.000	-631.000	0	-545.000	-190.000	-50.000
13	= <b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-153.738</b>	<b>-516.000</b>	<b>-631.000</b>	<b>0</b>	<b>-545.000</b>	<b>-190.000</b>	<b>-50.000</b>
14	= <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-148.938</b>	<b>-516.000</b>	<b>-631.000</b>	<b>0</b>	<b>-545.000</b>	<b>-190.000</b>	<b>-50.000</b>
16	= <b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-153.738</b>	<b>-516.000</b>	<b>-631.000</b>	<b>0</b>	<b>-545.000</b>	<b>-190.000</b>	<b>-50.000</b>

**Erläuterungen:**

<b>Bauhof:</b>	Anschaffungen 2026:	- Ersatzbeschaffung Multicar + Zubehör Winterdienst	236.000 €
		- Lindner	395.000 €
	Finanzplanung 2027:	- Bonetti	95.000 €
		- Kehrmaschine	150.000 €
		- Fuso	300.000 €
	Finanzplanung 2028:	- Mecalac	190.000 €
	Finanzplanung 2029:	- weitere Ersatz-/Ergänzungsbeschaffungen	50.000 €

**TH01**                    **Kämmerei und Personalamt**  
**1133**                    **Grundstücksmanagement**  
**AG113301**            **Grundstücksmanagement**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027  EUR	Planung 2028  EUR	Planung 2029  EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Grundstücksmanagement</b>											
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	800.000	0	0	0	0
6	<b>= Summe Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>800.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	-629.646	-600.000	-900.000	0	-900.000	-700.000	-700.000
13	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-629.646</b>	<b>-600.000</b>	<b>-900.000</b>	<b>0</b>	<b>-900.000</b>	<b>-700.000</b>	<b>-700.000</b>
14	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-629.646</b>	<b>-600.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>-900.000</b>	<b>-700.000</b>	<b>-700.000</b>
16	<b>= Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-629.646</b>	<b>-600.000</b>	<b>-900.000</b>	<b>0</b>	<b>-900.000</b>	<b>-700.000</b>	<b>-700.000</b>

**Erläuterungen:**

Grundstücksverkehr allgemein (einschließlich Straßenplatzabtretungen) sowie Fortsetzung des Ausbaus von Photovoltaikanlagen auf kommunalen Gebäuden (100.000 €).

**TH02**                    **Haupt- und Ordnungsamt**  
**1260**                    **Brandschutz**  
**AG126001**              **Feuerschutz**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027  EUR	Planung 2028  EUR	Planung 2029  EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Feuerschutz</b>											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	7.500	0	0	0	81.800	0
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>7.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>81.800</b>	<b>0</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	-108.875	-251.000	-12.100	-530.000	-10.000	-530.000	-10.000
								davon 2027 2028 2029	0 -530.000 0		
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	-10.200	-2.800	0	-2.800	-19.910	-19.910
<b>13</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-108.875</b>	<b>-261.200</b>	<b>-14.900</b>	<b>-530.000</b>	<b>-12.800</b>	<b>-549.910</b>	<b>-29.910</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-108.875</b>	<b>-253.700</b>	<b>-14.900</b>	<b>-530.000</b>	<b>-12.800</b>	<b>-468.110</b>	<b>-29.910</b>
<b>16</b>	<b>= Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-108.875</b>	<b>-261.200</b>	<b>-14.900</b>	<b>-530.000</b>	<b>-12.800</b>	<b>-549.910</b>	<b>-29.910</b>

**Erläuterungen:**

- 9) 2026/2027: Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen  
2028: Ersatzbeschaffung GW-T (300.000 €), Beschaffung ELW (230.000 €)  
2029: weitere Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen
- 11) Umlage Hardt- und Schönbühlhof

**TH02 Haupt- und Ordnungsamt**  
**1260 Brandschutz**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027  EUR	Planung 2028  EUR	Planung 2029  EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>712607000002 Neubau/Sanierung Feuerwehrhaus</b>											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	650.000	1.450.000	650.000
6	= <b>Summe Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>650.000</b>	<b>1.450.000</b>	<b>650.000</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	-300.000	-11.200.000	-6.500.000	-4.700.000	0
								davon 2027 2028 2029	-6.500.000 -4.700.000 0		
13	= <b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-300.000</b>	<b>-11.200.000</b>	<b>-6.500.000</b>	<b>-4.700.000</b>	<b>0</b>
14	= <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-300.000</b>	<b>-11.200.000</b>	<b>-5.850.000</b>	<b>-3.250.000</b>	<b>650.000</b>
16	= <b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-300.000</b>	<b>-11.200.000</b>	<b>-6.500.000</b>	<b>-4.700.000</b>	<b>0</b>

**TH02**                      **Haupt- und Ordnungsamt**  
**1280**                      **Katastrophenschutz**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027  EUR	Planung 2028  EUR	Planung 2029  EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>712807100001 Katastrophenschutz</b>											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	43.400	0	0	0	0	0
6	= <b>Summe Einzahlungen</b>	0	0	0	0	43.400	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-13.000	-73.000	0	0	0	0
13	= <b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	0	-13.000	-73.000	0	0	0	0
14	= <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	0	30.400	-73.000	0	0	0	0
16	= <b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	0	0	0	0	-13.000	-73.000	0	0	0	0

**Erläuterungen**

v.a. weitere Planung Notstromkonzeption, Beschaffung weiteres Aggregat

**TH02**                    **Haupt- und Ordnungsamt**  
**2110**                    **Allgemeinbildende Schulen**  
**AG211001**            **Grundschulen**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027  EUR	Planung 2028  EUR	Planung 2029  EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Grundschulen</b>											
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	-4.737	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-2.000	-10.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
<b>13</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-4.737</b>	<b>-2.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-4.737</b>	<b>-2.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>
<b>16</b>	<b>= Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-4.737</b>	<b>-2.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>

**Erläuterungen:**

investive Beschaffungen im Rahmen des Schuletats, neue Klassenzimmerausstattung

**TH02**                    **Haupt- und Ordnungsamt**  
**2110**                    **Allgemeinbildende Schulen**  
**AG211005**            **Glemstalschule Schwieberdingen-Hemmingen**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Glemstalschule Schwieberdingen-Hemmingen</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	-1.300	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-1.300	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-1.300	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-1.300	0	0	0	0	0

TH02  
 2110

 Haupt- und Ordnungsamt  
 Allgemeinbildende Schulen

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027  EUR	Planung 2028  EUR	Planung 2029  EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>721107400004 Sanierung und Erweiterung Glemstalschule</b>											
5	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	2.430.026	0	0	0	0	0
6	= <b>Summe Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.430.026</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	-13.469.613	0	-3.417.150	-2.100.000	0	0	0	0	0
13	= <b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-13.469.613</b>	<b>0</b>	<b>-3.417.150</b>	<b>-2.100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	= <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-13.469.613</b>	<b>0</b>	<b>-3.417.150</b>	<b>330.026</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
16	= <b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>0</b>	<b>-13.469.613</b>	<b>0</b>	<b>-3.417.150</b>	<b>-2.100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**TH02 Haupt- und Ordnungsamt**  
**2720 Bibliotheken**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>727207100001 Öffentliche Bibliothek</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-1.000	-3.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-1.000	-3.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-1.000	-3.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-1.000	-3.000	0	-1.000	-1.000	-1.000

TH02  
 2810

 Haupt- und Ordnungsamt  
 Sonstige Kulturpflege

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>728107100003 Sonstige Kulturpflege</b>											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	10.000	0	0	0	0	0
6	= <b>Summe Einzahlungen</b>	0	0	0	0	10.000	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	-1.864	-25.000	0	0	0	0	0
13	= <b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	-1.864	-25.000	0	0	0	0	0
14	= <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	-1.864	-15.000	0	0	0	0	0
16	= <b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	0	0	0	-1.864	-25.000	0	0	0	0	0

**TH02**                    **Haupt- und Ordnungsamt**  
**3140-002**            **Soziale Einrichtungen TH02**  
**AG314001**           **Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027  EUR	Planung 2028  EUR	Planung 2029  EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-200.000	-800.000	-800.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-11.000	-8.000	0	-8.000	-8.000	-8.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-11.000	-8.000	0	-208.000	-808.000	-808.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-11.000	-8.000	0	-208.000	-808.000	-808.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-11.000	-8.000	0	-208.000	-808.000	-808.000

**Erläuterungen:**

- 8) ab 2027 ff.: mögliche weitere Unterbringungsmöglichkeiten  
 9) Bedarf an Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen

**TH02**                      **Haupt- und Ordnungsamt**  
**3140-002**                 **Soziale Einrichtungen TH02**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>731407100001 Soziale Einrichtung für Wohnungslose</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000

TH02  
 3620

**Haupt- und Ordnungsamt**  
**Allgemeine Förderung junger Menschen**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>736207100001 Kinder-/Jugendhaus</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-8.000	-5.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-8.000	-5.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-8.000	-5.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-8.000	-5.000	0	-3.000	-3.000	-3.000

**Erläuterungen:**

u.a. Ersatzbeschaffung neue Spülmaschine

**TH02**                    **Haupt- und Ordnungsamt**  
**3650**                    **Tageseinrichtungen für Kinder**  
**36500101**              **Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige**  
**AG365002**              **Kindergarten Sonnenschein**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Kindergarten Sonnenschein</b>											
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	-5.736	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	-1.048	-9.000	-37.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
<b>13</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-6.784</b>	<b>-9.000</b>	<b>-37.000</b>	<b>0</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-6.784</b>	<b>-9.000</b>	<b>-37.000</b>	<b>0</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>
<b>16</b>	<b>= Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-6.784</b>	<b>-9.000</b>	<b>-37.000</b>	<b>0</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>

**Erläuterungen:**

u.a. Außenspielgerät, Austausch Küche

**TH02**                    **Haupt- und Ordnungsamt**  
**3650**                    **Tageseinrichtungen für Kinder**  
**36500101**              **Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>736507100001 Kindertagesstätte Pustebblume</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	-2.180	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-2.180	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-2.180	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-2.180	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

**TH02**                    **Haupt- und Ordnungsamt**  
**3650**                    **Tageseinrichtungen für Kinder**  
**36500101**              **Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>736507100003 Kindertagesstätte Wirbelwind</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	-1.394	-7.000	-12.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-1.394	-7.000	-12.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-1.394	-7.000	-12.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-1.394	-7.000	-12.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

**Erläuterungen:**

mehrere notwendige Ersatzbeschaffungen

**TH02**                    **Haupt- und Ordnungsamt**  
**3650**                    **Tageseinrichtungen für Kinder**  
**36500101**              **Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>736507100004 Kindertagesstätte Herrenwiesenweg</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	-2.069	-9.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-2.069	-9.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-2.069	-9.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-2.069	-9.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

**TH02**                    **Haupt- und Ordnungsamt**  
**3650**                    **Tageseinrichtungen für Kinder**  
**36500101**              **Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>736507100005 Naturkindergarten</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-180.000	-5.000	0	-2.000	-2.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-180.000	-5.000	0	-2.000	-2.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-180.000	-5.000	0	-2.000	-2.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-180.000	-5.000	0	-2.000	-2.000	0

**Erläuterungen:**

u.a. Anschaffung Abstell-/Materialhütte, Sanitärhütte

**TH02**                    **Haupt- und Ordnungsamt**  
**3650**                    **Tageseinrichtungen für Kinder**  
**36500102**              **Fördg.v.Kind. i.Gruppen f. 7-14-Jährige**  
**AG365005**              **Hort Berg-/Talschule**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Hort Berg-/Talschule</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	-15.198	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-15.198	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-15.198	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-15.198	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500

**TH02**                      **Haupt- und Ordnungsamt**  
**4241-002**                 **Sportstätten TH02**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>742417100001 Turn- und Festhalle</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500

**TH02**                      **Haupt- und Ordnungsamt**  
**4241-002**                 **Sportstätten TH02**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>742417100002 Sporthalle Herrenwiesen</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500

**TH02**                      **Haupt- und Ordnungsamt**  
**4241-002**                 **Sportstätten TH02**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>742417100003 Felsenberghalle</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-3.500	-3.500	0	-3.500	-3.500	-3.500
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-3.500	-3.500	0	-3.500	-3.500	-3.500
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-3.500	-3.500	0	-3.500	-3.500	-3.500
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-3.500	-3.500	0	-3.500	-3.500	-3.500

**TH02**                      **Haupt- und Ordnungsamt**  
**4241-002**                 **Sportstätten TH02**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>742417100004 Sportanlagen Felsenbergarena</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

**TH03 Bauamt**  
**5110-003 Stadtentw., Stadt- Verkehrsplanung, TH03**  
**AG511002 SE-Programm Oberer Schulberg**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>SE-Programm Oberer Schulberg</b>											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	289.985	0	273.000	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	0	1.260.000	0	0
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>289.985</b>	<b>0</b>	<b>273.000</b>	<b>0</b>	<b>1.260.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-336.371	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-400.000	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	-77.300	0	-32.900	-250.000	-455.000	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-413.671</b>	<b>0</b>	<b>-32.900</b>	<b>-250.000</b>	<b>-455.000</b>	<b>0</b>	<b>-400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-413.671</b>	<b>0</b>	<b>257.085</b>	<b>-250.000</b>	<b>-182.000</b>	<b>0</b>	<b>860.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>16</b>	<b>= Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>0</b>	<b>-413.671</b>	<b>0</b>	<b>-32.900</b>	<b>-250.000</b>	<b>-455.000</b>	<b>0</b>	<b>-400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen:**

vorbereitende Maßnahmen im Ergebnishaushalt (5110-003) bereits seit 2020; Grunderwerb seit 2021 ff und Veräußerungen voraussichtlich ab 2027

8) Kommunale Baumaßnahmen

11) Sanierungszuschüsse an private Eigentümer/innen

TH03

Bauamt

5110-003

Stadtentw., Stadt- Verkehrplanung, TH03

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>751107400000 Zweckverband Laiblinger Weg</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	-114.000	-266.000	0	-114.000	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-114.000	-266.000	0	-114.000	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-114.000	-266.000	0	-114.000	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-114.000	-266.000	0	-114.000	0	0

**TH01 Kämmerei und Personalamt**  
**5310 Elektrizitätsversorgung**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>753103000001 Elektrizitätsversorgung</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	-365.600	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-365.600	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-365.600	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-365.600	0	0	0	0	0

**TH03 Bauamt**  
**5360 Breitbandausbau**  
**AG536002**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	12.192	0	12.192	1.494.000	1.497.600	0	504.000	0	0
6	= <b>Summe Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>12.192</b>	<b>0</b>	<b>12.192</b>	<b>1.494.000</b>	<b>1.497.600</b>	<b>0</b>	<b>504.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	-24.384	0	-24.384	-1.660.000	-1.660.000	0	-560.000	0	0
13	= <b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-24.384</b>	<b>0</b>	<b>-24.384</b>	<b>-1.660.000</b>	<b>-1.660.000</b>	<b>0</b>	<b>-560.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	= <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-12.192</b>	<b>0</b>	<b>-12.192</b>	<b>-166.000</b>	<b>-162.400</b>	<b>0</b>	<b>-56.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
16	= <b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>0</b>	<b>-24.384</b>	<b>0</b>	<b>-24.384</b>	<b>-1.660.000</b>	<b>-1.660.000</b>	<b>0</b>	<b>-560.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen:**

Breitbandausbau „Weiße Flecken“ (Gebiete unter 30 Mbit) mit voraussichtlich 600.000 €, Förderprogramm des Bundes und Landes mit insgesamt 90 %, damit 540.000 €

Breitbandausbau „Graue Flecken“ (Gebiete bis 100 Mbit) mit voraussichtlich 1.664.000 €, Förderprogramm des Bundes und Landes mit insgesamt 90 %, damit 1.497.600 €

**TH01 Kämmerei und Personalamt**  
**5380-001 Abwasserbeseitigung TH01**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>753807400001 Abwasserbeseitigung</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	-300.000	0	-250.000	-250.000	-250.000
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	-146.281	-129.700	-85.060	0	-89.410	-247.370	-492.810
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-146.281	-129.700	-385.060	0	-339.410	-497.370	-742.810
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-146.281	-129.700	-385.060	0	-339.410	-497.370	-742.810
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-146.281	-129.700	-385.060	0	-339.410	-497.370	-742.810

**Erläuterungen:**

- 8) Tiefbaumaßnahmen im Rahmen von Straßensanierungen  
 11) Umlage Abwasserzweckverband Talhausen



**TH03 Bauamt**  
**5380-003 Abwasserbeseitigung TH03**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>753807000002 Hochwasserschutz Ortskanalisation</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-104.420	0	-14.155	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-5.188.082	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-5.292.502	0	-14.155	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-5.292.502	0	-14.155	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-5.292.502	0	-14.155	0	0	0	0	0	0

**Erläuterungen:**

Maßnahme abgeschlossen

TH03  
 5410

 Bauamt  
 Gemeindestraßen

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>754107000001 Gemeindestraßen - allgemein -</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-500.000	-500.000	-500.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	-500.000	-500.000	-500.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	-500.000	-500.000	-500.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	-500.000	-500.000	-500.000

**Erläuterungen:**

8) Mittelbereitstellung für Investitionen in die kommunale Verkehrsinfrastruktur in den kommenden Jahren

TH03  
 5410

 Bauamt  
 Gemeindestraßen

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>754107000005 Esslinger Höhe Endbelag</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-180.000	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	-180.000	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	-180.000	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	-180.000	0	0

TH03  
 5410

 Bauamt  
 Gemeindestraßen

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>754107100002 Bewegliches Vermögen, Gemeindestraßen</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	-3.817	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-5.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-3.817	-5.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-3.817	-5.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-3.817	-5.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000

**TH02 Haupt- und Ordnungsamt**  
**5470 Verkehrsbetriebe/ÖPNV**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>754707000001 E-Mobilität</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-4.000	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-4.000	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-4.000	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-4.000	0	0	0	0	0

**TH02 Haupt- und Ordnungsamt**  
**5470 Verkehrsbetriebe/ÖPNV**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>754707100003 Dynamische Fahrgastinformation</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000

**Erläuterungen:**

Ersatzbeschaffungen

**TH02**                      **Haupt- und Ordnungsamt**  
**5470**                      **Verkehrsbetriebe/ÖPNV**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>754707600002 Zweckverband Stadtbahn</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	-97.667	-183.500	-235.700	0	-284.600	-341.900	-402.400
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-97.667	-183.500	-235.700	0	-284.600	-341.900	-402.400
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-97.667	-183.500	-235.700	0	-284.600	-341.900	-402.400
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-97.667	-183.500	-235.700	0	-284.600	-341.900	-402.400

**TH03 Bauamt**  
**5510 Grünanlagen / Kinderspielplätze**  
**AG551001 Spielplätze**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Spielplätze</b>											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	= <b>Summe Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	-14.494	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	-30.000	-15.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
13	= <b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-14.494</b>	<b>-30.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>
14	= <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-14.494</b>	<b>-30.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>
16	= <b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-14.494</b>	<b>-30.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>

**Erläuterungen:**

9) Ertüchtigung Spielplätze; Austausch von Spielgeräten

**TH03 Bauamt**  
**5520 Gewässerschutz**  
**AG552001 Hochwasser- und Gewässerschutz**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Hochwasser- und Gewässerschutz</b>											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	694.700	0
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	694.700	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-117.403	-1.096.615	0	-30.000	-30.000	-1.866.000	-1.500.000	-366.000	0
								davon 2027 2028 2029	-1.500.000 -366.000 0		
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-117.403	-1.096.615	0	-30.000	-30.000	-1.866.000	-1.500.000	-366.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-117.403	-1.096.615	0	-30.000	-30.000	-1.866.000	-1.500.000	328.700	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-117.403	-1.096.615	0	-30.000	-30.000	-1.866.000	-1.500.000	-366.000	0

**Erläuterungen:**

Hochwasserschutz entlang der Glems (innerorts) einschließlich gestalterischer Maßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme EUR	Ergebnis bis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
Landeszuwendungen	-694.700	0	0	0	0	0	-694.700	0
Baumaßnahmen	3.140.018	117.403	30.000	30.000	1.866.000	1.500.000	366.000	0
Saldo Investitionstätigkeiten	2.445.318	117.403	30.000	30.000	1.866.000	1.500.000	-328.700	0

**TH02**                    **Haupt- und Ordnungsamt**  
**5530**                    **Friedhofs- und Bestattungswesen**  
**AG553001**            **Bestattungswesen**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027  EUR	Planung 2028  EUR	Planung 2029  EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Bestattungswesen</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	-32.254	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	-450.000	-400.000	0	-700.000	-400.000	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	-61.141	-10.000	-10.000	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-93.395	-460.000	-410.000	0	-700.000	-400.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-93.395	-460.000	-410.000	0	-700.000	-400.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-93.395	-460.000	-410.000	0	-700.000	-400.000	0

**Erläuterungen:**

Bestattungswesen	Gesamtangaben zur Maßnahme EUR	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
<b>Baumaßnahmen</b>								
Fortsetzung Friedhofskonzeption	1.950.000	0	450.000	400.000	0	700.000	400.000	0
<b>Erwerb bewgl. Vermögen</b> (evtl. Kühlzelle)		0	10.000	10.000	0	0	0	0
<b>Summe Investitionstätigkeiten</b>		0	460.000	410.000	0	700.000	400.000	0

TH03  
 5540

**Bauamt**  
**Naturschutz und Landschaftspflege**

Nr	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. zur Maßnahme  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächt.- übertrag. a. 2024  EUR	Ergebnis 2024  EUR	Ansatz 2025  EUR	Ansatz 2026  EUR	VE 2026  EUR	Finanzplanung		
									Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
									EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>755407000001 Naturerfahrungsraum Schwieberdingen</b>											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	270.000	0	0	0	0	0
6	= <b>Summe Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>270.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-1.702	0	-1.702	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	-335.000	0	0	0	0	0
13	= <b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-1.702</b>	<b>0</b>	<b>-1.702</b>	<b>-335.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	= <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-1.702</b>	<b>0</b>	<b>-1.702</b>	<b>-65.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
16	= <b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>0</b>	<b>-1.702</b>	<b>0</b>	<b>-1.702</b>	<b>-335.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Stellenplan

- Teil A: Beamte**
- Teil B: Beschäftigte**
- Teil C: Aufteilung der Stellen nach der  
Gliederung des Haushaltsplans  
2026**
- Teil D: Nachrichtlich:  
Mitarbeiter in der Probe- oder  
Ausbildungszeit**
- Anlage: Stellenvermerke**
-

## Stellenplan für das Haushaltsjahr 2026

### Teil A: Beamte

Laufbahngruppe	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen				Nachrichtlich		
		insgesamt	darunter			Stellen 2025	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30. Juni 2025	Vermerke, Erläuterungen
			mit Zulage	Sonderschlüssel	Leerstellen			
<b>Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung</b>								
Bürgermeister	B2	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	
Beigeordneter	A 16	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	
Höherer Dienst	A 14	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	
Gehobener Dienst	A 13	3,00	0,00	0,00	0,00	3,00	3,00	
	A 12	2,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00	
	A 11	2,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00	
	A 10	1,30	0,00	0,00	0,00	1,30	1,30	
Mittlerer Dienst	A 10/Z	1,00	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00	
	A 9	0,56	0,00	0,00	0,00	0,56	0,56	
<b>Summe A</b>		<b>12,86</b>	<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>12,86</b>	<b>12,86</b>	

## Stellenplan für das Haushaltsjahr 2026

## Teil B: Beschäftigte

Tarifart	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen				Nachrichtlich:		
		insgesamt				Stellen 2025	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30. Juni 2025	Vermerke, Erläuterungen
<b>Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung</b>								
TVÖD VKA	E 13	1,00				1,00	1,00	
	E 11	1,00				1,00	1,00	
	E 10	6,00				6,00	4,62	
	E 9C	2,00				2,00	2,00	
	E 9B	0,82				0,82	0,82	
	E 9A	5,50				6,50	6,46	
	E 8	2,79				2,79	2,90	
	E 7	5,83				4,83	4,69	
	E 6	9,25				10,02	10,15	
	E 5	15,54				15,54	15,54	
	E 4	1,00				1,00	1,00	
	E 3	0,67				0,90	0,67	
	E 2	6,84				7,99	6,86	
E 1	7,90				6,75	6,60		
BT-V Soz.& Erz.Dienst	S 17	1,97				0,97	0,97	
	S 16	3,88				3,88	2,93	
	S 15	4,00				5,00	4,64	
	S 13	2,00				2,00	1,73	
	S12	1,00				1,00	0,00	
	S 11B	2,00				2,00	2,00	
	S 9	1,00				0,00	0,00	
	S 8A	90,24				87,99	59,78	
	S 3	3,25				3,25	3,10	
	S 2	13,83				11,71	21,86	
<b>Summe B</b>		189,31				184,94	161,32	
<b>Summe A</b>		12,86				12,86	12,86	
<b>Summe A + B</b>		202,17				197,80	174,18	

**Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplans 2026**
**I. Beamte: Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung**

Produktgruppe	Gliederungsplan	Bürgermeister	Beigeordneter	Höherer Dienst	Gehobener Dienst				Mittlerer Dienst		Summe
		B2	A 16	A 14	A 13	A 12	A 11	A 10	A 10/Z	A 9	
1110	Steuerung	0,98	0,30			0,15					1,43
1112	Steuerungsunterstützung /Controlling		0,45		0,35		0,15				0,95
1114	Datenschutz					0,05					0,05
1120-001	Organisation und EDV				0,20						0,20
1121-001	Personalwesen				0,90		1,00		1,00		2,90
1122	Finanzverwaltung/Kasse				0,15		0,70				0,85
1123	Versicherungen					0,05					0,05
1126-002	Zentrale Dienstleistungen					0,25		0,25			0,50
1210	Statistik und Wahlen				0,05					0,03	0,08
1220	Ordnungswesen			0,25	0,30			0,10		0,30	0,95
1221	Verkehrswesen			0,10							0,10
1222	Einwohnerwesen									0,20	0,20
1223	Personenstandswesen				0,05						0,05
1260	Brandschutz			0,05	0,20			0,10			0,35
1280	Katastrophenschutz			0,10	0,20						0,30
2110	Bereitstellung und Betrieb von allgemeinbildenden Schulen					0,20					0,20
3140	Soziale Einrichtungen				0,20					0,03	0,23
3620	Allgemeine Förderung junger Menschen					0,05					0,05
3650	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen			0,25		0,50					0,75
5111	Flächen und grundstückbezogene Daten und Grundlagen					0,40		0,15			0,55
5210	Bauordnung					0,35		0,30			0,65
5330	Wasserversorgung	0,02	0,15		0,20		0,15				0,52
5380-001	Abwasserbeseitigung		0,10		0,20						0,30
5380-003	Abwasserbeseitigung							0,15			0,15
5410-003	Gemeindestraßen							0,15			0,15
5470	Verkehrsbetriebe/ÖPNV			0,10				0,10			0,20
5530	Friedhofs- und Bestattungswesen			0,15							0,15
	<b>Summe Beamte:</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>	<b>3,00</b>	<b>2,00</b>	<b>2,00</b>	<b>1,30</b>	<b>1,00</b>	<b>0,56</b>	<b>12,86</b>

## Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplans 2025

## II. Beschäftigte: Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung

Produktgruppe	Bezeichnung	TVÖD VKA														Summe
		E13	E11	E10	E 9C	E 9B	E 9A	E 8	E 7	E 6	E 5	E 4	E 3	E 2	E 1	
1110	Steuerung							1,00		0,09						1,09
1112	Steuerungsunterstützung /Controlling															0,00
1114-002	Zentrale Funktionen				0,05											0,05
1120-001	Organisation und EDV			1,00			0,50									1,50
1120-002	Telekommunikationsanlage										0,06					0,06
1121-001	Personalwesen				1,00				0,80							1,80
1122	Finanzverwaltung/Kasse						1,00	0,79	0,86	0,51						3,16
1124-001	Gebäude-, Techn. Immobilienmanagement									0,35						0,35
1124-003	Gebäude-, Techn. Immobilienmanagement		1,00	2,00						0,95	4,50			3,13	7,90	19,48
1125	Bauhof	0,05						1,00	2,00	1,10	9,00	1,00				14,15
1126-002	Zentrale Dienstleistungen									0,27	1,00					1,27
1130	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit				0,40						0,25					0,65
1132	Abgabewesen									0,70						0,70
1133	Grundstückmanagement									0,05						0,05
1210	Statistik und Wahlen									0,10						0,10
1220	Ordnungswesen						1,80		0,62	0,55						2,97
1221	Verkehrswesen	0,05														0,05
1222	Einwohnerwesen									1,25						1,25
1223	Personenstandwesen						0,60		0,10							0,70
1225	Sozialversicherung						0,05		0,45							0,50
1280	Katastrophenschutz									0,10						0,10
2110	Bereitstellung und Betrieb von allgemeinbildenden Schulen									0,13	0,73			0,15		1,01
2140	Schülerbezogene Leistungen									0,03						0,03
2520	Ortsmuseum									0,03						0,03
2620	Musikpflege				0,10					0,10						0,20
2720	Bibliothek					0,82			1,00	0,00			0,67			2,49
2810	Sonstige Kulturpflege				0,40					0,25						0,65
3140	Soziale Einrichtungen									0,10						0,10
3180	Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen			1,00						0,06						1,06
3620	Allgemeine Förderung junger Menschen									0,10						0,10
3650	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen									0,98				3,56		4,54
4210	Förderung des Sports				0,05					0,10						0,15
4241-002	Sportstätten									0,30						0,30
5111	Flächen und grundstückbezogene Daten und Grundlagen	0,10														0,10
5210	Bauordnung									0,15						0,15
5330	Wasserversorgung	0,15		0,50			1,10			0,35						2,10
5380-001	Abwasserbeseitigung						0,10			0,15						0,25
5380-003	Abwasserbeseitigung	0,20		0,55						0,15						0,90
5410-003	Gemeindestraßen	0,25		0,55						0,15						0,95
5510	Grünanlagen/Kinderspielplätze			0,20												0,20
5520	Gewässerschutz	0,05		0,05						0,05						0,15
5530	Friedhofs- und Bestattungswesen	0,10		0,05			0,35									0,50
5540	Naturschutz und Landschaftspflege			0,10						0,05						0,15
5610	Umweltschutzmaßnahmen	0,05														0,05
	<b>Summe Beschäftigte TVÖD VKA:</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>	<b>6,00</b>	<b>2,00</b>	<b>0,82</b>	<b>5,50</b>	<b>2,79</b>	<b>5,83</b>	<b>9,25</b>	<b>15,54</b>	<b>1,00</b>	<b>0,67</b>	<b>6,84</b>	<b>7,90</b>	<b>66,14</b>

Produktgruppe	Bezeichnung	BT-V Soz. & Erz. Dienst														Summe
						S 17	S 16	S 15	S 13	S 12	S 11B	S 9	S 8A	S 3	S 2	
2110	Bereitstellung und Betrieb von allgemeinbildenden Schulen					0,19		0,05		0,05					3,65	3,94
3620	Allgemeine Förderung junger Menschen										2,00		0,03			2,03
3650	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen					1,78	3,88	3,95	2,00	0,95		1,00	90,21	3,25	10,18	117,20
	<b>Summe Beschäftigte BT-V Soz. Erz. Dienst:</b>					<b>1,97</b>	<b>3,88</b>	<b>4,00</b>	<b>2,00</b>	<b>1,00</b>	<b>2,00</b>	<b>1,00</b>	<b>90,24</b>	<b>3,25</b>	<b>13,83</b>	<b>123,17</b>

**Teil D: - nachrichtlich - Ehrenbeamte, Beschäftigte in der Probe- oder Ausbildungszeit. Jahr 2026**

**I. Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte**

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl	Zahl der Stellen 2025	Beschäftigt am 30. Juni 2025	Erläuterungen
Azubi TVöD	Ausbildungsvergütung	6,00	6,00	4,00	
Azubi Pflege TVöD	Ausbildungsvergütung	8,00	8,00	7,00	
B.A., Public Management (Inspektor-anwärter)	Anwärterbezüge	1,00	1,00	0,00	
Prakt.Soz/Erz BT-V	Praktikantenvergütung	4,64	4,64	1,00	
Festgehälter	BFD	1,00	1,00	0,00	
<b>Insgesamt</b>		<b>20,64</b>	<b>20,64</b>	<b>12,00</b>	

### Anlage der Amtsbezeichnungen für Haushaltsjahr 2026

Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Anzahl	VKW
Bürgermeister	B2	1	1,00
Erster Beigeordneter	A16	1	1,00
Gemeindeoberverwaltungsrat	A14	1	1,00
Gemeindeoberamtsrat	A 13/G	3	3,00
Gemeindeamtsrat	A12	2	2,00
Gemeindeamtman	A11	2	2,00
Gemeindeoberinspektor	A10/G	1	1,30
Erster Gemeindeamtsinspektor	A10/MZ	2	1,00
Gemeindeamtsinspektor	A9	1	0,56
<b>Gesamtsumme</b>		<b>14</b>	<b>12,86</b>

### Anlage der ku- und kw-Stellen für Haushaltsjahr 2026

Anzahl Vermerke	Anzahl nach Vollkraftwert	Stellenvermerke	Besoldungs- bzw. Bezah-lungsgruppe (KW)	Besoldungs- bzw. Bezah-lungsgruppe (KW)	Besoldungs- bzw. Bezah-lungsgruppe (KW)
Beschäftigte					
6	6,00	kw	S 2		

## Erläuterungen zum Stellenplan 2026

Der Stellenplan ist gemäß § 1 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) Bestandteil des Haushaltsplanes. Er weist die Beamten- und Beschäftigtenstellen sowie deren haushaltsplanmäßige Zuordnung aus. Insgesamt steigt im Haushaltsjahr 2026 die Zahl der Stellen um 4,37 auf 202,17 Stellen (Vorjahr: 197,80 Stellen). Gegenüber dem Vorjahr ergeben sich im Einzelnen folgende Änderungen:

### I. Beamte

Stellenplan Vorjahr:	12,86 Stellen	
<b>Veränderungen 2026:</b>	<b>+/- 0,00 Stellen</b>	
<b>Summe Beamte:</b>		<b>12,86 Stellen</b>

### II. Beschäftigte

Stellenplan Vorjahr:	184,94 Stellen	
<b>Veränderungen 2026:</b>		
• Ausbau Grundschulkinderbetreuung	+ 4,44 Stellen	
• Anpassung Sprachförderung an tats. Bedarf	+ 0,13 Stellen	
• 3. Fachkraft Naturkindergarten	+ 0,80 Stellen	
• Wegfall Wassermeister (extern beauftragt)	- 1,00 Stellen	
<b>Summe Beschäftigte:</b>		<b>189,31 Stellen</b>
<b>Summe Stellenplan 2026:</b>		<b>202,17 Stellen</b>

# Anlagen

Anlage 1	Zuordnung der Produktbereiche und Produktgruppen zu den Teilhaushalten
Anlage 2	Verpflichtungsermächtigungen
Anlage 3	Stand der Schulden
Anlage 4	Stand der Rücklagen
Anlage 5	Stand der Rückstellungen
Anlage 6	Entwicklung der Liquidität
Anlage 7	Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit
Anlage 8	Berechnung der Finanzaufweisungen und Umlagen nach dem FAG/GFRG
Anlage 9	Jahresabschluss 2024
Anlage 10	Steuern, Beiträge, Gebühren u.ä.
Anlage 11	Steuerkraftsummen

---

# **Zuordnung der Produktbereiche und Produktgruppen zu den Teilhaushalten**

---

## Übersicht über die Zuordnung der Produktbereiche und Produktgruppen zu den Teilhaushalten

Produktbereich	Produktgruppe		Teilhaushalt		Produkt	
	Nr.		Nr.		Nr.	
11	1110	Steuerung	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	1112	Steuerungsunterstützung / Controlling	1	Kämmerei und Personalamt		
	1114-001	Zentrale Funktionen	1	Kämmerei und Personalamt	11.14.03	Personalrat
	1114-002	Zentrale Funktionen	2	Haupt- und Ordnungsamt	11.14.02 11.14.05 11.14.06	Städtepartnerschaft Datenschutz Repräsentation
	1120-001	Organisation und EDV	1	Kämmerei und Personalamt	11.20.04	Betrieb und Anwendung von EDV-Verfahren auf zentralen Rechnersystemen
	1120-002	Telekommunikationsanlage	2	Haupt- und Ordnungsamt	11.20.05	zentrale Netze einschließlich Telekommunikationsanlage
	1121-001	Personalwesen	1	Kämmerei und Personalamt	11.21.01 - 11.21.07	
	1121-002	Einrichtungen für Verwaltungsmitarbeiter	2	Haupt- und Ordnungsamt	11.21.99	Einrichtungen für Verwaltungsmitarbeiter/innen
	1122	Finanzverwaltung, Kasse	1	Kämmerei und Personalamt		
	1123	Versicherungen	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	1124-001	Mieten; Nutzungsüberlassungen	1	Kämmerei und Personalamt	11.24.03	Mieten
	1124-003	Gebäudemanagement	3	Bauamt	11.24.02	Gebäudebewirtschaftung
	1125	Bauhof	3	Bauamt		
	1126-002	Zentrale Dienstleistungen	2	Haupt- und Ordnungsamt	11.26.02 11.26.04	Boten-, Zustell- und Postdienste Zentrale Registratur, Pforte
	1126-003	Zentrale Beschaffungen	3	Bauamt	11.26.01	Zentrale Vergabestelle
	1130	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	1132	Abgabewesen	1	Kämmerei und Personalamt		
	1133	Grundstücksmanagement	1	Kämmerei und Personalamt		
12	1210	Statistik und Wahlen	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	1220	Ordnungswesen	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	1221	Verkehrswesen	2	Haupt- und Ordnungsamt		

Produktbereich	Produktgruppe		Teilhaushalt		Produkt	
	Nr.		Nr.		Nr.	
12	1222	Einwohnerwesen	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	1223	Standesamt	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	1225	Sozialversicherung	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	1260	Brandschutz	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	1280	Katastrophenschutz	2	Haupt- und Ordnungsamt		
21	2110	Allgemeinbildende Schulen	2	Haupt- und Ordnungsamt		
25	2140	Schülerbezogene Leistungen	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	2520	Ortsmuseum	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	2521	Archiv	2	Haupt- und Ordnungsamt		
26	2620	Musikpflege	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	2630	Musikschule	1	Kämmerei und Personalamt		
27	2720	Bibliothek	2	Haupt- und Ordnungsamt		
28	2810	Sonstige Kulturpflege	2	Haupt- und Ordnungsamt		
31	3140-001	Soziale Einrichtungen	1	Kämmerei und Personalamt	31.40.01	Soz. Einricht. für ältere Menschen
	3140-002	Soziale Einrichtungen	2	Haupt- und Ordnungsamt	31.40.05	Soz. Einricht. für Wohnungslose
					31.40.07	Soz. Einricht. für Flüchtlinge und Asylbewerber
	3160	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	2	Haupt- und Ordnungsamt		
3180	Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen	2	Haupt- und Ordnungsamt			
36	3620	Allg. Förderung junger Menschen	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	3650	Tageseinrichtungen für Kinder	2	Haupt- und Ordnungsamt		
42	4210	Förderung des Sports	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	4240	Hallenbad	1	Kämmerei und Personalamt		
	4241-002	Sportstätten	2	Haupt- und Ordnungsamt	42.41.99	Vermiet. Sporthallen, -anlagen
					42.41.98	Beschaffung Sportgeräte
4241-003	Sportstätten	3	Bauamt	42.41.01	Gedeckte Sportflächen	
				42.41.02	Freisportanlagen	
51	5110-002	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	2	Haupt- und Ordnungsamt	51.10.06	Verkehrsentwicklungsplan
					51.10.07	Konzepte zur Verkehrslenkung
					51.10.08	Entwurf von Verkehrsanlagen
5110-003	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung	3	Bauamt	51.10.01 - 51.10.05		

Produktbereich	Produktgruppe		Teilhaushalt		Produkt	
	Nr.		Nr.		Nr.	
51	5111	Gutachterausschuss	3	Bauamt		
52	5210	Bauordnung	3	Bauamt		
53	5310	Elektrizitätsversorgung	1	Kämmerei und Personalamt		
	5320	Gasversorgung	1	Kämmerei und Personalamt		
	5330	Wasserversorgung	1	Kämmerei und Personalamt		
	5340	Fernwärmeversorgung	1	Kämmerei und Personalamt		
	5360	Breitbandausbau	3	Bauamt		
	5380-001	Abwasserbeseitigung	1	Kämmerei und Personalamt	53.80.99	kaufmännischer Bereich
	5380-003	Abwasserbeseitigung	3	Bauamt	53.80.01- 53.80.07	technischer Bereich
54	5410	Gemeindestraßen	3	Bauamt		
	5450	Straßenreinigung und Winterdienst	3	Bauamt		
	5460	Stellplätze / Garagen	1	Kämmerei und Personalamt		
	5470	Verkehrsbetriebe / ÖPNV	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	5495	Gemeindewaagen	2	Haupt- und Ordnungsamt		
55	5510	Grünanlagen / Kinderspielplätze	3	Bauamt		
	5520	Gewässerschutz	3	Bauamt		
	5530	Friedhofs- und Bestattungswesen	2	Haupt- und Ordnungsamt		
	5540	Naturschutz und Landschaftspflege	3	Bauamt		
	5550	Forstwirtschaft	3	Bauamt		
56	5610	Umweltschutzmaßnahmen	3	Bauamt		
57	5710	Wirtschaftsförderung	1	Kämmerei und Personalamt		
	5730	Märkte / Feste	2	Haupt- und Ordnungsamt		
61	6110	Steuern, allgemeine Zuweisungen / Umlagen	4	Allgemeine Finanzwirtschaft		
	6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	4	Allgemeine Finanzwirtschaft		

# **Verpflichtungs- ermächtigungen**

**Übersicht über die aus  
Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich  
fällig werdenden Auszahlungen**

---

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungs- ermächtigungen	davon voraussichtlich fällige Auszahlungen			
	im Haushaltsplan des Jahres €	2027 €	2028 €	2029 €
2024		-	-	-
2025: 1.356.000 €		138.000	-	-
2026: 13.596.000 €		8.000.000	5.596.000	0
<b>Summe 14.952.000 €</b>		<b>8.138.000</b>	<b>5.596.000</b>	<b>0</b>
<u>Nachrichtlich:</u>  im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen (Kreditmarktdarlehen)		3.200.000	3.600.000	1.100.000

Die Verpflichtungsermächtigungen betreffen folgende Maßnahmen:

Bezeichnung des Vorhabens	2027 €	2028 €	2029 €
<b>AG126001</b> Brandschutz	6.500.000	5.230.000	0
<b>AG552001</b> Hochwasser- und Gewässerschutz	1.500.000	366.000	0
<b>Summe:</b>	<b>8.000.000</b>	<b>5.596.000</b>	<b>0</b>

# **Schulden**

**Übersicht über den  
voraussichtlichen Stand  
der Schulden**

---

## Übersicht über die Schulden (einschließlich Kassenkredite)

Art der Schulden	voraussichtlicher Stand zum 01.01.2026 T€	voraussichtlicher Stand zum 31.12.2026 T€
1.1 <b>Anleihen</b>	-	-
1.2 <b>Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>		
1.2.1 Bund	-	-
1.2.2 Land	-	-
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	-	-
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen	-	-
1.2.5 Kreditinstitute	1.131	1.026
1.2.6 sonstige Bereiche	-	-
1.3 <b>Kassenkredite</b>	-	-
1.4 <b>Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</b>	-	-
<b>1. Voraussichtliche Gesamtschulden Kernhaushalt</b>	<b>1.131</b>	<b>1.026</b>

**Nachrichtlich:**

**Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung**

**Wasserwerk Schwieberdingen**

2.1 Anleihen	-	-
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	700	600
2.3 Kassenkredite	-	-
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	-	-
<b>2. Voraussichtliche Gesamtschulden Sondervermögen mit Sonderrechnung</b>	<b>700</b>	<b>600</b>

## Übersicht über die Schulden (einschließlich Kassenkredite)

Art der Schulden	voraussichtlicher Stand zum 01.01.2026 T€	voraussichtlicher Stand zum 31.12.2026 T€
------------------	--	--

### Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung

3.1 Anleihen	-	-
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	1.831	1.626
3.3 Kassenkredite	-	-
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	-	-
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4	1.831	1.626
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung	700	600
<b>3. Konsolidierte Gesamtschulden</b>	<b>1.131</b>	<b>1.026</b>

## Entwicklung Schuldenstand Kernhaushalt bis 2029

Haushaltsjahr	Schuldenstand absolut €	Schuldenstand je Einwohner €
<b>2026</b>		
Stand am 01.01.2026	1.131.572	99,58
Kreditaufnahme	0	0,00
Tilgung	105.300	9,27
<b>Stand am 31.12.2026</b>	<b>1.026.272</b>	<b>90,32</b>
<b>2027</b>		
Kreditaufnahme	3.200.000	281,62
Tilgung	158.600	13,96
<b>Stand am 31.12.2027</b>	<b>4.067.672</b>	<b>357,98</b>
<b>2028</b>		
Kreditaufnahme	3.600.000	316,82
Tilgung	278.500	24,51
<b>Stand am 31.12.2028</b>	<b>7.389.172</b>	<b>650,28</b>
<b>2029</b>		
Kreditaufnahme	1.100.000	98,81
Tilgung	350.300	30,83
<b>Stand am 31.12.2029</b>	<b>8.138.872</b>	<b>716,26</b>

# Rücklagen

**Übersicht über den  
voraussichtlichen Stand der Rücklagen**

---

## Übersicht über die Rücklagen

Art	voraussichtlicher Stand zum 01.01.2026  T€	voraussichtlicher Stand zum 31.12.2026  T€
1. Ergebnismrücklagen	16.610	9.870
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	11.740	5.000
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	4.870	4.870
2. Zweckgebundene Rücklagen	0	0
<b>Rücklagen gesamt</b>	<b>16.610</b>	<b>9.870</b>

### Erläuterungen:

Ergebnismrücklagen werden aus den Rechnungsergebnissen der Vorjahre und den geplanten Ergebnissen des Ergebnishaushalts ermittelt. Sie nehmen die Überschüsse einzelner Haushaltsjahre auf und dienen in späteren Jahren zum Ausgleich auftretender Defizite.

Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses werden aus positiven ordentlichen Ergebnissen des Ergebnishaushalts gebildet.

Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses werden aus dem Sonderergebnis des Ergebnishaushalts gebildet. Da in das Sonderergebnis überwiegend nicht planbare Geschäftsvorfälle einfließen (v.a. Abgänge von Vermögensgegenständen aus dem Sachvermögen oder Veräußerungen von Vermögensgegenständen über dem Buchwert), enthält der Haushaltsplan kein positives oder negatives Sonderergebnis. Ein solches kann erst im Rahmen des jeweiligen Jahresabschlusses festgestellt werden.

Nach § 23 Satz 2 GemHVO können neben den Ergebnismrücklagen Rücklagen für andere Zwecke gebildet werden. Zweckgebundene Rücklagen dürfen ausschließlich für rechtlich unselbständige örtliche Stiftungen sowie unbedeutendes Treuhandvermögen im Sinne des § 97 Abs. 2 GemO gebildet werden.

# Rückstellungen

**Übersicht über den  
voraussichtlichen Stand der Rückstellungen**

---

## Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen

Art	voraussichtlicher Stand zum 01.01.2026  T€
1. Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO	193
1.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	-
1.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	-
1.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	-
1.4 Gebührenüberschussrückstellungen	193 *
1.5 Altlastensanierungsrückstellungen	-
1.6 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungen	-
2. Weitere Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO	1.000 **
<b>Rückstellungen gesamt</b>	<b>1.193</b>

\* Gebührenüberschussrückstellungen werden für ausgleichspflichtige Kostenüberdeckungen gebildet, die im Rahmen der Kalkulation der Abwassergebühren gebührenmindernd in die Kalkulation späterer Jahre eingestellt werden müssen.

\*\* Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus Steuerrückzahlungen

# Liquidität

**Übersicht über die  
voraussichtliche Entwicklung der Liquidität**

---

## Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Finanzhaushalt		Finanzplanung		
		2025 €	2026 €	2027 €	2028 €	2029 €
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	5.548.787				
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	11.082.330				
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0				
2c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0				
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	0				
3b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	-837.345				
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	15.793.772				
5	- Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre	0				
6	+ Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus dem Vorvorjahr	0				
7	+ Einzahlungen aus übertrag. Ermächtigungen für Inv.-Zuwendungen, -Beiträge u. ähnl. Entg. für Inv.-Tätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	0				
8	+/- prognostizierte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 36 GemHVO)	-216.000	-7.168.109	-7.368.297	15.603	-41.177
9	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	15.578.047	8.409.938	1.041.641	1.057.244	1.016.067

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Finanzhaushalt		Finanzplanung		
		2025 €	2026 €	2027 €	2028 €	2029 €
10	davon: für zweckgebundene Rücklage gebunden	0	0	0	0	0
11	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden	0	0	0	0	0
12	= voraussichtlich liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	15.578.047	8.409.938	1.041.641	1.057.244	1.016.067
13	nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (22 Abs. 2 GemHVO)	601.837	653.300	735.233	787.216	801.193

## Entwicklung der Liquidität bis 2029

Haushaltsjahr	Liquidität absolut €	Liquidität je Einwohner €
<b>2026</b>		
Stand am 01.01.2026	15.578.047	1.370,94
veranschlagte Änderung des Finanzmittelbestandes	-7.168.109	- 630,83
<b>Stand am 31.12.2026</b>	<b>8.409.938</b>	<b>740,12</b>
<b>2027</b>		
veranschlagte Änderung des Finanzmittelbestandes	-7.368.297	- 648,45
<b>Stand am 31.12.2027</b>	<b>1.041.641</b>	<b>91,67</b>
<b>2028</b>		
veranschlagte Änderung des Finanzmittelbestandes	15.603	1,37
<b>Stand am 31.12.2028</b>	<b>1.057.244</b>	<b>93,04</b>
<b>2029</b>		
veranschlagte Änderung des Finanzmittelbestandes	-41.177	- 3,62
<b>Stand am 31.12.2029</b>	<b>1.016.067</b>	<b>89,42</b>

# **Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit**

**Übersicht über Kennzahlen zur Beurteilung der  
finanziellen Leistungsfähigkeit**

---

Kennzahl	Einheit	Ergebnis 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>ERTRAGSLAGE</b>							
<b>1. ordentliches Ergebnis</b>							
absoluter Betrag	EUR	8.455.946	578.991	-6.738.947	-2.717.297-	774.301-	-1.182.774-
Betrag je Einwohner	EUR/E W	744,01	50,35	-5.93,00	-239,11	68,14-	-104,08-
Aufwandsdeckungsgrad	%	123,50	101,44	84,97	93,77	101,83	97,34
<b>1.1. Steuerkraft - netto-</b>							
absoluter Betrag	EUR	23.615.684	18.988.100	11.876.800	15.664.300	19.130.400	17.671.000
Betrag je Einwohner	EUR/E W	2.078,11	1.651,14	1.045,12	1.378,41	1.683,42	1.554,99
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	65,63	47,36	26,50	35,91	45,03	39,68
<b>1.2. Betriebsergebnis - netto-</b>							
absoluter Betrag	EUR	15.162.338	18.409.109	18.618.347	18.384.197	18.358.699	18.856.374
Betrag je Einwohner	EUR/E W	1.334,24	1.600,80	1.638,36	1.617,76	1.615,51	1.659,31
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	42,14	45,92	41,54	42,15	43,41	42,34
<b>2. Sonderergebnis</b>							
absoluter Betrag	EUR	4.811	0	0	0	0	0
<b>3. Gesamtergebnis</b>							
absoluter Betrag	EUR	8.460.757	578.991	-6.738.947	-2.717.297-	774.301-	-1.182.774-
<b>FINANZLAGE</b>							
<b>4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>							
absoluter Betrag	EUR	11.372.460	3.206.449	-4.215.249	-85.387	3.515.283	1.784.743
Betrag je Einwohner	EUR/E W	1.000,74	278,82	-370,93	-7,51	309,34	157,05
<b>5. Mindestzahlungsmittelüberschuss</b>							
absoluter Betrag	EUR	105.264	105.300	105.300	158.600	278.500	350.300
<b>6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel</b>							
Absoluter Betrag	EUR	11.267.196	3.101.149	-4.320.549	-243.987	3.236.783	1.434.443
Betrag je Einwohner	EUR/E W	991,48	269,66	-380,20	-21,47	284,83	126,23
<b>7. Soll-Liquiditätsreserve (§22 Abs. 2 GemHVO)</b>							
absoluter Betrag	EUR	600.292	601.837	653.300	735.233	787.216	801.193
<b>8. voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende</b>							
absoluter Betrag	EUR	15.793.772	15.578.047	8.409.938	1.041.641	1.057.244	1.016.067
<b>KAPITALLAGE</b>							
<b>9. Eigenkapital</b>							
absoluter Betrag	EUR	100.820.183					
<b>9.1 Basiskapital (§61 Nr. 6 GemHVO)</b>							
absoluter Betrag	EUR	84.753.306					
<b>9.2 Eigenkapitalquote</b>							
Verhältnis Eigenkapital zur Bilanzsumme	%	85,77					
<b>9.3 Fremdkapitalquote</b>							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	14,23					
<b>10. Anlagendeckung</b>							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%	136,33					
<b>11. Verschuldung</b>							
absoluter Betrag	EUR	1.236.836					
Betrag je Einwohner	EUR/E W	108,84					
<b>11.1. Nettoneuverschuldung</b>							
absoluter Betrag	EUR	-105.264	-105.300	-105.300	3.041.400	3.321.500	749.700

# **Finanzausgleich**

**Berechnung der  
voraussichtlichen Finanzausgleichsleistungen  
und Umlagen für das Haushaltsjahr**

---

## Berechnungen Finanzaufweisungen und Umlagen

### I. Ermittlung der Berechnungsgrundlagen

#### A. Ermittlung der Steuerkraftmesszahl - § 6 FAG -

Grundsteuer A	:	29.220 €	x	195 %	:	330 %	=	17.266 €
Grundsteuer B	:	2.773.141 €	x	185 %	:	400 %	=	1.282.577 €
Gewerbsteuer	:	9.534.650 €	x	290 %	:	380 %	=	7.276.443 €
Gewerbsteuerumlage	:	- 9.534.650 €	x	35 %	:	380 %	=	- 878.191 €
Gemeindeanteil EKSt.	:	7.774.126.687 €	x		:	0,0012795	=	9.946.995 €
Fam.leistungsausgleich	:	627.290.073 €	x		:	0,0012795	=	802.617 €
Gemeindeanteil USt.	:	2.201.476 €	x	80 %	:	100 %	=	1.761.181 €
								20.208.888 €

#### B. Ermittlung der Steuerkraftsumme - § 38 FAG -

Steuerkraftmesszahl	:							
Schlüsselzuweisungen	:							5.965.138 €

**Steuerkraftsumme** **26.174.026 €**

damit beträgt die durchschnittliche Steuerkraftsumme  
je Einwohner - Stand 30.06.2025 -

26.174.026 € : 11.364 Einwohner = **2.303,44 €/EW**

#### C. Ermittlung der Bedarfsmesszahl - § 7 FAG -

##### Bedarfsmesszahl A:

gemittelte Einwohner am 30.06.2025	:							
nichtkasernierte Mitglieder der Stationierungs- streitkräfte: Durchschnitt 1.- 3. Vorjahr = 1 EW	:							
davon 75 %	:					1 EW		

Erhöhte Einwohnerzahl : 11.364 EW

Kopfbetrag je Einwohner : 1.985,70 €

1.985,70 €/EW x 11.364 EW = 22.563.509 €

##### Bedarfsmesszahl B

Fläche	:							
Erhöhte Einwohnerzahl	:							
Flächenfaktor je EW	:							
14.846.546 m <sup>2</sup> : 11.364 EW	=					1.306,45 m <sup>2</sup>		
Gewichtung Kopfbetrag	:					100,00 %		

Kopfbetrag B : 89,60 €/EW

89,60 € x 11.364 EW = 1.018.214 €

**Bedarfsmesszahl A + B gesamt** **= 23.583.709 €**

## Berechnungen Finanzaufweisungen und Umlagen

---

### D. Ermittlung der Schlüsselzahl - § 5 FAG -

Bedarfsmesszahl	:	23.583.709 €	
Steuerkraftmesszahl	:	<u>- 20.208.888 €</u>	
Schlüsselzahl (bei negativem Ergebnis = 0 €)			= <b>3.347.821 €</b>

### E. Ermittlung der Sockelgarantie - § 5 Abs. 3 FAG -

60 % der Bedarfsmesszahl	lt. Ziff. I C.	14.150.225 €	
Steuerkraftmesszahl	lt. Ziff. I A.	<u>- 20.208.888 €</u>	
Unterschiedsbetrag nach § 5 Abs. 3 FAG			= <b>0 €</b>

## II. Schlüsselzuweisungen 2.362.374 €

(Produktgruppe 6110, Nr. 2, THH 4)

#### ⇒ Kommunale Investitionspauschale - § 4 FAG

1. Fortgeschriebene Einwohnerzahl	:	11.364 EW
2. Steuerkraftsumme	:	26.174.026 €
3. Steuerkraftsumme je Einwohner	:	2.328,65 €
4. Steuerkraftsumme der Gden/Land	:	2.123,16 €
5. Faktor Ziff. 3 zu Ziff. 4	:	109,68 %
6. Einwohnergewichtung	:	95,00 %
7. Kopfbetrag lt. Haushaltserlass	:	149,00 €
8. Voraussichtliche kommunale Investitionspauschale		

Erhöhte Einwohnerzahl 11.364 EW x 95 % x 149,00 € = **1.608.604 €**

#### ⇒ Nach mangelnder Steuerkraft - § 5 FAG

1. Schlüsselzahl	:	3.347.821 €
2. Ausschüttungsquote:		70 %
3. Schlüsselzuweisung nach der mangelnden Steuerkraft		
Schlüsselzahl: 3.347.821 € x 70 % =		<b>2.362.821 €</b>

## III. Zuweisungen für Gemeindestraßen 17.000 €

(Produktgruppe 5410, Nr. 2, THH 3)

#### ⇒ Pauschalierte Zuweisungen für Gemeindeverbindungsstraßen - § 26 FAG

1,8 km x 2.500 € = **4.500 €**

#### ⇒ Pauschalierte Investitionszuweisungen - § 27 Abs. 1 FAG, (Straßenbaumaßnahmen)

1.485 ha Gemeindefläche x 8,40 € = **12.500 €**

## Berechnungen Finanzausweisungen und Umlagen

---

### IV. Familienleistungsausgleich - § 29 a FAG -

(Produktgruppe 6110, Nr. 1, THH 4)

(⇒ bedingt durch die Systemumstellung bei der Auszahlung des Kindergeldes nach dem Jahressteuergesetz 1996)

$$666,6 \text{ Mio. €} \times 0,0012795 \text{ (Schlüsselzahl EkSt.)} = \underline{\underline{852.914 \text{ €}}}$$

### V. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer - § 1 ff GFRG -

(Produktgruppe 6110, Nr. 1, THH 4)

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer beträgt im Haushaltsjahr voraussichtlich:

$$8,518 \text{ Mrd. €} \times 0,0012795 \text{ (Schlüsselzahl EkSt.)} = \underline{\underline{10.898.781 \text{ €}}}$$

### VI. Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

(Produktgruppe 6110, Nr. 1, THH 4)

Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer beträgt im Haushaltsjahr voraussichtlich:

$$1,431 \text{ Mrd. €} \times 0,0018963 \text{ (Schlüsselzahl USt.)} = \underline{\underline{2.713.605 \text{ €}}}$$

### VII. Umlagen

(Produktgruppe 6110, Nr. 17, THH 4)

**15.321.079 €**

#### ⇒ Finanzausgleichsumlage - § 1a FAG -

Steuerkraftmesszahl,	
siehe Ziffer I A,	20.208.888 €
Bedarfsmesszahl,	
siehe Ziffer I C,	23.583.709 €

#### a) Berechnung der Steuerkraftquote:

$$\frac{\text{Steuerkraftmesszahl} \times 100}{\text{Bedarfsmesszahl}} = \frac{20.208.888 \times 100}{23.583.709} = 85 \%$$

#### b) Berechnung des FAG-Umlagesatzes

Grundbetrag	=	22,10 %
Steigerungssatz		
85 % - 60 % = 25 % x 0,06	=	<u>1,50 %</u>
FAG-Umlagesatz	=	23,60 %
Maximaler FAG-Umlagesatz:		32,00 %

## Berechnungen Finanzausweisungen und Umlagen

---

### c) Berechnung der FAG-Umlage

Steuerkraftsumme x FAG-Umlagesatz	
26.174.026 € x 23,60 % =	<b>6.177.071 €</b>

### ⇒ Kreisumlage - § 35 FAG -

Steuerkraftsumme x Kreisumlagehebesatz	
26.174.026 € x 33,0 % =	<b>8.637.429 €</b>

### ⇒ Gewerbsteuerumlage - § 6 GFRG -

Gewerbsteuer-Ist-Aufkommen	
x anrechenbarer Hebesatz	
: Hebesatz der Gemeinde	
5.500.000 € x 35 % : 380,00 % =	<b>506.579 €</b>

## IX. Zuweisungen und Umlagen insgesamt

### 1. Zuweisungen

a)	Schlüsselzuweisungen		
	⇒ Investitionszuschüsse	lt. Ziff. II.	1.608.604 €
	⇒ mangelnde Steuerkraft	lt. Ziff. II.	2.362.374 €
b)	Gemeindeverbindungsstraßen	lt. Ziff. III.	4.500 €
c)	Investitionszuweisungen	lt. Ziff. III.	12.474 €
d)	Familienleistungsausgleich	lt. Ziff. IV.	852.914 €
e)	Einkommensteuer	lt. Ziff. V.	10.898.781 €
f)	Umsatzsteuer	lt. Ziff. VI.	<u>2.713.605 €</u>

<b>Finanzausweisungen insgesamt</b>	<b><u>18.453.252 €</u></b>
-------------------------------------	----------------------------

### 2. Umlagen

a)	Finanzausgleichumlage	lt. Ziff. VIII.	6.177.071 €
b)	Kreisumlage	lt. Ziff. VIII.	8.637.429 €
c)	Gewerbsteuerumlage	lt. Ziff. VIII.	<u>506.579 €</u>

<b>Umlagen insgesamt</b>	<b><u>15.321.079 €</u></b>
--------------------------	----------------------------

# **Jahresabschluss 2024**

**Feststellung und Aufgliederung  
des Jahresergebnisses**

---

## Jahresabschluss 2024

### Aufgliederung des Jahresergebnisses

<b>1</b>	<b>Ergebnisrechnung</b>	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	44.437.519 €
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-35.981.573 €
<b>1.3</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.1 und 1.2)	<b>8.455.946 €</b>
1.4	Außerordentliche Erträge	4.811 €
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0 €
<b>1.6</b>	<b>Sonderergebnis</b> (Saldo aus 1.4 und 1.5)	<b>4.811 €</b>
1.7	<b>Gesamtergebnis</b> (Summe aus 1.3 und 1.6)	<b>8.460.757 €</b>
<b>2</b>	<b>Finanzrechnung</b>	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	43.686.436 €
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 32.313.976 €
<b>2.3</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung</b> (Saldo aus 2.1 und 2.2)	<b>11.372.460 €</b>
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	417.176 €
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.605.243 €
<b>2.6</b>	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo aus 2.4 und 2.5)	<b>- 4.188.067 €</b>
<b>2.7</b>	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6)	<b>7.184.393 €</b>
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 105.264 €
<b>2.10</b>	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.8 und 2.9)	<b>- 105.264 €</b>
<b>2.11</b>	<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres</b> (Saldo aus 2.7 und 2.10)	<b>7.079.129 €</b>
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-7.450.476 €
<b>2.13</b>	<b>Anfangsbestand an Zahlungsmitteln</b>	<b>5.920.133 €</b>
<b>2.14</b>	<b>Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln</b> (Saldo aus 2.11 und 2.12)	<b>-371.347 €</b>
<b>2.15</b>	<b>Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres</b> (Saldo aus 2.13 und 2.14)	<b>5.548.787 €</b>

## Jahresabschluss 2024

<b>3</b>	<b>Bilanz</b>	
3.1	Immaterielles Vermögen	27.633 €
3.2	Sachvermögen	75.988.724 €
3.3	Finanzvermögen	25.653.338 €
3.4	Abgrenzungsposten	15.874.423 €
3.5	Nettoposition	0 €
<b>3.6</b>	<b>Gesamtbetrag auf der Aktivseite</b> (Summe aus 3.1 bis 3.5)	<b>117.544.118 €</b>
3.7	Basiskapital	84.753.306 €
3.8	Rücklagen	16.066.878 €
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0 €
3.10	Sonderposten	11.023.883 €
3.11	Rückstellungen	1.289.134 €
3.12	Verbindlichkeiten	2.957.841 €
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	1.453.076 €
<b>3.14</b>	<b>Gesamtbetrag auf der Passivseite</b> (Summe aus 3.7 bis 3.13)	<b>117.544.118 €</b>

### Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen

(§ 49 Absatz 3 Satz 4 i.V.m. § 2 Absatz 1 Nr. 25 bis 35 GemHVO)

Detaillierte Darstellung der Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen		Vorjahr	Haushaltsjahr
<b>1.</b>	<b>beim ordentlichen Ergebnis</b>	<del>                    </del>	<del>                    </del>
1.1	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	2.498.875	8.455.946 €
1.2	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	-	-
<b>2.</b>	<b>beim Sonderergebnis</b>	<del>                    </del>	<del>                    </del>
2.1	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	494.011 €	4.811 €

# **Abgaben**

**Steuern, Beiträge, Gebühren  
und sonstige Entgelte von  
A - Z**

---

## Steuern, Beiträge und sonstige Entgelte

Bereich	Erläuterung	Betrag/ Steuersatz	gültig seit		
<b>Abwasserbeseitigung</b>	• Abwassergebühr	je m <sup>3</sup> Schmutzwasser	1,91 €	01.01.2025	
		je m <sup>2</sup> Niederschlagswasser	0,34 €		
• Abwasserbeitrag	je m <sup>2</sup> Nutzungsfläche	1. Kanal	3,15 €	01.01.2002	
		2. Kläranlage	1,33 €		
<b>Bestattungswesen</b>	• Bestattungsgebühr	Personen über 10 Jahren	1.305,00 €	01.01.2026	
		Personen unter 10 Jahren	620,00 €		
		Tot- und Fehlgeburten	620,00 €		
		Bestattung Grabkammer	1.549,00 €		
		Urnen in der Erde	434,00 €		
		Urnen in der Urnenwand	275,00 €		
		Urnen im Baumgrab	383,00 €		
		Urnen in anonyme Urnenwiese	164,00 €		
		• Nutzungsgebühr	Reihengrab		3.969,00 €
			Urnerdreihengrab		3.222,00 €
			Urnenwandreihengrab		3.192,00 €
			Kindergrab		587,00 €
			Jugendreihengrab		1.022,00 €
			Wahlgrab in Grabkammer		4.700,00 €
Urnerdwahlgrab	4.840,00 €				
Urnenwandwahlgrab	4.240,00 €				
Baumwahlgrab	3.920,00 €				
Baumreihengrab	3.334,00 €				
anonymes Urnengrab Wand	3.192,00 €				
anonymes Urnenwiesengrab	2.926,00 €				
• Nutzungsgebühren Aussegnungshalle	Aussegnungshalle	380,00 €			
	Kühlzelle	150,00 €			
<b>Bibliothek</b>	• Ausleihgebühr	Jahresgebühr (12 Monate)	11,50 €	01.01.2021	
		Kurzzeitgebühr (3 Monate)	4,00 €		
		Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, Schüler und Studenten gebührenfrei; für Kinder unter 7 Jahren kann ein kostenloser Kind-Eltern-Ausweis ausgestellt werden			

## Steuern, Beiträge und sonstige Entgelte

Bereich	Erläuterung	Betrag/ Steuersatz	gültig seit
<b>Erschließung</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>Erschließungsbeitrag</li> </ul>	Abhängig von der Art der Erschließungsanlage	max. 95 % des Aufwands	01.04.2007
<b>Grundschulkinder- betreuung</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>Modul 1: Kernzeit Morgens <u>oder</u> Mittags</li> </ul>	je Kind für Familien mit - 1 Kind unter 18 Jahren - 2 Kindern unter 18 Jahren - 3 Kindern unter 18 Jahren - mind. 4 Kindern unter 18 J.	46,00 € 41,00 € 32,00 € 26,00 €	01.09.2025
<ul style="list-style-type: none"> <li>Modul 2: Kernzeit Morgens <u>und</u> Mittags</li> </ul>	je Kind für Familien mit - 1 Kind unter 18 Jahren - 2 Kindern unter 18 Jahren - 3 Kindern unter 18 Jahren - mind. 4 Kindern unter 18 J.	92,00 € 82,00 € 64,00 € 52,00 €	01.09.2025
<ul style="list-style-type: none"> <li>Modul 3: Hort</li> </ul>	je Kind für Familien mit - 1 Kind unter 18 Jahren - 2 Kindern unter 18 Jahren - 3 Kindern unter 18 Jahren - mind. 4 Kindern unter 18 J. Mittagessen	141,00 € 120,00 € 103,00 € 87,00 €	01.09.2025
<ul style="list-style-type: none"> <li>Modul 4: Hort/Modul 5 + Kernzeit Morgens</li> </ul>	Beitrag Modul 1 + Beitrag Modul 3 Oder + Beitrag Modul 5 Mittagessen	tats. Aufwand (4,30 €/Essen)	01.01.2026
<ul style="list-style-type: none"> <li>Modul 4: Hort/Modul 5 + Kernzeit Morgens</li> </ul>	Beitrag Modul 1 + Beitrag Modul 3 Oder + Beitrag Modul 5 Mittagessen	Siehe oben Siehe unten tats. Aufwand (4,30 €/Essen)	01.09.2025
<ul style="list-style-type: none"> <li>Modul 5: Verlängerte Kernzeit</li> </ul>	je Kind für Familien mit - 1 Kind unter 18 Jahren - 2 Kindern unter 18 Jahren - 3 Kindern unter 18 Jahren - mind. 4 Kindern unter 18 J. Mittagessen	111,00 € 93,00 € 78,00 € 62,00 €	01.09.2025
		tats. Aufwand (4,30 €/Essen)	01.01.2026

## Steuern, Beiträge und sonstige Entgelte

Bereich	Erläuterung	Betrag/ Steuersatz	gültig seit
Ermäßigung (alle Module)	- bei 2 Kindern in Betreuung (für das 2. Kind)	50 %	01.09.2025
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ferienbetreuung für Kinder, die über das Jahr in Modul 1 oder 2 angemeldet sind</li> </ul>	vormittags je Kind für Familien mit - 1 Kind unter 18 Jahren - 2 Kindern unter 18 Jahren  - 3 Kindern unter 18 Jahren - mind. 4 Kindern unter 18 J. für Kinder, die über das Jahr nicht angemeldet sind	38,00 € 32,00 €  26,00 € 17,00 €	01.09.2025
Zuschlag		100 %	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ferienbetreuung für Kinder, die über das Jahr im Modul 3 oder 4 angemeldet sind</li> </ul>	ganztags je Kind für Familien mit - 1 Kind unter 18 Jahren - 2 Kindern unter 18 Jahren  - 3 Kindern unter 18 Jahren - mind. 4 Kindern unter 18 J.	55,00 € 43,00 €  35,00 € 25,00 €	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ferienbetreuung für Kinder, die über das Jahr im Modul 5 angemeldet sind</li> </ul>	bis 14:30 Uhr je Kind für Familien mit - 1 Kind unter 18 Jahren - 2 Kindern unter 18 Jahren - 3 Kindern unter 18 Jahren - mind. 4 Kindern unter 18 J.	46,00 € 41,00 € 31,00 € 18,00 €	
<b>Gutachterausschuss „Strohgäu“</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schätzgebühren</li> </ul>	bis 25.000 € bis 100.000 € mind. bis 350.000 € mind. bis 600.000 € mind. bis 1.000.000 € mind. bis 5.000.000 € mind. über 5.000.000 € mind.	950,00 € 950,00 € 1.400,00 € 2.450,00 € 3.375,00 € 3.735,00 € 5.000,00 €	01.01.2023
<b>Hallen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Benutzungsgebühren</li> </ul>	1. Sonderveranstaltungen Turn- und Festhalle      ab Sporthalle                ab 2. weitere Gebühren je nach Benutzung	175,00 € 250,00 €  je nach Benutzung	19.08.1992

## Steuern, Beiträge und sonstige Entgelte

Bereich	Erläuterung	Betrag/ Steuersatz	gültig seit
<b>Hundesteuer</b>	1. Hund (110,00 €) <sup>1)</sup>	110,00 €	01.01.2022
	jeder weitere Hund (220,00 €) <sup>1)</sup>	220,00 €	
	Zwingersteuer	90,00 €	
	1. Kampfhund	900,00 €	
	jeder weitere Kampfhund	1.800,00 €	
<b>Kinderbetreuung</b>  • Elternbeiträge für Betreuung unter 3 Jahren (Krippengruppen)	bis 6 Stunden Betreuung je Kind für Familien mit		01.09.2025
	- 1 Kind unter 18 Jahren	471,00 €	
	- 2 Kindern unter 18 Jahren	350,00 €	
	- 3 Kindern unter 18 Jahren	236,00 €	
	- mind. 4 Kindern unter 18 J.	93,00 €	
	bis 8 Stunden Betreuung je Kind für Familien mit		
	- 1 Kind unter 18 Jahren	535,00 €	
	- 2 Kindern unter 18 Jahren	406,00 €	
	- 3 Kindern unter 18 Jahren	286,00 €	
	- mind. 4 Kindern unter 18 J.	133,00 €	
	bis 9 Stunden Betreuung je Kind für Familien mit		
	- 1 Kind unter 18 Jahren	567,00 €	
	- 2 Kindern unter 18 Jahren	434,00 €	
	- 3 Kindern unter 18 Jahren	311,00 €	
	- mind. 4 Kindern unter 18 J.	153,00 €	
bis 10 Stunden Betreuung je Kind für Familien mit			
- 1 Kind unter 18 Jahren	599,00 €		
- 2 Kindern unter 18 Jahren	462,00 €		
- 3 Kindern unter 18 Jahren	336,00 €		
- mind. 4 Kindern unter 18 J.	173,00 €		
	Verpflegung je Kind/Essen	4,25 €	
	Kostenersatz Windeln/Pflege	14,00 €	
Ermäßigung	nächstniedrigere Beitragsstufe bei Alleinerziehenden		

## Steuern, Beiträge und sonstige Entgelte

Bereich	Erläuterung	Betrag/ Steuersatz	gültig seit
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Elternbeiträge für Betreuung 3 bis 6 Jahre (Kindergartengruppen) Regelöffnungszeit</li>   <li>Verlängerte Öffnungszeit</li>   <li>VÖ-/Regelöffnungszeit mit MEKI (8 Std.)</li>   <li>bis 9 Stunden Betreuung</li>   <li>bis 10 Stunden Betreuung</li>   <li>Verpflegung je Kind/Essen</li> <li>Tatsächlicher Aufwand</li> <li>Verpflegung (Frühstück/snack)</li>   <li>Ermäßigung (bei allen Betreuungsformen 2-6 Jahre)</li> </ul>	je Kind für Familien mit - 1 Kind unter 18 Jahren - 2 Kindern unter 18 Jahren - 3 Kindern unter 18 Jahren - mind. 4 Kindern unter 18 J.	159,00 € 123,00 € 84,00 € 28,00 €	01.09.2025
	je Kind für Familien mit - 1 Kind unter 18 Jahren - 2 Kindern unter 18 Jahren - 3 Kindern unter 18 Jahren - mind. 4 Kindern unter 18 J.	169,00 € 133,00 € 94,00 € 38,00 €	
	je Kind für Familien mit - 1 Kind unter 18 Jahren - 2 Kindern unter 18 Jahren - 3 Kindern unter 18 Jahren - mind. 4 Kindern unter 18 J.	179,00 € 143,00 € 104,00 € 48,00 €	
	je Kind für Familien mit - 1 Kind unter 18 Jahren - 2 Kindern unter 18 Jahren - 3 Kindern unter 18 Jahren - mind. 4 Kindern unter 18 J.	189,00 € 153,00 € 114,00 € 58,00 €	
	je Kind für Familien mit - 1 Kind unter 18 Jahren - 2 Kindern unter 18 Jahren - 3 Kindern unter 18 Jahren - mind. 4 Kindern unter 18 J.	199,00 € 163,00 € 124,00 € 68,00 €	
	Tatsächlicher Aufwand	3,50 €	
	Verpflegung (Frühstück/snack)	15,00 €	
	für das 2. und 3. Kind	50 %	

## Steuern, Beiträge und sonstige Entgelte

Bereich	Erläuterung	Betrag/ Steuersatz	gültig seit	
<b>Märkte</b>				
• Standgebühr	je Markttag je Monat je Jahr	je m je m je m	2,00 € 7,00 € 75,00 €	25.10.2024
<b>Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte</b>				
• Benutzungsgebühren	je Person und Monat		278,21 €	01.11.2024
<b>Realsteuerhebesätze</b>				
• Grundsteuer A	land- und forstw. Betriebe		730,00 %	01.01.2025
• Grundsteuer B	sonstige Grundstücke		245,00 %	01.01.2026
• Gewerbesteuer			380,00 %	01.01.2011
<b>Treffpunkt Bruckmühle</b>				
• Benutzungsgebühren	1. Abendveranstaltung Mo. - Do. Fr. - So, Feiertag, Tag vor Feiertag 2. weitere Gebühren	ab ab	115,00 € 195,00 € je nach Benutzung	01.07.2010
<b>Vergnügungssteuer</b>				
	1. in Spielhallen - mit Gewinnmöglichkeit vom Einspielergebnis mindestens jedoch - ohne Gewinnmöglichkeit 2. außerhalb Spielhallen - mit Gewinnmöglichkeit vom Einspielergebnis mindestens jedoch - ohne Gewinnmöglichkeit		25,00 % 120,00 € 120,00 € 25,00 % 60,00 € 60,00 €	01.01.2021
<b>Verwaltung</b>				
• Verwaltungsgebühr			lt. Gebühren- verzeichnis	01.11.2020
<b>Wasserversorgung</b>				
• Wasserzins	je m <sup>3</sup>		2,42 €	01.01.2025
• Wasserversorgungsbeitrag	je m <sup>2</sup> Nutzungsfläche		2,55 €	01.01.2002

# **Steuerkraftsummen**

**Übersicht über die vorläufige  
Steuerkraftsumme 2026 im Landkreis  
Ludwigsburg mit anteiliger Kreisumlage**

---

## Vorläufige Steuerkraftsummen mit anteiliger Kreisumlage im Landkreis

Stadt/ Gemeinde	vorl. Steuerkraftsummen 2026		vorl. Anteil Kreisumlage 2026		Rang- folge je EW
	€	je EW €	€	je EW €	
1. Affalterbach	21.366.563 €	4.907 €	7.050.966 €	1619	1
2. Asperg	26.307.509 €	1.937 €	8.681.478 €	639	22
3. Benningen a.N.	10.974.519 €	1.731 €	3.621.591 €	571	34
4. Besigheim	24.589.767 €	2.002 €	8.114.623 €	661	17
5. Bietigh.-Biss.	97.862.225 €	2.241 €	32,294534 €	740	8
6. Bönnigheim	13.287.541 €	1.639 €	4.384.889 €	541	38
7. Ditzingen	60.272.798 €	2.649 €	19.890.023 €	874	3
8. Eberdingen	12.209.096 €	1.797 €	4.029.002 €	593	30
9. Erdmannh.	8.944.471 €	1.708 €	2.951.675 €	564	35
10. Erligheim	5.145.013 €	1.670 €	1.697.854 €	551	37
11. Freiberg a.N.	32.115.880 €	2.066 €	10.598.240 €	682	14
12. Freudental	4.274.187 €	1.693 €	1.410.482 €	559	36
13. Gemmrigheim	14.095.326 €	3.044 €	4.651.458 €	1005	2
14. Gerlingen	46.636.624 €	2.526 €	15.390.086 €	834	5
15. Großbottwar	14.863.064 €	1.857 €	4.904.811 €	613	26
16. Hemmingen	20.068.806 €	2.529 €	6.622.706 €	835	4
17. Hessigheim	4.029.911 €	1.611 €	1.329.871 €	532	39
18. Ingersheim	10.991.138 €	1.768 €	3.627.076 €	583	31
19. Kirchheim a.N.	10.420.987 €	1.746 €	3.438.926 €	576	32
20. Korntal- Münch.	41.952.306 €	2.155 €	13.844.261 €	711	10
21. Kornwestheim	84.087.029 €	2.476 €	27.748.720 €	817	6

## Vorläufige Steuerkraftsummen mit anteiliger Kreisumlage im Landkreis

Stadt/ Gemeinde	vorl. Steuerkraftsummen 2026		vorl. Anteil Kreisumlage 2026		Rang- folge je EW
	€	je EW €	€	je EW €	
22. Löchgau	10.091.465 €	1.741 €	3.330.183 €	575	33
23. Ludwigsburg	199.578.279 €	2.142 €	65.860.832 €	707	11
24. Marbach a.N.	30.856.721 €	1.984 €	10.182.718 €	655	19
25. Markgröningen	28.661.218 €	2.016 €	9.458.202 €	665	16
26. Möglingen	21.905.022 €	2.031 €	7.228.657 €	670	15
27. Mundelsheim	7.035.812 €	1.989 €	2.321.818 €	656	18
28. Murr	12.530.659 €	1.906 €	4.135.117 €	629	25
29. Oberriexingen	6.874.392 €	2.089 €	2.268.549 €	689	13
30. Oberstenfeld	13.801.006 €	1.827 €	4.554.332 €	603	27
31. Pleidelsheim	11.720.438 €	1.933 €	3.867.745 €	638	23
32. Remseck a.N.	50.273.053 €	1.919 €	16.590.107 €	633	24
33. Sachsenheim	39.220.803 €	2.116 €	12.942.865 €	698	12
34. Schwieberdingen	26.174.026 €	2.303 €	8.637.429 €	760	7
35. Sersheim	10.709.872 €	1.967 €	3.534.258 €	649	20
36. Steinheim/Murr	21.748.011 €	1.815 €	7.176.844 €	599	28
37. Tamm	26.950.378 €	2.201 €	8.893.625 €	726	9
38. Vaihingen	56.270.373 €	1.950 €	18.569.223 €	644	21
39. Walheim	5.958.638 €	1.807 €	1.966.351 €	596	29
<b>Zusammen</b>	1.144.854.926	2.136	377.802.126	-	-

**Anmerkung:** Berechnung vorläufige Steuerkraftsummen mit den Einwohnerzahlen zum 30.06.2025

# **Eigenbetrieb Wasserwerk Schwieberdingen**

**2026**

---

## **Inhaltsübersicht Eigenbetrieb Wasserwerk**

<b>Wirtschaftsplan</b>	<b>268</b>
<b>Vorbericht</b>	<b>270</b>
<b>Einzelpläne</b>	
• Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	281
• Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung	283
• Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen	287
<b>Anlagen zum Wirtschaftsplan</b>	<b>293</b>
Anlage 1: Schuldenstandübersicht	294
Anlage 2: Stellenübersicht	297
Anlage 3: Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität	299
Anlage 4: Verpflichtungsermächtigungen	301
Anlage 5: Jahresergebnis 2024	303

# **Wirtschaftsplan**

**des Wasserwerkes  
Schwieberdingen  
für das Haushaltsjahr**

**2026**

---

## Wirtschaftsplan 2026 Wasserwerk Schwieberdingen

Aufgrund von § 103 GemO für Baden-Württemberg, in Verbindung mit § 14 des Eigenbetriebsgesetzes, hat der Gemeinderat am 28. Januar 2026 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 wie folgt festgestellt:

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt

### 1. im **Erfolgsplan**

mit Erträgen von	1.745.700 €
mit Aufwendungen von	- 1.628.750 €
mit einem Jahresgewinn von	116.950 €

### im **Liquiditätsplan** mit

• Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	1.736.700 €
• Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	- 1.473.250 €
• Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Geschäftstätigkeit	263.450
• Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	11.500 €
• Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	- 535.000 €
• Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeiten	- 523.500 €
• Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf	-260.050 €
• Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	304.000 €
• Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 130.800 €
• Saldo aus Finanzierungstätigkeit	173.200 €
• Saldo des Liquiditätsplans	86.850 €

2. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen <b>Kreditaufnahmen</b> für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) von	300.000 €
--	-----------

3. mit dem Gesamtbetrag der <b>Verpflichtungsermächtigungen</b> von	4.750.000 €
---	-------------

4. mit dem Höchstbetrag der <b>Kassenkredite</b> von	325.000 €
--	-----------

Schwieberdingen, 28. Januar 2026

Felix Pfisterer  
Erster Beigeordneter

**Vorbericht**

**zum**  
**Wirtschaftsplan**

**2026**

---

## I. Rückblick auf die Wirtschaftsjahre 2024 und 2025

### 1. Wirtschaftsjahr 2024

Im Wirtschaftsjahr 2024 konnte der Eigenbetrieb „Wasserwerk Schwieberdingen“ einen Gewinn in Höhe von rd. 46.200 € erzielen; der Wirtschaftsplan ging von einem Jahresgewinn in Höhe von rd. 100.200 € aus. Damit konnte wiederum ein Überschuss erwirtschaftet werden; insgesamt kann nunmehr seit 17 Jahren immer ein Jahresgewinn ausgewiesen werden. Damit sind auch im Wirtschaftsjahr 2024 die Anforderungen an eine wirtschaftliche Ausrichtung mit einer nachhaltigen Gewinnerzielung erfüllt. Somit wurde auch wieder der rechtlichen Vorgabe der Gemeindeordnung Baden-Württemberg, nach der wirtschaftliche Unternehmen einen Ertrag erwirtschaften sollen, Rechnung getragen. Auch die Konzessionsabgabe für die Inanspruchnahme der öffentlichen Flächen an die Gemeinde konnte damit wieder voll erwirtschaftet werden.

Im Vorjahr fiel das Jahresergebnis u.a. aufgrund geringerer Aufwendungen im Bereich der Sach- und Dienstleistungen höher aus. Im nun vorliegenden Jahresabschluss 2024 wurden mehr Mittel für sonstige Sach- und Dienstleistungen ausgegeben, mit der Folge, dass der Jahresgewinn niedriger ausfällt. Allein die letzten vergangenen Jahre machen deutlich, dass einzelne Besonderheiten im jeweiligen Jahr unmittelbare Auswirkung auf das Ergebnis haben. Somit ist die Entwicklung über mehrere Jahre hinweg die bestimmende Größe für die Entwicklung des Eigenbetriebs. Dazu gehören neben dem reinen Betriebsergebnis auch der Zustand der Betriebsanlagen und damit verbunden auch die Aufwendungen in das Verteilnetz und die Anlagen. Ein Indikator dafür ist auch die Wasserverlustquote, die sich in den vergangenen Jahren auf sehr niedrigem Niveau bewegt hat.

Die Eigenkapitalausstattung ist beim Eigenbetrieb Wasserwerk im Wirtschaftsjahr 2024 weiter angestiegen und lag zum Jahresende 2024 bei rd. 68,0 %. Der Gewinn stärkte wiederum das Eigenkapital, das zum Ende des Wirtschaftsjahres bei nun etwa 2,77 Mio. € lag. Im Wirtschaftsjahr 2024 waren keine Kreditaufnahmen erforderlich. Durch die planmäßigen Tilgungen verringerten sich die Verbindlichkeiten gegenüber den externen Kreditinstituten planmäßig um 100.000 €; ebenso wurde das Trägerdarlehen der Gemeinde in Höhe von ebenfalls 100.000 € getilgt. Unter Berücksichtigung der weiteren Veränderungen bei den übrigen Verbindlichkeiten konnte die Gesamtverschuldung beim Eigenbetrieb Wasserwerk um knapp 204.700 € gegenüber dem Vorjahr reduziert werden. Bezogen auf die Gesamtverschuldung betrug die Pro-Kopf-Verschuldung zum Ende des Wirtschaftsjahres 2024 rd. 111 €. Dabei betragen die Verbindlichkeiten gegenüber externen Kreditinstituten zum Jahresende 2024 nur noch rd. 6 € pro Einwohner.

Bereits im Jahresabschluss 2023 wurde darauf hingewiesen, dass beim Eigenbetrieb Wasserwerk in den kommenden Jahren hohe Investitionen anfallen werden. Vor allem bei der Ertüchtigung der Eigenwasserversorgung werden dabei auch die Nachhaltigkeit der Versorgung und eine möglichst klimaneutrale Energiegewinnung eine wichtige Rolle spielen. Neben der Weiterentwicklung der Wohn- und Gewerbeflächen werden vor allem aber Investitionen in die Hochbehälter den Eigenbetrieb finanziell stark fordern. Für diese notwendigen und ambitionierten Vorhaben wird der Eigenbetrieb in den folgenden Jahren auch wieder Fremdmittel benötigen.

Insgesamt hat sich der Eigenbetrieb Wasserwerk mit den guten Betriebsergebnissen der letzten Jahre für diese Zukunftsaufgaben eine solide Finanzbasis geschaffen. Trotzdem werden die Versorgungssicherheit und der Klimaschutz den Eigenbetrieb „Wasserwerk Schwieberdingen“ personell und finanziell vor große Herausforderungen stellen, da auch beim Zweckverband Bodenseewasserversorgung mit dem Projekt „Zukunftsquelle. Wasser für Generationen“ hohe Investitionen anstehen. Zu den dort geplanten Maßnahmen gehören neue Seewasserwerke mit neuen Entnahmeleitungen und der entsprechenden Aufbereitungstechnik sowie die Erweiterung der Druckleitungen und der Stromversorgung. Damit werden sich in Zukunft die Bezugskosten beim Zweckverband deutlich erhöhen. Deshalb wurde im Jahresabschluss 2023 auch darauf hingewiesen, dass zukünftig die Eigenförderung nochmals verstärkt in den Blick genommen werden muss.

## 2. Wirtschaftsjahr 2025

Für das Jahr 2025 hat der Gemeinderat am 29.01.2025 den Wirtschaftsplan mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt

### 1. im Erfolgsplan

mit Erträgen von	<b>1.745.576 €</b>
mit Aufwendungen von	<b>- 1.615.902 €</b>
mit einem Jahresgewinn von	<b>129.674 €</b>

### im Liquiditätsplan mit

• Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	<b>1.736.576 €</b>
• Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	<b>- 1.470.126 €</b>
• Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Geschäftstätigkeit	<b>266.450 €</b>
• Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	<b>11.500 €</b>
• Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	<b>- 500.000 €</b>
• Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeiten	<b>- 488.500 €</b>
• Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf	<b>-222.050 €</b>
• Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	<b>304.000 €</b>
• Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	<b>- 208.100 €</b>
• Saldo aus Finanzierungstätigkeit	<b>95.900 €</b>
• Saldo des Liquiditätsplans	<b>-126.150 €</b>

### 2. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen

**Kreditaufnahmen** für Investitionen und

Investitionsfördermaßnahmen

(Kreditermächtigung) von

**300.000 €**

### 3. mit dem Gesamtbetrag der

**Verpflichtungsermächtigungen** von

**0 €**

### 4. mit dem Höchstbetrag der

**Kassenkredite** von

**600.000 €**

Der **Erfolgsplan** des Jahres 2025 hat für das Wirtschaftsjahr einen Jahresgewinn in Höhe von 129.674 € ausgewiesen. Inwieweit sich die Planzahlen im Jahresabschluss letztendlich tatsächlich bestätigen werden, hängt insbesondere von der verkauften Wassermenge und den damit einhergehenden Umsatzerlösen sowie von den notwendigen Aufwendungen im Bereich der Unterhaltung des Leitungsnetzes ab. Beide Faktoren sind mehr oder weniger nicht beeinflussbar. Darüber hinaus haben sich in den letzten Jahren deutliche Kostensteigerungen ergeben, die das Ergebnis ebenfalls beeinflussen werden. Die mit 135.400 € geplante Konzessionsabgabe kommt nur dann in vollem Umfang zum Tragen, wenn der dafür notwendige Mindestgewinn beim Eigenbetrieb auch tatsächlich erwirtschaftet werden kann.

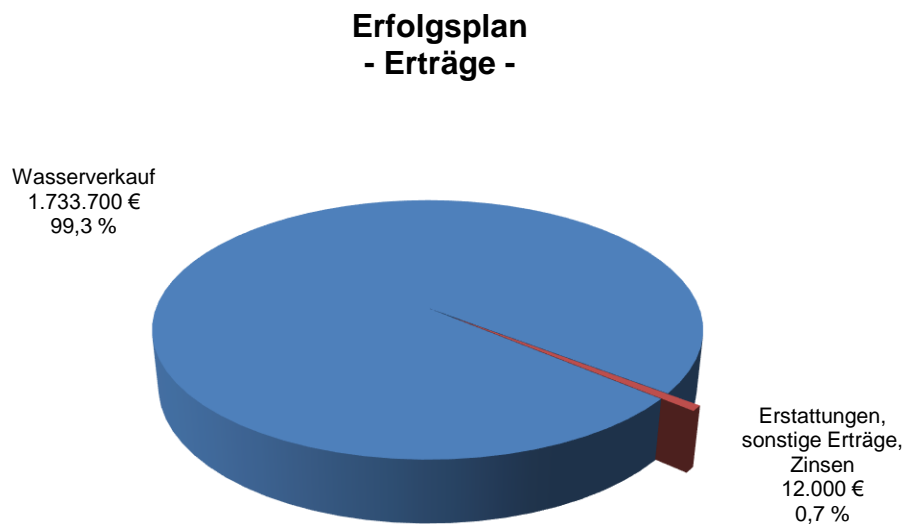
## II. Wirtschaftsplan 2026

### 1. Erfolgsplan

#### 1.1. Erträge

Der Erfolgsplan weist für das Wirtschaftsjahr 2026 Erträge in Höhe von 1.745.700 € (Vorjahr: 1.745.576 €) aus; davon entfallen 1.736.700 € auf die Umsatzerlöse und 9.000 € auf Zinsen und ähnliche Erträge. Sie gliedern sich wie folgt:

<b>Umsatzerlöse</b>	
• Wasserverkauf	<b>1.733.700 €</b>
• Erstattungen und sonstige Erträge	<b>3.000 €</b>
<b>Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>9.000 €</b>



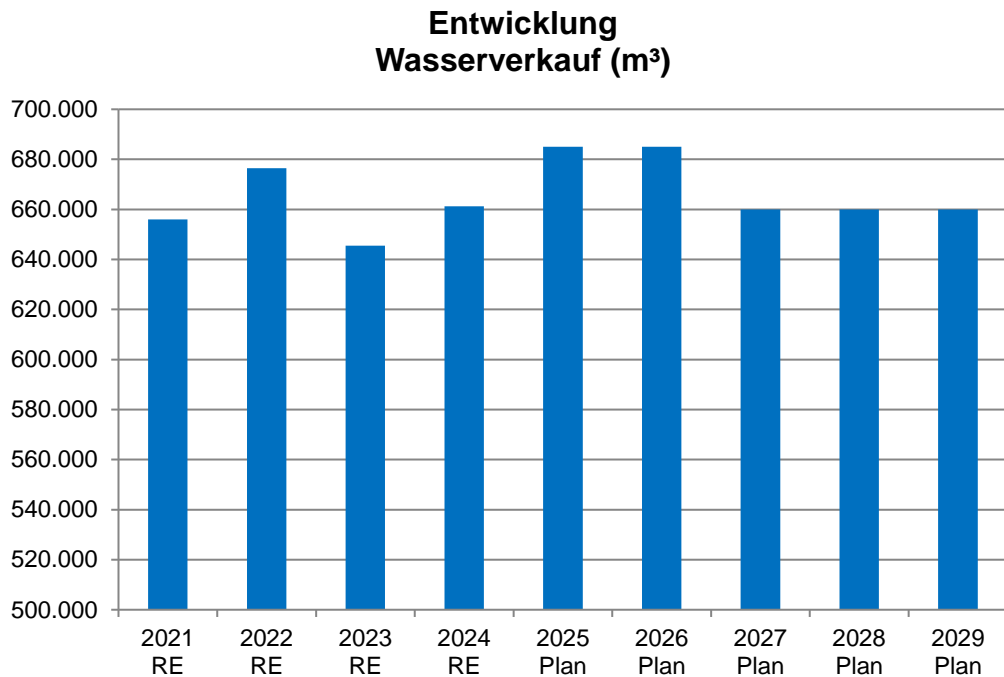
#### Erläuterungen der wichtigsten Erträge des Erfolgsplanes 2026:

##### Wasserverkauf:

Die Erlöse aus dem Wasserverkauf stellen den gewichtigsten Posten auf der Ertragsseite dar. Für die Kalkulation sind zwei Faktoren entscheidend:

- die voraussichtlich verkaufte Wassermenge und
- der Wasserpreis

Beim Planansatz der Umsatzerlöse wurde im Wirtschaftsjahr von einer **verkauften Wassermenge** von 685.000 m<sup>3</sup> und in den nachfolgenden Jahren bis 2029 von jeweils 660.000 m<sup>3</sup> ausgegangen. Betrachtet man die zurückliegenden Jahresabschlüsse, so hat sich der Wasserverkauf wie folgt entwickelt:



In den Jahren 2021 bis 2024 lag die Spanne bei der verkauften Wassermenge zwischen 676.462 m<sup>3</sup> und 645.537 m<sup>3</sup>. Die Schwankungen sind in den sehr unterschiedlichen Abnahmemengen weniger Großabnehmer und vor allem aber auch durch die Witterungsbedingungen speziell in den Sommermonaten begründet. Im Rahmen der Gebührenkalkulation für die Jahre 2025 und 2026 wurde von einer verkauften Wassermenge von 685.000 m<sup>3</sup> ausgegangen. Im Sinne des Betriebsergebnisses bleibt zu hoffen, dass der prognostizierte Absatz im Wirtschaftsjahr tatsächlich erreicht oder übertroffen werden kann.

Das Wasserwerk führt seit dem Wirtschaftsjahr 2011 für die Nutzung der öffentlichen Flächen eine Konzessionsabgabe an die Gemeinde ab. Dazu muss ein Mindestgewinn erwirtschaftet werden. Die Planung geht unter der getroffenen Prognose bei der verkauften Wassermenge von folgender Entwicklung beim **Wasserpreis** aus:

Wirtschaftsjahr	Wasserpreis (zzgl. MwSt.)
2026	2,42 €/m <sup>3</sup>
2027	2,68 €/m <sup>3</sup>
2028	2,68 €/m <sup>3</sup>
2029	2,92 €/m <sup>3</sup>

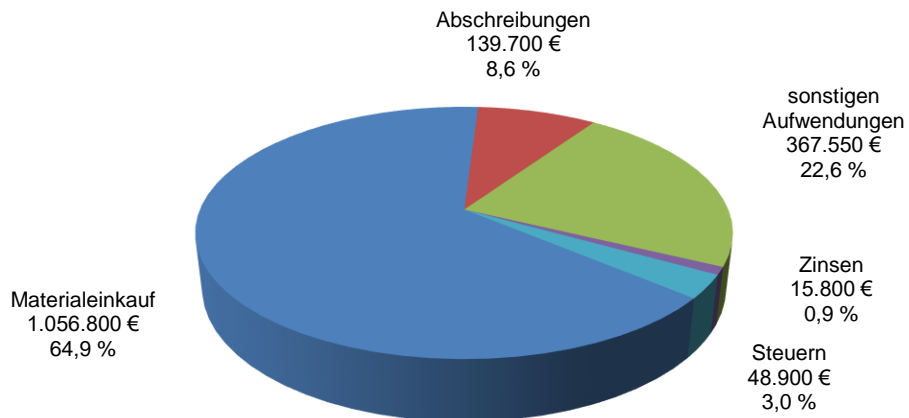
Der Wasserpreis für das Jahr 2026 entspricht der aktuellen Gebührenkalkulation und ist in der Wasserversorgungssatzung festgesetzt. Die in den Jahren 2027 ff genannten Werte sind Prognosen der künftigen Entwicklung des Wasserpreises. Dieser wird mit den Abwassergebühren regelmäßig alle zwei Jahre neu kalkuliert. Die nächste Kalkulation wird im letzten Quartal des Jahres 2026 für die Wirtschaftsjahre 2027 und 2028 erfolgen. Auf dieser Grundlage wird dann auch wieder die Wasserversorgungssatzung entsprechend angepasst. Die Prognose der Jahre 2027 ff basiert auf einem Wasserverkauf von 660.000 m<sup>3</sup>.

## 1.2. Aufwendungen

Im Erfolgsplan sind Aufwendungen in Höhe von 1.628.750 € (Vorjahr: 1.615.902 €) veranschlagt; davon entfallen 1.612.950 € auf die betrieblichen Aufwendungen und 15.800 € auf den Zinsaufwand. Sie verteilen sich auf:

<b>Materialaufwand</b>	
• Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	<b>664.800 €</b>
• bezogene Leistungen	<b>392.000 €</b>
<b>Abschreibungen</b>	<b>139.700 €</b>
<b>sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>367.550 €</b>
<b>Zinsen</b>	<b>15.800 €</b>
<b>Steuern</b>	<b>48.900 €</b>

### Erfolgsplan - Aufwendungen -



### Erläuterungen der wichtigsten Aufwendungen des Erfolgsplanes 2026:

#### Materialaufwand:

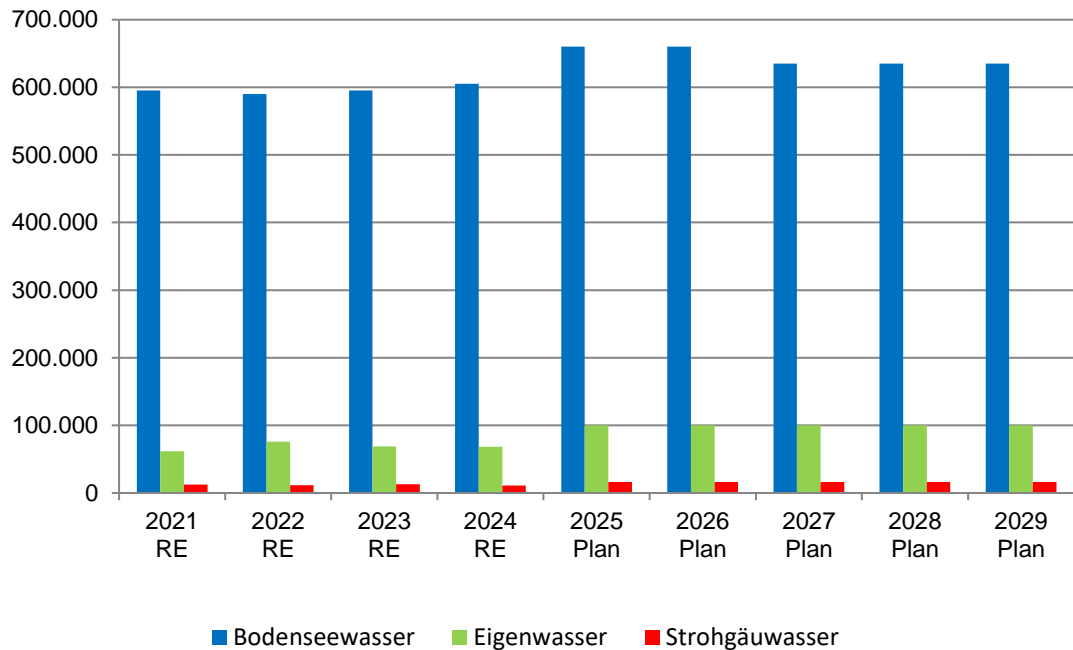
Für den Materialaufwand wurden 1.056.800 € eingestellt. Davon entfallen 664.800 € auf die Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe und die bezogenen Waren und 392.000 € auf den Bezug von Leistungen.

Die **Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe und bezogene Waren** (664.800 €) enthalten 16.500 € für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände, 588.300 € betreffen den Wassereinkauf, 54.000 € entfallen auf den Strombedarf und 6.000 € sind für die Wasseruntersuchungen veranschlagt. Die Erstattung der Stromsteuer ist bei den „Erstattungen und sonstige Erträge“ veranschlagt.

Damit bestimmen die Wasserbezugskosten bei den Zweckverbänden der Bodensee- und Strohgäuwasserversorgung den Wareneinkauf. Die erforderlichen Wasserbezugsmengen hängen zum einen vom voraussichtlichen Wasserverkauf und zum anderen von der Anzahl und dem Ausmaß der Wasserrohrbrüche ab.

Die Entwicklung der Wasserbezugsmenge sieht wie folgt aus:

### Entwicklung Wasserbezug (m<sup>3</sup>)



Die Bezugskosten für Fremdwasser werden für das Jahr 2026 voraussichtlich rd. 588.300 € (Vorjahr: 594.300 €) betragen. Sie verteilen sich wie folgt:

#### a. Bodenseewasserversorgung

Für das Wirtschaftsjahr 2026 wird von einer Festkostenumlage von rd. 6.240 €/l/s (Vorjahr: 5.880 €/l/s) und von einer Betriebskostenumlage in Höhe von 54,0 ct/m<sup>3</sup> (Vorjahr: 56,6 ct/m<sup>3</sup>) ausgegangen. Es ergibt sich damit eine Steigerung bei der Festkostenumlage während die Betriebskostenumlage leicht sinkt. Insgesamt ergeben sich voraussichtlich folgende Bezugskosten:

Festkostenumlage	:	31/l/s x 6.240 € =	rd. 193.440 €
Betriebskostenumlage	:	660.000 m <sup>3</sup> x 0,54 € =	<u>rd. 356.400 €</u>
			rd. 549.840 €

#### b. Strohgäuwasserversorgung

Beim Zweckverband Strohgäuwasserversorgung wird mit Bezugskosten analog dem Planjahr 2025 gerechnet. Für das Jahr 2026 wurden somit 1,30 €/m<sup>3</sup> (Vorjahr: 1,30 €/m<sup>3</sup>) berücksichtigt. Damit ergeben sich voraussichtlich folgende Bezugskosten:

Hardthof	:	16.200 m <sup>3</sup> x 1,30 € =	rd. 21.100 €
Schönbühlhof	:	13.300 m <sup>3</sup> x 1,30 € =	<u>rd. 17.300 €</u>
			rd. 38.400 €

Seit dem Wirtschaftsjahr 2005 erfolgt der komplette Wassereinkauf für den Hardt- und Schönbühlhof über das Wasserwerk Schwieberdingen; der Anteil für den Schönbühlhof wird vom Wasserwerk der Stadt Markgröningen erstattet und erhöht insoweit die Erlöse aus dem Wasserverkauf.

Die **Aufwendungen für bezogene Leistungen** (392.000 €) beinhalten die Unterhaltung des Leitungsnetzes mit 240.000 €, die Wartung und Unterhaltung der übrigen Anlagen mit 35.000 €, die Unterhaltung der Fahrzeuge mit 2.000 € sowie die Unterstützung durch einen externen Dienstleister im operativen Betrieb mit 115.000 €. Die ausgelagerten Fremdleistungen beinhalten neben den routinemäßigen Inspektions- und Wartungsarbeiten auch den Bereitschafts- und Entstördienst. Zusätzlich erfolgt auch eine Unterstützung bei der technischen Betriebsführung.

### **Personalaufwand**

Der Eigenbetrieb beschäftigt kein eigenes Personal, die Leistungen werden von den Beschäftigten der Gemeinde erbracht und entsprechend verrechnet (siehe auch Erläuterungen bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen).

### **Abschreibungen:**

Die Anlagegüter werden linear abgeschrieben. Für das Wirtschaftsjahr muss von einem Betrag von rd. 139.700 € (Vorjahr: 132.700 €) ausgegangen werden.

### **Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen belaufen sich voraussichtlich auf 367.550 € (Vorjahr: 378.526 €). Darunter fallen:

#### **a. Konzessionsabgabe**

Die Konzessionsabgabe ist mit 135.400 € bei den Aufwendungen berücksichtigt. Die Konzessionsabgabe berechnet sich anhand der Umsatzerlöse. Dabei kommen für Großabnehmer (Kunden mit über 6.000 m<sup>3</sup>/Jahr) 1,5 % und bei Tarifkunden 10 % zur Anrechnung. Allerdings ist bei der Abführung der Konzessionsabgabe an die Gemeinde immer darauf zu achten, dass ein Mindestgewinn im Unternehmen verbleibt, der 1,5 % vom Anlagevermögen betragen muss.

#### **b. Erstattungen der Gemeinde**

Dem Wasserwerk Schwieberdingen ist derzeit dienstrechtlich kein eigenes Personal zugeteilt. Die Bediensteten werden, auch wenn sie für das Wasserwerk tätig sind, personal- und arbeitsrechtlich bei der Gemeinde Schwieberdingen geführt und dort auch im Stellenplan ausgewiesen. Dies gilt sowohl für die Mitarbeiter der Verwaltung als auch für die Beschäftigten des kommunalen Bauhofs. Für die Inanspruchnahme sind im Planjahr rd. 185.750 € eingestellt.

#### **c. Geschäftsaufwand, etc.**

Auf den Geschäftsaufwand und sonstige Betriebsaufwendungen entfallen 46.400 €. Darin enthalten sind auch die Kosten für steuerliche Beratungen, die anteiligen Kosten für die Erstellung der Globalberechnung sowie das Wasserentnahmeentgelt in Höhe von voraussichtlich 10.000 €.

**Zinsen:**

Im Wirtschaftsjahr sind in 2026 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute und die Gemeinde Schwieberdingen in Höhe von 15.800 € eingestellt. Davon entfallen 5.900 € auf Fremdkredite und 9.900 € auf das Trägerdarlehen der Gemeinde an den Eigenbetrieb. Zusätzlich findet ein Zinsausgleich zwischen der Gemeinde und dem Eigenbetrieb für die Kassenmittel in der Einheitskasse statt. Für das Wirtschaftsjahr werden hier Erträge beim Eigenbetrieb in Höhe von 9.000 € erwartet.

**Steuern:**

Auf die Steuern (v.a. Gewerbe- und Körperschaftsteuer) entfallen 48.900 €.

**1.3. Jahresgewinn**

Der Erfolgsplan weist Erträge in Höhe von 1.745.700 € aus. Dem stehen Aufwendungen in Höhe von 1.628.750 € gegenüber. Das Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit ergibt einen Jahresgewinn in Höhe von 116.950 €.

## 2. Liquiditätsplan

Der Liquiditätsplan ersetzt den bis 2022 verwendeten Vermögensplan, ist Bestandteil des Wirtschaftsplans und bildet die Zusammenführung aller Ein- und Auszahlungen aus dem laufenden und investiven Geschäft ab. Der Liquiditätsplan einschließlich der Finanzplanung dient der Liquiditäts- und Investitionsplanung.

### 2.1. Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit

Die Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit entsprechen weitgehend den Erträgen und Aufwendungen des Erfolgsplans (mit Ausnahme der Abschreibungen und der Zinsen). Sie spiegeln damit den Zahlungsverkehr wider, der auf dem Erfolgsplan beruht.

Der Saldo aus laufender Geschäftstätigkeit ist ein wichtiger Indikator für die finanzielle Leistungsfähigkeit des Eigenbetriebs. Grundsätzlich dienen die Zahlungsmittelüberschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit

- vorrangig zur Finanzierung der ordentlichen Kredittilgungen. Daher sollen sie nach herrschender Meinung größer sein als die ordentlichen Kredittilgungen.

Soweit der Zahlungsmittelüberschuss die ordentlichen Kredittilgungen übersteigt, stehen die übersteigenden Mittel für die

- Finanzierung von Investitionen zur Verfügung.

Diese „freie Spitze“ oder Nettoinvestitionsmittel sollten im Normalfall so hoch wie möglich sein. Bei ausgeglichenem Erfolgsplan würde ihre Größe in etwa dem Saldo aus Abschreibungen und Auflösungen von Investitionszuwendungen und -beiträgen entsprechen. Da das Wasserwerk die Gewinnerzielungsabsicht verfolgt, erhöht sich der Betrag entsprechend und dient dazu, den durch Neu- oder Ersatzinvestitionen in einem Wirtschaftsjahr entstandenen Ressourcenverbrauch auszugleichen.

### 2.2. Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten

Hierunter fallen insbesondere Zuwendungen und Zuschüsse. Im kommenden Jahr sind keine größeren Investitionszuwendungen eingeplant. Im Finanzplanungszeitraum ist im Jahr 2028 für den Neubau des Hochbehälters Laib sowohl mit einem Landeszuschuss in Höhe von 560.000 € als auch mit einer Kostenerstattung des Zweckverbands Laiblinger Weg in Höhe von 1.029.500 € zu rechnen. Außerdem sind im Planwerk 2026 für die Kostenerstattung für Hauswasserneuanschlüsse Einzahlungen in Höhe von 2.500 € eingestellt.

### 2.3. Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten

Im Wirtschaftsjahr 2026 sind für den Tiefbau 220.000 € und für den Hochbau 175.000 € für allgemeine Maßnahmen sowie 100.000 € für den Neubau des Hochbehälters Laib eingestellt. Für den Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände sind in 2026 Mittel in Höhe von 40.000 € vorgesehen. In der Übersicht sind im Wirtschaftsplang folgende Mittel eingestellt:

	2026	2027	2028	2029
Tiefbau	220.000 €	80.000 €	80.000 €	80.000 €
Hochbau	275.000 €	2.375.000 €	2.375.000 €	0 €
Erwerb bew. Vermögen	40.000 €	40.000 €	40.000 €	10.000 €
Summe	535.000 €	2.495.000 €	2.495.000 €	90.000 €

Insgesamt werden die benötigten Mittel zukünftig deutlich ansteigen, um dem notwendigen Investitionsprogramm beim Eigenbetrieb gerecht zu werden. Auch aus der Weiterentwicklung der Wohn- und Gewerbeflächen der Gemeinde werden sich ebenfalls Anforderungen an das Wasserwerk ergeben.

### **2.3. Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeiten**

Bei den Einzahlungen sind für mögliche Wasserversorgungsbeiträge 4.000 € in die Planung eingestellt. Bei den Auszahlungen betragen die Kredittilgungen voraussichtlich 115.000 € (Vorjahr: 195.000 €). Die anfallenden Zinsen sind mit 15.800 € veranschlagt. Das Wasserwerk hat neben den externen Verbindlichkeiten seit dem Jahr 2018 auch ein Trägerdarlehen bei der Gemeinde aufgenommen. Dieses Darlehen war durch die hohen Investitionen im Rahmen der Grunderneuerung der Ortsdurchfahrt erforderlich. Zur Finanzierung künftiger Investitionen sind in den Planungsjahren 2026 bis 2029 Kreditaufnahmen in Höhe von insgesamt 3.530.000 € ab dem Jahr 2026 eingestellt.

# Erfolgsplan

## Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung

Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Finanzplanung		
		EUR	EUR	EUR	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		1	2	3	4	5	6
1	Umsatzerlöse	1.575.684	1.736.576	1.736.700	1.848.100	1.849.100	2.007.800
3	andere aktivierte Eigenleistungen	4.057	0	0	0	0	0
4	Sonstige betriebliche Erträge	7.311	0	0	0	0	0
5	Materialaufwand						
5a	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-648.411	-669.300	-664.800	-673.200	-700.400	-719.000
5b	Aufwendungen für bezogene Leistungen	-385.817	-370.600	-392.000	-393.000	-356.000	-359.000
6	Personalaufwand						
6a	Löhne und Gehälter	0	0	0	0	0	0
7	Abschreibungen						
7a	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-135.333	-132.676	-139.700	-150.100	-198.300	-251.365
8	sonstige betriebliche Aufwendungen	-368.934	-378.526	-367.550	-380.590	-381.080	-398.790
11	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	26.285	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
13	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-11.475	-13.100	-15.800	-71.000	-89.800	-107.800
14	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-16.928	-51.400	-48.600	-68.700	-58.500	-78.700
16	sonstige Steuern	-210	-300	-300	-300	-300	-300
17	<b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	46.229	129.674	116.950	120.210	73.720	101.845

# **Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung**

## Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung

Nr.		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplanung			
						Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	
1	+	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	1.574.625	1.736.576	1.736.700	0	1.848.100	1.849.100	2.007.800
2	+	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	462	0	0	0	0	0	0
<b>4</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>1.575.087</b>	<b>1.736.576</b>	<b>1.736.700</b>	<b>0</b>	<b>1.848.100</b>	<b>1.849.100</b>	<b>2.007.800</b>
5	-	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	-583.253	-663.300	-658.800	0	-667.200	-694.400	-713.000
6	-	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-736.930	-755.426	-765.850	0	-779.890	-743.380	-764.090
7	-	Ertragssteuerzahlungen	-1.133	-51.400	-48.600	0	-68.700	-58.500	-78.700
<b>8</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>-1.321.316</b>	<b>-1.470.126</b>	<b>-1.473.250</b>	<b>0</b>	<b>-1.515.790</b>	<b>-1.496.280</b>	<b>-1.555.790</b>
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>253.771</b>	<b>266.450</b>	<b>263.450</b>	<b>0</b>	<b>332.310</b>	<b>352.820</b>	<b>452.010</b>
11	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	4.899	2.500	2.500	0	3.000	3.000	3.000
14	+	Erhaltene Zinsen	31.776	9.000	9.000	0	9.000	9.000	9.000
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>36.675</b>	<b>11.500</b>	<b>11.500</b>	<b>0</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>
18	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-68.741	-500.000	-535.000	-4.750.000	-2.495.000	-2.495.000	-90.000
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-68.741</b>	<b>-500.000</b>	<b>-535.000</b>	<b>-4.750.000</b>	<b>-2.495.000</b>	<b>-2.495.000</b>	<b>-90.000</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-32.066</b>	<b>-488.500</b>	<b>-523.500</b>	<b>-4.750.000</b>	<b>-2.483.000</b>	<b>-2.483.000</b>	<b>-78.000</b>
<b>23</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b>	<b>221.705</b>	<b>-222.050</b>	<b>-260.050</b>	<b>-4.750.000</b>	<b>-2.150.690</b>	<b>-2.130.180</b>	<b>374.010</b>
26	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	300.000	300.000	0	2.300.000	850.000	80.000
27	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	8.704	4.000	4.000	0	4.000	4.500	4.500
29	+	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter	0	0	0	0	0	1.589.500	0
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>8.704</b>	<b>304.000</b>	<b>304.000</b>	<b>0</b>	<b>2.304.000</b>	<b>2.444.000</b>	<b>84.500</b>
32	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben	-100.000	-100.000	-100.000	0	-100.000	-100.000	-100.000
33	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten gegenüber Dritten	-100.000	-95.000	-15.000	0	-30.000	-127.900	-150.400

Nr.		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Finanzplanung			
						Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	
37	-	Gezahlte Zinsen	-11.475	-13.100	-15.800	0	-71.000	-89.800	-107.800
38	=	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-211.475</b>	<b>-208.100</b>	<b>-130.800</b>	<b>0</b>	<b>-201.000</b>	<b>-317.700</b>	<b>-358.200</b>
39	=	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss- /bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-202.771</b>	<b>95.900</b>	<b>173.200</b>	<b>0</b>	<b>2.103.000</b>	<b>2.126.300</b>	<b>-273.700</b>
40	=	<b>Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres</b>	<b>18.934</b>	<b>-126.150</b>	<b>-86.850</b>		<b>-47.690</b>	<b>-3.880</b>	<b>100.310</b>
		<b>Nachrichtlich:</b>							
41		<b>voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn</b>	<b>833.533</b>	<b>600.456</b>	<b>474.306</b>		<b>387.456</b>	<b>339.766</b>	<b>335.886</b>

# **Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen**

### Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Gesamt- angabe zur Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt.- übertragung aus 2024	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>753307600001: Hauswasserneuanschluss</b>												
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	6.095	2.500	2.500	0	3.000	3.000	3.000
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	6.095	2.500	2.500	0	3.000	3.000	3.000
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	6.095	2.500	2.500	0	3.000	3.000	3.000
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17		Schätzung der nach der Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Ergebnisbelastungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

**Erläuterungen:**

Einzahlungen für die erstmalige Errichtung von Hauswasseranschlüssen

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt- angabe zur Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt.- übertragung aus 2024	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>753307000006: Tiefbaumaßnahmen Allgemein</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-610.000	0	0	0	-150.000	-220.000	0	-80.000	-80.000	-80.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-610.000	0	0	0	-150.000	-220.000	0	-80.000	-80.000	-80.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-610.000	0	0	0	-150.000	-220.000	0	-80.000	-80.000	-80.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-610.000	0	0	0	-150.000	-220.000	0	-80.000	-80.000	-80.000
17	Schätzung der nach der Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Ergebnisbelastungen	0	0	0	0	0	4.000	0	9.500	11.500	13.500

**Erläuterungen:**

2026: Leitungserneuerung Benzstraße

Weitere Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen in der Finanzplanung entsprechend der jeweiligen Baubeschlüsse des Gemeinderats

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Gesamt- angabe zur Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt.- übertragung aus 2024	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>753307000001: Neubau Hochbehälter Laib</b>												
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.589.500	0	0	0	0	0	0	0	1.589.500	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.850.000	0	0	0	0	-100.000	-4.750.000	-2.375.000	-2.375.000	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-4.850.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>-4.750.000</b>	<b>-2.375.000</b>	<b>-2.375.000</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.260.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>-4.750.000</b>	<b>-2.375.000</b>	<b>-785.500</b>	<b>0</b>
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-4.850.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>-4.750.000</b>	<b>-2.375.000</b>	<b>-2.375.000</b>	<b>0</b>
<b>17</b>		<b>Schätzung der nach der Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Ergebnisbelastungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>48.000</b>	<b>87.041</b>

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt- angabe zur Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt.- übertragung aus 2024	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>753307000009: Allgemeine Hochbaumaßnahmen</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	-335.000	-175.000	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-335.000	-175.000	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-335.000	-175.000	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	-335.000	-175.000	0	0	0	0
17	Schätzung der nach der Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Ergebnisbelastungen	0	0	0	0	0	4.000	0	8.750	8.750	8.750

**Erläuterungen:**

2026: Einhausung des Tiefbrunnens Herrenwiesen

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt- angabe zur Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt.- übertragung aus 2024	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>753307100001: Erwerb von beweglichen Sachen</b>											
<b>6</b>	<b>= Summe Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	-2.067	-15.000	-40.000	0	-40.000	-40.000	-10.000
<b>13</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.067</b>	<b>-15.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>-40.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>-10.000</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.067</b>	<b>-15.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>-40.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>-10.000</b>
<b>16</b>	<b>= Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.067</b>	<b>-15.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>-40.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>-10.000</b>
<b>17</b>	<b>Schätzung der nach der Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Ergebnisbelastungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>6.000</b>	<b>10.000</b>	<b>13.000</b>

**Erläuterungen:**

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen, v.a. Ersatzbeschaffungen

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

fd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamt- angabe zur Maßnahme  EUR  1	Bisher finanziert  EUR  2	Ermächt.- übertragung aus 2024  EUR  3	Ergebnis 2024  EUR  4	Ansatz 2025  EUR  5	Ansatz 2026  EUR  6	VE 2026  EUR  7	Planung 2027  EUR  8	Planung 2028  EUR  9	Planung 2029  EUR  10
<b>753307600002: Wasserversorgungsbeiträge</b>											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	4.000	4.000	0	4.000	4.500	4.500
6	= <b>Summe Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>0</b>	<b>4.000</b>	<b>4.500</b>	<b>4.500</b>
13	= <b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	= <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>0</b>	<b>4.000</b>	<b>4.500</b>	<b>4.500</b>
16	= <b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
17	Schätzung der nach der Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Ergebnisbelastungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

**Erläuterungen:**

Einzahlungen aus Wasserversorgungsbeiträgen

# Anlagen

**Anlage 1:** Stand der Schulden

**Anlage 2:** Stellenübersicht

**Anlage 3:** Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

**Anlage 4:** Verpflichtungsermächtigungen

**Anlage 5:** Jahresergebnis 2024

---

# **Schulden**

**- ohne Kassenkredite -**

**Übersicht über  
den voraussichtlichen Stand  
zum Ende des Wirtschaftsjahres**

---

## Schuldenstandübersicht

### Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

Art der Schulden	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Wirtschaftsjahres	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Wirtschaftsjahres
	TEUR	
<b>1. Anleihen</b>		
<b>2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>	<b>700</b>	<b>885</b>
2.1 Bund		
2.1 Land		
2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	700	600
2.4 Zweckverbände und dergleichen		
2.5 Kreditinstitute	0	285
2.6 sonstige Bereiche		
<b>3. Kassenkredite</b>		
<b>4. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</b>		
<b>Voraussichtliche Gesamtschulden</b>	<b>700</b>	<b>885</b>

### Darlehensübersicht

lfd. Nr.	Kredit	Stand 01.01.2026 - € -	Zu-/ Abgang 2026 - € -	Tilgung 2026 - € -	Stand 31.12.2026 - € -	Zinssatz - % -	Zinsen 2026 - € -
1.	Trägerdarlehen	700.000	0	100.000	<b>600.000</b>	0,80	9.900
2.	Bankdarlehen	0	300.000	15.000	<b>285.000</b>	4,00	5.900
<b>Summe :</b>		<b>700.000</b>	<b>300.000</b>	<b>115.000</b>	<b>885.000</b>	-	<b>15.800</b>

## Schuldenstand bis 2029

Entwicklung:

Haushaltsjahr	Schuldenstand absolut €	Schuldenstand je Einwohner €
<b>2026</b>		
Stand am 01.01.2026	700.000	61,60
Kreditaufnahme	300.000	26,40
Tilgung	115.000	10,12
<b>Stand am 31.12.2026</b>	<b>885.000</b>	<b>77,88</b>
<b>2027</b>		
Kreditaufnahme	2.300.000	202,41
Tilgung	130.000	11,44
<b>Stand am 31.12.2027</b>	<b>3.055.000</b>	<b>268,85</b>
<b>2028</b>		
Kreditaufnahme	850.000	74,80
Tilgung	227.900	20,06
<b>Stand am 31.12.2028</b>	<b>3.677.100</b>	<b>323,59</b>
<b>2029</b>		
Kreditaufnahme	80.000	7,04
Tilgung	250.400	22,04
<b>Stand am 31.12.2029</b>	<b>3.506.700</b>	<b>308,59</b>

# Stellenübersicht

---

## Stellenübersicht

---

Dem Wasserwerk Schwieberdingen ist derzeit dienstrechtlich kein eigenes Personal zugeteilt. Die Bediensteten, soweit sie auch für das Wasserwerk tätig sind, werden personal- und arbeitsrechtlich bei der Gemeinde Schwieberdingen geführt und dort auch im Stellenplan ausgewiesen.

Die Inanspruchnahme der Verwaltungsmitarbeiter sowie der Beschäftigten des gemeindlichen Bauhofs durch die Wasserversorgung werden der Gemeinde vom Eigenbetrieb Wasserwerk einschließlich der Raumkosten erstattet.

Im Erfolgsplan sind Erstattungen an die Gemeinde für die Inanspruchnahme von Verwaltung und Bauhof in Höhe von 185.750 € eingeplant.

### Verrechnung:

#### Aufwand:

Wasserwerk Erfolgsplan

- sonstiger betrieblicher Aufwand (44520000)

#### Ertrag:

Gemeinde Teilhaushalt 1

- Wasserversorgung, Produktgruppe 5330

Zusätzlich werden für die Nutzung der Räumlichkeiten des Bauhofs 6.900 € Mietkosten in Ansatz gebracht, die bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen im Erfolgsplan enthalten sind.

### Verrechnung:

#### Aufwand:

Wasserwerk Erfolgsplan

- sonstiger betrieblicher Aufwand (42310000)

#### Ertrag:

Gemeinde Teilhaushalt 3

- Gebäudemanagement, Produktgruppe 1124

# **Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität**

**Übersicht über  
die voraussichtliche Entwicklung  
der Jahre 2025 bis 2029**

---

## Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Liquiditätsplan		Finanzplanung		
		2025 €	2026 €	2027 €	2028 €	2029 €
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	0				
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	0				
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0				
2c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, verbundenen Unternehmen, Beteiligungen	600.456				
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	0				
3b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, verbundenen Unternehmen, Beteiligungen	0				
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	600.456				
5	- Mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf	0				
6	+/- Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands	-126.150	-86.850	-47.690	-3.880	100.310
7	= Voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	474.306	387.456	339.766	335.886	436.196
8	+/- Davon für bestimmte Zwecke gebunden	0	0	0	0	0
9	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	474.306	387.456	339.766	335.886	436.196

# **Verpflichtungs- ermächtigungen**

**Übersicht über die aus  
Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich  
fällig werdenden Auszahlungen**

---

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan des Jahres €		voraussichtlich fällige Ausgaben		
		2027 €	2028 €	2029 €
2024	0	-	-	-
2025	0	-	-	-
2026	4.750.000	2.375.000	2.375.000	-
<b>Summe</b>	<b>4.750.000</b>	<b>2.375.000</b>	<b>2.375.000</b>	<b>0</b>
nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen		2.300.000	850.000	80.000

Die Verpflichtungsermächtigungen betreffen folgende Maßnahmen:

Bezeichnung des Vorhabens	2027 €	2028 €	2029 €
Neubau Hochbehälter Laib	2.375.000	2.375.000	-
<b>Summe:</b>	<b>2.375.000</b>	<b>2.375.000</b>	<b>0</b>

# **Jahresergebnis 2024**

---

**Wasserversorgung Schwieberdingen**  
**Bilanz zum 31. Dezember 2024**

AKTIVSEITE	31.12.2024	31.12.2023	PASSIVSEITE	31.12.2024	31.12.2023
€	€	€	€	€	€
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>			<b>A. EIGENKAPITAL</b>		
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			<b>I. Stammkapital</b>	880.000,00	880.000,00
Gegebene Baukostenzuschüsse	1.188,00	1.188,00	<b>II. Rücklagen</b>		
<b>II. Sachanlagen</b>			Allgemeine Rücklage	130.854,21	130.854,21
1. Grundstücke mit Bauten	70.980,10	71.227,99	<b>III. Gewinn / Verlust</b>		
2. Gewinnungsanlagen	0,00	3.008,44	Ergebnis der Vorjahres	1.711.911,77	1.547.405,03
3. Verteilungsanlagen	2.548.640,89	2.618.765,32	Jahresgewinn	<u>46.229,46</u>	<u>164.506,74</u>
4. Maschinen und maschinelle Anlagen	0,00	60.351,92		2.768.995,44	2.722.765,98
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.217,61	5.750,73			
6. Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<b>B. RÜCKSTELLUNGEN</b>		
<b>III. Finanzanlagen</b>			1. Steuerrückstellungen	0,00	0,00
1. Beteiligungen	465.000,00	465.000,00	2. Sonstige Rückstellungen	<u>16.060,00</u>	<u>10.100,00</u>
	<u>3.092.026,60</u>	<u>3.225.292,40</u>	<b>C. VERBINDLICHKEITEN</b>		
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>			1. Verbindlichkeiten gegenüber		
<b>I. Vorräte</b>			Kreditinstituten	75.000,00	175.000,00
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	42.461,73	43.093,64	*) 0,00 €, Vj. 75 T€		
<b>II. Forderungen und sonstige</b>			2. Verbindlichkeiten aus		
<b>Vermögensgegenstände</b>			Lieferungen und Leistungen	178.254,18	215.313,39
1. Forderungen aus Lieferungen	6.383,24	46.684,64	*) 0,00 €, Vj. 215 T€		
und Leistungen			3. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	1.027.973,82	1.101.123,33
*) -- €; Vj. -- €			*) 700.000,00 €, Vj. 800 T€		
2. Forderungen an die Gemeinde	837.482,89	836.422,88	4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>7.206,00</u>	<u>1.662,69</u>
*) -- €; Vj. -- €			a*) 0,00 €, Vj. 2 T€	1.288.434,00	1.662,69
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>95.134,98</u>	<u>74.471,83</u>	b) davon aus Steuern		
			0,00 €, Vj. 0 T€		
<b>C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>	0,00	0,00	c) davon im Rahmen der sozialen Sicherheit		
	<u>4.073.489,44</u>	<u>4.225.965,39</u>	0,00 €, Vj. 0 T€		
	<u><u>4.073.489,44</u></u>	<u><u>4.225.965,39</u></u>			
*) davon mit einer Restlaufzeit					
von mehr als einem Jahr					
			*) davon mit einer Restlaufzeit		
			von mehr als einem Jahr		

**Wasserwerk Schwieberdingen**  
**Gewinn- und Verlustrechnung**  
**für das Wirtschaftsjahr 2024**  
**(01.01. bis 31.12.)**

	2024	2024	2024	2023
	EURO	EURO	EURO	EURO
1. Umsatzerlöse				
a) Erlöse aus der Wasserabgabe	1.561.279,32			1.552.952,18
b) Auflösung empfangener Ertragszuschüsse	0,00			0,00
c) Übrige	<u>14.403,92</u>	1.575.683,24		<u>14.509,67</u>
2. andere aktivierte Eigenleistungen		4.057,22		8.955,13
3. sonstige betriebliche Erträge		<u>7.310,87</u>		<u>14.364,46</u>
			1.587.051,33	1.590.781,44
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren				
- Strombezug	53.822,56			21.950,51
- Wasserbezug	544.165,26			501.160,55
- Übrige	50.422,96			36.431,39
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>385.816,85</u>	1.034.227,63		330.682,54
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		135.332,80		135.567,15
6. sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) Verwaltungskostenbeitrag einschließlich Bauhofumlage	198.099,32			196.711,83
b) Wasserentnahmeentgelt	7.206,00			6.870,00
c) Konzessionsabgabe	124.416,00			124.148,00
d) Anlagenabgänge	0,00			8.824,95
e) Übrige	<u>39.212,20</u>	<u>368.933,52</u>		<u>19.315,36</u>
			1.538.493,95	1.381.662,28
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			26.285,08	41.410,58
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			<u>11.475,00</u>	<u>20.275,00</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			63.367,46	230.254,74
10. Steuern vom Einkommen und Ertrag		16.928,00		65.538,00
11. sonstige Steuern		<u>210,00</u>	17.138,00	210,00
12. Jahresergebnis			<u>46.229,46</u>	<u>164.506,74</u>

**nachrichtlich:**

Verwendung des Jahresgewinns

a) zur Tilgung des Verlustvortrags:	0,00
b) zur Einstellung in die Rücklagen:	0,00
c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde:	0,00
d) auf neue Rechnung vorzutragen:	46.229,46